



Jahresabschluss der Großen Kreisstadt Pirna

zum 31.12.2023 (1. Teil Doppelhaushalt 2023/2024)

Inhaltsverzeichnis	Seite
1. Allgemeine Bemerkungen	1
1.1 Gesetzliche Grundlagen	1
1.2 Bestandteile des Jahresabschlusses	1
2. Gesamtrechnung	3
2.1 Ergebnisrechnung	3
2.2 Finanzrechnung	6
3. Teilrechnungen	9
4. Vermögensrechnung	58
5. Anhang	59
5.1 Erläuterungen zur Rechnungslegung	59
5.1.1 <i>Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung</i>	59
5.1.2 <i>Jahresabschlüsse der Vorjahre</i>	59
5.1.3 <i>Berichtigungen</i>	59
5.2 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	60
5.3 Anpassung der Produkt- und Kontenstruktur	62
5.3.1 <i>Allgemeines - Notwendigkeit</i>	62
5.3.2 <i>Folgeprodukte 2022 zu 2023</i>	63
5.3.3 <i>Folgesachkonten 2022 zu 2023</i>	63
5.3.4 <i>Folgeproduktkonten 2022 zu 2023</i>	63
5.3.5 <i>Resultat der Folgeproduktkonten auf den Ausweis des Rechnungsergebnisses (Ergebnis 2022 mit Ergebnis Vorjahr 2023)</i>	64
5.4 Erläuterungen zur Ergebnisrechnung	64
5.4.1 <i>Ergebnisrechnung des Gesamthaushaltes</i>	64
5.4.2 <i>Erträge und Aufwendung</i>	69
5.4.3 <i>Rückstellungen</i>	97
5.5 Erläuterungen zur Finanzrechnung	99
5.5.1 <i>Finanzrechnung des Gesamthaushaltes</i>	99
5.5.2 <i>Darstellung der investiven Einzahlungs- und Auszahlungsarten nach Produktbereichen</i>	106
5.5.3 <i>Darstellung der Einzahlungen und Auszahlungen der Finanzierungstätigkeit</i>	115
5.6 Erläuterungen zur Vermögensrechnung	115
5.6.1 <i>Allgemein</i>	115
5.6.2 <i>Aktivseite der Vermögensrechnung</i>	116
5.6.3 <i>Passivseite der Vermögensrechnung</i>	119
5.7 Weitere Erläuterungen	122
5.7.1 <i>Patronatserklärungen</i>	122
5.7.2 <i>Bürgschaften</i>	123
5.7.3 <i>Gesellschaftereinlagen/Zuschüsse</i>	125

5.7.4	<i>Kreditähnliche Rechtsgeschäfte</i>	126
5.7.5	<i>Sonstiges</i>	126
5.8	Anlagen	127
5.8.1	<i>Anlagenübersicht</i>	127
5.8.2	<i>Verbindlichkeitenübersicht</i>	128
5.8.3	<i>Forderungsübersicht</i>	129
5.8.4	<i>Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen</i>	130
6.	Rechenschaftsbericht	154
6.1	Vorbemerkungen	154
6.2	Grundlagen	154
6.3	Darstellung des Verlaufs der Haushaltswirtschaft	154
6.3.1	<i>Allgemein</i>	154
6.3.2	<i>Ergebnisentwicklung</i>	155
6.3.3	<i>Auswertung der Kennzahlen der Schlüsselprodukte</i>	158
6.3.4	<i>Finanzentwicklung</i>	171
6.3.5	<i>Vermögensentwicklung</i>	174
6.4	Analyse der Vermögens-, Kapital-, Ergebnis- und Liquiditätsstruktur	177
6.4.1	<i>Vermögens- und Kapitallage</i>	177
6.4.2	<i>Ertrags- und Aufwandslage</i>	182
6.4.3	<i>Liquiditäts- und Finanzierungslage</i>	184
6.5	Erreichung der wesentlichen Ziele	184
6.6	Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Haushaltsjahres	185
6.7	Prognose und Risiken der künftigen Entwicklung	186
7.	Angaben zu Organen nach § 88 SächsGemO	188
7.1	Stadtrat	188
7.2	Mitgliedschaft in Aufsichtsräten	189

Aus technischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (Euro, % usw.) auftreten.

1. Allgemeine Bemerkungen

1.1 Gesetzliche Grundlagen

Den Rechtsrahmen für den doppelten Jahresabschluss des Haushaltsjahrs 2023 bildeten

- die Gemeindeordnung für den Freistaat (SächsGemO),
- die Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung (SächsKomHVO),
- die Sächsische Kommunale Kassen- und Buchführungsverordnung (SächsKomKBVO),
- die Verwaltungsvorschrift Kommunale Haushaltssystematik (VwV KomHSys) sowie
- die Verwaltungsvorschrift Kommunale Haushaltswirtschaft (VwV KomHWi)

in den jeweils geltenden Fassungen.

Gesetzliche Grundlagen des Jahresabschlusses sind §§ 88 ff. SächsGemO und §§ 47 ff. SächsKomHVO.

Der Jahresabschluss muss klar und übersichtlich sein. Er hat sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen zu enthalten.

Der Jahresabschluss hat unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt zu vermitteln.

1.2 Bestandteile des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss besteht aus

1. der Ergebnisrechnung
2. der Finanzrechnung und
3. der Vermögensrechnung.

Der Jahresabschluss ist um einen Anhang zu erweitern, der mit diesen Rechnungen eine Einheit bildet. Er ist durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern.

Dem Anhang sind:

1. die Anlagenübersicht,
2. die Verbindlichkeitenübersicht, eine Übersicht über die von der Stadt eingegangenen kreditähnlichen Rechtsgeschäfte und übernommenen Bürgschaften sowie diesen gleichkommenden Verpflichtungen,
3. die Forderungsübersicht und
4. eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen

beizufügen.

Nach den gesetzlichen Vorschriften ist der Jahresabschluss innerhalb von sechs Monaten nach Ende des Haushaltsjahres aufzustellen und vom Oberbürgermeister unter Angabe des Datums zu unterzeichnen.

Anschließend soll der Stadtrat den Jahresabschluss nach der örtlichen dreimonatigen Prüfung durch die eigene Rechnungsprüfung spätestens bis 31.12. des dem Haushaltsjahr folgenden Jahres feststellen.

Der Beschluss über die Feststellung ist der Rechtsaufsichtsbehörde unverzüglich mitzuteilen und zusammen mit dem Jahresabschluss ortsüblich bekannt zu geben.

Der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht und Anhang sind mit der Bekanntgabe des Feststellungsbeschlusses öffentlich auszulegen oder elektronisch zur Verfügung zu stellen; in der Bekanntgabe ist darauf hinzuweisen.

Die Aufstellung des Jahresabschlusses 2023 konnte leider erneut nicht termingemäß erfolgen. Neben den sich aus der Abarbeitung der noch ausstehenden Jahresabschlüsse der Vorjahre ergebenden Verzögerungen führten insbesondere Personalausfälle zu dieser Situation.

Dennoch wird weiterhin an dem obersten Ziel, für die künftigen Haushaltsjahre die gesetzlich terminierte Aufstellung zu gewährleisten, auf Hochtouren gearbeitet.

2. Gesamtrechnung

2.1 Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	Steuern und ähnliche Abgaben	32.021.802,71	31.265.000	31.265.000,00	39.003.679,32	7.738.679,32
	darunter: Grundsteuer A und B	3.874.955,02	3.835.000	3.835.000,00	4.040.426,98	205.426,98
	Gewerbesteuer	13.073.881,28	12.000.000	12.000.000,00	19.275.961,92	7.275.961,92
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	11.981.054,56	12.250.000	12.250.000,00	12.416.914,79	166.914,79
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	2.776.828,25	2.750.000	2.750.000,00	2.821.684,07	71.684,07
2	+ Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	37.858.835,46	52.416.662	52.954.432,69	47.655.689,64	-5.298.743,05
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	20.233.489,53	28.100.000	28.100.000,00	28.274.556,01	174.556,01
	sonstige allgemeine Zuweisungen	821.689,47	727.000	727.000,00	850.737,48	123.737,48
	allgemeine Umlagen	45.000,00	45.000	45.000,00	38.000,00	-7.000,00
	aufgelöste Sonderposten	6.615.462,48	6.214.060	6.214.060,00	6.336.754,51	122.694,51
3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	695,21	695,21
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.942.201,83	2.294.660	2.409.660,00	3.028.113,65	618.453,65
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	1.432.955,37	1.580.598	1.527.063,97	1.674.150,64	147.086,67
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.481.469,65	1.173.592	1.173.592,00	1.345.579,61	171.987,61
7	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	119.474,26	121.000	121.000,00	560.408,44	439.408,44
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	14.281,00	0	0,00	42.231,55	42.231,55
9	+ sonstige ordentliche Erträge	7.191.598,80	3.098.300	3.098.300,00	3.968.212,29	869.912,29
10	= ordentliche Erträge (Nummer 1 bis 9)	83.062.619,08	91.949.812	92.549.048,66	97.278.760,35	4.729.711,69
11	Personalaufwendungen	14.720.947,68	16.426.905	16.475.293,11	15.665.533,72	-809.759,39
	darunter: Zuführungen zu Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit	455.711,86	488.947	488.947,00	338.288,42	-150.658,58
12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	116	116,00	0,00	-116,00
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.823.009,88	12.776.744	13.260.930,09	12.215.847,59	-1.045.082,50
14	+ Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	9.969.770,08	8.787.990	8.787.990,00	8.697.167,41	-90.822,59
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	62.743,51	278.000	278.000,00	237.356,46	-40.643,54
16	+ Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	39.915.453,18	44.166.201	44.201.571,00	44.553.992,68	352.421,68
	darunter: Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	1.530.718,63	1.767.730	1.767.730,00	1.331.407,17	-436.322,83
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	6.282.852,44	13.585.754	13.995.181,29	5.025.311,90	-8.969.869,39
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummer 11 bis 17)	80.774.776,77	96.021.710	96.999.081,49	86.395.209,76	-10.603.871,73
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 18)	2.287.842,31	-4.071.898	-4.450.032,83	10.883.550,59	15.333.583,42
20	außerordentliche Erträge	3.330.563,04	1.686.718	1.686.751,32	1.051.028,29	-635.723,03
21	außerordentliche Aufwendungen	873.648,92	1.381.802	1.381.835,32	676.416,85	-705.418,47

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
22	= Sonderergebnis (Nummer 20 ./ Nummer 21)	2.456.914,12	304.916	304.916,00	374.611,44	69.695,44
23	= Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummern 19 + 22)	4.744.756,43	-3.766.982	-4.145.116,83	11.258.162,03	15.403.278,86
24	Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0,00	0	0,00	0,00	0,00
25	Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren	0,00	0	0,00	0,00	0,00
26	Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00	0	0,00	0,00	0,00
27	Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00	0	0,00	0,00	0,00
28	= verbleibendes Gesamtergebnis [(Nummer 23 +26 + 27) ./ (Nummer 24 + 25)]	4.744.756,43	-3.766.982	-4.145.116,83	11.258.162,03	15.403.278,86

Ergebnisrechnung – Blatt 2

nachrichtlich: **Verwendung des Jahresergebnisses**

		Betrag in Euro
1	Überschuss des ordentlichen Ergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses eingestellt wird	10.883.550,59
	darunter: Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses aus Verrechnungen gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00
2	Überschuss des Sonderergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses eingestellt wird	374.611,44
	darunter: Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses aus Verrechnungen gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00
3	Fehlbetrag des Gesamtergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses verrechnet wird	0,00
4	Fehlbetrag des Gesamtergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses verrechnet wird	0,00
5	Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses, der auf die Folgejahre vorzutragen ist	0,00
6	Fehlbetrag des Sonderergebnisses, der auf Folgejahre vorzutragen ist	0,00

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



2.2 Finanzrechnung

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	Steuern und ähnliche Abgaben	31.232.118,61	31.265.000,00	31.265.000,00	39.098.486,77	7.833.486,77
	darunter: Grundsteuer A und B	3.870.336,30	3.835.000,00	3.835.000,00	4.015.057,25	180.057,25
	Gewerbesteuer	12.688.619,65	12.000.000,00	12.000.000,00	18.748.282,41	6.748.282,41
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	11.422.012,11	12.250.000,00	12.250.000,00	13.097.996,75	847.996,75
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	2.903.900,95	2.750.000,00	2.750.000,00	2.810.727,08	60.727,08
2	+ Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	34.360.061,10	46.889.320,00	47.575.610,01	41.289.804,52	-6.285.805,49
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	20.233.489,53	28.100.000,00	28.100.000,00	28.274.556,01	174.556,01
	sonstige allgemeine Zuweisungen	3.646.191,29	727.000,00	727.000,00	850.737,48	123.737,48
	allgemeine Umlagen	0,00	45.000,00	45.000,00	83.000,00	38.000,00
3	+ sonstige Transfereinzahlungen	866,60	0,00	0,00	1.025,78	1.025,78
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	2.793.265,32	2.294.660,00	2.449.665,59	3.076.075,35	626.409,76
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	999.717,24	1.390.598,00	1.338.803,85	1.398.865,64	60.061,79
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.415.133,38	1.173.592,00	1.202.429,35	1.345.381,05	142.951,70
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	245.595,93	121.000,00	121.000,00	435.762,16	314.762,16
8	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.124.724,39	3.098.300,00	3.098.300,00	2.984.770,99	-113.529,01
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 1 bis 8)	74.171.482,57	86.232.470,00	87.050.808,80	89.630.172,26	2.579.363,46
10	Personalauszahlungen	14.590.303,91	15.937.958,00	16.436.518,57	15.773.775,63	-662.742,94
11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	116,00	116,00	0,00	-116,00
12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.974.621,46	13.463.546,00	14.787.516,82	10.538.880,36	-4.248.636,46
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	76.900,10	278.000,00	279.476,97	238.356,46	-41.120,51
14	+ Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	39.818.137,05	42.398.471,00	44.042.045,61	42.143.272,31	-1.898.773,30
15	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.281.173,67	13.565.754,00	14.547.890,40	4.898.312,56	-9.649.577,84
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 10 bis 15)	70.741.136,19	85.643.845,00	90.093.564,37	73.592.597,32	-16.500.967,05
17	= Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit als Zahlungsmittelüberschuss/bedarf (Nummer 9 ./ Nummer 16)	3.430.346,38	588.625,00	-3.042.755,57	16.037.574,94	19.080.330,51
18	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	6.129.773,78	8.123.900,00	10.883.375,92	8.030.821,24	-2.852.554,68
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	190.911,85	0,00	0,00	39.749,24	39.749,24
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	188.495,03	1.000.000,00	1.000.000,00	493.617,12	-506.382,88
22	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigen Sachanlagevermögen	11.501,00	0,00	33,32	1.315,00	1.281,68
23	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Einzahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 18 bis 24)	6.520.681,66	9.123.900,00	11.883.409,24	8.565.502,60	-3.317.906,64
26	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	66.842,76	55.000,00	97.987,37	55.832,51	-42.154,86
27	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	64.097,24	362.850,00	413.746,49	7.638,31	-406.108,18

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
28	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	9.689.798,84	6.852.980,00	14.313.103,17	5.422.218,90	-8.890.884,27
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	589.706,85	1.930.790,00	2.819.554,82	1.067.016,39	-1.752.538,43
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	0,00
31	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	2.204.609,35	2.997.570,00	4.269.252,29	1.313.283,51	-2.955.968,78
32	+ Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	= Auszahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 26 bis 32)	12.635.055,04	12.219.190,00	21.933.644,14	7.885.989,62	-14.047.654,52
	nachrichtlich: Auszahlungen für den Tilgungsanteil der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften (Tilgungszahlungen, die nicht in Position 38 enthalten sind)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	= Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 25 ./ Nummer 33)	-6.114.373,38	-3.095.290,00	-10.050.234,90	679.512,98	10.729.747,88
35	= Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 17 + 34)	-2.684.027,00	-2.506.665,00	-13.092.990,47	16.717.087,92	29.810.078,39
36	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommen- den Rechtsgeschäften für Investitionen	0,00	3.060.300,00	8.993.420,00	0,00	-8.993.420,00
37	Einzahlungen aus sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
38	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	518.000,00	567.500,00	567.500,00	518.000,00	-49.500,00
	darunter: Auszahlungen im Rahmen von Umschuldungen		0,00	0,00		
	Auszahlungen für außerordentliche Tilgung		0,00	0,00		
39	Auszahlungen für die Tilgung sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
40	= Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit (Nummer 36 + 37) ./ (Nummer 38 + 39)	-518.000,00	2.492.800,00	8.425.920,00	-518.000,00	-8.943.920,00
41	= Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr (Nummern 35 + 40)	-3.202.027,00	-13.865,00	-4.667.070,47	16.199.087,92	20.866.158,39
42	Einzahlungen aus Darlehensrückflüssen	44.600.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
43	Auszahlungen für die Gewährung von Darlehen	38.600.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
44	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	10.370.187,60			3.045.959,46	
45	Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	10.388.944,82			3.096.972,31	
46	Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen [(Nummer 42 + 44) ./ (Nummer 43 + 45)]	5.981.242,78			-51.012,85	
47	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummern 41 + 46)	2.779.215,78			16.148.075,07	
48	Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre *		0,00	0,00		
49	Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre *		0,00	0,00		
50	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummer 41 + 42) ./ (Nummer 43) + (Nummer 48) ./ (Nummer 49)		-13.865,00	-4.667.070,47		
51	Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	= Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummer 47 + 51) ./ (Nummer 52) beziehungsweise (Nummer 50 + 51) ./ (Nummer 52)	2.779.215,78	-13.865,00	-4.667.070,47	16.148.075,07	

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
54	Bestand an liquiden Mitteln zu Beginn des Haushaltsjahres (ohne Kassenkredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	16.293.014,67	5.213.042,00	19.072.230,45	19.072.230,45	0,00
	darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	1.620.836,77			1.435.964,48	
55	= Bestand an liquiden Mitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nummer 53 + 54)	19.072.230,45	5.199.177,00	14.405.159,98	35.220.305,52	
	darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	1.435.964,48			1.384.951,63	
	nachrichtlich:					
	Betrag der Auszahlungen für die ordentliche Kredittilgung und des Tilgungsanteils der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften einschließlich der als Investitionsauszahlungen veranschlagten Tilgungsanteile der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	518.000,00	567.500,00	567.500,00	518.000,00	-49.500,00
	Betrag der verfügbaren Mittel gemäß § 72 Absatz 4 Satz 2 der Sächsischen Gemeindeordnung	2.814.597,65			10.911.295,26	10.911.295,26

* Zahlungen aus übertragenen Haushaltsermächtigungen der Vorjahre sind bereits im fortgeschriebenen Ansatz enthalten.

3. Teilrechnungen

Teilhaushalt 11 Innere Verwaltung

Dem Teilhaushalt 11 Innere Verwaltung

12 Sicherheit und Ordnung **zugeordnet**

Produkte: 11112 Gemeindeorgane, 11113 Verwaltungsführung, 11121 Zentrale Steuerung, 11122 Organisation, 11123 Personalmanagement, 11124 Personalentwicklung, 11125 Personalabrechnung, 11126 Rechtsangelegenheiten, 11127 Frauen- und Gleichstellungstätigkeit, 11128 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, 11129 Datenschutz, 11131 Zentrales Finanzmanagement, 11132 Betriebswirtschaftliche Steuerung, 11133 Vermögens- und Schuldenverwaltung, 11134 Versicherungen, 11135 Zentrale Finanzsteuerung, 11136 Finanzbuchhaltung, 11137 Eigene Vollstreckung, 11138 Vollstreckung für Dritte, 11139 Steuerverwaltung, 11141 Eigene Rechnungsprüfung, 11151 Sonstige Zentrale Dienste, 11152 Elektronische Datenverarbeitung, 11153 Technisches Gebäudemanagement, 11154 Infrastrukturelles Gebäudemanagement, 11156 Immobilienservice f. Gebäude in Eigenn., 11157 Immobilienservice für Fremdnutzungen, 11158 Personalrat, 11159 Bauverwaltung, 11160 Bauhof, 11161 Städtische Liegenschafts- und Grundstückssangelegenheiten, 11162 Liegenschafts- u. Grundstückangelegenh. für Dritte, 11163 Verwaltung für Fremdnutzung, 11164 Verwaltung Grundstücke für Dritte, 11155 Kaufmännisches Gebäudemanagement

Budgets: 101 FG Büro OB, 110 FG 10 Zentrale Steuerung, 120 FG 20 Finanzen, 114 FD 14 Rechnungsprüfungsamt, 265 FG 65 Hochbau, 268 Stadtsanierung, 260 FG 60 Tiefbau/ Kommunale Dienste

Teilergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	411.826,22	726.410	816.196,83	894.578,59	78.381,76
	darunter: Umlagen	45.000,00	45.000	45.000,00	38.000,00	-7.000,00
	aufgelöste Sonderposten	201.869,34	220.620	220.620,00	201.796,25	-18.823,75
+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.351,20	13.000	13.000,00	9.045,30	-3.954,70
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	287.892,59	284.060	284.159,00	269.402,35	-14.756,65
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	366.017,93	38.000	38.000,00	47.183,21	9.183,21
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	-52.700,12	30.000	30.000,00	110.061,29	80.061,29
+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	-7.180,26	0	0,00	-12.345,89	-12.345,89
+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	266.829,91	105.200	105.200,00	221.062,82	115.862,82
2 =	anteilige ordentliche Erträge	1.288.037,47	1.196.670	1.286.555,83	1.538.987,67	252.431,84
3	anteilige Personalaufwendungen	6.828.461,06	7.921.251	7.969.639,11	7.415.500,69	-554.138,42
+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	936.250,30	1.237.202	1.273.102,85	1.251.313,99	-21.788,86
+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	616.371,18	606.900	606.900,00	547.299,14	-59.600,86
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	52.293,95	54.930	54.930,00	52.473,95	-2.456,05
+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	1.493.410,83	1.306.752	1.379.455,94	1.328.526,49	-50.929,45
4 =	anteilige ordentliche Aufwendungen	9.926.787,32	11.127.035	11.284.027,90	10.595.114,26	-688.913,64
5 =	anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)	-8.638.749,85	-9.930.365	-9.997.472,07	-9.056.126,59	941.345,48
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	7.720.119,11	3.147.054	3.147.054,00	8.003.138,72	4.856.084,72

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)			Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
			2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
			Euro				
			1	2	3	4	5
7	+	anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	801.097,32	1.453.607	1.453.607,00	802.225,95	-651.381,05
8	+	anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9	=	anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)	6.919.021,79	1.693.447	1.693.447,00	7.200.912,77	5.507.465,77
10	=	anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)	-1.719.728,06	-8.236.918	-8.304.025,07	-1.855.213,82	6.448.811,25

Teilfinanzrechnung

A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	110.984,46	505.790	595.576,83	764.075,26	168.498,43
+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	13.871,65	13.000	13.000,00	9.398,05	-3.601,95
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	282.533,62	284.060	284.159,00	270.960,61	-13.198,39
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	369.482,58	38.000	38.000,00	43.059,74	5.059,74
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-34.935,07	30.000	30.000,00	8.876,97	-21.123,03
+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	123.992,12	105.200	105.200,00	126.832,26	21.632,26
2 =	anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	865.929,36	976.050	1.065.935,83	1.223.202,89	157.267,06
3	anteilige Personalauszahlungen	6.645.322,21	7.525.577	8.053.973,81	7.577.749,76	-476.224,05
+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	967.378,33	1.237.202	1.437.680,07	1.130.326,39	-307.353,68
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	51.920,00	54.850	55.150,00	52.700,00	-2.450,00
+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.383.917,45	1.306.752	1.545.876,42	1.260.655,66	-285.220,76
4 =	anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.048.537,99	10.124.381	11.092.680,30	10.021.431,81	-1.071.248,49
5 =	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)	-8.182.608,63	-9.148.331	-10.026.744,47	-8.798.228,92	1.228.515,55
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	184.600	184.600,00	128.305,50	-56.294,50
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	30.899,90	1.000.000	1.000.000,00	85.825,00	-914.175,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
=	anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	30.899,90	1.184.600	1.184.600,00	214.130,50	-970.469,50
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	60.741,56	55.000	94.934,76	53.077,13	-41.857,63
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	160.000	165.700,00	26,30	-165.673,70
+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	60.000	60.000,00	0,00	-60.000,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	77.805,74	510.000	806.295,10	508.991,13	-297.303,97
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	184.600	184.600,00	0,00	-184.600,00

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
	+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	138.547,30	969.600	1.311.529,86	562.094,56	-749.435,30
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)	-107.647,40	215.000	-126.929,86	-347.964,06	-221.034,20
8	= anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./ Nummer 7)	-8.290.256,03	-8.933.331	-10.153.674,33	-9.146.192,98	1.007.481,35
	+ anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	- anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Teilhaushalt 12 Sicherheit und Ordnung

Dem Teilhaushalt 12 Sicherheit und Ordnung zugeordnet

Produkte: 12111 Statistik, 12112 Zensus, 12121 Wahlen, 12211 Bürger- und Ordnungsangelegenheiten, 12212 Gewerbeangelegenheiten, 12213 Verkehrsangelegenheiten, 12214 Obdachlosenangelegenheiten, 12215 Demokratie und Prävention, 12216 Verkehrsrecht, 12221 Pass- und Meldewesen (Bürgerbüro), 12222 Personenstandswesen, 12231 Überwachung fließender Verkehr, 12611 Vorbeugender Brandschutz, 12621 Wasserwehr

Budgets: 110 FG 10 Zentrale Steuerung, 130 Recht und Ordnung, 101 FG Büro OB, 260 FG 60 Tiefbau/ Kommunale Dienste, 137 Feuerwehr

Teilergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	624.586,71	327.110	336.637,89	300.014,36	-36.623,53
	darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	162.605,30	164.610	164.610,00	171.222,40	6.612,40
+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.151.678,46	820.800	915.800,00	1.192.550,22	276.750,22
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	20.589,60	50.325	15.325,00	12.139,40	-3.185,60
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	88.512,02	41.000	41.000,00	82.091,90	41.091,90
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	289,58	0	0,00	73,35	73,35
+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	350,48	0	0,00	10.740,82	10.740,82
+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	1.275.841,48	1.207.500	1.207.500,00	1.172.588,67	-34.911,33
2 =	anteilige ordentliche Erträge	3.161.848,33	2.446.735	2.516.262,89	2.770.198,72	253.935,83
3	anteilige Personalaufwendungen	4.184.294,22	4.536.490	4.536.490,00	4.398.333,58	-138.156,42
+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	565.105,70	690.607	692.456,43	722.271,09	29.814,66
+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	315.035,30	299.760	299.760,00	314.909,44	15.149,44
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	476,97	476,97
+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	6.479,44	47.000	47.000,00	7.697,76	-39.302,24
+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	791.885,68	879.567	950.737,35	884.074,44	-66.662,91
4 =	anteilige ordentliche Aufwendungen	5.862.800,34	6.453.424	6.526.443,78	6.327.763,28	-198.680,50
5 =	anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)	-2.700.952,01	-4.006.689	-4.010.180,89	-3.557.564,56	452.616,33
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	18.785,54	11.598	11.598,00	17.566,38	5.968,38
7 +	anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	605.892,86	828.714	828.714,00	624.847,42	-203.866,58
8 +	anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9 =	anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)	-587.107,32	-817.116	-817.116,00	-607.281,04	209.834,96
10 =	anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)	-3.288.059,33	-4.823.805	-4.827.296,89	-4.164.845,60	662.451,29

Teilfinanzrechnung

A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	468.350,31	162.500	199.847,21	123.344,75	-76.502,46
+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	866,60	0	0,00	330,57	330,57
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	1.084.379,85	820.800	955.805,59	1.185.143,42	229.337,83
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	21.226,88	50.325	15.325,00	22.270,93	6.945,93
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	85.107,65	41.000	69.837,35	86.905,51	17.068,16
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	289,58	0	0,00	70,00	70,00
+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.243.838,31	1.207.500	1.207.500,00	1.143.410,76	-64.089,24
2 =	anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.904.059,18	2.282.125	2.448.315,15	2.561.475,94	113.160,79
3	anteilige Personalauszahlungen	4.229.094,38	4.443.217	4.392.253,72	4.344.966,80	-47.286,92
+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	593.203,20	690.607	781.007,22	618.685,65	-162.321,57
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.516,38	0	476,97	476,97	0,00
+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.497,44	47.000	46.783,76	7.723,26	-39.060,50
+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	815.453,69	879.567	1.086.437,87	854.170,22	-232.267,65
4 =	anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.645.765,09	6.060.391	6.306.959,54	5.826.022,90	-480.936,64
5 =	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)	-2.741.705,91	-3.778.266	-3.858.644,39	-3.264.546,96	594.097,43
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	127.576,89	133.000	282.933,98	133.054,08	-149.879,90
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	11.500,00	0	33,32	1.315,00	1.281,68
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
=	anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	139.076,89	133.000	282.967,30	134.369,08	-148.598,22
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	25.000	182.840,31	2.732,73	-180.107,58
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	215.925,61	254.000	339.397,59	37.446,57	-301.951,02
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
	+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	215.925,61	279.000	522.237,90	40.179,30	-482.058,60
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)	-76.848,72	-146.000	-239.270,60	94.189,78	333.460,38
8	= anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./ Nummer 7)	-2.818.554,63	-3.924.266	-4.097.914,99	-3.170.357,18	927.557,81
	+ anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	- anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Teilhaushalt 21-24 Schulträgeraufgaben

Dem Teilhaushalt 21 Schulträgeraufgaben

24 Schulentwicklungsplanung zugeordnet

Produkte: 21111 Grundschulen, 21121 Grundschulen in freier Trägerschaft, 21511 Oberschulen, 21521 Evangelische Oberschule, 21711 Gymnasien, 24311 Schulentwicklungsplanung

Budgets: 240 FG 40 Schulen und Soziales

Teilergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	2.185.423,32	2.242.975	2.511.927,33	2.528.221,47	16.294,14
	darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	1.507.965,98	1.584.550	1.584.550,00	1.537.066,34	-47.483,66
+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25.432,94	5.950	5.950,00	28.174,27	22.224,27
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	253.376,33	404.933	405.122,20	526.900,78	121.778,58
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	665.177,42	777.096	777.096,00	804.096,70	27.000,70
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	555,26	0	0,00	-0,30	-0,30
+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	-1.316,88	0	0,00	-12.300,60	-12.300,60
+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	43.735,60	0	0,00	6.317,53	6.317,53
2 =	anteilige ordentliche Erträge	3.172.383,99	3.430.954	3.700.095,53	3.881.409,85	181.314,32
3	anteilige Personalaufwendungen	677.837,12	836.171	836.171,00	815.002,79	-21.168,21
+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.180.366,11	5.560.303	5.860.926,62	5.337.258,66	-523.667,96
+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	2.812.869,73	2.936.690	2.936.690,00	2.758.003,04	-178.686,96
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	712.482,57	842.595	1.000.706,35	750.327,55	-250.378,80
4 =	anteilige ordentliche Aufwendungen	8.383.555,53	10.175.759	10.634.493,97	9.660.592,04	-973.901,93
5 =	anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)	-5.211.171,54	-6.744.805	-6.934.398,44	-5.779.182,19	1.155.216,25
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	641.544,37	267.318	267.318,00	330.227,47	62.909,47
7 +	anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	894.336,15	507.260	507.260,00	951.729,79	444.469,79
8 +	anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9 =	anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)	-252.791,78	-239.942	-239.942,00	-621.502,32	-381.560,32
10 =	anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)	-5.463.963,32	-6.984.747	-7.174.340,44	-6.400.684,51	773.655,93

Teilfinanzrechnung

A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	894.594,34	658.425	927.377,33	927.292,83	-84,50
+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	19.818,77	5.950	5.950,00	29.307,88	23.357,88
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	131.363,41	404.933	405.122,20	476.348,10	71.225,90
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	666.097,12	777.096	777.096,00	785.128,23	8.032,23
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	80,47	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
2 =	anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.711.954,11	1.846.404	2.115.545,53	2.218.077,04	102.531,51
3	anteilige Personalauszahlungen	670.745,07	836.171	829.596,64	814.852,47	-14.744,17
+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.686.352,38	5.560.303	5.750.176,76	4.438.308,73	-1.311.868,03
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	300,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	65.556,33	17.797,66	-47.758,67
+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	694.768,06	842.595	1.069.298,39	730.995,85	-338.302,54
4 =	anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.052.165,51	7.239.069	7.714.628,12	6.001.954,71	-1.712.673,41
5 =	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)	-4.340.211,40	-5.392.665	-5.599.082,59	-3.783.877,67	1.815.204,92
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	523.520,68	480.200	1.011.500,00	32.557,40	-978.942,60
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	361.352,24	361.352,24
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
=	anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	523.520,68	480.200	1.011.500,00	393.909,64	-617.590,36
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	4.673,20	0	3.052,61	2.755,38	-297,23
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.129.747,24	472.430	1.614.200,57	439.073,30	-1.175.127,27
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	271.231,01	1.145.790	1.596.176,73	492.598,85	-1.103.577,88
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
	+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	1.405.651,45	1.618.220	3.213.429,91	934.427,53	-2.279.002,38
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)	-882.130,77	-1.138.020	-2.201.929,91	-540.517,89	1.661.412,02
8	= anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./ Nummer 7)	-5.222.342,17	-6.530.685	-7.801.012,50	-4.324.395,56	3.476.616,94
	+ anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	- anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Teilhaushalt 25-29 Kultur und Wissenschaft

Dem Teilhaushalt 25 Kultur und Wissenschaft

26 Kultur und Wissenschaft

28 Kulturförderung **zugeordnet**

Produkte: 25211 Stadtarchiv, 26311 Musikschulen, 28101 Förderung von Volks- und Heimatfesten (775-Jahr Feier), 28111 Kulturförderung

Budgets: 110 FG 10 Zentrale Steuerung, 240 FG 40 Schulen und Soziales, 900 Finanzierungsmittel

Teilergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	196.977,33	163.850	180.938,99	177.244,86	-3.694,13
	darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	190.589,53	158.850	158.850,00	160.155,87	1.305,87
+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	336.266,24	321.944	323.121,77	340.281,81	17.160,04
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	502,83	0	0,00	634,24	634,24
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	3.000,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	309,85	0	0,00	3.457,96	3.457,96
2 =	anteilige ordentliche Erträge	537.056,25	485.794	504.060,76	521.618,87	17.558,11
3	anteilige Personalaufwendungen	53.386,09	50.479	50.479,00	50.610,39	131,39
+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	433.385,14	617.874	631.166,77	604.474,82	-26.691,95
+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	312.292,04	252.990	252.990,00	261.988,72	8.998,72
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	167.473,96	1.223.100	1.221.220,00	862.224,49	-358.995,51
+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	393.836,58	424.268	440.995,00	442.143,99	1.148,99
4 =	anteilige ordentliche Aufwendungen	1.360.373,81	2.568.711	2.596.850,77	2.221.442,41	-375.408,36
5 =	anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)	-823.317,56	-2.082.917	-2.092.790,01	-1.699.823,54	392.966,47
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	4.402,29	311.962	311.962,00	6.690,60	-305.271,40
7 +	anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	152.795,04	20.971	20.971,00	246.818,98	225.847,98
8 +	anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9 =	anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)	-148.392,75	290.991	290.991,00	-240.128,38	-531.119,38
10 =	anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)	-971.710,31	-1.791.926	-1.801.799,01	-1.939.951,92	-138.152,91

Teilfinanzrechnung

A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	15.026,01	5.000	22.088,99	32.297,57	10.208,58
+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	339.273,32	321.944	323.121,77	340.281,81	17.160,04
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	502,83	0	0,00	634,24	634,24
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
2 =	anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	354.802,16	326.944	345.210,76	373.213,62	28.002,86
3	anteilige Personalauszahlungen	53.377,35	50.479	51.068,30	50.610,39	-457,91
+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	480.195,63	617.874	651.277,05	430.997,42	-220.279,63
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	2.294,32	0	1.000,00	1.000,00	0,00
+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	164.893,96	1.223.100	1.221.220,00	862.224,49	-358.995,51
+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	402.903,72	424.268	479.663,81	441.632,99	-38.030,82
4 =	anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.103.664,98	2.315.721	2.404.229,16	1.786.465,29	-617.763,87
5 =	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)	-748.862,82	-1.988.777	-2.059.018,40	-1.413.251,67	645.766,73
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	22.249,47	0	0,00	0,00	0,00
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
=	anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	22.249,47	0	0,00	0,00	0,00
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	19.649,41	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	2.600,00	2.600,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
	+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	19.649,41	0	2.600,00	2.600,00	0,00
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)	2.600,06	0	-2.600,00	-2.600,00	0,00
8	= anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./ Nummer 7)	-746.262,76	-1.988.777	-2.061.618,40	-1.415.851,67	645.766,73
	+ anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	- anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Teilhaushalt 31-35 Soziale Hilfen

Dem Teilhaushalt 33 Soziale Hilfen

35 Soziale Hilfen zugeordnet

Produkte: 33111 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege, 35150 Wohngeld

Budgets: 240 FG 40 Schulen und Soziales, 130 Recht und Ordnung

Teilergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	21.521,50	21.520	21.520,00	21.521,49	1,49
	darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	21.521,50	21.520	21.520,00	21.521,49	1,49
+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	50.355,00	33.804	33.804,00	49.800,00	15.996,00
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	764,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	2,00	0	0,00	0,00	0,00
+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	229,19	0	0,00	184,19	184,19
2 =	anteilige ordentliche Erträge	72.871,69	55.324	55.324,00	71.505,68	16.181,68
3	anteilige Personalaufwendungen	198.259,18	306.394	306.394,00	282.966,76	-23.427,24
+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	63.523,22	96.402	96.402,00	45.339,94	-51.062,06
+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	28.052,86	28.100	28.100,00	28.085,35	-14,65
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	176.148,45	207.630	207.630,00	175.111,04	-32.518,96
+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	16.534,41	26.430	26.430,00	27.269,83	839,83
4 =	anteilige ordentliche Aufwendungen	482.518,12	664.956	664.956,00	558.772,92	-106.183,08
5 =	anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)	-409.646,43	-609.632	-609.632,00	-487.267,24	122.364,76
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	1.544,75	0	0,00	1.551,18	1.551,18
7 +	anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	49.603,42	53.402	53.402,00	54.616,15	1.214,15
8 +	anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9 =	anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)	-48.058,67	-53.402	-53.402,00	-53.064,97	337,03
10 =	anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)	-457.705,10	-663.034	-663.034,00	-540.332,21	122.701,79

Teilfinanzrechnung

A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	51.393,54	33.804	33.804,00	49.800,00	15.996,00
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	764,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	2,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.077,15	0	0,00	100,00	100,00
2 =	anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	53.236,69	33.804	33.804,00	49.900,00	16.096,00
3	anteilige Personalauszahlungen	198.259,18	306.394	348.818,32	282.966,76	-65.851,56
+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	66.961,68	96.402	102.460,14	42.586,13	-59.874,01
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	173.418,55	207.250	211.632,90	180.937,44	-30.695,46
+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.414,56	26.430	33.006,48	24.567,89	-8.438,59
4 =	anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	455.053,97	636.476	695.917,84	531.058,22	-164.859,62
5 =	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)	-401.817,28	-602.672	-662.113,84	-481.158,22	180.955,62
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
=	anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	5.888,95	5.000	5.000,00	0,00	-5.000,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
	+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	5.888,95	5.000	5.000,00	0,00	-5.000,00
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)	-5.888,95	-5.000	-5.000,00	0,00	5.000,00
8	= anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./ Nummer 7)	-407.706,23	-607.672	-667.113,84	-481.158,22	185.955,62
	+ anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	- anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Teilhaushalt 36 Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe

Dem Teilhaushalt 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe zugeordnet

Produkte: 36120 Förderung von Kindern in Tagespflege, 36211 Jugendarbeit, 36360 Ausgaben für Sonstige Maßnahmen Hochwasser August 2010, 36521 Verwaltung Kindertagesstätten, 36611 Eigene Einrichtungen der Jugendhilfe, 36511 Verwaltung Kindertagesstätten

Budgets: 240 FG 40 Schulen und Soziales

Teilergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	8.109.905,82	8.820.935	8.835.935,00	9.670.920,39	834.985,39
	darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	324.650,69	326.500	326.500,00	329.813,00	3.313,00
+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	177.565,10	195.000	195.000,00	167.449,05	-27.550,95
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	126.942,16	49.778	49.778,00	82.073,40	32.295,40
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	187.887,42	176.346	176.346,00	258.856,73	82.510,73
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	3,49	0	0,00	500,00	500,00
+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	22.397,38	0	0,00	42.054,76	42.054,76
+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	158.683,74	0	0,00	105.662,53	105.662,53
2 =	anteilige ordentliche Erträge	8.783.385,11	9.242.059	9.257.059,00	10.327.516,86	1.070.457,86
3	anteilige Personalaufwendungen	324.254,96	350.892	350.892,00	345.275,55	-5.616,45
+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	575.136,91	486.574	486.574,00	502.096,74	15.522,74
+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	742.771,98	721.150	721.150,00	716.333,26	-4.816,74
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	17.299.412,47	19.122.373	19.147.373,00	18.603.969,10	-543.403,90
+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	153.223,71	201.450	201.450,00	143.970,41	-57.479,59
4 =	anteilige ordentliche Aufwendungen	19.094.800,03	20.882.439	20.907.439,00	20.311.645,06	-595.793,94
5 =	anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)	-10.311.414,92	-11.640.380	-11.650.380,00	-9.984.128,20	1.666.251,80
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	63.376,93	0	0,00	56.388,85	56.388,85
7 +	anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	2.647.596,14	203.964	203.964,00	2.288.497,08	2.084.533,08
8 +	anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9 =	anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)	-2.584.219,21	-203.964	-203.964,00	-2.232.108,23	-2.028.144,23
10 =	anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)	-12.895.634,13	-11.844.344	-11.854.344,00	-12.216.236,43	-361.892,43

Teilfinanzrechnung

A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	7.741.820,64	8.494.435	8.630.135,00	9.181.833,00	551.698,00
+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	177.778,93	195.000	195.000,00	162.231,68	-32.768,32
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	99.468,25	49.778	49.778,00	117.680,73	67.902,73
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	144.124,22	176.346	176.346,00	254.214,91	77.868,91
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	3,49	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
2 =	anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.163.195,53	8.915.559	9.051.259,00	9.715.960,32	664.701,32
3	anteilige Personalauszahlungen	324.237,33	350.892	352.655,19	345.275,55	-7.379,64
+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	680.491,97	486.574	641.424,94	459.113,09	-182.311,85
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.573.377,87	19.042.103	19.559.339,73	17.434.340,49	-2.124.999,24
+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	122.534,86	201.450	303.109,50	172.104,82	-131.004,68
4 =	anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.700.642,03	20.081.019	20.856.529,36	18.410.833,95	-2.445.695,41
5 =	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)	-11.537.446,50	-11.165.460	-11.805.270,36	-8.694.873,63	3.110.396,73
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	903.611,50	0	137.500,00	137.500,00	0,00
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	180.000,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
=	anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	1.083.611,50	0	137.500,00	137.500,00	0,00
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	1.428,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.639.719,28	0	505.038,30	228.510,96	-276.527,34
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	6.755,37	10.000	10.000,00	-189,26	-10.189,26

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
	+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	2.647.902,65	10.000	515.038,30	228.321,70	-286.716,60
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)	-1.564.291,15	-10.000	-377.538,30	-90.821,70	286.716,60
8	= anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./ Nummer 7)	-13.101.737,65	-11.175.460	-12.182.808,66	-8.785.695,33	3.397.113,33
	+ anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	- anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Teilhaushalt 42 Sportförderung

Dem Teilhaushalt 42 Sportförderung zugeordnet

Produkte: 42111 Sportförderung, 42421 Hallenfreibäder, 42411 Sportstätten

Budgets: 240 FG 40 Schulen und Soziales, 900 Finanzierungsmittel

Teilergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	34.923,67	34.920	34.920,00	34.923,70	3,70
	darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	34.923,67	34.920	34.920,00	34.923,70	3,70
+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	78.286,49	101.058	101.058,00	101.057,07	-0,93
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	81,48	0	0,00	-0,02	-0,02
+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	161,26	0	0,00	11,72	11,72
2 =	anteilige ordentliche Erträge	113.452,90	135.978	135.978,00	135.992,47	14,47
3	anteilige Personalaufwendungen	81.515,51	85.537	85.537,00	84.917,24	-619,76
+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	101.549,18	128.010	128.010,00	88.707,78	-39.302,22
+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	144.652,91	136.790	136.790,00	137.479,12	689,12
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	736.084,00	719.118	731.368,00	901.015,67	169.647,67
+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	1.079,27	23.115	23.115,00	454,81	-22.660,19
4 =	anteilige ordentliche Aufwendungen	1.064.880,87	1.092.570	1.104.820,00	1.212.574,62	107.754,62
5 =	anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)	-951.427,97	-956.592	-968.842,00	-1.076.582,15	-107.740,15
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	3.844,05	0	0,00	3.366,19	3.366,19
7 +	anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	123.264,33	100.398	100.398,00	118.521,76	18.123,76
8 +	anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9 =	anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)	-119.420,28	-100.398	-100.398,00	-115.155,57	-14.757,57
10 =	anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)	-1.070.848,25	-1.056.990	-1.069.240,00	-1.191.737,72	-122.497,72

Teilfinanzrechnung

A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.348,00	101.058	101.058,00	0,00	-101.058,00
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	81,48	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
2	= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.429,48	101.058	101.058,00	0,00	-101.058,00
3	anteilige Personalauszahlungen	81.515,51	85.537	85.916,58	84.917,24	-999,34
+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	36.623,60	128.010	138.364,82	21.895,47	-116.469,35
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	534.780,50	596.668	616.946,56	578.795,44	-38.151,12
+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.079,27	23.115	26.634,39	454,81	-26.179,58
4	= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	653.998,88	833.330	867.862,35	686.062,96	-181.799,39
5	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)	-651.569,40	-732.272	-766.804,35	-686.062,96	80.741,39
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	61.602,60	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
=	anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	61.602,60	0	0,00	0,00	0,00
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	1.078.722,01	1.172.590	1.217.715,20	1.166.223,77	-51.491,43

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
	+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	1.078.722,01	1.172.590	1.217.715,20	1.166.223,77	-51.491,43
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)	-1.017.119,41	-1.172.590	-1.217.715,20	-1.166.223,77	51.491,43
8	= anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./ Nummer 7)	-1.668.688,81	-1.904.862	-1.984.519,55	-1.852.286,73	132.232,82
	+ anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	- anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Teilhaushalt 51 Räumliche Planung und Entwicklung

Dem Teilhaushalt 51 Räumliche Planungen und Entwicklungen **zugeordnet**

Produkte: 51111 Kommunale Bauleitplanung, 51112 Informelle Planungen, 51113 Stadtplanerische Stellungnahmen, 51121 Lokale Agenda, 51122 Stadtteilentwicklung, 51123 Altstadtanierung, 51211 Dienstleistungen GIS/EDV Unterstützung

Budgets: 261 FG 61 Stadtentwicklung, 268 Stadtsanierung, 110 FG 10 Zentrale Steuerung

Teilergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	1.218.490,86	1.056.380	1.071.380,00	831.122,17	-240.257,83
	darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	958.658,74	983.480	983.480,00	758.187,41	-225.292,59
+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.753,46	3.350	3.350,00	4.113,46	763,46
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.430,42	1.000	1.000,00	939,00	-61,00
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0,00	20.019,03	20.019,03
+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	-8.707,10	-8.707,10
+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	7.348,97	0	0,00	2.049,39	2.049,39
2 =	anteilige ordentliche Erträge	1.238.023,71	1.060.730	1.075.730,00	849.535,95	-226.194,05
3	anteilige Personalaufwendungen	729.731,20	508.363	508.363,00	495.409,71	-12.953,29
+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	233.252,11	67.092	67.092,00	20.945,73	-46.146,27
+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	18.749,65	10.190	10.190,00	10.525,75	335,75
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	33.937,24	5.000	5.000,00	16.141,37	11.141,37
+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	1.199.719,78	1.371.230	1.371.230,00	938.987,47	-432.242,53
+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	181.523,98	416.205	455.197,00	133.477,66	-321.719,34
4 =	anteilige ordentliche Aufwendungen	2.396.913,96	2.378.080	2.417.072,00	1.615.487,69	-801.584,31
5 =	anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)	-1.158.890,25	-1.317.350	-1.341.342,00	-765.951,74	575.390,26
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	77.581,83	79.345	79.345,00	58.786,78	-20.558,22
7 +	anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	302.774,44	204.185	204.185,00	157.750,82	-46.434,18
8 +	anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9 =	anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)	-225.192,61	-124.840	-124.840,00	-98.964,04	25.875,96
10 =	anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)	-1.384.082,86	-1.442.190	-1.466.182,00	-864.915,78	601.266,22

Teilfinanzrechnung

A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	86.599,32	72.900	87.900,00	58.967,52	-28.932,48
+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	9.864,46	3.350	3.350,00	4.154,46	804,46
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.430,42	1.000	1.000,00	864,00	-136,00
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	20.866,80	20.866,80
+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	-21.576,30	-21.576,30
2 =	anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	98.894,20	77.250	92.250,00	63.276,48	-28.973,52
3	anteilige Personalauszahlungen	729.703,12	508.363	503.152,18	495.409,71	-7.742,47
+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	14.161,47	67.092	67.500,65	1.058,65	-66.442,00
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	37.217,53	5.000	5.000,00	16.141,37	11.141,37
+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.996,87	9.000	10.571,95	6.279,10	-4.292,85
+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	220.761,37	416.205	442.344,52	108.418,24	-333.926,28
4 =	anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.004.840,36	1.005.660	1.028.569,30	627.307,07	-401.262,23
5 =	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)	-905.946,16	-928.410	-936.319,30	-564.030,59	372.288,71
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.945.996,82	4.186.450	5.425.010,00	3.866.036,42	-1.558.973,58
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	2.303,60	0	0,00	4.901,15	4.901,15
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigen Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
=	anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	2.948.300,42	4.186.450	5.425.010,00	3.870.937,57	-1.554.072,43
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	202.850	248.046,49	0,00	-248.046,49
+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.744.394,61	4.781.100	8.334.937,29	4.114.144,22	-4.220.793,07
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigen Sachanlagevermögen	0,00	0	13.850,00	3.691,05	-10.158,95
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	1.100.609,40	1.055.380	2.281.937,09	19.108,00	-2.262.829,09

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
	+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	5.845.004,01	6.039.330	10.878.770,87	4.136.943,27	-6.741.827,60
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)	-2.896.703,59	-1.852.880	-5.453.760,87	-266.005,70	5.187.755,17
8	= anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./ Nummer 7)	-3.802.649,75	-2.781.290	-6.390.080,17	-830.036,29	5.560.043,88
	+ anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	- anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Teilhaushalt 52 Bau- und Grundstücksordnung

Dem Teilhaushalt 52 Bauen und Wohnen zugeordnet

Produkte: 52121 Bauordnung, 52201 Wohnungsgesellschaften, 52311 Denkmalschutz/Denkmalpflege

Budgets: 261 FG 61 Stadtentwicklung, 900 Finanzierungsmittel

Teilergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	426.386,85	253.000	253.000,00	450.473,62	197.473,62
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	3,88	0	0,00	3,82	3,82
+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	202.126,35	10.000	10.000,00	119.999,25	109.999,25
2 =	anteilige ordentliche Erträge	628.517,08	263.000	263.000,00	570.476,69	307.476,69
3	anteilige Personalaufwendungen	558.550,04	554.137	554.137,00	547.054,34	-7.082,66
+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.054,35	1.800	1.800,00	577,56	-1.222,44
+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	10.217,70	1.000	1.000,00	0,09	-999,91
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	22.016,28	29.140	33.850,00	19.134,59	-14.715,41
4 =	anteilige ordentliche Aufwendungen	591.838,37	586.077	590.787,00	566.766,58	-24.020,42
5 =	anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)	36.678,71	-323.077	-327.787,00	3.710,11	331.497,11
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	1.894,45	9.331	9.331,00	1.573,37	-7.757,63
7 +	anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	60.748,17	146.109	146.109,00	55.397,44	-90.711,56
8 +	anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9 =	anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)	-58.853,72	-136.778	-136.778,00	-53.824,07	82.953,93
10 =	anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)	-22.175,01	-459.855	-464.565,00	-50.113,96	414.451,04

Teilfinanzrechnung

A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	369.501,82	253.000	253.000,00	507.914,88	254.914,88
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	3,88	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.133,90	10.000	10.000,00	2.375,00	-7.625,00
2 =	anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	372.639,60	263.000	263.000,00	510.289,88	247.289,88
3	anteilige Personalauszahlungen	559.133,50	554.137	557.457,91	546.564,28	-10.893,63
+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	922,85	1.800	2.592,60	743,10	-1.849,50
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	24.873,35	29.140	36.081,21	18.740,60	-17.340,61
4 =	anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	584.929,70	585.077	596.131,72	566.047,98	-30.083,74
5 =	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)	-212.290,10	-322.077	-333.131,72	-55.758,10	277.373,62
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	8.550,00	0	0,00	34.800,00	34.800,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
=	anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	8.550,00	0	0,00	34.800,00	34.800,00
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
	+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)	8.550,00	0	0,00	34.800,00	34.800,00
8	= anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./ Nummer 7)	-203.740,10	-322.077	-333.131,72	-20.958,10	312.173,62
	+ anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	- anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Teilhaushalt 53 Ver- und Entsorgung

Dem Teilhaushalt 53 Ver- und Entsorgung zugeordnet

Produkte: 53111 Elektrizitätsversorgung, 53211 Gasversorgung, 53311 Wasserversorgung, 53312 Notwasserbrunnen, 53600 Breitbandausbau Versorgung mit technischer Informations- und Telekommunikationsinfrastruktur, 53811 Kommunale Abwasserbeseitigung, 53711 Abfallwirtschaft

Budgets: 900 Finanzierungsmittel, 260 FG 60 Tiefbau/ Kommunale Dienste, 261 FG 61 Stadtentwicklung

Teilergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	168.186,48	6.617.756	6.617.756,00	168.257,17	-6.449.498,83
	darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	168.186,48	164.570	164.570,00	168.257,17	3.687,17
+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.957,27	1.600	1.600,00	1.719,06	119,06
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	34.442,10	35.000	35.000,00	34.812,90	-187,10
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	90.929,40	51.000	51.000,00	51.061,92	61,92
+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	2.057.386,50	1.775.100	1.775.100,00	1.885.089,82	109.989,82
2 =	anteilige ordentliche Erträge	2.353.901,75	8.480.456	8.480.456,00	2.140.940,87	-6.339.515,13
3	anteilige Personalaufwendungen	36.642,16	95.460	95.460,00	94.079,01	-1.380,99
+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.882,44	150	150,00	55,69	-94,31
+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	12.858,02	12.820	12.820,00	12.903,27	83,27
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	165.413,79	165.420	165.420,00	165.413,77	-6,23
+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	11.715,03	7.215.108	7.215.108,00	17.049,34	-7.198.058,66
4 =	anteilige ordentliche Aufwendungen	232.511,44	7.488.958	7.488.958,00	289.501,08	-7.199.456,92
5 =	anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)	2.121.390,31	991.498	991.498,00	1.851.439,79	859.941,79
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	744,26	0	0,00	675,15	675,15
7 +	anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	23.865,75	9.942	9.942,00	23.771,78	13.829,78
8 +	anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9 =	anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)	-23.121,49	-9.942	-9.942,00	-23.096,63	-13.154,63
10 =	anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)	2.098.268,82	981.556	981.556,00	1.828.343,16	846.787,16

Teilfinanzrechnung

A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	0,00	6.453.186	6.453.186,00	0,00	-6.453.186,00
+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	2.897,68	1.600	1.600,00	1.976,71	376,71
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	34.442,10	35.000	35.000,00	34.812,90	-187,10
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	90.929,40	51.000	51.000,00	51.036,60	36,60
+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.747.632,91	1.775.100	1.775.100,00	1.730.649,27	-44.450,73
2 =	anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.875.902,09	8.315.886	8.315.886,00	1.818.475,48	-6.497.410,52
3	anteilige Personalauszahlungen	36.642,16	95.460	95.114,57	94.079,01	-1.035,56
+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	150	55,69	55,69	0,00
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.956,92	7.215.108	7.212.266,33	18.635,65	-7.193.630,68
4 =	anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	46.599,08	7.310.718	7.307.436,59	112.770,35	-7.194.666,24
5 =	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)	1.829.303,01	1.005.168	1.008.449,41	1.705.705,13	697.255,72
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	726,58	0	0,00	0,00	0,00
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
=	anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	726,58	0	0,00	0,00	0,00
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.447,81	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	236,57	0	0,00	0,00	0,00

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
	+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	4.684,38	0	0,00	0,00	0,00
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)	-3.957,80	0	0,00	0,00	0,00
8	= anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./ Nummer 7)	1.825.345,21	1.005.168	1.008.449,41	1.705.705,13	697.255,72
	+ anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	- anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Teilhaushalt 54 Verkehrsflächen u. -anlagen Öffentlicher Personennahverkehr

Dem Teilhaushalt 54 Verkehrsflächen und -anlagen zugeordnet

Produkte: 54111 Gemeindestraßen, 54211 Kreisstraßen, 54311 Staatsstraßen, 54411 Bundesstraßen, 54511 Straßenreinigung, 54521 Winterdienst an Gemeindestraßen, Wegen und Plätzen, 54531 Winterdienst an Kreisstraßen, 54541 Winterdienst an Staatsstraßen, 54551 Winterdienst an Bundesstraßen, 54600 Parkeinrichtungen, 54611 Einrichtungen für den ruhenden Verkehr, 54801 ÖPNV, 54901 Sonstige Leistungen des Straßenbausträgers

Budgets: 260 FG 60 Tiefbau/ Kommunale Dienste, 130 Recht und Ordnung

Teilergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	2.362.889,66	2.170.068	2.264.568,00	2.590.169,60	325.601,60
	darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	1.718.426,05	1.266.000	1.266.000,00	1.689.147,23	423.147,23
+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	775.943,34	716.120	736.120,00	753.774,38	17.654,38
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	228.480,59	239.259	219.259,00	224.190,07	4.931,07
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23.067,57	0	0,00	2.786,72	2.786,72
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,32	0	0,00	0,68	0,68
+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	-2.969,72	0	0,00	22.789,56	22.789,56
+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	3.951,30	0	0,00	138.297,83	138.297,83
2 =	anteilige ordentliche Erträge	3.391.363,06	3.125.447	3.219.947,00	3.732.008,84	512.061,84
3	anteilige Personalaufwendungen	619.466,32	693.540	693.540,00	659.098,81	-34.441,19
+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	116	116,00	0,00	-116,00
+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.129.467,91	2.831.081	2.947.176,19	2.563.251,98	-383.924,21
+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	3.386.790,56	3.390.350	3.390.350,00	3.357.256,24	-33.093,76
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	36.884,57	36.900	36.900,00	36.884,59	-15,41
+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	1.923.217,29	2.036.171	2.003.171,00	1.179.804,55	-823.366,45
4 =	anteilige ordentliche Aufwendungen	8.095.826,65	8.988.158	9.071.253,19	7.796.296,17	-1.274.957,02
5 =	anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)	-4.704.463,59	-5.862.711	-5.851.306,19	-4.064.287,33	1.787.018,86
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	26.016,21	0	0,00	21.674,92	21.674,92
7 +	anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	835.643,37	165.057	165.057,00	763.457,44	598.400,44
8 +	anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9 =	anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)	-809.627,16	-165.057	-165.057,00	-741.782,52	-576.725,52
10 =	anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)	-5.514.090,75	-6.027.768	-6.016.363,19	-4.806.069,85	1.210.293,34

Teilfinanzrechnung

A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	721.861,12	904.068	998.568,00	908.273,22	-90.294,78
+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	768.176,84	716.120	736.120,00	759.314,59	23.194,59
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	36.614,21	49.259	29.259,00	41.869,65	12.610,65
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15,00	0	0,00	25.839,29	25.839,29
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,32	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	150,00	150,00
2 =	anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.526.667,49	1.669.447	1.763.947,00	1.735.446,75	-28.500,25
3	anteilige Personalauszahlungen	619.466,32	693.540	670.318,97	659.098,81	-11.220,16
+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	116	116,00	0,00	-116,00
+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.952.632,40	2.831.081	3.158.829,02	2.414.367,89	-744.461,13
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.920.243,76	2.036.171	2.027.355,37	1.150.885,59	-876.469,78
4 =	anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.492.342,48	5.560.908	5.856.619,36	4.224.352,29	-1.632.267,07
5 =	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)	-2.965.674,99	-3.891.461	-4.092.672,36	-2.488.905,54	1.603.766,82
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	384.014,00	1.054.000	1.360.975,36	1.212.127,39	-148.847,97
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	58,25	0	0,00	48,09	48,09
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	11.661,53	0	0,00	3.049,70	3.049,70
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
=	anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	395.733,78	1.054.000	1.360.975,36	1.215.225,18	-145.750,18
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	63.549,53	0	0,00	7.462,01	7.462,01
+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	769.605,62	1.295.000	2.759.829,05	548.354,77	-2.211.474,28
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	7.624,09	16.000	29.235,40	21.688,79	-7.546,61
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	18.286,00	575.000	575.000,00	128.141,00	-446.859,00

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
	+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	859.065,24	1.886.000	3.364.064,45	705.646,57	-2.658.417,88
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)	-463.331,46	-832.000	-2.003.089,09	509.578,61	2.512.667,70
8	= anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./ Nummer 7)	-3.429.006,45	-4.723.461	-6.095.761,45	-1.979.326,93	4.116.434,52
	+ anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	- anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Teilhaushalt 55 Naturschutz und Landschaftspflege

Dem Teilhaushalt 55 Naturschutz- und Landschaftspflege zugeordnet

Produkte: 55111 Naturschutz- und Landschaftspflege, 55112 Baumschutz/Baumpflege, 55119 gestiftete Grünflächenpflege Burglehnspfad, 55211 Gewässer 2. Ordnung, 55212 Hochwasserschutz, 55311 Friedhöfe und Gedenkstätten, 55511 Waldbewirtschaftung/Jagdliche Nutzung, 55531 Vollzug von Förderprogrammen der ländlichen Entwicklung

Budgets: 261 FG 61 Stadtentwicklung, 262 Gestiftete Grünfläche Burglehnspfad, 260 FG 60 Tiefbau/ Kommunale Dienste, 137 Feuerwehr

Teilergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	453.216,58	315.698	318.221,14	294.836,55	-23.384,59
	darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	419.248,24	283.400	283.400,00	259.200,41	-24.199,59
+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.144,00	840	840,00	2.736,26	1.896,26
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	44.834,09	86.878	86.878,00	63.320,26	-23.557,74
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.700,68	750	750,00	1.621,79	871,79
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	35,00	0	0,00	0,00	0,00
+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	2.192,16	0	0,00	5.885,61	5.885,61
2 =	anteilige ordentliche Erträge	504.122,51	404.166	406.689,14	368.400,47	-38.288,67
3	anteilige Personalaufwendungen	318.641,74	347.439	347.439,00	330.661,06	-16.777,94
+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	262.785,80	786.448	793.428,83	726.734,98	-66.693,85
+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	513.420,84	375.140	375.140,00	358.904,15	-16.235,85
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	244,20	500	500,00	3.629,50	3.129,50
+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	461.538,26	39.803	49.754,21	20.416,16	-29.338,05
4 =	anteilige ordentliche Aufwendungen	1.556.630,84	1.549.330	1.566.262,04	1.440.345,85	-125.916,19
5 =	anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)	-1.052.508,33	-1.145.164	-1.159.572,90	-1.071.945,38	87.627,52
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	5.104,96	0	0,00	5.017,97	5.017,97
7 +	anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	174.473,81	116.725	116.725,00	184.260,12	67.535,12
8 +	anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9 =	anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)	-169.368,85	-116.725	-116.725,00	-179.242,15	-62.517,15
10 =	anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)	-1.221.877,18	-1.261.889	-1.276.297,90	-1.251.187,53	25.110,37

Teilfinanzrechnung

A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	40.023,17	719.016	721.539,14	139.448,96	-582.090,18
+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	2.294,00	840	840,00	2.310,75	1.470,75
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	29.563,74	86.878	88.617,88	74.744,30	-13.873,58
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.560,01	750	750,00	1.434,52	684,52
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	35,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.315,00	0	0,00	1.450,00	1.450,00
2 =	anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	77.790,92	807.484	811.747,02	219.388,53	-592.358,49
3	anteilige Personalauszahlungen	318.270,63	347.439	348.954,39	330.661,06	-18.293,33
+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	216.220,30	1.473.166	1.575.199,78	660.094,95	-915.104,83
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	5.565,60	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	244,20	500	3.629,50	3.629,50	0,00
+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	460.634,34	39.803	90.006,88	56.821,01	-33.185,87
4 =	anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.000.935,07	1.860.908	2.017.790,55	1.051.206,52	-966.584,03
5 =	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)	-923.144,15	-1.053.424	-1.206.043,53	-831.817,99	374.225,54
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	146.228,11	127.950	523.156,58	606.613,23	83.456,65
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	84.331,00	0	0,00	43.390,18	43.390,18
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
=	anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	230.559,11	127.950	523.156,58	650.003,41	126.846,83
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	107,99	0	0,00	78,00	78,00
+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	371.080,06	217.950	802.648,87	88.123,16	-714.525,71
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	27.000,00	0,00	-27.000,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
	+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	371.188,05	217.950	829.648,87	88.201,16	-741.447,71
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)	-140.628,94	-90.000	-306.492,29	561.802,25	868.294,54
8	= anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./ Nummer 7)	-1.063.773,09	-1.143.424	-1.512.535,82	-270.015,74	1.242.520,08
	+ anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	- anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Teilhaushalt 56 Umweltschutz

Dem Teilhaushalt 56 Umweltschutz zugeordnet

Produkte: 56100 Umweltschutzmaßnahmen (Klimaschutz)

Budgets: 263 Klimaschutz

Teilergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	109.074,22	87.540	112.931,51	13.671,16	-99.260,35
	darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	182,87	540	540,00	548,60	8,60
+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0,00	0,12	0,12
+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0,00	148,71	148,71
2	= anteilige ordentliche Erträge	109.074,22	87.540	112.931,51	13.819,99	-99.111,52
3	anteilige Personalaufwendungen	69.725,15	75.078	75.078,00	80.052,51	4.974,51
+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	40.842,73	0	9.443,40	9.784,22	340,82
+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	1.307,69	1.450	1.450,00	1.440,12	-9,88
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	69.337,67	111.050	160.787,64	46.710,52	-114.077,12
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	181.213,24	187.578	246.759,04	137.987,37	-108.771,67
5	= anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)	-72.139,02	-100.038	-133.827,53	-124.167,38	9.660,15
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	584,65	0	0,00	383,06	383,06
7	anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	18.880,90	1.023	1.023,00	13.592,57	12.569,57
8	anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9	= anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)	-18.296,25	-1.023	-1.023,00	-13.209,51	-12.186,51
10	= anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)	-90.435,27	-101.061	-134.850,53	-137.376,89	-2.526,36

Teilfinanzrechnung

A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	183.674,72	87.000	112.391,51	28.977,92	-83.413,59
+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
2 =	anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	183.674,72	87.000	112.391,51	28.977,92	-83.413,59
3	anteilige Personalauszahlungen	69.725,15	75.078	80.052,51	80.052,51	0,00
+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	40.816,80	0	9.821,75	9.785,69	-36,06
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.200,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	69.269,26	111.050	156.197,18	46.694,03	-109.503,15
4 =	anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	181.011,21	186.128	246.071,44	136.532,23	-109.539,21
5 =	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)	2.663,51	-99.128	-133.679,93	-107.554,31	26.125,62
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	3.000,00	0	0,00	0,00	0,00
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
=	anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	3.000,00	0	0,00	0,00	0,00
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	2.891,69	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
	+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	2.891,69	0	0,00	0,00	0,00
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)	108,31	0	0,00	0,00	0,00
8	= anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./ Nummer 7)	2.771,82	-99.128	-133.679,93	-107.554,31	26.125,62
	+ anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	- anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Teilhaushalt 57 Wirtschaft und Tourismus

Dem Teilhaushalt 57 Wirtschaft und Tourismus zugeordnet

Produkte: 57111 Kommunale Wirtschaftsförderung, 57112 Zweckverband IndustriePark Oberelbe (IPO), 57305 Breitbandausbau, 57311 Sonstige wirtschaftliche Unternehmen, 57511 Tourismusförderung, 57512 Gästetaxe

Budgets: 900 Finanzierungsmittel, 261 FG 61 Stadtentwicklung, 265 FG 65 Hochbau, 120 FG 20 Finanzen

Teilergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	11.083,69	11.070	11.070,00	11.083,68	13,68
	darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	11.083,69	11.070	11.070,00	11.083,68	13,68
+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	354.989,21	285.000	285.000,00	418.078,03	133.078,03
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	3.501,86	7.559	7.559,00	4.046,50	-3.512,50
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	113.397,68	105.400	105.400,00	113.495,42	8.095,42
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	4,50	0	0,00	0,00	0,00
+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	41.670,65	500	500,00	115.149,43	114.649,43
2 =	anteilige ordentliche Erträge	524.647,59	409.529	409.529,00	661.853,06	252.324,06
3	anteilige Personalaufwendungen	0,00	65.674	65.674,00	66.571,28	897,28
+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	294.407,98	273.201	273.201,00	343.034,41	69.833,41
+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	600.451,07	14.660	14.660,00	21.447,85	6.787,85
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	409.956,00	518.000	518.000,00	452.424,00	-65.576,00
+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	41.366,53	34.100	54.423,80	31.951,56	-22.472,24
4 =	anteilige ordentliche Aufwendungen	1.346.181,58	905.635	925.958,80	915.429,10	-10.529,70
5 =	anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)	-821.533,99	-496.106	-516.429,80	-253.576,04	262.853,76
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	1.556,32	0	0,00	1.802,53	1.802,53
7 +	anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	49.905,51	56	56,00	63.465,84	63.409,84
8 +	anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9 =	anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)	-48.349,19	-56	-56,00	-61.663,31	-61.607,31
10 =	anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)	-869.883,18	-496.162	-516.485,80	-315.239,35	201.246,45

Teilfinanzrechnung

A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	344.681,32	285.000	285.000,00	414.322,93	129.322,93
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	3.501,85	7.559	7.559,00	4.045,51	-3.513,49
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	113.037,87	105.400	105.400,00	113.351,71	7.951,71
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	4,50	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	720,00	500	500,00	1.380,00	880,00
2 =	anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	461.945,54	398.459	398.459,00	533.100,15	134.641,15
3	anteilige Personalauszahlungen	0,00	65.674	67.185,48	66.571,28	-614,20
+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	237.561,51	273.201	471.042,33	310.861,51	-160.180,82
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	409.956,00	518.000	518.000,00	452.424,00	-65.576,00
+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.239,83	14.100	39.612,05	15.430,00	-24.182,05
4 =	anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	666.757,34	870.975	1.095.839,86	845.286,79	-250.553,07
5 =	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)	-204.811,80	-472.516	-697.380,86	-312.186,64	385.194,22
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	1,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
=	anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	1,00	0	0,00	0,00	0,00
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	20.000,00	20.000	20.000,00	20.000,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
	+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	20.000,00	20.000	20.000,00	20.000,00	0,00
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)	-19.999,00	-20.000	-20.000,00	-20.000,00	0,00
8	= anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./ Nummer 7)	-224.810,80	-492.516	-717.380,86	-332.186,64	385.194,22
	+ anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	- anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Teilhaushalt 61 Allgemeine Finanzwirtschaft

Dem Teilhaushalt 61 Allgemeine Finanzwirtschaft zugeordnet

Produkte: 61111 Steuern und Abgaben, 61112 allgemeine Zuweisungen und Umlagen, 61211 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Budgets: 900 Finanzierungsmittel

Teilergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz (Spalte 4 ./ Spalte 3)
		2022	2023		2023	
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	32.021.802,71	31.265.000	31.265.000,00	39.003.679,32	7.738.679,32
+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	21.950.729,40	29.820.430	29.820.430,00	30.119.124,45	298.694,45
	darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	895.550,40	993.430	993.430,00	993.830,96	400,96
+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	695,21	695,21
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	80.269,47	40.000	40.000,00	378.688,55	338.688,55
+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	3.130.052,81	0	0,00	192.289,17	192.289,17
2 =	anteilige ordentliche Erträge	57.182.854,39	61.125.430	61.125.430,00	69.694.476,70	8.569.046,70
3	anteilige Personalaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	453.910,89	0	0,00	170.591,87	170.591,87
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	28.806,27	273.000	273.000,00	220.738,12	-52.261,88
+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	19.665.342,57	20.700.000	20.700.000,00	22.354.161,34	1.654.161,34
+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	9.684,35	0	0,00	0,00	0,00
4 =	anteilige ordentliche Aufwendungen	20.157.744,08	20.973.000	20.973.000,00	22.745.491,33	1.772.491,33
5 =	anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)	37.025.110,31	40.152.430	40.152.430,00	46.948.985,37	6.796.555,37
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	57.813,10	0	0,00	63.142,44	63.142,44
7 +	anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	1.853.852,61	0	0,00	2.223.212,40	2.223.212,40
8 +	anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9 =	anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)	-1.796.039,51	0	0,00	-2.160.069,96	-2.160.069,96
10 =	anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)	35.229.070,80	40.152.430	40.152.430,00	44.788.915,41	4.636.485,41

Teilfinanzrechnung

A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	31.232.118,61	31.265.000	31.265.000,00	39.098.486,77	7.833.486,77
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	21.055.179,00	28.827.000	28.827.000,00	29.125.293,49	298.293,49
	+ anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	695,21	695,21
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	188.943,48	40.000	40.000,00	354.911,79	314.911,79
	+ anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15,00	0	0,00	0,00	0,00
2	= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	52.476.256,09	60.132.000	60.132.000,00	68.579.387,26	8.447.387,26
3	anteilige Personalauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	28.806,27	273.000	273.000,00	220.738,12	-52.261,88
	+ anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.704.842,04	20.700.000	21.733.214,88	22.546.420,93	813.206,05
	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.684,50	0	0,00	0,00	0,00
4	= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.743.332,81	20.973.000	22.006.214,88	22.767.159,05	760.944,17
5	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)	32.732.923,28	39.159.000	38.125.785,12	45.812.228,21	7.686.443,09
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	625.778,00	1.957.700	1.957.700,00	1.965.611,00	7.911,00
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	625.778,00	1.957.700	1.957.700,00	1.965.611,00	7.911,00
	+ anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
=	anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	625.778,00	1.957.700	1.957.700,00	1.965.611,00	7.911,00
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)	625.778,00	1.957.700	1.957.700,00	1.965.611,00	7.911,00
8	= anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./ Nummer 7)	33.358.701,28	41.116.700	40.083.485,12	47.777.839,21	7.694.354,09
	+ anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	- anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Teilhaushalt 70 Besondere Schadensereignisse

Dem Teilhaushalt 71 Besondere Schadensereignisse im Bereich Allgemeine Verwaltung

72 Besondere Schadensereignisse im Bereich "Schule und Kultur"

73 Besondere Schadensereignisse im Bereich Soziales und Jugend

74 Besondere Schadensereignisse im Bereich Gesundheit und Sport

75 Besondere Schadensereignisse im Bereich Gestaltung der Umwelt

76 Besondere Schadensereignisse im Bereich Zentrale Finanzdienstleistungen **zugeordnet**

Produkte: 75400 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV, 75520 Gewässer u. wasserbauliche Anlagen, 76100 Allgemeine Finanzwirtschaft, 71100 Innere Verwaltung, 71200 Sicherheit und Ordnung, 72100 Schulen, 72500 Kultur und Wissenschaft, 73100 Soziale Hilfen, 73600 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, 74200 Sportförderung, 75100 Räumliche Planung und Entwicklung, 75200 Bau- und Grundstücksordnung, 75300 Ver- und Entsorgung, 75500 Naturschutz- und Landschaftspflege, 75600 Umweltschutz, 75700 Wirtschaft und Tourismus

Budgets: 700 Besondere Schadensereignisse - Hochwasser 2013/Corona 2020

Teilergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	1.079,03	0	0,00	17,66	17,66
2 =	anteilige ordentliche Erträge	1.079,03	0	0,00	17,66	17,66
3	anteilige Personalaufwendungen	40.182,93	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	17,66	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
4 =	anteilige ordentliche Aufwendungen	40.200,59	0	0,00	0,00	0,00
5 =	anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)	-39.121,56	0	0,00	17,66	17,66
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	971,55	0	0,00	-5,26	-5,26
7 +	anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	31.154,55	15.195	15.195,00	-185,19	-15.380,19
8 +	anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
9	= anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)	-30.183,00	-15.195	-15.195,00	179,93	15.374,93
10	= anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)	-69.304,56	-15.195	-15.195,00	197,59	15.392,59

Teilfinanzrechnung

A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	3.041.948,01	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	157,40	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
2	= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.042.105,41	0	0,00	0,00	0,00
3	anteilige Personalauszahlungen	54.812,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.099,34	84	84,00	0,00	-84,00
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	195.209,62	0	0,00	0,00	0,00
+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	109.438,73	0	0,00	-1.894,80	-1.894,80
4	= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	360.559,69	84	84,00	-1.894,80	-1.978,80
5	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)	2.681.545,72	-84	-84,00	1.894,80	1.978,80
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	447.071,73	0	0,00	-50.983,78	-50.983,78
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
	+ anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	447.071,73	0	0,00	-50.983,78	-50.983,78
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	439,72	0	0,00	72,00	72,00
	+ anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	11.154,81	1.500	53.608,78	1.279,76	-52.329,02
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	8.339,76	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	19.934,29	1.500	53.608,78	1.351,76	-52.257,02
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)	427.137,44	-1.500	-53.608,78	-52.335,54	1.273,24
8	= anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./ Nummer 7)	3.108.683,16	-1.584	-53.692,78	-50.440,74	3.252,04
	+ anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	- anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

4. Vermögensrechnung

Aktivseite		2023	2022	Passivseite	2023	2022	
		in Euro			in Euro		
1.	Anlagevermögen	282.219.215,16	285.255.223,63	1.	Kapitalposition	146.921.132,79	135.662.970,76
a)	Immaterielle Vermögensgegenstände	186.638,72	178.820,92	a)	Basiskapital	94.079.190,29	94.079.190,29
b)	Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	12.882.418,60	13.779.565,03		darunter: Betrag des Basiskapitals, der gemäß § 72 Absatz 3 Satz 4 der Sächsischen Gemeindeordnung nicht zur Verrechnung herangezogen werden darf	31.359.730,10	31.359.730,10
c)	Sachanlagevermögen	252.010.365,60	254.543.934,58	b)	Rücklagen	52.841.942,50	41.583.780,47
aa)	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	13.511.020,89	13.972.868,10	aa)	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	41.697.954,30	30.814.403,71
bb)	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	129.465.631,14	132.480.276,62		darunter: Betrag der Rücklage aus der Verrechnung gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00	0,00
cc)	Infrastrukturvermögen	84.360.483,96	87.294.096,15	bb)	Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	11.143.988,20	10.769.376,76
dd)	Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00		darunter: Betrag der Rücklage aus der Verrechnung gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO einschließlich der Übertragung gemäß § 24 Absatz 3 Satz 2 der Sächsischen Kommunalhaushaltsverordnung	0,00	0,00
ee)	Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	5.301.143,56	5.232.910,56	cc)	Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen	0,00	0,00
ff)	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	9.221.744,62	9.090.587,14	dd)	Zweckgebundene und sonstige Rücklagen	0,00	0,00
gg)	Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere	4.354.265,85	4.464.328,95			0,00	0,00
hh)	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	5.796.075,58	2.008.867,06	c)	Fehlbeträge	0,00	0,00
d)	Finanzanlagevermögen	17.139.792,24	16.752.903,10	aa)	Jahresbetrag des ordentlichen Ergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus den Vorjahren	0,00	0,00
aa)	Anteile an verbundenen Unternehmen	16.308.520,54	16.018.071,78	bb)	Jahresfehlbetrag des Sonderergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus den Vorjahren	0,00	0,00
bb)	Beteiligungen	831.271,70	734.831,32				
cc)	Sondervermögen	0,00	0,00	2.	Sonderposten	149.228.677,95	152.215.647,12
dd)	Ausleihungen	0,00	0,00	a)	Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen	148.594.779,12	151.551.675,26
ee)	Wertpapiere	0,00	0,00	b)	Sonderposten für Investitionsbeiträge	633.898,83	663.971,86
2.	Umlaufvermögen	60.201.786,34	44.552.359,00	c)	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00	0,00
a)	Vorräte	180.106,95	130.526,46	d)	Sonstige Sonderposten	0,00	0,00
b)	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	24.482.195,91	24.750.565,17	3.	Rückstellungen	4.539.068,30	4.249.193,98
c)	Privatrechtliche Forderungen, Wertpapiere des Umlaufvermögens	319.177,96	599.036,92	a)	Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit	628.260,60	778.765,82
d)	Liquide Mittel	35.220.305,52	19.072.230,45	b)	Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge von Deponien	399.609,41	377.346,00
3.	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	99.139,90	1.369.214,18	c)	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten und sonstige Umweltschutzmaßnahmen	0,00	0,00
4.	Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	d)	Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus der steuerkraftabhängigen Umlagen nach § 25a des Sächsischen Finanzausgleichsgesetzes	0,00	0,00
				e)	Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aufgrund von Steuerschuldverhältnissen	0,00	0,00
				f)	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichts- und Verwaltungsverfahren sowie aus Bürgschaften, Gewährverträgen und wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	1.589.786,02	1.598.397,73
				g)	Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung im Haushaltsjahr	847.466,99	503.530,86
				h)	Rückstellungen für sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistungen gegenüber Dritten, die im laufenden Haushaltsjahr wirtschaftlich begründet wurden und die der Höhe nach noch nicht genau bekannt sind, sofern sie erheblich sind	901.875,84	881.350,03
				i)	Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und aus laufenden Verfahren	0,00	0,00
				j)	sonstige Rückstellungen	172.069,44	109.803,54
				4.	Verbindlichkeiten	41.356.108,64	38.435.605,76
				a)	Verbindlichkeiten in Form von Anleihen	0,00	0,00
				b)	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	6.353.333,19	6.871.333,19
				c)	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	0,00	0,00
				d)	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.825.205,53	2.386.620,14
				e)	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	357.568,96	265.106,49
				f)	Sonstige Verbindlichkeiten	31.820.000,96	28.912.545,94
				5.	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	475.153,72	613.379,19

Die Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre gemäß § 46 SächsKomHVO sind dem Anhang zu entnehmen. Siehe hierzu Abschnitt: 5.7 und 6.3.5

5. Anhang

5.1 Erläuterungen zur Rechnungslegung

5.1.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

Die Organisation der Buchführung ermöglicht die vollständige, richtige, zeitgerechte und geordnete Erfassung der Buchungsfälle.

Es wird das Programm „proDoppik“ der Firma H&H Datenverarbeitungs- und Beratungsgesellschaft mbH Berlin mit den Softwaremodulen „Rechnungswesen“- Doppik, Barkasse, Vollstreckung, AO Workflow und Postmanagement (kurz H&H, HKR), „Kommunale Vermögensverwaltung“ (H&H, KVV) und „Kosten- und Leistungsrechnung“ (H&H, KLR) verwendet.

Das Programm „proDoppik“ mit der aktuell eingesetzten Version 5 wurde durch die SAKD (Sächsische Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung) im Prüfbereich Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen nach den Regeln der Doppik geprüft. Mit der Zulassung vom 14.10.2019 bis 13.10.2023 und einer erneuten Prüfung vom 14.10.2023 bis 08.09.2024 (im Duldungsstatus) erfolgte die Bestätigung der Programmzulassung vom 09.09.2024 bis 08.09.2028. Die Anlagenbuchhaltung wird als Nebenbuchhaltung ebenfalls über die Finanzsoftware H&H proDoppik geführt. Sie entspricht somit den geltenden rechtlichen Grundlagen.

5.1.2 Jahresabschlüsse der Vorjahre

Der Jahresabschluss für das Jahr 2022 wurde am 30.05.2024 an das Rechnungsprüfungsamt übergeben. Die Feststellung erfolgte am 10.12.2024 durch den Stadtrat. Die Veröffentlichung fand daraufhin im Pirnaer Anzeiger 01/2025 statt. Die Meldung gegenüber der Rechtsaufsichtsbehörde erfolgte mit E-Mail vom 19. Dezember 2024.

Im Ergebnishaushalt 2022 ist ein Überschuss in Höhe von 4.744.756,43 EUR zu verzeichnen. Dieser setzt sich aus einem ordentlichen Ergebnis in Höhe von 2.287.842,31 EUR und einem Überschuss im Sonderergebnis von 2.456.914,12 EUR zusammen. Rückstellungen werden insgesamt in Höhe von 4.249.193,98 EUR ausgewiesen, davon allein für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichts- und Verwaltungsverfahren 881.350,03 EUR. Haushaltsermächtigungen für investive Auszahlungen in Höhe von 7.864.488,30 EUR wurden nach 2023 übertragen. Dem stehen einzahlungsseitig insgesamt 7.280.024,55 EUR gegenüber. Davon betreffen 1.346.904,55 EUR die zu erwartenden Einzahlungen für die Investitionen des Finanzhaushaltes. 5.933.120,00 EUR stellen die mögliche Kreditaufnahme dafür dar. Diese konnte auf Grund der sich verzögernden Umsetzung der geplanten Investitionsmaßnahmen jedoch nicht in Anspruch genommen werden.

5.1.3 Berichtigungen

Gemäß § 62 SächsKomHVO sind wesentliche Wertansätze in der Vermögensrechnung zu berichtigen, sollte sich herausstellen, dass Werte objektiv nicht oder falsch angesetzt worden sind. Diese Korrekturen sind im Anhang entsprechend zu erläutern, es wurden aber keine Berichtigungen vorgenommen.

Keine echte Berichtigung stellt die Umstellung der Buchungen der Spenden ab dem Haushaltsjahr 2022

dar, soll aber erwähnt werden. Während in den Vorjahren die Spenden konsequent über das Sonderergebnis gebucht wurden und die noch nicht verwendeten Spenden über den Jahreswechsel als Bestandsübertrag mit der Konsequenz einer scheinbaren neuen Einzahlung, wurde sich darauf verständigt, die Spenderträge im ordentlichen Ergebnis zu verbuchen. Die Mittel werden einem Aufwandskonto zweckgebunden zur Verfügung gestellt und die Verwendung im zugehörigen Konto unter Fortschreibung des Planansatzes unter Deckung des zweckgebundenen Aufwandskontos gebucht. Nicht verwendete Spendenmittel werden nur noch als zweckgebundener Haushaltsrest ins neue Jahr übertragen und somit nicht mehr kassen-/ ergebniswirksam dargestellt.

5.2 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend:

Erworbene **immaterielle Vermögensgegenstände** sind zu Anschaffungskosten bilanziert. Sie werden entsprechend ihrer Nutzungsdauer abgeschrieben.

Die Stadt Pirna hat mit der Umstellung auf das neue Rechnungswesen von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht und **Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen** gebildet. Sie wurden in Höhe der geleisteten investiven Zuwendungen an Dritte aktiviert. Sie werden über 10 Jahre abgeschrieben, sofern kein abweichender Zuwendungszeitraum festgelegt ist.

Das im Haushaltsjahr 2023 erworbene **Sachanlagevermögen** wurde zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten vermindert um planmäßige Abschreibungen angesetzt.

Grundlage für die Abschreibungen bildet die Abschreibungstabelle des Freistaates Sachsen, wobei die Spanne der Nutzungsdauern für die Stadt Pirna konkretisiert wurde. Es wird die lineare Abschreibungsmethode angewandt. Von der Möglichkeit der Leistungsabschreibung wurde kein Gebrauch gemacht. Kunstgegenstände, wie Museums- und Archivgut, werden regelmäßig nicht abgeschrieben. Neu errichtete Grünflächen werden auf den hälftigen Festwert abgeschrieben. Außerplanmäßige Abschreibungen fielen für Abgänge an, z.B. bei neu hergestellten Vermögensgegenständen.

Zinsen für Fremdkapital wurden in die Herstellungskosten nicht einbezogen. Das Gleiche trifft für Fertigungs- und Materialgemeinkosten zu.

Von den Inventurvereinfachungsverfahren wurde lediglich das Festwertverfahren sowie Inventur-Pools genutzt, da die sonstigen Verfahren nur auf den ersten Blick die zukünftige Arbeit vereinfachen. Festwerte wurden im beweglichen Bereich für Museums- und Archivgut sowie im immobilien Bereich bei den Grünflächen und der verpachteten Straßenbeleuchtung gebildet.

An der bisherigen Bilanzierung der Schulbücher, welche per Leihvertrag den Schülern überlassen wird, wird nicht mehr festgehalten. Diese Vermögenswerte wurden ausgebucht.

Unter den **Finanzanlagen** werden die Anteile an den verbundenen Unternehmen (SBP, SWP, WGP, SEP) und den Beteiligungen/Zweckverbänden (KBO, KISA, Zweckverband IndustriePark Oberelbe) ausgewiesen. Die Bewertung erfolgte zum anteiligen Eigenkapital nach der Eigenkapitalspiegelmethode. Veränderungen sind auf die Ergebnisse der Unternehmen und Beteiligungen zurückzuführen. Insgesamt ist im Finanzanlagevermögen eine Steigerung um 386,9 TEUR zu verzeichnen.

Des Weiteren werden die Veränderungen im Rahmen von gewährten Ausleihungen innerhalb des Liquiditätsverbundes ausgewiesen. Die Ausleihungen erfolgen in der Regel unterjährig, so dass Anfangs- und Endbestand jeweils mit 0,00 EUR ausgewiesen werden.

Vorräte wurden zu Anschaffungskosten aktiviert und der Bestand durch körperliche Bestandsaufnahme fortgeschrieben.

Forderungen in Höhe von 24,8 Mio. EUR sind zum Nominalbetrag bilanziert, d. h., sie wurden bereits um den Betrag der Einzel- und Pauschalwertberichtigung vermindert. Dabei wurden Einzelwertberichtigungen auf Niederschlagungen in Höhe von 78.550,34 EUR und Pauschalwertberichtigungen in Höhe von 111.805,63 EUR sowie Wertberichtigungen auf Aussetzungen der Vollziehung in Höhe von 17.619,54 EUR berücksichtigt. In den Einzelwertberichtigungen sind keine Erlöse enthalten. Als Kriterien für die Wertberichtigungen wurden die Fälligkeit, die Mahnstufe sowie sonstige Anzeichen von Zahlungsschwierigkeiten herangezogen.

Auflösungen von Wertberichtigungen aus Aussetzung der Vollziehung der Vorjahre wurden mit 44.486,92 EUR veranschlagt und für die Pauschalwertberichtigung aus dem Vorjahr 220.780,43 EUR.

In den verbleibenden bestehenden Forderungen sind Stundungen in Höhe von 24.805,32 EUR enthalten.

Es wurden insgesamt Forderungen in Höhe von 335.238,16 EUR niedergeschlagen, davon 321.069,36 EUR befristet und 7.222,26 EUR unbefristet. Endgültig niedergeschlagen wurden 6.946,54 EUR.

Erlöse von Forderungen wurden in Höhe von 780,05 EUR gebucht.

Beim Eingang eines Bewilligungsbescheides über Zuwendungen ist direkt eine Forderung und eine Verbindlichkeit zu buchen. Wurde die bewilligte Maßnahme realisiert, erfolgt eine Umbuchung in die entsprechenden Bilanzpositionen.

Liquide Mittel (Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten) sind zum Nominalbetrag aktiviert. Neben den durch die Stadt selbst bewirtschafteten Konten existieren noch durch Dritte bewirtschaftete Konten (KEM, WGP, Fraktionskonten). Postwertzeichen wurden ebenfalls bilanziert.

Sämtliche Auszahlungen vor dem Bilanzstichtag, deren Leistungsanfall dem Folgejahr zuzuordnen sind, werden als **aktive Rechnungsabgrenzungsposten** ausgewiesen.

Die **Kapitalposition** ist zum Nominalbetrag passiviert. Die Verwendung der Jahresergebnisse wurde bereits entsprechend vorgenommen, da es keinen gesetzlichen Entscheidungsspielraum für eine andere Verwendung gibt. Das positive ordentliche Ergebnis i. H. v. 10.883.550,59 EUR wird danach der Rücklage des ordentlichen Ergebnisses zugeführt. Das positive Sonderergebnis i. H. v. 374.611,44 EUR wird der Rücklage des Sonderergebnisses zugeführt.

Die Zuwendungen für Investitionen finden ihren Niederschlag in den **Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen**. Die Auflösung des Sonderpostens erfolgt in der Regel (Ausnahme: investive Schlüsselzuweisungen) analog über die Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes und wird bei den Erträgen aus Zuwendungen -aufgelösten Sonderposten- ausgewiesen.

Weitere Sonderposten resultieren aus Straßenbaubeiträgen (alte Bescheide). Für die investive Schlüsselzuweisung wird seit 2019 wiederum von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, einen Sammelposten zu bilden und ihn pauschal über 20 Jahre ergebniswirksam aufzulösen. Zudem existiert weiterhin ein Sonderposten, aus bis zum Haushaltsjahr 2011 erhaltenen investiven Schlüsselzuweisungen, welcher noch bis 2036 aufgelöst wird.

Die Berechnung der **Rückstellungen** für die abgeschlossenen Altersteilzeitverträge nimmt der Kommunale Versorgungsverband Sachsen (KVS) wahr. Tarifsteigerungen wurden entsprechend beachtet. Die Berechnung der Rückstellungen aufgrund der Übergangsversorgung für Beschäftigte im feuerwehrtechnischen Einsatzdienst wird vom Personalmanagement in Verbindung mit dem KVS durchgeführt.

Die geschätzten Kosten für die Schließung der Deponie wurden überprüft, mit dem aktuellen Kostenindex fortgeschrieben und müssen weiter übertragen werden.

Für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren wurden neben dem eigentlichen Streitwert auch mögliche Prozesskosten und Schadensansprüche passiviert.

Für Aufwendungen der unterlassenen Instandhaltungen wurden Rückstellungen bilanziert, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt waren:

1. So war die Maßnahme zwar im Haushaltsjahr geplant bzw. wurde im Haushaltsjahr wirtschaftlich verursacht, konnte jedoch trotz Notwendigkeit nicht realisiert werden.
2. Die Nachholung ist aber im neuen Jahr konkret beabsichtigt.
3. Darüber hinaus ist die Maßnahme einzeln bestimm- und bezifferbar.

2023 wurden hier Rückstellungen in Höhe von 851.090,88 EUR gebildet. Die einzelnen Maßnahmen sind in Punkt 5.4.3 beschrieben.

Die Rückstellungen aus dem Jahr 2022 in Höhe von 503.530,86 EUR wurden im Haushaltsjahr 2022 zu 71 % in Anspruch genommen (356.297,26 EUR). Da die Umsetzung in Einzelfällen jedoch günstiger ausfiel bzw. die Maßnahme nicht umgesetzt werden konnte, wurden Rückstellungen in Höhe von 147.233,60 EUR ertragswirksam aufgelöst, wie unter Punkt 5.6.3 d) untersetzt ist.

Die sonstige Rückstellung für den Anteil der künftig zu zahlenden Kreisumlage, die sich aus den Zuwendungen zur Bewältigung der Corona-Pandemie ergibt, wurde im Haushaltsjahr 2023 aufgelöst.

Die **Verbindlichkeiten** sind mit ihren Erfüllungsbeträgen passiviert. Analog der Forderungen erfolgt bei Eingang des Bewilligungsbescheides über Zuwendungen die Verbindlichkeitsbuchung.

Passive Rechnungsabgrenzungsposten beinhalten sämtliche Einzahlungen vor dem Stichtag der Vermögensrechnung, wo der Leistungsfall erst den Folgejahren zugeordnet werden kann. Hier steht auch die im Voraus gezahlte abgezinste Pacht für die Straßenbeleuchtung in Höhe der noch ausstehenden Pachtzeit zu Buche.

5.3 Anpassung der Produkt- und Kontenstruktur

5.3.1 Allgemeines - Notwendigkeit

Im Programm zum Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen können Folgeprodukte, Folgesachkonten und Folgeproduktkonten als eine Art „Schlüsselbrücke“ hinterlegt werden. Mit ihr wird festgelegt, von welchem bisherigen Produkt, Sachkonto oder Produktkonto die dort enthaltenen Werte auf welches neue Produkt, Sachkonto oder Produktkonto übergeleitet werden.

Darüber hinaus ist das Anlegen der Folgekonten auch erforderlich, um für die bestehenden internen Beziehungen zwischen Debitoren-/Kreditorenbuchhaltung und der Hauptbuchhaltung einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten. Ziel hierbei ist die ordnungsgemäße Übertragung aller Werte, die nicht durch einfaches Umbuchen erreichbar ist, und das Sperren/Löschen nicht mehr zulässiger Konten für das zukünftige Buchungsgeschäft.

5.3.2 Folgeprodukte 2022 zu 2023

Es wurden keine Folgeprodukte hinterlegt.

5.3.3 Folgesachkonten 2022 zu 2023

Es wurden keine Folgesachkonten hinterlegt.

5.3.4 Folgeproduktkonten 2022 zu 2023

Bei der Produktkontenzuordnung werden alle alten Produktkonten explizit auf das zugeordnete Produktkonto übergeleitet.

Produkt-Nr.	Konto	Bezeichnung	Folgeprodukt-Nr.	Folgekonto	Bezeichnung
11152	18020000	ARAP-alt;lt.KomHSys unzulässig	11152	18120000	ARAP aus übrigen Forderungen
12211	29910000	PRAP-alt;lt.KomHSys unzulässig	12211	29112000	PRAP aus übrigen Verbindlichkeiten
42111	00320000	Investitionszuschüsse VfL Pirna-Copitz	42111	00329900	Investitionszuschüsse an Sportvereine
42111	00320100	Investitionszuschüsse ESV Lokomotive Pirna e.V.	42111	00329900	Investitionszuschüsse an Sportvereine
42111	00320200	Investitionszuwendungen Sportverein Pirna-Süd e.V.	42111	00329900	Investitionszuschüsse an Sportvereine
42111	00320300	Investitionszuschüsse Sportverein Grün-Weiß e.V.	42111	00329900	Investitionszuschüsse an Sportvereine
42111	00320400	Investitionszuschüsse Motorsportverein "Sächsische Schweiz" e.V.	42111	00329900	Investitionszuschüsse an Sportvereine
42111	00320500	Investitionszuschüsse Reit- und Fahrverein Pirna Jessen e.V.	42111	00329900	Investitionszuschüsse an Sportvereine
42111	00320600	Investitionszuschüsse Dojo Shugyo Pirna e.V.	42111	00329900	Investitionszuschüsse an Sportvereine
42111	00320700	Investitionszuschüsse Leichtathletik Sportverein e.V.	42111	00329900	Investitionszuschüsse an Sportvereine
42111	00320800	Investitionszuschüsse TSV Graupa e.V.	42111	00329900	Investitionszuschüsse an Sportvereine
42111	00320900	Investitionszuschüsse Pirnaer Ruderverein 1872 e.V.	42111	00329900	Investitionszuschüsse an Sportvereine
42111	00321000	Investitionszuschüsse Sportverein Birkwitz Pratzschwitz	42111	00329900	Investitionszuschüsse an Sportvereine
42111	00321100	Investitionszuschüsse SV Aeroclub Pirna e.V.	42111	00329900	Investitionszuschüsse an Sportvereine
42111	00321200	Investitionszuschüsse Freizeitreiter Pratzschwitz e. V.	42111	00329900	Investitionszuschüsse an Sportvereine
42111	00321300	Investitionszuschüsse SV Fortschritt Pirna	42111	00329900	Investitionszuschüsse an Sportvereine

Produkt-Nr.	Konto	Bezeichnung	Folgeprodukt-Nr.	Folgekonto	Bezeichnung
42111	00321400	Investitionszuschüsse DLRG Bezirk "Obere Elbe" e.V.	42111	00329900	Investitionszuschüsse an Sportvereine
42111	00321500	Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	42111	00329900	Investitionszuschüsse an Sportvereine
42111	78180000	Investitionszuschüsse VFL Pirna-Copitz	42111	78189900	Investitionszuschüsse an Sportvereine
42111	78180100	Investitionszuschüsse ESV Lokomotive Pirna e.V.	42111	78189900	Investitionszuschüsse an Sportvereine
42111	78180200	Investitionszuschüsse Sportverein Pirna-Süd e.V.	42111	78189900	Investitionszuschüsse an Sportvereine
42111	78180300	Investitionszuschüsse Sportverein Grün-Weiß e.V.	42111	78189900	Investitionszuschüsse an Sportvereine
42111	78180400	Investitionszuschüsse Motorsportverein "Sächsische Schweiz" e.V.	42111	78189900	Investitionszuschüsse an Sportvereine
42111	78180500	Investitionszuschüsse Reit- und Fahrverein Pirna-Jessen e.V.	42111	78189900	Investitionszuschüsse an Sportvereine
42111	78180600	Investitionszuschüsse Dojo Shugyo Pirna e.V.	42111	78189900	Investitionszuschüsse an Sportvereine
42111	78180700	Investitionszuschüsse Leichtathletik Sportverein e.V.	42111	78189900	Investitionszuschüsse an Sportvereine
42111	78180800	Investitionszuschüsse TSV Graupa e.V.	42111	78189900	Investitionszuschüsse an Sportvereine
42111	78180900	Investitionszuschüsse Pirnaer Ruderverein 1872 e.V.	42111	78189900	Investitionszuschüsse an Sportvereine
42111	78181000	Investitionszuschüsse Sportverein Birkwitz Pratzschwitz	42111	78189900	Investitionszuschüsse an Sportvereine
42111	78181100	Investitionszuschüsse SV Aeroclub Pirna e.V.	42111	78189900	Investitionszuschüsse an Sportvereine
42111	78181200	Investitionszuschüsse Freizeit Reiter Pratzschwitz e.V.	42111	78189900	Investitionszuschüsse an Sportvereine
42111	78181300	Investitionszuschüsse SV Fortschritt Pirna e.V.	42111	78189900	Investitionszuschüsse an Sportvereine
42111	78181400	Investitionszuschüsse DLRG Bezirk "Obere Elbe"	42111	78189900	Investitionszuschüsse an Sportvereine
42111	78181500	Investitionszuschüsse Sportgemeinschaft Liebethal e.V.	42111	78189900	Investitionszuschüsse an Sportvereine

5.3.5 Resultat der Folgeproduktkonten auf den Ausweis des Rechnungsergebnisses (Ergebnis 2022 mit Ergebnis Vorjahr 2023)

Im Übergang vom Haushaltjahr 2022 zum Haushaltjahr 2023 kommt es aufgrund der Anlage von Folgeproduktkonten zu keinen Verschiebungen in den einzelnen Berichtspositionen.

5.4 Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

5.4.1 Ergebnisrechnung des Gesamthaushaltes

a) Allgemein

Im **Ergebnishaushalt** werden die **Erträge und Aufwendungen** entsprechend ihrer **zeitlichen Verursachung** getrennt voneinander abgebildet. Sie zeigen den Ressourcenverbrauch aus der laufenden Verwaltungstätigkeit in der betrachteten Periode (Haushaltsjahr). Diesem Ressourcenverbrauch ist das Ressourcenaufkommen gegenüber zu stellen. Das Ergebnis zeigt dann, inwieweit eine Deckung erfolgte. Die Transaktionen werden unabhängig vom tatsächlichen Zahlungsfluss erfasst. Allerdings erfolgt nur

die Abbildung von Vorgängen mit Außenverkehr. Die Darstellung der internen Leistungsverrechnung und des internen Transfers ist auf der Ebene des Gesamthaushaltes nicht vorgesehen (nur in Teilhaushalten).

Der Saldo der Ergebnisrechnung (Gegenüberstellung von Ressourcenaufkommen und Ressourcenverbrauch) spiegelt die Veränderung des Reinvermögens wider. Grundsatz und damit oberstes Ziel des Haushaltes ist der Haushaltsausgleich, also Saldo Null. Dadurch wird der Substanzerhaltung unter Beachtung der demographischen Entwicklung Rechnung getragen und die Umsetzung des Prinzips der intergenerativen Gerechtigkeit gewährleistet, wonach jede Generation die von ihr verbrauchten Ressourcen wieder erwirtschaften soll.

b) Haushaltssatzung

Durch die Haushaltssatzung 2023 waren im Ergebnishaushalt **ordentliche** Erträge in Höhe von 91.949.812 EUR und Aufwendungen in Höhe von 96.021.710 EUR festgesetzt. Das ordentliche Ergebnis sollte somit -4.071.898 EUR betragen.

Außerordentliche Erträge wurden in Höhe von 1.686.718 EUR festgesetzt und Aufwendungen in Höhe von 1.381.802 EUR. Das außerordentliche Ergebnis sollte damit 304.916 EUR betragen.

Das **Gesamtergebnis** wird mit -3.766.982 EUR ausgewiesen. Der Haushaltsausgleich konnte somit planungsseitig in der ersten Stufe nicht realisiert werden.

c) Fortschreibung der Planansätze

aa) ordentlicher Ansatz

Die originären Ansätze des Haushaltsplanes 2023 wurden sowohl ertrags- als auch aufwandsseitig fortgeschrieben.

Ursachen sind die im Rahmen der entsprechenden Zuständigkeit genehmigten über- und außerplanmäßigen Veränderungen des Haushaltes, die Korrektur geänderter Zuordnungen zu den Planbestandteilen und die übertragenen Haushaltsermächtigungen aus dem Jahr 2022.

Arten	Planansatz	fortgeschriebener Ansatz	Differenz	
	in EUR			in %
Erträge	91.949.812,00	92.549.048,66	599.236,66	+ 0,65%
Aufwendungen	96.021.710,00	96.999.081,49	977.371,49	+ 1,02%
Saldo	-4.071.898,00	-4.450.032,83	-378.134,83	+ 9,29%

Durch die Fortschreibung der Planansätze im **ordentlichen Ergebnis** wird der ursprüngliche Fehlbetrag von -4.071.898,00 EUR um 378.134,83 EUR erhöht.

Die Fortschreibung der Ansätze resultiert zu einem großen Teil aus der Buchung von unechten Deckungen. Zusätzliche Zuwendungen wurden zusätzlichen Aufwendungen zur Verfügung gestellt, bspw. für Instandhaltungsarbeiten am binationalen Internat, für Druckkosten gegenüber der Bundesdruckerei aufgrund erhöhter Nachfrage nach Ausweisdokumenten und den Klimaschutz. Bei den Aufwendungen kommt noch die Übertragung von zweckgebundenen Mitteln aus dem Vorjahr hinzu.

Schwerpunkte der Fortschreibung sind:

Ertrags- und Aufwandsarten	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Differenz	Bemerkungen
	in EUR			
Steuern und ähnliche und Abgaben	31.265.000,00	31.265.000,00	0,00	
Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	52.416.662,00	52.954.432,69	537.770,69	Ansatzfortschreibung Mehrerträge, bspw. Zuweisung Binationales Internat; Kommunalbudget; Klimaschutz
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.294.660,00	2.409.660,00	115.000,00	Ansatzfortschreibung Mehrerträge Verwaltungsgebühren;
privatrechtliche Leistungsentgelte	1.580.598,00	1.527.063,97	-53.534,03	Ansatzfortschreibung (Übertragung in öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte gem. KomHSys)
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.173.592,00	1.173.592,00	0,00	
Zinsen und sonstige Finanzerträge	121.000,00	121.000,00	0,00	
sonstige ordentliche Erträge	3.098.300,00	3.098.300,00	0,00	
ordentliche Erträge	91.949.812,00	92.549.048,66	599.236,66	
Personalaufwendungen	16.426.905,00	16.475.293,11	48.388,11	Ansatzfortschreibung Mehraufwand, bspw. IT-Bereich
Versorgungsaufwendungen	116,00	116,00	0,00	
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.776.744,00	13.260.930,09	484.186,09	Ansatzfortschreibung, bspw. Übertragungen aus Vorjahr; Wertunterhaltung, Straßenpau-schale; Mehraufwendungen u.a. Instandhaltung Internat, Deckentausch S174
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	8.787.990,00	8.787.990,00	0,00	
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	278.000,00	278.000,00	0,00	

Ertrags- und Aufwandsarten	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Differenz	Bemerkungen
	in EUR			
Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	44.166.201,00	44.201.571,00	35.370,00	Ansatzfortschreibung, bspw. Übertragungen aus Vorjahr; Kindertagespflege, Sportanlage Einsteinstraße
sonstige ordentliche Aufwendungen	13.585.754,00	13.995.181,29	409.427,29	Ansatzfortschreibung, bspw. Übertragungen aus Vorjahr; zweckgebundene Zuwendungen Schulen „Aufholen nach Corona“; Klimaschutz
ordentliche Aufwendungen	96.021.710,00	96.999.081,49	977.371,49	

bb) außerordentlicher Ansatz

Die außerordentlichen Erträge wurden nur geringfügig fortgeschrieben, wobei dies aus der Buchung einer unechten Deckung in Bezug auf eine Feuerwehrauktion resultiert.

Arten	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Differenz
	in EUR		
Erträge	1.686.718,00	1.686.751,32	33,32
Aufwendungen	1.381.802,00	1.381.835,32	33,32
Saldo	304.916,00	304.916,00	0,00

d) Entwicklung der Planansätze

Gesamtergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Erträge	92.549.048,66	97.278.760,35
Aufwendungen	96.999.081,49	86.395.209,76
ordentliches Ergebnis	-4.450.032,83	10.883.550,59
außerordentliche Erträge	1.686.751,32	1.051.028,29
außerordentliche Aufwendungen	1.381.835,32	676.416,85
Sonderergebnis	304.916,00	374.611,44
Gesamtergebnis	-4.145.116,83	11.258.162,03

aa) ordentlicher Ansatz

Der fortgeschriebene Ansatz der ordentlichen Erträge wurde übererfüllt. Bei der Gewerbesteuer konnte die Stadt Mehrerträge von 7,3 Mio. EUR erzielen und auch die allgemeine Schlüsselzuweisung wies zum

Jahresende ein Plus von 175 TEUR aus. Unabhängig von der positiven Entwicklung stehen leider die erforderlichen Informationen immer erst sehr spät bzw. zum gesetzlich vorgeschrieben Planungstermin noch gar nicht zur Verfügung. Unter „normalen“ Umständen kann auf Erfahrung- /Entwicklungswerte aus den Vorjahren zurückgegriffen werden. In Zeiten von „außergewöhnlichen Notsituationen“ ist dies jedoch leider nicht möglich und wirkt gegen eine realistische Einschätzung der Planansätze.

Der fortgeschriebene Ansatz der ordentlichen Aufwendungen wurde unterschritten. Das resultiert weitestgehend aus Minderaufwendungen bei den Personalaufwendungen, den Sach- und Dienstleistungen (Wertunterhaltung) und den Verzögerungen beim Breitbandausbau, wobei sich letztgenannter aufgrund der zugrundeliegenden Zuweisungen zusätzlich bei den Erträgen auswirkt. Das Rechnungsergebnis fällt entgegen der ursprünglichen Planung positiv aus, was aber nicht analog für den eigentlichen Stand der Aufgabenerfüllung gilt.

bb) außerordentlicher Ansatz

Der fortgeschriebene Ansatz der außerordentlichen Erträge wurde nicht erreicht. Dies ist u. a. durch die verschobenen Maßnahmen in Folge der Starkniederschläge 2021 zu begründen, da sich die Umsetzungen für den Struppenbach und den Fechelsgrundbach verschoben haben. Die Erträge aus der Veräußerung von unbeweglichen Vermögensgegenständen sind hingegen nur geringfügig unter Plan ausgefallen. Die außerordentlichen Aufwendungen fielen ebenfalls geringer aus. Minderaufwendungen entstanden hauptsächlich aufgrund der Verschiebung der oben benannten Baumaßnahmen. Nähere Erläuterungen zu den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen finden sich unter Abschnitt 5.4. Demnach konnte das **Sonderergebnis** gegenüber dem fortgeschriebenen Ansatz geringfügig verbessert werden.

e) Gesamtergebnis

Der Haushaltsplan schrieb ein ordentliches Ergebnis von -4.071.898 EUR vor. Der fortgeschriebene Ansatz beläuft sich auf -4.450.032,83 EUR. Der Jahresabschluss weist nun ein **ordentliches positives Ergebnis** von **10.883.550,59 EUR** aus.

Das Sonderergebnis wurde mit 304.916 EUR geplant. Der fortgeschriebene Ansatz weist 304.916,00 EUR aus. Tatsächlich wurde ein positives Ergebnis in Höhe von **374.611,44 EUR** erzielt.

Der fortgeschriebene Ansatz des **Gesamtergebnisses** betrug **-4.145.116,83 EUR**.

Das **Rechnungsergebnis** beläuft sich **insgesamt** auf **11.258.162,03 EUR** und ist im Wesentlichen auf die Mehrerträge bei der Gewerbesteuer zurückzuführen.

Die positiven Ergebnisse werden den jeweiligen Rücklagen zugeführt.

Zur Entwicklung der Rücklagen wird in Punkt 5.6.3b) Kapitalposition Stellung genommen.

Hinsichtlich der weiteren **Verwendung der Rücklagen** sind allerdings die frei verfügbaren liquiden Mittel zu beachten. Den Rücklagen stehen aufgrund ihrer Herkunft (Ergebnisrechnung) nicht gleich liquide Mittel gegenüber. Sie kommen vordergründig beim Haushaltsausgleich bezüglich der Deckung der nichtzahlungswirksamen Bestandteile zum Einsatz.

5.4.2 Erträge und Aufwendung

a) Ordentliche Erträge

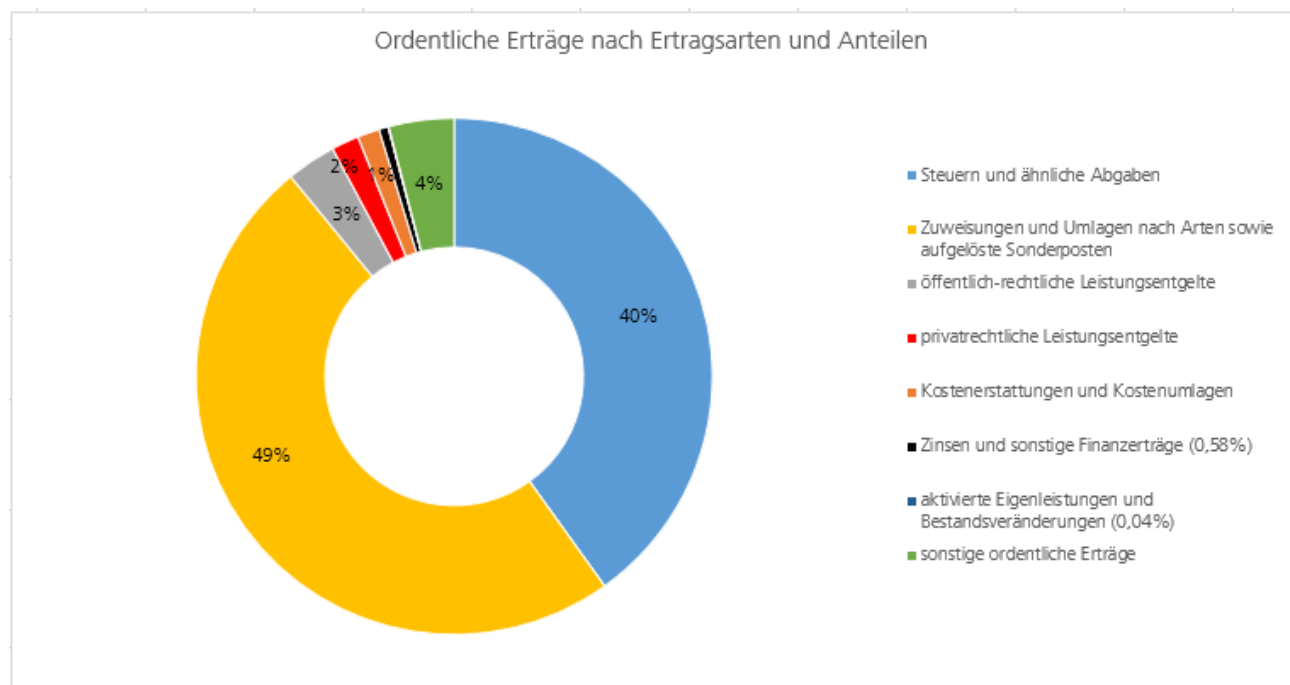
Der fortgeschriebene Ansatz der ordentlichen Erträge weist 92.549.048,66 EUR aus.

Der Jahresabschluss enthält ordentliche Erträge in Höhe von 97.278.760,35 EUR.

Das entspricht einer Erfüllung von 105,1 %.

Ertragsart	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Rechnungsergebnis 2023
	in EUR	
Steuern und ähnliche Abgaben	31.265.000,00	39.003.679,32
Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	52.954.432,69	47.655.689,64
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.409.660,00	3.028.113,65
sonstige Transfererträge	0,00	695,21
privatrechtliche Leistungsentgelte	1.527.063,97	1.674.150,64
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.173.592,00	1.345.579,61
Zinsen und sonstige Finanzerträge	121.000,00	560.408,44
aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	42.231,55
sonstige ordentliche Erträge	3.098.300,00	3.968.212,29
ordentliche Erträge	92.549.048,66	97.278.760,35

Die **ordentlichen Erträge** setzen sich prozentual insgesamt wie folgt zusammen:



Steuern und ähnliche Abgaben

Diese Position beinhaltet alle Steuererträge.

Dazu zählen im Ergebnis:

- die Grundsteuer A und B mit 4,0 Mio. EUR (Plan 3,8 Mio. EUR)

- die Gewerbesteuer mit	19,3 Mio. EUR	(Plan 12,0 Mio. EUR)
- der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer mit	12,4 Mio. EUR	(Plan 12,3 Mio. EUR)
- der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer mit	2,8 Mio. EUR	(Plan 2,8 Mio. EUR)
- sowie die sonstigen Steuern (Hunde-, Zweitwohnungs- und Vergnügungssteuer) mit	0,4 Mio. EUR	(Plan 0,4 Mio. EUR).

Gemeinsam mit der Ertragsart Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelösten Sonderposten bilden die Steuern und ähnlichen Abgaben den Schwerpunkt der Ertragsseite. Vor allem der Mehrertrag der Gewerbesteuer und die höheren allgemeinen Schlüsselzuweisungen entlasteten das geplante Gesamtergebnis.

Die Haushaltsplanung für das Jahr 2023 fand bereits ab dem 2. Halbjahr 2022 statt. Ausgehend von den weltwirtschaftlichen Rahmenbedingungen, ergänzt durch die eigenen örtlichen Gegebenheiten, unterliegt das Gewerbesteueraufkommen naturgemäßen Schwankungen. Diese Schwankungen sind besonders in den turbulenten Zeiten der letzten Jahre schwer vorhersehbar und damit nur begrenzt realistisch planbar. In den Jahren 2020 und 2021 kämpfte der Großteil der Gewerbebetreibenden aufgrund der Pandemie um die Existenz. Die Gewerbesteuer brach damit bei den meisten Kommunen massiv ein, u. a. durch Herabsetzung der Vorauszahlungen. Für Pirna bedeutete dies Gewerbesteuerdefizite i. H. v. 8,4 Mio. EUR in 2020 und 2,5 Mio. EUR in 2021. Erst im Jahr 2022 kam es zu einem langsamen Aufschwung und der optimistische Planansatz von 14 Mio. EUR wurde nur noch um 0,9 Mio. EUR unterschritten. Die 19,3 Mio. Gewerbesteuer setzen sich aus 15,2 Mio. Vorauszahlungen und 4,1 Mio. Abrechnungen zusammen.

Ein wesentlicher Grund dafür ist der wirtschaftliche Erholungsprozess nach den Einschränkungen durch die Corona-Pandemie. Viele Unternehmen konnten ihre Geschäftstätigkeit wieder voll aufnehmen, was zu einer Zunahme der Gewinne und somit der Gewerbesteuereinnahmen führte. Aufgrund der Inflation und der damit steigenden Preise kam es zusätzlich zu höheren Festsetzungen der Vorauszahlungen zur Gewerbesteuer.

Zuweisungen, Umlagen und aufgelöste Sonderposten

Die Zuwendungen, Umlagen und aufgelösten Sonderposten stehen in der Reihenfolge zwar an zweiter Stelle der Artenaufzählung, sie stellen aber den größten Ertragsposten im Ergebnishaushalt dar.

In den Zuweisungen sind die allgemeinen Schlüsselzuweisungen von 28,3 Mio. EUR sowie die Landeszuschüsse für die Kindertagesstätten in Höhe von 8,3 Mio. EUR vereinnahmt. Weiterhin erhielt die Stadt Pirna für alle Straßenkategorien Erträge aus Zuweisungen gemäß SächsFAG in Höhe von 904 TEUR.

Der Haushaltsplan sah außerdem Erträge in Höhe von 6,4 Mio. EUR. für den Breitbandausbau vor. Auf Grund von erheblichen zeitlichen Verschiebungen wurden in diesem Bereich nahezu keine Aufwendungen und Erträge verbucht.

Die aufgelösten Sonderposten von 6,3 Mio. EUR beinhalten die Auflösung der erhaltenen Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen (Fördermittel) u. a. für Grund- und Oberschulen, Gymnasien, Straßen, die Abwasserbeseitigung und die Sanierungsgebiete. Die Fördermittel werden in der Regel entsprechend dem Werteverzehr (Abschreibung) der Investition aufgelöst. Sammelsonderposten für die investive Schlüsselzuweisung werden losgelöst von Vermögensgegenständen pauschal über 20 Jahre oder bis zum Haushaltsjahr 2036 aufgelöst.

Sonstige Transfererträge

Unter den sonstigen Transfererträgen ist der Ausgleichsbetrag der Gewerbesteuer 2021 erfasst, welcher gemäß Ausgleichsvereinbarung zwischen KBO, LH Dresden, SachsenEnergie AG und TWD für den Erhebungszeitraum 2021 fällig wurde.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Hinter den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten verbergen sich die Verwaltungsgebühren für Amtshandlungen, wie z. B. die Gebühren für die Erteilung von Bescheiden und Genehmigungen. Mehrerträge wurden beispielsweise im Pass- und Meldewesen, Bürger- und Ordnungsangelegenheiten oder der Feuerwehr (TH 12), bauordnungs- und denkmalschutzrechtlichen Anträgen (TH 52), aus Parkgebühren (TH 54) und aus der Gästetaxe (TH 57) realisiert.

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Privatrechtliche Leistungsentgelte wurden unter anderem aus Vermietungen und Verpachtungen generiert. Dazu zählen auch alle Erträge, der seit 01.01.2007 im Rahmen eines Vertrages durch die Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH verwalteten Gärten, Garagen und sonstigen bebauten und unbebauten Grundstücke der Stadt. Des Weiteren ist die Pacht für die Straßenbeleuchtung dort verbucht. Ebenfalls enthalten sind die Erträge aus abzuführenden Nebentätigkeiten (4.760 EUR).

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Unter dieser Position werden die Zuschüsse für Gymnasien vom Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge abgebildet. Ebenso sind hier Leistungen für die Betreuung von Fremdgemeindekindern sowie für den Zweckverband IndustriePark Oberelbe zu finden.

Finanzerträge

In den Finanzerträgen sind die Gewinnausschüttungen aus verbundenen Unternehmen, die Bereitstellungszinsen für Bürgschaften, das entsprechende laufende Entgelt für die Bürgschaften, Zinserträge von Kreditinstituten und Nachzahlungszinsen enthalten.

Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen

Verbucht werden hier die Bestandsveränderungen an Waren und Betriebsstoffen.

Sonstige ordentliche Erträge

Den größten Anteil an dieser Position stellen die Konzessionsabgaben dar. Da diese verbrauchsorientiert sind, gestaltet sich die Planung schwierig. Des Weiteren sind dort die Bußgelder und Säumniszuschläge angesiedelt. Ferner wirken hier Erträge aus Zuschreibungen für die Anteile an verbundenen Unternehmen. Ebenfalls sind Auflösungen aus Rückstellungen, aus der Aussetzung der Vollziehung, Pauschal- und Einzelwertberichtigungen enthalten.

Darstellung der ordentlichen Erträge nach Produktbereichen (Teilhaushalten):

Im Gegensatz zur Ebene des Gesamthaushaltes werden in den Teilhaushalten auch **Erträge aus der internen Leistungsverrechnung** abgebildet. Diese Erträge beinhalten die Erstattung der durch die Produktbereiche aus ihrem Ressourcenbudget vorfinanzierten Aufwendungen. Die verursachungsgerechte Ermittlung von Erträgen, die der Kontengruppe der internen Leistungsverrechnung zuzurechnen sind, erfuhr im Zuge des Jahresabschlusses 2023 gegenüber den vorausgegangenen Jahresabschlüssen sowie den geplanten Daten eine abweichende Verteilung, was eine direkte Gegenüberstellung der genannten Daten hemmt.

Produktbereich 11 Innere Verwaltung

Ertragsart	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	816.196,83	894.578,59
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.000,00	9.045,30
privatrechtliche Leistungsentgelte	284.159,00	269.402,35
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	38.000,00	47.183,21
Zinsen und sonstige Finanzerträge	30.000,00	110.061,29
aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	-12.345,89
sonstige ordentliche Erträge	105.200,00	221.062,82
ordentliche Erträge	1.286.555,83	1.538.987,67
Erträge aus interner Leistungsverrechnung	3.147.054,00	8.003.138,72
Summe aller ordentlichen Erträge	4.433.609,83	9.542.126,39

Bei den **Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten** fällt das Rechnungsergebnis besser aus, als es der fortgeschriebene Ansatz vorsah. Gründe sind unter anderem Zuwendungen gemäß Förderrichtlinie Klimaschutz mit dem Ziel der Einführung eines kommunalen Energiemanagements sowie Zuwendungen für die Bürgerbeteiligung Marktplatzgestaltung, für welche kein Ansatz geplant war. Zudem ist in dieser Position seit 2023 die Verwaltungsumlage für Leistungen der Stadt Pirna für die Gemeinde Dohma enthalten. Seit diesem Jahr werden hier auch Spendenerträge verbucht.

Öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte weisen hauptsächlich die vereinnahmten Verwaltungsgebühren für die Ausstellung von Zeugnissen und Kaufverträgen (Liegenschaftsverwaltung) aus. Der fortgeschriebene Ansatz wurde nicht erfüllt, da weniger Zeugnisse als im Vorjahr ausgestellt wurden.

Zu den **Privatrechtlichen Leistungsentgelte** zählen insbesondere Mieten und Pachten. Ebenfalls enthalten ist die Ablieferung aus Nebentätigkeiten in Höhe 4.760 EUR.

Die **Kostenerstattungen und Kostenumlagen** beinhalten Umlagen für IT-Leistungen, welche durch die Stadt Pirna zum Beispiel für die Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH und die Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH erbracht wurden. Ebenso enthalten sind Nutzungsgebühren für die öffentlichen WCs und Rückerstattung von Gutachterkosten im Bereich Liegenschaften.

Unter **Zinsen und sonstigen Finanzerträgen** sind Nachzahlungszinsen für Steuerforderungen geplant. Diese Position ist sehr schwer planbar. In 2023 lag sie erheblich über dem fortgeschriebenen Ansatz.

Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen enthalten Buchungen zu Beständen (bspw. Bildbände und Publikationen im Produkt Verwaltungsführung, aber auch Vorräte Bauhoflager sowie Heizölbestand Bauhof).

Sonstige ordentliche Erträge umfassen unter anderem Säumniszuschläge, die Auflösung von Rückstellungen für anhängige Gerichtsverfahren und Pauschalwertberichtigungen. Hier wurde der fortgeschriebene Planansatz hauptsächlich durch Säumniszuschläge, aber auch durch nichtzahlungswirksame Buchungen (Auflösung von Rückstellungen und Pauschalwertberichtigungen) übererfüllt.

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung

Ertragsart	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	336.637,89	300.014,36
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	915.800,00	1.192.550,22
privatrechtliche Leistungsentgelte	15.325,00	12.139,40
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	41.000,00	82.091,90
Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	73,35
+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	10.740,82
sonstige ordentliche Erträge	1.207.500,00	1.172.588,67
ordentliche Erträge	2.516.262,89	2.770.198,72
Erträge aus interner Leistungsverrechnung	11.598,00	17.566,38
Summe aller ordentlichen Erträge	2.527.860,89	2.787.765,10

In den **Zuweisungen** werden neben der Auflösung von Sonderposten auch Finanzhilfen für den Fachdienst Demokratie und Prävention, für die Jugendfeuerwehr und für die aktive Abteilung der Feuerwehr sowie seit diesem Jahr die Spendenerträge verbucht. Die Zuweisungen fielen letztlich geringer aus, als es der fortgeschriebene Planansatz vorsah.

Die **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte** setzen sich aus Genehmigungsgebühren für Gewerbe- und Verkehrsangelegenheiten, aus Gebühren des Bürgerbüros (z. B. Personalausweise, Reisepässe, Bewohner- und Beschäftigtenparkkarten), den Verwaltungskosten im Zusammenhang mit der Bußgeldbescheid-Erstellung sowie aus Leistungen der Feuerwehr (z. B. Kostenersatz und Werkstattleistungen) zusammen. Außerdem wurden die Erträge in Folge der Nutzung des Obdachlosenheimes hier verbucht. In allen Produkten konnten Mehrerträge erzielt werden.

Bei den **privatrechtlichen Leistungsentgelten** handelt es sich überwiegend um Nutzungsentgelte für den Wochenmarkt und um die Aufwandspauschale für den Weihnachtsmarkt. Der fortgeschriebene Planansatz wurde nicht erreicht.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen umfassen unter anderem Buchungen für die Bereiche Feuerwehr (z. B. Tragehilfen) und Ordnungsangelegenheiten (z. B. Sterbefälle und Vereinbarungen zur Nutzung der Obdachlosenunterkunft). Insgesamt wurde hier der fortgeschriebene Planansatz in doppelter Höhe erfüllt.

Zinsen und sonstige Finanzerträge sind Guthabenvereinnahmungen.

Bei den **aktivierten Eigenleistungen und Bestandsveränderungen** erfolgt die buchungsmäßige Abwicklung der Veränderung der Heizöl-Bestände der Feuerwehr und seit 2023 die Abgrenzung unfertiger Leistungen aus Betriebskosten der Kommune als Vermieter für das Feuerwehrtechnische Zentrum.

Die **sonstigen ordentlichen Erträge** sind im Wesentlichen Buß- und Verwarngelder.

Produktbereich 21-24 Schulträgeraufgaben

Ertragsart	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	2.511.927,33	2.528.221,47
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.950,00	28.174,27
privatrechtliche Leistungsentgelte	405.122,20	526.900,78
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	777.096,00	804.096,70
Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	-0,30
+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	-12.300,60
sonstige ordentliche Erträge	0,00	6.317,53
ordentliche Erträge	3.700.095,53	3.881.409,85
Erträge aus interner Leistungsverrechnung	267.318,00	330.227,47
Summe aller ordentlichen Erträge	3.967.413,53	4.211.637,32

In den **Zuweisungen** sind hauptsächlich Zuwendungen für Ganztagsangebote und Inklusionszuweisungen enthalten, aber auch die Zuweisungen vom Freistaat Sachsen für die Betreuung des binationalen Internats. Seit diesem Jahr werden hier auch Spendenerträge verbucht.

Die **Auflösung von Sonderposten** (Zuweisungen für die Investitionen) basiert auf der Lebensdauer der Investitionen. Das Rechnungsergebnis insgesamt liegt leicht über dem Planansatz (=fortgeschriebener Ansatz).

Die **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte** weisen Benutzungsgebühren für die Turnhallen und die Schulräume aus. Der fortgeschriebene Planansatz wurde übererfüllt.

Privatrechtliche Leistungsentgelte enthalten unter anderem Buchungen zu Mieten, Schadenersatzleistungen für Schulbücher und auch zur Stromeinspeisung aus dem Blockheizkraftwerk. Des Weiteren werden die aufgrund von vertraglichen Vereinbarungen bezuschussten und somit nicht zahlungswirksamen Turnhallenmieten der Vereine ausgewiesen. Es konnten Mehrerträge erzielt werden.

Die **Kostenerstattungen und Kostenumlagen** beinhalten die Kostenpauschale für die Gymnasien durch das Landratsamt und die Erstattung für die Beschulung der Kinder der Gemeinde Dohma. Der Planansatz wurde übererfüllt, da die Berechnung für die Beschulung der Schüler der Gemeinde Dohma in 2023 für die Schuljahre 2021/2022 und 2022/2023 erfolgte.

Unter den **aktivierten Eigenleistungen und Bestandsveränderungen** erfolgte die Abgrenzung unfertiger Leistungen aus Betriebskosten der Kommune als Vermieter.

In den **sonstigen ordentlichen Erträgen** sind die Auflösungen von Pauschalwertberichtigungen enthalten. Diese waren nicht geplant.

Produktbereich 25 - 29 Kultur und Wissenschaft

Ertragsart	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	180.938,99	177.244,86
privatrechtliche Leistungsentgelte	323.121,77	340.281,81
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	634,24
Bestandsveränderungen	0,00	0,00
sonstige ordentliche Erträge	0,00	3.457,96
ordentliche Erträge	504.060,76	521.618,87
Erträge aus interner Leistungsverrechnung	311.962,00	6.690,60
Summe aller ordentlichen Erträge	816.022,76	528.309,47

Die **Zuweisungen, Umlagen und aufgelösten Sonderposten** ergeben sich hauptsächlich aus der Auflösung der Sonderposten für die Investitionszuwendungen als auch durch sofort ergebniswirksame Finanzhilfen aus z. B. dem Kulturfonds Energie des Bundes für Kulturstätten und für die Musikschule.

Bei den **privatrechtlichen Leistungsentgelten** ist die Miete für Räumlichkeiten des Kulturbereiches enthalten. Der Planansatz wurde übererfüllt.

Bei den **Kostenerstattungen und Kostenumlagen** handelt es sich um die Abrechnung von Ausstellungstätigkeiten der Museen.

In den **sonstigen ordentlichen Erträgen** sind die Auflösungen von Rückstellungen und Pauschalwertberichtigungen enthalten. Diese waren nicht geplant.

Produktbereich 31 - 35 Soziale Hilfen

Ertragsart	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	21.520,00	21.521,49
privatrechtliche Leistungsentgelte	33.804,00	49.800,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00
Zinsen	0,00	0,00
sonstige ordentliche Erträge	0,00	184,19
ordentliche Erträge	55.324,00	71.505,68
Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	1.551,18
Summe aller ordentlichen Erträge	55.324,00	73.056,86

Die **Auflösung von Sonderposten** (Zuweisungen für die Investitionen) erfolgt analog der Lebensdauer der Investitionen.

Bei den **privatrechtlichen Leistungsentgelten** handelt es sich um die Miete und Betriebskostenpauschalen für das Sozio-Kulturelle Zentrum, den Hanno e.V. (Copitz) und das Mehrgenerationenhaus. Hier konnte ein Mehrertrag erzielt werden.

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Ertragsart	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	8.835.935,00	9.670.920,39
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	195.000,00	167.449,05
privatrechtliche Leistungsentgelte	49.778,00	82.073,40
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	176.346,00	258.856,73
Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	500,00
+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	42.054,76
sonstige ordentliche Erträge	0,00	105.662,53
ordentliche Erträge	9.257.059,00	10.327.516,86
Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	56.388,85
Summe aller ordentlichen Erträge	9.257.059,00	10.383.905,71

In den **Zuweisungen** sind hauptsächlich die Landeszuschüsse für die Bereiche Kindertagesstätten und Tagespflege enthalten, aber auch die Erstattung der Landeszuschüsse für Kinder aus anderen Gemeinden, die in Einrichtungen der Stadt Pirna betreut werden. Es konnten Mehrerträge erzielt werden.

Die **Auflösung von Sonderposten** (Zuweisungen für die Investitionen) erfolgt analog der Lebensdauer der Investitionen.

Die **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte** beinhalten die Elternbeiträge für die Kindertagespflege sowie die Erstattung von Absenkungsbeiträgen. Der Planansatz wurde nicht erreicht.

Bei den **privatrechtlichen Leistungsentgelten** werden Erträge aus Vermietungen der Kindertagesstätten und Betriebskostenpauschalen verbucht.

Für die Betreuung von Kindern aus anderen Gemeinden in den Einrichtungen der Stadt Pirna konnten höhere **Kostenerstattungen und Kostenumlagen** erzielt werden als es der Plan vorsah. Der Bedarf bzw. die Entwicklung zur Inanspruchnahme einer Betreuung außerhalb der Wohnortgemeinde kann im Rahmen der Haushaltsplanung immer nur anhand der bestehenden Verträge geschätzt werden. Daher sind Abweichungen zwischen Planansatz und Planerfüllung durchaus möglich. Zudem wird unter dieser Position die Erstattung der Versicherungskosten der einzelnen Träger gebucht.

Zinsen und sonstige Finanzerträge sind Guthabenvereinnahmungen.

Unter den **aktivierten Eigenleistungen und Bestandsveränderungen** erfolgte die Abgrenzung unfertiger Leistungen aus Betriebskosten der Kommune als Vermieter.

Sonstige ordentliche Erträge ergaben sich insbesondere aus der Auflösung von Rückstellungen sowie aus der Auflösung bzw. Herabsetzung der Pauschalwertberichtigungen

Produktbereich 42 Sportförderung

Ertragsart	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	34.920,00	34.923,70
privatrechtliche Leistungsentgelte	101.058,00	101.057,07
Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	-0,02
sonstige ordentliche Erträge	0,00	11,72
ordentliche Erträge	135.978,00	135.992,47
Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	3.366,19
Summe aller ordentlichen Erträge	135.978,00	139.358,66

Bei den **Zuweisungen, Umlagen und aufgelösten Sonderposten** handelt es sich um Erträge aus der Auflösung der Sonderposten.

In den **privatrechtlichen Leistungsentgelten** sind die Pachten für Sportvereine verbucht. Bei Einhaltung der Verträge werden diese erlassen. Das spiegelt sich dann in den Aufwendungen wider.

Bei den **sonstigen ordentlichen Erträgen** handelt es sich um die Auflösung bzw. Herabsetzung von Pauschalwertberichtigungen.

Produktbereich 51 Räumliche Planung und Entwicklung

Ertragsart	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	1.071.380,00	831.122,17
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.350,00	4.113,46
privatrechtliche Leistungsentgelte	1.000,00	939,00
Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	20.019,03
+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	-8.707,10
sonstige ordentliche Erträge	0,00	2.049,39
ordentliche Erträge	1.075.730,00	849.535,95
Erträge aus interner Leistungsverrechnung	79.345,00	58.786,78
Summe aller ordentlichen Erträge	1.155.075,00	908.322,73

Zuweisungen erhielt die Stadt Pirna vor allem für die Sanierung im Rahmen der Stadtteilentwicklung. Den bei weitem größten Teil dieser Position bildet jedoch die Auflösung der Sonderposten für Zuweisungen.

Bei den **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten** kam es zu Mehrerträgen. Neben Verwaltungsgebühren für z.B. die Erteilung von Hausnummern oder Aktenauskünften handelt es sich hier hauptsächlich um Ausgleichsbeträge im Sanierungsgebiet „Alt-Copitz“.

Diese werden grundsätzlich erst mit Bescheid nach Abschluss der Sanierungsmaßnahme erhoben. Allerdings kann auch von der Möglichkeit einer vorzeitigen Ablösung Gebrauch gemacht werden. Dies hat den Vorteil, dass die Mittel für die Sanierungsmaßnahme eingesetzt werden können und nicht zurück

an den Zuwendungsgeber fließen. Eine Planung der Mittel gestaltet sich jedoch schwierig, weil kaum abschätzbar ist, wie viele Eigentümer die Vorteile einer Ablösung in Anspruch nehmen.

Bei den **privatrechtlichen Leistungsentgelten** handelt es sich um Erträge gemäß städtebaulichen Verträgen, in welchem sich unter anderem Investoren verpflichten, die von der Verwaltung ausgeführten Dienstleistungen zur Durchführung des jeweiligen Planverfahrens zu übernehmen.

Unter **Zinsen und sonstigen Finanzerträgen** sind Zinserträge von Kreditinstituten für das Zinsaktivkonto der KEM angefallen.

Aktivierter Eigenleistungen und Bestandsveränderungen enthalten Buchungen zu Beständen (Broschüre Pirna 20 Jahre Stadtanierung im Produkt Stadtteilentwicklung).

Die **sonstigen ordentlichen Erträge** beinhalten die Auflösung bzw. Herabsetzung von Pauschalwertberichtigungen.

Produktbereich 52 Bau- und Grundstücksordnung

Ertragsart	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	253.000,00	450.473,62
Zinsen	0,00	3,82
sonstige ordentliche Erträge	10.000,00	119.999,25
ordentliche Erträge	263.000,00	570.476,69
Erträge aus interner Leistungsverrechnung	9.331,00	1.573,37
Summe aller ordentlichen Erträge	272.331,00	572.050,06

Unter den **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten** wurden Gebühren für die Erteilung von Baugenehmigungen, Nutzungsänderungen u. ä. verbucht. Aufgrund des weiter hohen Bauaufkommens innerhalb des Stadtgebietes konnten Mehrerträge erzielt werden.

Sonstige ordentliche Erträge sind zum einen Erträge aus Zuschreibungen (Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH), zum anderen die Auflösung von Pauschalwertberichtigungen. Dabei handelt es sich um nichtzahlungswirksame Erträge.

Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung

Ertragsart	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	6.617.756,00	168.257,17
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.600,00	1.719,06
Kostenerstattung und Kostenumlagen	35.000,00	34.812,90
Zinsen und sonstige Finanzerträge	51.000,00	51.061,92
sonstige ordentliche Erträge	1.775.100,00	1.885.089,82
ordentliche Erträge	8.480.456,00	2.140.940,87
Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	675,15
Summe aller ordentlichen Erträge	8.480.456,00	2.141.616,02

Bei den **Zuweisungen, Umlagen und aufgelösten Sonderposten** handelt es sich um Erträge aus der Auflösung der Sonderposten. Die größte Position ist der Breitbandausbau, welcher aufgrund einer nunmehr eindeutigen gesetzlichen Vorgabe in diesem Produktbereich ausgewiesen wird. Allerdings ist hier weiterhin kein großer Fortschritt bei der Umsetzung zu erkennen.

Öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte sind Abwasserabgaben für Kleineinleiter und Verwaltungsgebühren in Zusammenhang mit Abwasseranlagen.

Unter den **Kostenerstattungen und Kostenumlagen** wird seit 2021 die Kostenerstattung für die Reinigung der Container-Standplätze verbucht.

Die **Zinsen und sonstigen Finanzerträge** ergeben sich aus der Ausschüttung der Kommunalen Beteiligungsgesellschaft mbH (KBO). Die Ausschüttung fand in der geplanten Höhe statt.

Sonstige ordentliche Erträge stellen zum einen die Konzessionsabgaben dar. Da diese verbrauchsorientiert sind, gestaltet sich deren Planung schwierig. Zum anderen ist in dieser Ertragsart die Zuschreibung der Anteile der Stadtwerke Pirna GmbH und der KBO aufgrund der Bewertung nach der Eigenkapitalspiegelmethode enthalten.

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen

Ertragsart	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	2.264.568,00	2.590.169,60
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	736.120,00	753.774,38
privatrechtliche Leistungsentgelte	219.259,00	224.190,07
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	2.786,72
Zinsen	0,00	0,68
aktivierte Eigenleistungen u. Bestandsveränderungen	0,00	22.789,56
sonstige ordentliche Erträge	0,00	138.297,83
ordentliche Erträge	3.219.947,00	3.732.008,84
Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	21.674,92
Summe aller ordentlichen Erträge	3.219.947,00	3.753.683,76

Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten weisen Zahlungen gemäß dem Finanzausgleichsgesetz für den Straßenlastenausgleich für Gemeinde-, Kreis- und Staatsstraßen aus. Weiterhin erhielt die Stadt Pirna Zuwendungen in Form von pauschaler Zuweisung für Instandsetzung, Erneuerung und Erstellung von in kommunaler Baulast befindlichen Straßen und Radwegen. Darüber hinaus spiegelt sich die Auflösung der Sonderposten wider.

Unter den **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten** werden hauptsächlich die Parkgebühren, aber auch Gebühren für die Sondernutzung öffentlicher Flächen und für Auskünfte bzw. Stellungnahmen verbucht. Zudem werden unter dieser Position Instandsetzungskosten für Unfallschäden an die Verursacher weiterberechnet. Insgesamt konnten Mehrerträge erzielt werden.

Die Position **privatrechtliche Leistungsentgelte** enthält bspw. die Erträge aus der Verpachtung der Straßenbeleuchtung und der Vermietung von öffentlichen Flächen. Des Weiteren werden hier die Erträge für die Vermietung des Parkplatzes Klosterstraße II gebucht.

In den **Kostenerstattungen und Kostenumlagen** wird die Buchung von 15 EUR Erstattung Stromkosten vom Zweckverband Verkehrsverbund Oberelbe für die Parksensoren auf dem P+R-Platz vor dem Bahnhof sowie eine Kostenerstattung für Mehrkosten wegen eines aufwendigeren Ausbaus einer Zufahrt für einen Netto Supermarkt ausgewiesen.

Die Veränderung der Bestände des Umlaufvermögens (Poller, Sperrpfosten, Papierkörbe, Material für den Winterdienst, Vorrat Dieselmotortreibstoff etc.) wird unter **aktivierten Eigenleistungen und Bestandsveränderungen** dargestellt.

Sonstige ordentliche Erträge enthalten überwiegend nicht-zahlungswirksame Erträge, wie die Auflösung bzw. Herabsetzung von Rückstellungen und Pauschalwertberichtigungen.

Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege

Ertragsart	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	318.221,14	294.836,55
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	840,00	2.736,26
privatrechtliche Leistungsentgelte	86.878,00	63.320,26
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	750,00	1.621,79
Zinsen	0,00	0,00
sonstige ordentliche Erträge	0,00	5.885,61
ordentliche Erträge	406.689,14	368.400,47
Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	5.017,97
Summe aller ordentlichen Erträge	406.689,14	373.418,44

Neben der Auflösung von Sonderposten konnte die Stadt Pirna bspw. Zuwendungen für die Pflege von Kriegsgräbern und Wanderwegen erschließen. Die Buchungen dieser Sachverhalte erfolgte unter der Kontengruppe der **Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten**. Seit diesem Jahr werden hier auch Spendenenerträge verbucht. Der fortgeschriebene Ansatz wurde aufgrund geringerer Auflösungen von Sonderposten nicht erfüllt.

In den **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten** sind unter anderem Gebühren für Auskünfte bezüglich der Belange Baumschutz sowie Auskünfte und Genehmigungen der Inanspruchnahme von Grünflächen abgebildet. Hier konnten Mehrerträge erzielt werden.

Privatrechtliche Leistungsentgelte beinhalten Erträge aus Vermietungen und Verpachtungen von Grünflächen, Jagdpachtverträgen, Holzverkäufen, Ersatzleistungen für Schadensfälle und dem Verkauf von Strom zur Unterhaltung des Burglehnpfades. Nur beim Holzverkauf blieb das Ergebnis durch die anhaltende Borkenkäferplage hinter dem Planansatz zurück.

Unter **Kostenerstattungen und Kostenumlagen** wurden bspw. Erträge aus Nutzungsvereinbarungen für Grünflächen und Holzverkäufe aus Baumpflegen gebucht.

Die Auflösung bzw. Herabsetzung von Pauschalwertberichtigungen erfolgt ebenso wie die Verbuchung von Bußgeldern innerhalb der Position **sonstige ordentliche Erträge**.

Produktbereich 56 Umweltschutz

Ertragsart	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	112.931,51	13.671,16
Zinsen	0,00	0,12
sonstige ordentliche Erträge	0,00	148,71
ordentliche Erträge	112.931,51	13.819,99
Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	383,06
Summe aller ordentlichen Erträge	112.931,51	14.203,05

Unter **Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten** sind Zuwendungen (z. B. Nachhaltig aus der Krise) für verschiedene Maßnahmen und Projekte des Klimaschutzes enthalten. Insbesondere waren hier Fördermittel für die kommunale Wärmeplanung veranschlagt, welche im Rahmen der zugrundeliegenden Zuwendungsbescheide allerdings erst in den Folgejahren zu erwarten sind.

Bei den **sonstigen ordentlichen Erträgen** handelt es sich um die Auflösung bzw. Herabsetzung von Pauschalwertberichtigungen.

Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus

Ertragsart	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	11.070,00	11.083,68
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	285.000,00	418.078,03
privatrechtliche Leistungsentgelte	7.559,00	4.046,50
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	105.400,00	113.495,42
Zinsen	0,00	0,00
sonstige ordentliche Erträge	500,00	115.149,43
ordentliche Erträge	409.529,00	661.853,06
Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	1.802,53
Summe aller ordentlichen Erträge	409.529,00	663.655,59

Bei den **Zuweisungen, Umlagen und aufgelösten Sonderposten** handelt es sich um Erträge aus der Auflösung der Sonderposten für Investitionszuwendungen für den ZOB, die öffentlichen Toiletten und die Fahrradgarage.

Die Planung und Verbuchung von Erträgen aus der Gästetaxe erfolgten unter den **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten**. Die Erträge fielen deutlich höher aus als geplant.

Die **privatrechtlichen Leistungsentgelte** beinhalten Miet- und Pachteinahmen sowie die Nutzungsgebühren für die Fahrradgarage.

Kostenerstattungen und -umlagen resultieren größtenteils aus den Erstattungen des Zweckverbandes IndustriePark Oberelbe für erbrachte Leistungen der Stadt Pirna.

Die **sonstigen ordentlichen Erträge** weisen die Wertänderung (Zuschreibung) der Service- und Beteiligungsgesellschaft Pirna mbH (SBP), der Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH (SEP) und des Zweckverbandes IndustriePark Oberelbe aus. Außerdem erfolgte die Auflösung bzw. Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung darunter. Es handelt sich um nicht-zahlungswirksame Erträge. In einem geringen Umfang wurden Bußgelder erwirtschaftet.

Produktbereich 61 Allgemeine Finanzwirtschaft

Ertragsart	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Steuern und ähnliche Abgaben	31.265.000,00	39.003.679,32
Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	29.820.430,00	30.119.124,45
sonstige Transfererträge	0,00	695,21
Zinsen und sonstige Finanzerträge	40.000,00	378.688,55
sonstige ordentliche Erträge	0,00	192.289,17
ordentlichen Erträge	61.125.430,00	69.694.476,70
Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	63.142,44
Summe aller ordentlichen Erträge	61.125.430,00	69.757.619,14

Erstmals seit der Corona-Pandemie wurden die Planansätze der Position **Steuern und ähnliche Angaben** übererfüllt. Die Gewerbesteuer fiel um 7,3 Mio. EUR höher aus und auch bei der Grundsteuer A und B wurden 0,2 Mio. EUR mehr generiert als ursprünglich geplant.

Der fortgeschriebene Ansatz der **Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten** wurde um 0,3 Mio. EUR übererfüllt. Hierfür ist eine höhere allgemeine Schlüsselzuweisung, sowie die nicht vorhergesehene Mittelweitergabe zur Überwindung außergewöhnlicher Belastungen der Kommunen im Zusammenhang mit der Wohngeldreform 2023 verantwortlich.

Die Auflösung der Sonderposten liegt geringfügig über dem Planniveau.

Unter den **sonstigen Transfererträgen** ist der Ausgleichsbetrag der Gewerbesteuer 2021 erfasst, welcher gemäß Ausgleichsvereinbarung zwischen KBO, LH Dresden, SachsenEnergie AG und TWD für den Erhebungszeitraum 2021 fällig wurde.

Bei den **Zinsen und sonstige Finanzerträgen** wurden zum einen Zinserträge von Kreditinstituten verbucht, welche nicht geplant waren. Zum anderen wurde Bereitstellungsentgelte für Bürgschaften zugunsten der städtischen Gesellschaften geplant und verbucht. Des Weiteren würde diese Position die Zinsen für die Inanspruchnahme des Liquiditätsverbundes beinhalten, was im Jahr 2023 jedoch nicht der Fall war. Schließlich sind unter sonstigen Finanzerträge noch Guthabenvereinnahmungen erfasst.

Die **sonstigen ordentlichen Erträge** enthalten Wertberichtigungen im Zusammenhang mit der Aussetzung der Vollziehung, Auflösung bzw. Herabsetzung von Pauschalwertberichtigungen und Niederschlagungen.

b) Außerordentliche Erträge

Der fortgeschriebene Ansatz beinhaltet Erträge in Höhe von 1.686,8 TEUR. Realisiert wurden jedoch nur 1.051,0 TEUR außerordentliche Erträge.

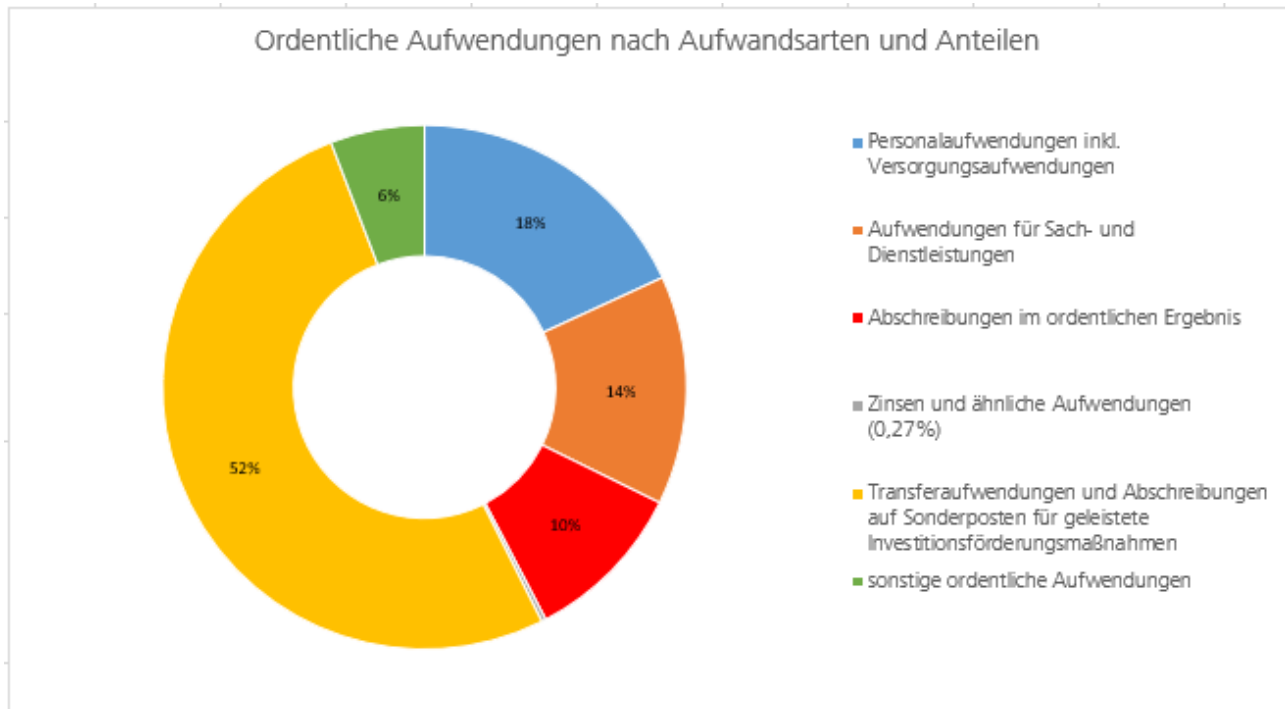
Vor allem die außerordentlichen Erträge für Maßnahmen in Folge der Starkniederschläge 2021 sind deutlich unter Plan ausgefallen, da sich deren Umsetzungen für den Struppenbach und den Fechelsgrundbach verschoben haben. Auch die geplanten Erträge aus der Veräußerung von unbeweglichen Vermögensgegenständen konnten nicht vollumfänglich umgesetzt werden. Knapp die Hälfte der außerordentlichen Erträge resultieren jedoch aus der planmäßigen und außerplanmäßigen Auflösung von Sonderposten, wobei die letztgenannte im Zusammenhang mit der Hochwasserschutzmaßnahme am Hospital- und Schlosserbusch steht.

c) Ordentliche Aufwendungen

Durch die Haushaltssatzung 2023 waren im Ergebnishaushalt ordentliche Aufwendungen in Höhe von 96.021.710 EUR festgesetzt. Der fortgeschriebene Ansatz lautet 96.999.081,49 EUR. Die Ursache der Fortschreibung ist dem Punkt 5.4.1c) zu entnehmen. Der Jahresabschluss weist ordentliche Aufwendungen in Höhe **86.395.209,76 EUR** aus. Das entspricht einer Erfüllung von 89,1 % gegenüber dem fortgeschriebenen Ansatz. Ursache ist insbesondere der Verzug beim Breitbandausbau.

Die **ordentlichen Aufwendungen** setzen sich prozentual insgesamt wie folgt zusammen:

Aufwandsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Personalaufwendungen	16.475.293,11	15.665.533,72
Versorgungsaufwendungen	116,00	0,00
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.260.930,09	12.215.847,59
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	8.787.990,00	8.697.167,41
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	278.000,00	237.356,46
Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	44.201.571,00	44.553.992,68
sonstige ordentliche Aufwendungen	13.995.181,29	5.025.311,90
ordentliche Aufwendungen	96.999.081,49	86.395.209,76



Die **Personalaufwendungen** beinhalten neben den laufenden Lohnkosten für die Bediensteten der Stadtverwaltung auch die Zuführung zur Rückstellung für Entgeltfortzahlung für die Bediensteten der Feuerwehr und der Altersteilzeit.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen betreffen die Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten der Grundstücke und baulichen Anlagen, des Infrastrukturvermögens sowie der beweglichen Vermögensgegenstände einschließlich der Fahrzeughaltung. Auch Mieten, Pachten und besondere Aufwendungen für Beschäftigte wie die Aus- und Fortbildung, Dienst- und Schutzkleidung und weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen werden hier nachgewiesen. Sie kamen nur zum Einsatz, wenn es unbedingt erforderlich war.

Die Buchungen der **planmäßigen Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis** entsprechen den jeweiligen Nutzungsdauern ab Beginn der Inbetriebnahme, welche in der Doppik für die ab 2018 getätigten Investitionen mit erwirtschaftet werden müssen, um dem Anliegen der intergenerativen Gerechtigkeit Rechnung zu tragen. Hinzu kommen die Abschreibungen auf Finanzanlagevermögen, in denen die Forderungsberichtigungen ausgewiesen werden.

Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen werden vorwiegend für die aufgenommenen investiven Darlehen entsprechend der abgeschlossenen Verträge fällig. Einsparungen konnten vor allem durch das Kreditportfolio der Stadt mit dem variablen Zinssatz (Euribor) erreicht werden. Auch konnten die genehmigten Kreditermächtigungen wegen der nicht planmäßigen Umsetzung der investiven Maßnahmen nicht in Anspruch genommen werden.

Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen stellen mit Abstand die größte Aufwandsart dar. Verantwortlich dafür sind die zu zahlenden Umlagen, bspw. die Kreisumlage. Der Bescheid belief sich für das Haushaltsjahr 2023 über 20.651.910,14 EUR. Die Gewerbesteuerumlage, als abhängige Größe von der Gewerbesteuer, fiel um 590 TEUR höher aus, als es der Planansatz vorsah. In der Aufwandsart enthalten sind auch die Zu-

weisungen und Zuschüsse beispielsweise für die Kindertagesstätten (18,5 Mio. EUR), für den Zweckverband IndustriePark Oberelbe (452 TEUR), und für kulturelle Veranstaltungen, soziale Einrichtungen und die Sportvereine.

Die nicht zahlungswirksamen Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 1,3 Mio. EUR finden hier ebenfalls ihren Niederschlag. Der Rückgang im Vergleich zum Vorjahr begründet sich vor allem mit dem Auslaufen der Abschreibungen aus den im Rahmen der Altstadtsanierung gewährten Zuschüsse.

Sonstige ordentliche Aufwendungen umfassen neben Geschäftsaufwendungen wie Bürobedarf auch Aufwendungen für die ehrenamtliche Tätigkeit, die Datenverarbeitung, Versicherungen, Mitgliedsbeiträge, Sachverständigen- und Gerichtskosten sowie Miete/Leasing. Die geringere Inanspruchnahme resultiert besonders aus den Verzögerungen beim Breitbandausbau.

Aufstellung der ordentlichen Aufwendungen nach Produktbereichen (Teilhaushalten):

In den Teilhaushalten fallen im Gegensatz zum Gesamthaushalt, analog der Erträge, die **Aufwendungen für die interne Leistungsverrechnung** an. Die verursachungsgerechte Ermittlung von Aufwendungen, die der Kontengruppe der internen Leistungsverrechnung zuzurechnen sind, erfuhr im Zuge des Jahresabschlusses 2023 gegenüber den vorausgegangenen Jahresabschlüssen sowie den geplanten Daten analog der Erträge eine abweichende Verteilung, was eine direkte Gegenüberstellung der genannten Daten hemmt.

Einschätzung der Personalaufwendungen insgesamt

In der Haushaltsplanung 2023 wurde eine Tarifierhöhung in Höhe von 4% eingeplant. Die Tarifverhandlungen im Jahr 2023 ergaben jedoch keine Tarifierhöhung in 2023, sondern ein steuer- und sozialabgabenfreies Inflationsausgleichsgeld, weshalb es zu höheren Einsparungen in den Personalkosten kam.

Es wurden im Gesamthaushalt 810 TEUR an Personalkosten weniger aufgewendet als geplant.

Die Einsparungen liegen in folgenden Punkten begründet:

Auf Grund von Kündigungsfristen bzw. Fachkräftemangel kann bei einer Neubesetzung von Stellen zum Teil keine nahtlose Besetzung der unbesetzten Stellen gewährleistet werden. Demnach fallen während dieser Zeiten keine Personalkosten an. Bei Neueinstellungen von Beschäftigten erfolgt die Einstufung gemäß Tarifvertrag in der Regel in einer niedrigeren Stufe. Weitere Einsparungen erfolgten zudem durch unbesetzte Stellen bei Langzeiterkrankung, Elternzeit und Teilzeitbeschäftigung.

Des Weiteren wurden Kosten für die Unfallkasse Sachsen in vollem Umfang in den Personalkosten geplant. Da es sich hier jedoch zum Großteil um Versicherungskosten der Schüler handelt, kamen diese Kosten in anderen Konten zur Auszahlung.

Gegenüberstellung Personalaufwendungen in tabellarischer Form auf Basis der Budgets:

Budget	Bezeichnung	Fortgeschriebener Ansatz	Ist	Differenz
		in EUR		
101	FG Büro OB	1.864.074,00	1.779.772,78	-84.301,22
110	FG 10 Zentrale Steuerung	2.102.293,11	1.837.184,05	-265.109,06
114	FD 14 Rechnungsprüfungsamt	187.374,00	167.045,10	-20.328,90
120	FG 20 Finanzen	1.816.608,00	1.648.229,77	-168.378,23
130	FG 32 Recht und Ordnung	2.018.954,00	1.920.303,21	-98.650,79
137	FG 37 Feuerwehr	2.226.886,00	2.213.544,08	-13.341,92
240	FG 40 Schulen und Soziales	1.362.162,00	1.330.906,74	-31.255,26
260	FG 60 Tiefbau/ Kommunale Dienste	1.920.565,00	1.882.179,67	-38.385,33
261	FG 61 Stadtentwicklung	1.245.255,00	1.223.009,95	-22.245,05
263	Klimaschutz	75.078,00	80.052,51	4.974,51
265	FG 65 Hochbau	999.470,00	939.939,55	-59.530,45
268	FG 68 Stadtsanierung	590.900,00	577.990,41	-12.909,59
900	MA Verwaltungsgeschäfte IPO	65.674,00	65.375,90	-298,10
Gesamt	Summe	16.475.293,11	15.665.533,72	-809.759,39

Darstellung der ordentlichen Aufwendungen nach Produktbereichen (Teilhaushalten):

Produktbereich 11 Innere Verwaltung

Aufwandsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Personalaufwendungen	7.969.639,11	7.415.500,69
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.273.102,85	1.251.313,99
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	606.900,00	547.299,14
Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	54.930,00	52.473,95
sonstige ordentliche Aufwendungen	1.379.455,94	1.328.526,49
ordentliche Aufwendungen	11.284.027,90	10.595.114,26
Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung	1.453.607,00	802.225,95
Summe aller ordentlichen Aufwendungen	12.737.634,90	11.397.340,21

Der fortgeschriebene Ansatz der **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** wurde durch geringere Aufwendungen in verschiedenen Produkten (bspw. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Immobilienservice für Gebäude in Eigennutzung, Verwaltung für Fremdnutzung) nicht ausgeschöpft.

Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis sind im Wesentlichen auf die Verwaltungsgebäude und die EDV-Technik zurückzuführen. Ebenfalls wurden dort die Einzelwert- bzw. Pauschalwertberichtigungen verbucht.

Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen beinhalten unter anderem Zuschüsse an das Citymanagement e. V., für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und für zwei Projekte der Gleichstellungsbeauftragten.

Sonstige ordentliche Aufwendungen weisen z. B. die städtischen Versicherungsbeiträge, Aufwendungen für das Stadtmarketing und für die Informationstechnik, Erstattungszinsen für die Gewerbesteuer, Büromaterial, Porto usw. aus. Zum einen kam es im Produkt Versicherungen zu einer erheblichen Überschreitung des Planansatzes, da hier der Anteil Unfallkasse für Schüler verbucht wurde. Zum anderen wurden im Produkt Steuerverwaltung deutlich weniger Mittel eingesetzt als geplant auf Grund geringer Erstattungszinsen.

Des Weiteren werden in dieser Position neben den Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten auch die Geschäftsaufwendungen, bspw. für ehrenamtliche Tätigkeiten verbucht.

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung

Aufwandsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Personalaufwendungen	4.536.490,00	4.398.333,58
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	692.456,43	722.271,09
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	299.760,00	314.909,44
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	476,97
Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	47.000,00	7.697,76
sonstige ordentliche Aufwendungen	950.737,35	884.074,44
ordentliche Aufwendungen	6.526.443,78	6.327.763,28
Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung	828.714,00	624.847,42
Summe aller ordentlichen Aufwendungen	7.355.157,78	6.952.610,70

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind Bewirtschaftungskosten (Strom, Wasser usw.). Im Produkt der Feuerwehr sind auch die Kosten für die betriebsärztlichen Untersuchungen enthalten. Fast 65 Prozent der Aufwendungen dieser Position fallen im Produkt 12611 an.

Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis bilden den Werteverzehr unter anderem für Feuerwehrfahrzeuge und feuerwehrtechnische Ausrüstungen ab. Des Weiteren stehen dort die Einzel- bzw. Pauschalwertberichtigung von Forderungen zu Buche.

Unter den **Transferaufwendungen** wurden die geplanten Aufwendungen nicht ausgereicht. Im Produkt Demokratie und Prävention wurden weniger Zuschüsse an übrige Bereiche ausgereicht.

Sonstige ordentliche Aufwendungen enthalten Buchungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (bspw. Öffnen und Schließen der Poller im Stadtgebiet; Anfertigung von Personalausweisen, Rechnungen im Zusammenhang mit dem Obdachlosenheim). Des Weiteren werden Versicherungen, Aufwandsentschädigungen und sonstige Geschäftsaufwendungen in dieser Position verbucht.

Produktbereich 21 - 24 Schulträgeraufgaben

Aufwandsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Personalaufwendungen	836.171,00	815.002,79
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.860.926,62	5.337.258,66
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	2.936.690,00	2.758.003,04
sonstige ordentliche Aufwendungen	1.000.706,35	750.327,55
ordentliche Aufwendungen	10.634.493,97	9.660.592,04
Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung	507.260,00	951.729,79
Summe aller ordentlichen Aufwendungen	11.141.753,97	10.612.321,83

Einsparungen bei den Betriebskosten sowie den Gebäudedienstleistungen der Schulen verursachten Minderaufwendungen bei der Position **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**. Insgesamt über alle Produkte und Konten ergaben sich Minderaufwendungen in Höhe von ca. 524 TEUR.

Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis fallen bei den jeweiligen Schularten an.

Sonstige ordentliche Aufwendungen beinhalten unter anderem Kosten für Ganztagsangebote (GTA), insbesondere in den Grund- und Oberschulen. Des Weiteren werden Kosten für IT-Technik dargestellt. Auch hier blieb das Ergebnis hinter dem fortgeschriebenen Ansatz zurück.

Produktbereich 25 - 29 Kultur und Wissenschaft

Aufwandsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Personalaufwendungen	50.479,00	50.610,39
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	631.166,77	604.474,82
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	252.990,00	261.988,72
Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	1.221.220,00	862.224,49
sonstige ordentliche Aufwendungen	440.995,00	442.143,99
ordentliche Aufwendungen	2.596.850,77	2.221.442,41
Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung	20.971,00	246.818,98
Summe aller ordentlichen Aufwendungen	2.617.821,77	2.468.261,39

Das niedrigere Rechnungsergebnis bei den **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** resultiert aus Minderaufwendungen, bspw. beim Hauswart und beim Wachschatz.

Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis sind für die Richard-Wagner-Stätten Graupa, das Stadtmuseum, die Bibliothek, die Alte Feuerwache (Uniwerk) und die Musikschule angefallen.

Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen beinhalten Zuweisungen an die Musikschule, an Kulturvereine und an die Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH.

Sonstige ordentlichen Aufwendungen sind unter anderem die anteiligen Zahlungen an den Archivverbund und Mitgliedsbeiträge, bspw. an den Tourismusverband, die Volkshochschule und an das Canaletto Forum Pirna e. V.

Produktbereich 31 - 35 Soziale Hilfen

Aufwandsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Personalaufwendungen	306.394,00	282.966,76
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	96.402,00	45.339,94
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	28.100,00	28.085,35
Transferaufwendungen u. Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	207.630,00	175.111,04
sonstige ordentliche Aufwendungen	26.430,00	27.269,83
ordentliche Aufwendungen	664.956,00	558.772,92
Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung	53.402,00	54.616,15
Summe aller ordentlichen Aufwendungen	718.358,00	613.389,07

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen beinhalten die Bewirtschaftungskosten. Das Rechnungsergebnis fiel aufgrund geringerer Wertunterhaltungsaufwendungen unter Plan aus.

Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis wurden für das Gebäude „Treff Copitz“ gebucht. **Transferaufwendungen u. Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen** umfassen Zuschüsse an soziale Bereiche (bspw. für Senioren) und Zuwendungen an die Stadtteilzentren. Es wurden weniger Zuschüsse ausgereicht als geplant.

Sonstige ordentliche Aufwendungen sind bspw. Aufwendungen für die Datenverarbeitung, Porto, Büromaterial etc. Der Planansatz wurde im Bereich Wohngeld aufgrund höherer Kosten für Datenverarbeitung und Porto überschritten.

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Aufwandsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Personalaufwendungen	350.892,00	345.275,55
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	486.574,00	502.096,74
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	721.150,00	716.333,26
Transferaufwendungen u. Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	19.147.373,00	18.603.969,10
sonstige ordentliche Aufwendungen	201.450,00	143.970,41
ordentliche Aufwendungen	20.907.439,00	20.311.645,06
Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung	203.964,00	2.288.497,08
Summe aller ordentlichen Aufwendungen	21.111.403,00	22.600.142,14

Das Rechnungsergebnis bei den **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** fällt höher aus, als es der fortgeschriebene Planansatz vorsah. Die Mehraufwendungen in der Instandhaltung konnten nicht vollumfänglich durch Minderaufwendungen bei der Bewirtschaftung kompensiert werden.

Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis ergeben sich für Gebäude und Möbel sowie aus Einzelwertberichtigungen und Niederschlagungen.

Der fortgeschriebene Ansatz der **Transferaufwendungen u. Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen** wurde nicht ausgeschöpft.

In dieser Position werden vorwiegend die Aufwendungen für die Kindertagesbetreuung verbucht, aber auch Zuwendungen für Jugendtreffs oder Projekte, bspw. Familienbildung.

Die **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** fielen niedriger aus, als im fortgeschriebenen Ansatz geplant. Hier erfolgt unter anderem die Verbuchung der Landeszuschuss-Erstattungen an andere Kommunen und der Aufwendungen für Datenverarbeitung (z. B. für die Software „Kivan“).

Produktbereich 42 Sportförderung

Aufwandsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Personalaufwendungen	85.537,00	84.917,24
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	128.010,00	88.707,78
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	136.790,00	137.479,12
Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	731.368,00	901.015,67
sonstige ordentliche Aufwendungen	23.115,00	454,81
ordentliche Aufwendungen	1.104.820,00	1.212.574,62
Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung	100.398,00	118.521,76
Summe aller ordentlichen Aufwendungen	1.205.218,00	1.331.096,38

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen resultieren aus Baumpflegearbeiten, Gebäude- und Inventarversicherungen für Sportanlagen und einer gebildeten Rückstellung für einen Regenwasseranschluss des SV Fortschritt – Seglerverein.

Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis werden für die Sportanlagen gebucht.

Bei den **Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen** wurde der fortgeschriebene Planansatz überschritten. Hintergrund ist zum einen, dass die nicht zahlungswirksame Bezuschussung durch geminderte Sporthallenmieten nicht mehr in der internen Leistungsverrechnung, sondern eben bei den Transferaufwendungen dargestellt werden. Zum anderen wird hier seit 2023 der Erlass der Pachtgebühr bei Einhaltung der Verträge durch die Sportvereine gebucht, was zuvor unter den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen dargestellt wurde.

Die **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** fielen ebenfalls deutlich geringer aus. Der Ansatz für die Betreuung der Sportstätten ist zwar noch enthalten, allerdings erfolgt seit dem Haushaltsjahr 2022 die Betreuung nicht mehr über die WGP.

Produktbereich 51 Räumliche Planung und Entwicklung

Aufwandsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Personalaufwendungen	508.363,00	495.409,71
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	67.092,00	20.945,73
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	10.190,00	10.525,75
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	5.000,00	16.141,37
Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	1.371.230,00	938.987,47
sonstige ordentliche Aufwendungen	455.197,00	133.477,66
ordentliche Aufwendungen	2.417.072,00	1.615.487,69
Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung	204.185,00	157.750,82
Summe aller ordentlichen Aufwendungen	2.621.257,00	1.773.238,51

Die **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** weisen im Rechnungsergebnis Minderaufwendungen aus. Vor allem die Aufwendungen für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen fiel niedriger aus als geplant.

Bei den **Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis** handelt es sich um Abschreibungen auf Sachanlagen. Unter der Position **Zinsen und ähnliche Finanzaufwendungen** wurden Zinsbescheide der Sächsischen Aufbaubank für verschiedene Fördergebiete gebucht, da die ausgereichten Zuwendungen nicht innerhalb der festgesetzten Frist für fällige Zahlungen zur Erfüllung des Zuwendungszwecks verwendet wurden.

In den **Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen** wurden auch Zuschüsse an Private (bspw. für Abbruchmaßnahmen) geplant. Jedoch erfolgte keine Realisierung einer solchen Maßnahme. Der überwiegende Teil sind Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen (934,3 TEUR). Hintergrund sind die städtebaulichen Investitionszuschüsse in den verschiedenen Fördergebieten der Stadt.

Minderaufwendungen bei den **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** sind bspw. durch deutlich geringere Aufwendungen für Sachverständige zu verzeichnen.

Produktbereich 52 Bau- und Grundstücksordnung

Aufwandsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Personalaufwendungen	554.137,00	547.054,34
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.800,00	577,56
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	1.000,00	0,09
sonstige ordentliche Aufwendungen	33.850,00	19.134,59
ordentliche Aufwendungen	590.787,00	566.766,58
Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung	146.109,00	55.397,44
Summe aller ordentlichen Aufwendungen	736.896,00	622.164,02

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen entstanden durch die Inanspruchnahme des Carsharings und für die Bezuschussung einer Bildschirmbrille.

Unter **Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis** sind Ausbuchungen von Forderungen erfasst.

Die Position **Sonstige ordentliche Aufwendungen** enthielt planungsseitig auch Aufwendungen für Ersatzvornahmen der Bauordnung. Gemäß Rechnungsergebnis erfolgte jedoch keine Durchführung. Es blieb daher auch hinter dem fortgeschriebenen Planansatz zurück.

Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung

Aufwandsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Personalaufwendungen	95.460,00	94.079,01
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	150,00	55,69
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	12.820,00	12.903,27
Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	165.420,00	165.413,77
sonstige ordentliche Aufwendungen	7.215.108,00	17.049,34
ordentliche Aufwendungen	7.488.958,00	289.501,08
Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung	9.942,00	23.771,78
Summe aller ordentlichen Aufwendungen	7.498.900,00	313.272,86

Unter **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** sind lediglich Kosten für die Inanspruchnahme des Carsharings angefallen.

Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis auf Sachanlagen (Oberflächenentwässerung) sind entsprechend verbucht.

Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen beinhalten lediglich die Abschreibungen für Mischwasserkanäle und Straßenentwässerung in Höhe von 165.413,77 EUR.

Die **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** weisen die Kapitalertragssteuer für die Gewinnausschüttung, Steuerberatkungskosten in Zusammenhang mit den Containerplätzen sowie die anwaltliche Beratung und die Bauüberwachung beim Breitbandausbau in Graupa aus. Sonst sind für den Breitbandausbau keine weiteren Aufwendungen angefallen, was zu der deutlichen Planunterschreitung führt.

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen

Aufwandsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Personalaufwendungen	693.540,00	659.098,81
Versorgungsaufwendungen	116,00	0,00
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.947.176,19	2.563.251,98
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	3.390.350,00	3.357.256,24
Transferaufwendungen u. Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	36.900,00	36.884,59
sonstige ordentliche Aufwendungen	2.003.171,00	1.179.804,55
ordentliche Aufwendungen	9.071.253,19	7.796.296,17
Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung	165.057,00	763.457,44
Summe aller ordentlichen Aufwendungen	9.236.310,19	8.559.753,61

In den **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** werden die Aufwendungen für die Unterhaltung von Grundstücken, Maschinen und Anlagen, Wartungs- und Instandsetzungskosten sowie auch die Aufwendungen für Mieten nachgewiesen. Das Betriebsführungsentgelt zur Ausleuchtung der Stadt Pirna ist der bei Weitem größte Posten. Die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens ist geringer ausgefallen, als es der fortgeschriebene Ansatz vorsah.

Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis fallen auf die Sachanlagen (Straßen, Wege, Brücken und Verkehrsanlagen) und für die Einzel- und Pauschalwertberichtigungen an.

Unter den **Transferaufwendungen** wurden die Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen gebucht.

Die mit Abstand größte Position bei den **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** übernehmen die Betriebskosten für den Straßenentwässerungsanteil. Hier wurde der fortgeschriebene Planansatz jedoch deutlich unterschritten. Ursache dafür ist der Stadtratsbeschluss [BVL-22/0632-20.0](#) zur Bestätigung der Abwasserkalkulation 2023-2024 vom 27.09.2022.

Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege

Aufwandsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Personalaufwendungen	347.439,00	330.661,06
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	793.428,83	726.734,98
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	375.140,00	358.904,15
Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	500,00	3.629,50
sonstige ordentliche Aufwendungen	49.754,21	20.416,16
ordentliche Aufwendungen	1.566.262,04	1.440.345,85
Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung	116.725,00	184.260,12
Summe aller ordentlichen Aufwendungen	1.682.987,04	1.624.605,97

In diesem Produktbereich sind die Natur- und Landschaftspflege, die Friedhöfe, die Waldbewirtschaftung, die Spielplätze und die Gewässer 2. Ordnung enthalten.

In den **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** wird bspw. die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen des Produktbereiches verbucht. Der fortgeschriebene Ansatz wurde im Rechnungsergebnis unterschritten.

Ebenso verhält es sich mit den **Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis**.

Unter **Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen** wurden Zuschüsse zu Baumpflegearbeiten gebucht.

Die **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** beinhalten hauptsächlich die Entschädigungen für ehrenamtliche Tätigkeiten, wie z.B. den Wanderwegewart, die Gewässerkontrolleure und die Reinigung der Grünanlagen, und den Revierdienst für den Körperschaftswald. Die dafür geplanten Ansätze wurden unterschritten.

Produktbereich 56 Umwelt

Aufwandsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Personalaufwendungen	75.078,00	80.052,51
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.443,40	9.784,22
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	1.450,00	1.440,12
Sonstige ordentliche Aufwendungen	160.787,64	46.710,52
ordentliche Aufwendungen	246.759,04	137.987,37
Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung	1.023,00	13.592,57
Summe aller ordentlichen Aufwendungen	247.782,04	151.579,94

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen waren nicht geplant. Für das Teilprojekt „Pflanzung einer Allee“ im Rahmen des Förderprogramms „Nachhaltig aus der Krise“ wurden Haushaltsreste übertragen und eine Budgetänderung durchgeführt.

Neben den Aufwendungen für die Baumpflanzaktion fielen auch nicht geplante Kosten im Rahmen des betrieblichen Fahrradleasings und für die Inanspruchnahme des Carsharings an, wodurch es zu einer leichten Überschreitung des fortgeschriebenen Ansatzes kam.

In der Position **Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis** erfolgte die Buchung der Abschreibungen für zwei E-Lastenrädern.

Sonstige ordentliche Aufwendungen beinhalten unter anderem Kosten für die Erstellung von Konzepten, die Umsetzung von Projekten, Beratungsleistungen und Mitgliedsbeiträge (z. B. wegebund). Neben Einsparungen mussten die Aufwendungen insbesondere im Bereich des Klimaschutzes aber weiter zur Verfügung gestellt werden.

Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus

Aufwandsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Personalaufwendungen	65.674,00	66.571,28
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	273.201,00	343.034,41
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	14.660,00	21.447,85
Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	518.000,00	452.424,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	54.423,80	31.951,56
ordentliche Aufwendungen	925.958,80	915.429,10
Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung	56,00	63.465,84
Summe aller ordentlichen Aufwendungen	926.014,80	978.894,94

In den **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** handelt es sich um Kosten im Zusammenhang mit der Gästetaxe, welche in Abhängigkeit zum Ertrag steigen sowie der Unterhaltung der öffentlichen Toiletten, des ZOB und der Fahrradgarage.

Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis fallen beispielsweise für das ZOB Terminalgebäude und die Fahrradständer an. Zudem wurde in dieser Position das negative Jahresergebnis der SEP verbucht.

Unter den **Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen** ist die Verbandsumlage für den Zweckverband IndustriePark Oberelbe gebucht. Diese fiel geringer aus, als im Planansatz vorgesehen.

Sonstige ordentliche Aufwendungen beinhalten unter anderem die Kapitaleinlage in Höhe von 20 TEUR an die SEP sowie Steuerberatungsleistungen und Aufwendungen für Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Gästetaxe.

Produktbereich 61 Allgemeine Finanzwirtschaft

Aufwandsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	0,00	170.591,87
Zinsen und ähnliche Finanzaufwendungen	273.000,00	220.738,12
Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	20.700.000,00	22.354.161,34
ordentliche Aufwendungen	20.973.000,00	22.745.491,33
Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung	0,00	2.223.212,40
Summe aller ordentlichen Aufwendungen	20.973.000,00	24.968.703,73

Die **Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis** beinhalten die Pauschal- und Einzelwertberichtigungen und Buchungen in Zusammenhang mit Niederschlagungen.

Für die aufgenommenen Kredite kam es auf Grund des bestehenden Kreditportfolios und der aktuellen Niedrig-Zinsphase zu Einsparungen bei den **Zinsen und ähnlichen Finanzaufwendungen**. Außerdem konnte die Kreditermächtigung wegen der verzögerten Umsetzung der investiven Maßnahmen nicht in Anspruch genommen werden, was ebenfalls zu einem geringeren Ergebnis führte.

In den **Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen** sind die Kreis- und Gewerbesteuerumlage enthalten. Bei der Kreisumlage kam es zu Mehraufwendungen in Höhe von 1.063.679,14 EUR (inkl. Rückstellungsbuchungen). Aufgrund der erheblich gestiegenen Gewerbesteuererträge fiel auch die Gewerbesteuerumlage entsprechend höher aus.

Produktbereich 70 Besondere Schadensereignisse

Aufwandsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Personalaufwendungen	0,00	0,00
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	0,00	0,0
Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung	15.195,00	-185,19
Summe aller ordentlichen Aufwendungen	15.195,00	-185,19

In diesem Teilhaushalt waren bis einschließlich 2022 die Aufwendungen für die Mitarbeiter, welche im Zusammenhang mit der Bearbeitung der Hochwassermaßnahmen 2013 standen, enthalten.

d) außerordentliche Aufwendungen

Der fortgeschriebene Ansatz beinhaltet außerordentliche Aufwendungen in Höhe von 1.381.835,32 EUR. Beansprucht wurden nur **676.416,85 EUR** außerordentliche Aufwendungen.

Neben außerplanmäßigen Abschreibungen besonders im Bereich der Gewässer 2. Ordnung und der Kulturförderung wurden auch Aufwendungen für Grundstücksveräußerungen verbucht. Bei der Veräußerung von Grundstücken erfolgt die Buchung des Verkaufserlöses als außerordentlicher Ertrag und die Ausbuchung des Restbuchwertes als außerordentlicher Aufwand.

5.4.3 Rückstellungen

Gemäß § 85 a Abs. 1 SächsGemO sind für ungewisse Verbindlichkeiten und für hinsichtlich ihrer Höhe oder des Zeitpunktes ihres Eintritts unbestimmte Aufwendungen **Rückstellungen** in angemessener Höhe zu bilden. Weitere Informationen können unter den Punkten 5.2 und 5.6.3d) entnommen werden.

2023 erfolgte die Bildung neuer Rückstellungen für **unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung**, sofern die Nachholung der Instandhaltung innerhalb des kommenden Haushaltsjahres hinreichend konkret beabsichtigt war. Die Maßnahmen mussten am Stichtag der Vermögensrechnung einzeln bestimmt und wertmäßig beziffert sein.

Für folgende Maßnahmen wurden entsprechende Rückstellungen konkret gebildet:

Maßnahme	Betrag in EUR
Sanierung öffentl. Toilette Stadthaus I	8.886,37
Sanierung öffentliche Toilette Stadthaus I – Sanitär	10.385,21
Sanierung öffentliche Toilette Stadthaus I – Fliesen	22.777,94
Austausch Heizungspumpen	9.281,46
Sanierung öffentl. Toilette Stadthaus Mehrkosten	36.500,00
Notstromeinspeisung Feuerwehren	3.729,09
Notstromeinspeisung Feuerwehren	2.978,28
Notstromeinspeisung Feuerwehren	1.504,02
Erneuerung Sicherheitsbeleuchtung TH Graupa	36.964,48
GS Lessing Malerarbeiten	14.500,00
GS Neundorf Fußbodenlegearbeiten	4.598,14
GS Neundorf Malerarbeiten in einem Klassenzimmer	1.787,20
GS Lessing Planerleistungen	7.145,83
GS Neundorf Wiederherstellung Containerstandfläche	2.100,51
Umsetzung Hydraulischer Abgleich GS Graupa	19.894,42
Lessing Heizungspumpen	6.114,39
Verlegung des Batterieraumes der SiBe Gauß OS	5.826,24
Akkutausch Sicherheitsbeleuchtung Pesta	1.718,38
Malerarbeiten in Küchen-u. Vorräumen	4.545,45
Fußbodenlegearbeiten in Küchen-u. Vorräumen	3.849,91
Schillergymnasium-Erneuerung Etagenverteilung	34.410,42
BINA Malerarbeiten Haus A Speiseraum	1.333,28
Malerarbeiten Haus A Treppenhaus Schlossstraße u.	2.662,97
Malerarbeiten Haus A EG/Eingang Schmiedestraße	3.335,36
Malerarbeiten Haus A EG/Eingang Schlossstraße	3.922,61
Fassadensanierung Innenhof Haus A	16.788,26
Austausch Heizungspumpen Schillergymn.	9.172,60
Schiller - Erneuerung Außentüren	80.000,00
BINA Fliesenarbeiten Haus D Toilettenräume	8.017,67
BINA Sockelbereich Schmiedestraße	4.374,93
BINA Fassadensanierung großer Innenhof Ostseite	9.187,07
BINA Fassadensanierung großer Innenhof Westseite	13.432,49
BINA Fassadensanierung Frohngasse	19.085,48
BINA Fassadensanierung Gerüste	5.223,35
BINA Fassadensanierung Gerüste	2.659,36
BINA Fassadensanierung Gerüste	1.232,39
BINA Fassadensanierung Gerüste	3.771,76
Schlüsselprofilzylinder Neubau Herder Gymn.	778,26
Schlüsselprofilzylinder Fluchtwege Herder Gymn.	1.294,84
Einzelraumregelung Schiller Gymn.	793,85
BINA Instandhaltung	37.493,48
Herder LED-Umrüstung	52.000,00
BINA Gerüst Dachreparatur	327,35
Schiller Honorar Mauerwerksrisse	1.428,00

Maßnahme	Betrag in EUR
MZH Bühne	23.000,00
Auffrischung Graffiti Außenwand	1.311,38
Musikschule - Nachrüstung Drehtorantrieb	13.506,38
Musikschule - Nachrüstung Drehtorantrieb / Tiefbau	3.128,81
Planerleistungen Austausch Verteilerschacht für Wärmepumpe	7.646,04
Austausch Verteilerschacht für Wärmepumpe	46.060,14
Fassadensanierung Jagdschloss Graupa	12.000,00
Dachreparatur Hanno	1.800,00
Instandsetzung BMA Hanno	11.500,00
Kita Froschkönig/Umbau Eingangsbereich	6.032,04
Kita Spieloase/Abwasseranschluss	8.220,06
Kita Limonadenbaum/Reparatur Sockel	1.811,86
Schimmelbeseitigung Kita Schlängelbachweg	4.500,00
SV Fortschritt – Seglerverein Regenwasseranschluss	53.622,10
Unterh. Gemeindestraßen	71.624,26
Markierung Fahrrad Einbahnstr.	4.000,00
Pflege Straßenbäume + Begleitgrün	10.822,35
Unterh. Kreisstraßen	11.667,69
Unterh. Staatsstraßen	10.982,75
LSA Lohmener Str, Basteistr	18.659,27
Graffiti-Entfernung Stadtbrücke	7.758,76
Gesamt:	847.466,99

Die **sonstigen Rückstellungen** beinhalten neben der bereits erwähnten Rückstellung für die Kreisumlage in Höhe von 146.389,00 EUR den im Jahr 2023 mit 25.680,44 EUR ermittelten Überschuss aus der Unterhaltung des Burglehnpfades und aus den Solareinspeisungserträgen.

Für **Gerichts- und Anwaltskosten** wurden neue Rückstellungen in Höhe von 190.166,95 EUR gebildet, größter Posten sind strittige Zahlungen an Tagespflegepersonen. Damit sind zum 31.12.2023 insgesamt für Gerichts- und Verwaltungsverfahren 1.589.786,02 EUR Rückstellungen vorhanden. Des Weiteren sind Rückstellungen für die **Deponie** in Höhe von 399.609,41 EUR und die Rückstellung für **Entgeltfortzahlungen** in Höhe von 628.260,60 EUR ausgewiesen. Rückstellungen für **vertragliche Verpflichtungen** wurden in Höhe von 901.875,84 EUR ermittelt.

Insgesamt belaufen sich die **Rückstellungen** zum 31.12.2023 damit auf **4.539.068,30 EUR**. Rückstellungen sind indirekte Schulden.

5.5 Erläuterungen zur Finanzrechnung

5.5.1 Finanzrechnung des Gesamthaushaltes

a) Allgemein

Im Ergebnishaushalt erfolgt die Zuordnung periodengerecht.
Im Finanzhaushalt dagegen gilt das Kassenwirksamkeitsprinzip (Fälligkeit) weiter.
Ergebnis- und Finanzhaushalt weichen damit voneinander ab.

Die Finanzrechnung der Stadt Pirna gibt Auskunft über die Zahlungsströme, Zahlungsmittelbestände und die Finanzierung der Investitionen des Haushaltsjahres, so aus eigenen oder fremden Mitteln.

b) Haushaltssatzung

Durch die Haushaltssatzung 2023 wurde der Zahlungsmittelsaldo aus

- laufenden Verwaltungstätigkeit	auf	588.625 EUR
- Investitionstätigkeit	auf	-3.095.290 EUR
- Finanzierungstätigkeit	auf	2.492.800 EUR

festgelegt. Der Zahlungsmittelsaldo aus der Verwaltungstätigkeit ist ausreichend, um den Finanzmittelbedarf für die geplante Tilgung der Kredite in Höhe von 567.500 EUR zu decken.

c) Fortschreibung des Finanzplanes und des Investitionsprogrammes

Neben Budgetänderungen innerhalb des Finanzhaushaltes wurden auch Gelder aus dem Ergebnishaushalt dem Finanzhaushalt zugeführt. Hintergrund ist bspw. die sich bei der konkreten Bearbeitung der Vorgänge ergebende veränderte korrekte Zuordnung zu dem entsprechenden Haushaltsteil. Dies ist rechtlich zulässig und auch gefordert.

d) Fortschreibung der Ansätze

aa) Überblick

Die Ansätze des Haushaltes wurden aufgrund von Haushaltsermächtigungen, zweckgebundenen Mehreinzahlungen aus Zuwendungen sowie in Folge von Budgetänderungen entsprechend der sachlichen Zuordnungen fortgeschrieben. Dies stellt sich in den Salden wie folgt dar:

Stufe	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Differenz
	in EUR		
Verwaltungstätigkeit	588.625,00	-3.042.755,57	-3.631.380,57
Investitionstätigkeit	-3.095.290,00	-10.050.234,90	-6.954.944,90
Finanzierungstätigkeit	2.492.800,00	8.425.920,00	5.933.120,00
Finanzierungsmittelbestand	-13.865,00	-4.667.070,47	-4.653.205,47

bb) Fortschreibung Verwaltungstätigkeit

Die Fortschreibung der zahlungswirksamen und nicht zahlungswirksamen Ansätze des Haushaltsplanes 2023 wurde unter Punkt 5.4.1 dargestellt. In den Finanzhaushalt fließen nur die zahlungswirksamen Bestandteile ein. Die Erträge für die Auflösung der Sonderposten aus Zuwendungen und die Aufwendungen für die Abschreibungen sind in der Finanzrechnung nicht enthalten. Sie beeinflussen aber das Ergebnis. Höhere Auszahlungen in Folge von Rückstellungen und die Übertragung von Fördermaßnahmen, bei denen die Erträge/die Finanzeinzahlungen bereits im Vorjahr erfolgten, verringern den fortgeschriebenen Zahlungsmittelsaldo der Verwaltungstätigkeit im Haushaltsjahr 2023.

cc) Fortschreibung Investitionstätigkeit

Der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit war mit 9.123.900 EUR und der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit mit 12.219.190 EUR geplant. Daraus resultiert ein negativer Saldo von 3.095.290 EUR. Diese Planansätze wurden sowohl durch Haushaltsermächtigungen als auch durch Haushaltsänderungen fortgeschrieben, weshalb ein fortgeschriebener Saldo von -10.050.234,90 EUR ausgewiesen wird.

Die Fortschreibung gestaltet sich im Einzelnen wie folgt:

Entwicklung	Einzahlung	Auszahlung	Saldo
	in EUR		
Plan	9.123.900,00	12.219.190,00	-3.095.290,00
Fortschreibung	11.883.409,24	21.933.644,14	-10.050.234,90
Differenz	2.759.509,24	9.714.454,14	-6.954.944,90
Fortschreibung für:			
• Innere Verwaltung	0	2.883,65	
• Sicherheit und Ordnung	45.817,30	99.970,63	
• Schulträgeraufgaben	0	194.021,17	
• Kultur und Wissenschaft	0	2.600,00	
• Soziale Hilfen	0	0	
• Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	0	0	
• Sportförderung	0	0	
• Räumliche Planungen und Entwicklungen	1.238.560,00	1.281.410,00	
• Ver- und Entsorgung	0	0	
• Verkehrsflächen und -anlagen/ Öffentlicher Personennahverkehr	3.792,70	144.645,70	
• Naturschutz- und Landschaftspflege	124.434,69	124.434,69	
• Umweltschutz	0	0	
• Besondere Schadensereignisse	0	0	
Zwischensumme	1.412.604,69	1.849.965,84	-437.361,15
Haushaltsermächtigungen 2022	1.346.904,55	7.864.488,30	-6.517.583,75
Summe	2.759.509,24	9.714.454,14	-6.954.944,90

Gegenüber dem Plan erfolgte eine **Einzahlungs**fortschreibung für die Investitionstätigkeit in Höhe von 2.760 TEUR. Die Fortschreibung der Finanzeinzahlungen resultiert zu einem großen Teil aus den Haushaltsermächtigungen von 1.347 TEUR aus dem Jahr 2022 sowie aus Mehreinzahlungen für das Fördergebiet „Friedenspark“.

Zum Teil wurden Haushaltsermächtigungen für **Auszahlungen** nur in Höhe des Eigenanteils übertragen, insbesondere dann, wenn entsprechende Zuwendungen noch nicht endgültig beschieden waren. Die Auszahlungsfortschreibung in Höhe von 9.714 TEUR für Investitionen ergibt sich ebenfalls vorrangig aus übertragenen Haushaltsermächtigungen des Haushaltsjahres 2022 in Höhe von

7.864 TEUR sowie aus zusätzlichen Mehreinzahlungen von Zuwendungen und aus den vom Ergebnishaushalt zur Verfügung gestellten Mitteln für Mehrauszahlungen.

dd) Fortschreibung Finanzierungstätigkeit

Einzahlungsseitig erfolgte die Fortschreibung des Ansatzes durch Übertragung der Kreditermächtigung in Höhe von 5.933.120 EUR aus dem Jahr 2022.

e) Ergebnis

aa) Überblick

Stufe	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis	Differenz
	in EUR		
Verwaltungstätigkeit	-3.042.755,57	16.037.574,94	19.080.330,51
Investitionstätigkeit	-10.050.234,90	679.512,98	10.729.747,88
Finanzierungstätigkeit	8.425.920,00	-518.000,00	-8.943.920,00
Finanzierungsmittelbestand	-4.667.070,47	16.199.087,92	20.866.158,39

Das Rechnungsergebnis weist insgesamt eine **positive Veränderung um fast 20,9 Mio. EUR** aus.

Dabei erhöhte sich allein der positive Zahlungsmittelsaldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit um 19,1 Mio. EUR, was maßgeblich auf höhere Gewerbesteuereinnahmen zurückzuführen ist.

Der geringere Mittelabfluss bei den Investitionen führte zu einer geringeren Inanspruchnahme der eigentlich erforderlichen veranschlagten finanziellen Mittel. Die Abweichung, bedingt durch die Nichtrealisierung der Investitionen, beträgt 10,7 Mio. EUR. Für die weitere Bearbeitung der geplanten Investitionen werden die Gelder jedoch künftig benötigt und müssen kraft Gesetzes entsprechend zur Verfügung gestellt werden. Sie sind für den angedachten Zweck gebunden. Sie müssen somit als neue Haushaltsermächtigungen ins Jahr 2024 übertragen werden.

Von den genehmigten Kreditermächtigungen durfte aufgrund der Einhaltung des § 73 (4) SächsGemO kein Gebrauch gemacht werden.

bb) Verwaltungstätigkeit

Gegenüber dem fortgeschriebenen Ansatz wurde im Rechnungsergebnis ein erheblich größerer Zahlungsmittelüberschuss erzielt. Die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit fielen insbesondere durch die Gewerbesteuereinzahlungen höher aus, als erwartet und die Auszahlungen der laufenden Verwaltungstätigkeit blieben durch das konsequente Gegensteuern unter dem fortgeschriebenen Planansatz.

cc) Investitionstätigkeit

Dem fortgeschriebenen Ansatz steht folgendes Ergebnis gegenüber:

Entwicklung	Einzahlung		Auszahlung		Saldo
	in EUR				
	2023	davon Ermächtigung für 2024	2023	davon Ermächtigung für 2024	
Fortgeschrie- bener Ansatz	11.883.409,24	1.774.738,55	21.933.644,14	12.913.997,65	-10.050.234,90
Ist	8.565.502,60		7.885.989,62		679.512,98
Differenz	-3.317.906,64		-14.047.654,52		10.729.747,88

Der **Zahlungsmittelsaldo** des Planansatzes aus Investitionstätigkeit von -3.095.290 EUR verschlechtert sich mit der Fortschreibung der Planansätze um 6.954.945 EUR auf -10.050.235 EUR.

Von den **Einzahlungen** des fortgeschriebenen Ansatzes in Höhe von 11.883.409 EUR wurden 8.565.503 EUR realisiert. 1.774.739 EUR wurden als Haushaltsermächtigung nach 2024 übertragen.

Den Hauptanteil daran haben Maßnahmen in den Bereichen Schulen mit 1.011.500 EUR, Natur- und Landschaftspflege mit 270.382 EUR sowie Tiefbau mit 343.585 EUR. Ein Grund für die Bildung der Haushaltsermächtigungen war, dass die bewilligten Zuwendungen auf Grund von Verzögerungen in den Bauabläufen erst zu einem späteren Zeitpunkt abgerufen werden konnten.

Auszahlungen für Investitionstätigkeit wurden in Höhe von 7.885.990 EUR getätigt. Zur Fertigstellung und Sicherung der Finanzierung der begonnenen Baumaßnahmen war es erforderlich, 12.913.998 EUR als Haushaltsermächtigung auszahlungsseitig in das Haushaltsjahr 2024 zu übertragen.

Aus den noch zu erwartenden Finanzeinzahlungen und den weiter zur Verfügung gestellten Finanzauszahlungen (Haushaltsermächtigungen) ergibt sich ein negativer Saldo von 11.139.259 EUR. Dieser ist in der Verfügbarkeit der liquiden Mittel zu berücksichtigen. Es handelt sich hierbei um bereits gebundene Finanzmittel des Kassenbestandes.

dd) Finanzierungstätigkeit

Einzahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Einzahlungen aus Aufnahme von Krediten	8.993.420,00	0,00
Summe Einzahlungen	8.993.420,00	0,00

Die veranschlagten und genehmigten Kreditermächtigungen durften, ausgehend von dem Beschriebenen, nicht in Anspruch genommen werden.

Auszahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Tilgung von Krediten	567.500,00	518.000,00
Summe Auszahlungen	567.500,00	518.000,00

2023 erfolgte ein weiterer Schuldenabbau entsprechend der getroffenen Tilgungsvereinbarungen. Die regelmäßige Tilgung war, bedingt durch die nicht getätigte Kreditaufnahme, geringer als im Ansatz ausgewiesen. Eine Fortschreibung erfolgte nicht.

f) Änderung Finanzmittelbestand

Finanzmittelfluss	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Verwaltungstätigkeit	-3.042.755,57	16.037.574,94
Investitionstätigkeit	-10.050.234,90	679.512,98
Finanzierungstätigkeit	8.425.920,00	-518.000,00
Änderung des Finanzmittelbestandes	-4.667.070,47	16.199.087,92
Haushaltsunwirksame Vorgänge		-51.012,85
Änderung des Finanzmittelbestandes mit fremden Finanzmitteln	-4.667.070,47	16.148.075,07

Nach Bereinigung der Ergebnisrechnung um die nicht zahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen ergibt sich aus der lfd. Verwaltungstätigkeit ein Überschuss. Der Überschuss ist zuerst für die vertragliche Tilgung der Kredite in Höhe von 518 TEUR einzusetzen. Die verbleibenden Finanzmittel sind als Eigenmittel für die Investitionstätigkeit zu verwenden, was zur Einschränkung der bereits genehmigten Kreditermächtigung führt und damit zur Reduzierung der weiteren Verschuldung beiträgt.

Auch beim Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit war eine erhebliche Abweichung zu verzeichnen. Grund hierfür sind wiederum hauptsächlich die über mehrere Jahre laufenden und nicht abgeschlossenen Baumaßnahmen.

Der Zahlungsmittelsaldo aus der Finanzierungstätigkeit sah ursprünglich einen erheblichen Überschuss vor. Da aber die geplanten und genehmigten Kreditermächtigungen auf Grund der nicht planmäßig realisierten Investitionen und des positiven Gesamtergebnisses zu einer vorübergehend frei verfügbaren Liquidität führten, durften sie entsprechend der gesetzlichen Vorschriften nicht in Anspruch genommen werden. Somit ist im Saldo nur die Auszahlung für die Tilgung zu verzeichnen.

Für die Betrachtung zum Stichtag **31.12.2023** ergab sich folgendes Bild:

Zusammen mit dem Finanzmittelbestand am Jahresanfang wurden die Finanzmittelflüsse zum Zahlungsmittelbestand summiert.

Anfangsbestand am 01.01.2023:	<u>19.072.230,45 EUR</u>
Änderung Finanzmittelbestand 2023	<u>16.148.075,07 EUR</u>
Endbestand am 31.12.2023	<u>35.220.305,52 EUR</u>

Große Kreisstadt Pirna Jahresabschluss 2023



Im Rahmen der Abwicklung des Haushaltsjahres 2023 erhöhte sich somit der Kontostand um 16.148.075,07 EUR.

Darin enthalten sind auch die Zahlungsmittelbestände, die sich auf durch Dritte bewirtschafteten Konten befinden. Ein weiterer Bestandteil sind die fremden Finanzmittel von 1.384.951,63 EUR.

Der Kontobestand zum 31.12.2023 entspricht dem buchungsmäßigen Endbestand an Finanzmitteln:

Girokonten Ostsächsische SPK:	13.575.329,81 EUR
Zinsaktivkonto Ostsächsische SPK:	500.000,00 EUR
Vermögensvorsorge Volksbank Pirna:	22.263,57 EUR
Volksbank Pirna Tagesgeldkonto	9.120.000,00 EUR
Volksbank Pirna Festgeldkonto	10.000.000,00 EUR
Verwalterkonto WGP Deutsche Kreditbank:	193.474,63 EUR
Treuhandkonto KEM Ostsächsische SPK:	1.755.035,84 EUR
Briefmarken:	322,35 EUR
Wechselgeld:	250,00 EUR
Kassenautomat:	10.171,70 EUR
Zuwendung Zieschang:	26.744,40 EUR
E-Payment-Konto Sparkasse:	5.290,11 EUR
Liquiditätsverbund:	0,00 EUR
Fraktionskonto CDU	1.230,47 EUR
Fraktionskonto AfD	294,38 EUR
Fraktionskonto Freie Wähler	1.573,94 EUR
Fraktionskonto Die Linke	109,60 EUR
Fraktionskonto Die Grünen/SPD	506,94 EUR
Fraktionskonto Pirnaer Bürgerinitiative	7.707,78 EUR
<u>Gesamt:</u>	<u>35.220.305,52 EUR</u>

Jedoch stehen diese Gelder nicht zur freien Verfügung, da sie um die sogenannten bereits gebundenen Mittel bereinigt werden müssen.

5.5.2 Darstellung der investiven Einzahlungs- und Auszahlungsarten nach Produktbereichen

Sofern das Rechnungsergebnis über dem fortgeschriebenen Ansatz liegt, ist davon auszugehen, dass für einzelne Investitionsvorhaben Deckungskreise über mehrere Kontenarten eingerichtet wurden.

Erläuterungen zu Ein-/Auszahlungen erfolgen nur für Produktbereiche mit Werten fortgeschriebener Ansätze bzw. Rechnungsergebnis.

Produktbereich 11 Innere Verwaltung

Einzahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Investitionszuwendungen	184.600,00	128.305,50
Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	1.000.000,00	85.825,00
Summe Einzahlungen	1.184.600,00	214.130,50

Investitionszuwendungen waren für die Errichtung eines digitalen Hörerlebnispfad geplant. Die Maßnahme wurde in der Hauptsache umgesetzt, für einen Teilbetrag wurde eine Haushaltsermächtigung nach 2024 gebildet.

Es waren **Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken** der Stadt Pirna, z.B. Grundstück Hohe Straße 1, Baugrundstücke Mozartstraße, Kindertageseinrichtung Lindenstraße 10, Schulgebäude Rottwerndorfer Straße und Turnhalle Sonnenstein geplant. Im Rechnungsergebnis sind Verkaufserlöse u.a. für die Grundstücke in Pratzschwitz, Flst. 760/1 und Rottwerndorf, Flst. 50 k enthalten. Die Einzahlungen wurden zentral in diesem Teilhaushalt geplant. Entsprechend der sachlichen Zuständigkeit erfolgte die Buchung dann in den jeweiligen Produktbereichen.

Auszahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	94.934,76	53.077,13
Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	165.700,00	26,30
Baumaßnahmen	60.000	0,00
Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	806.295,10	508.991,13
Summe Auszahlungen	1.311.529,86	562.094,56

Unter **Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen** waren Auszahlungen für den Erwerb von Software und Lizenzen geplant. Ausgezahlt wurden 20,6 TEUR für Software und 32,5 TEUR für Lizenzen.

Im Bereich **Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen** ist zu berücksichtigen, dass der fortgeschriebene Ansatz lediglich im Bereich Liegenschaften enthalten ist, die Buchungen jedoch in den entsprechenden Teilhaushalten erfolgen.

Baumaßnahmen waren für den Ersatzneubau Bauhof (Variantenvergleich) eingeplant und beauftrag. Eine Haushaltsermächtigung nach 2024 wurde gebildet.

In der Position **Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen** wurden Auszahlungen z.B. für die Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen des Bauhofes und für EDV-Ausstattung der Verwaltung geplant. Aufgrund von Verzögerungen bei der Lieferung erfolgte eine Übertragung per Haushaltsermächtigungen nach 2024.

Produktbereich 12 Sicherheit- und Ordnung

Einzahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Investitionszuwendungen	282.933,98	133.054,08
Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	33,32	1.315,00
Summe Einzahlungen	282.967,30	134.369,08

Investitionszuwendungen waren für die Anschaffung eines Tanklöschfahrzeuges (TLF) für die FW-Feuerwehr Graupa und für die Errichtung einer Überdachung der Schlauchwäsche veranschlagt. Im Rechnungsergebnis sind 104,2 TEUR für Sirenen (aus Haushaltsermächtigung 2022) und 28,9 für die Überdachung sowie Betriebstechnik enthalten. Da die Auszahlung der Fördermittel erst mit Lieferung/Rechnungslegung bzw. Vorlage des Verwendungsnachweises erfolgt, war auch hier die Bildung einer Haushaltsermächtigung erforderlich.

Unter der **Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen** wurden Einzahlungen aus dem Verkauf von abgeschriebener Feuerwehrtechnik realisiert.

Auszahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Baumaßnahmen	182.840,31	2.732,73
Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	339.397,59	37.446,57
Summe Auszahlungen	522.237,90	40.179,30

Baumaßnahmen waren für die Errichtung einer Überdachung des Feuerwehrtechnischen Zentrums sowie von Sirenen (aus Haushaltsermächtigungen 2022) veranschlagt. Da die Maßnahmen nicht in 2023 abgeschlossen werden konnten (Verzögerungen bei Lieferung und Montage), wurden Haushaltsermächtigungen für 2024 gebildet.

Für den **Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen** standen Ansätze für die Ersatzbeschaffung eines TLF und Betriebstechnik/Ausrüstung (z.B. Blackout) zur Verfügung. Für das TLF und einem Teil der Betriebstechnik/Ausrüstung wurden Haushaltsermächtigung für 2024 gebildet, da die Maßnahmen nicht in 2023 vollständig realisiert werden konnten.

Produktbereich 21 - 24 Schulträgeraufgaben

Einzahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Investitionszuwendungen	1.011.500,00	32.557,40
Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	361.352,24
Summe Einzahlungen	1.011.500,00	393.909,64

Investitionszuwendungen waren hauptsächlich für die Umsetzung der Maßnahmen Digitale Schulen geplant. Der Bewilligungszeitraum der entsprechenden Zuwendung erstreckt sich von 2019 bis Ende 2024. Erst mit Verwendungsnachweis erfolgen entsprechende Auszahlungen, was wiederum die Bildung von Haushaltsermächtigungen begründet.

Im Rechnungsergebnis sind hauptsächlich Zuwendungen für Sanierungsarbeiten der GS Graupa enthalten.

Das Ergebnis **Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen** beinhaltet den Verkaufserlös für ein ehemaliges Schulgebäude.

Auszahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	3.052,61	2.755,38
Baumaßnahmen	1.614.200,57	439.073,30
Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.596.176,73	492.598,85
Summe Auszahlungen	3.213.429,91	934.427,53

Die unter **Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen** getätigten Auszahlungen betreffen Software und Lizenzen für Oberschulen und Gymnasien.

Die **Baumaßnahmen** beinhalten hauptsächlich die Maßnahmen Digitale Schulen (strukturierte Verkabelung), den Turnhallenbau GS Neundorf und den Erweiterungsbau am Friedrich-Schiller-Gymnasium. Durch erforderliche Umplanungen und Neuausschreibungen sowie Verzögerungen im Bauablauf konnten die Maßnahmen nicht planmäßig umgesetzt werden und haben Haushaltsermächtigungen zur Folge.

Der **Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen** beinhaltet Auszahlungen hauptsächlich für IT-Technik und Ausstattungen (bspw. Möbel; Sportgeräte etc.) für alle Schularten. Zur Sicherstellung der vollständigen Umsetzung der Maßnahmen mussten wiederum Haushaltsermächtigungen gebildet werden.

Produktbereich 25 - 29 Kultur und Wissenschaft

Auszahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	2.600,00	2.600,00
Summe Auszahlungen	2.600,00	2.600,00

Der **Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen** beinhaltet den Ankauf von Kulturgütern (Gemälde) für das Stadtmuseum.

Produktbereich 31 - 35 Soziale Hilfen

Auszahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	5.000,00	0,00
Summe Auszahlungen	5.000,00	0,00

Im **Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen** waren Auszahlungen für Anschaffung von Ausstattungen im Bereich Wohlfahrtspflege geplant. Diese wurden in 2023 nicht realisiert.

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend und Familienhilfe

Einzahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Investitionszuwendungen	137.500,00	137.500,00
Summe Einzahlungen	137.500,00	137.500,00

Investitionszuwendungen wurden für die Maßnahme Neubau Kita II Am Reitplatz (Kinder Garten Eden) geplant und verbucht.

Auszahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Baumaßnahmen	505.038,30	228.510,96
Investitionsförderungsmaßnahmen	10.000,00	-189,26
Summe Auszahlungen	515.038,30	2.28.321,70

Baumaßnahmen wurden für den Neubau der Kita II Am Reitplatz (Kinder Garten Eden) umgesetzt. Zur Sicherstellung von Restleistungen (Außenanlagen) wurden Haushaltsermächtigungen erforderlich.

Die **Investitionsförderungsmaßnahmen** umfassen den Zuschuss an Freie Träger Jugendarbeit und waren für die Anschaffung von Einrichtungsgegenständen geplant. Die Umsetzung musste aufgrund

von Verzögerungen nach 2024 verschoben werden. Im Rechnungsergebnis sind Rückzahlungen von Zuwendungen gebucht.

Produktbereich 42 Sportförderung

Auszahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Investitionsförderungsmaßnahmen	1.217.715,20	1.166.223,77
Summe Auszahlungen	1.217.715,20	1.166.223,77

Unter den **Investitionsförderungsmaßnahmen** wurde die jährliche Kapitaleinlage an die Stadtwerke Pirna GmbH auf der Grundlage einer vertraglichen Vereinbarung in Höhe von 1.023 TEUR gebucht. Außerdem erhielten Vereine Zuschüsse für die Anschaffung von Sportgeräten, Technik und weiteren Ausrüstungsgegenständen. Die Ende 2023 noch zur Verfügung stehenden Mittel wurden teilweise nach 2024 übertragen, da sie durch Beschlüsse gebunden sind.

Produktbereich 51 Räumliche Planungen und Entwicklungen

Einzahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Investitionszuwendungen	5.425.010,00	3.866.036,42
Investitionsbeiträge und ähnliche Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	4.901,15
Summe Einzahlungen	5.425.010,00	3.870.937,57

Die veranschlagten **Investitionszuwendungen** setzen sich zusammen aus den Finanzhilfen für die Fördergebiete:

- „Alt-Copitz“,
- „Friedenspark“,
- „Pirna Sonnenstein“ und
- „Rote Kasernen“.

Bei den **Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten** ist der Erhalt von Ausgleichsbeträgen der Sanierungsgebiete gebucht.

Auszahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	248.046,49	0,00
Baumaßnahmen	8.334.937,29	4.114.144,22
Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	13.850,00	3.691,05
Investitionsförderungsmaßnahmen	2.281.937,09	19.108,00
Summe Auszahlungen	10.878.770,87	4.136.943,27

Im Fördergebiet „Rote Kasernen“ war unter **Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen** der Grundstückskauf für öffentliche Grün- und Spielflächen veranschlagt. Weiterhin standen Mittel aus Haushaltsermächtigungen für das Fördergebiet „Friedenspark“ zur Verfügung. Die Umsetzung der Maßnahme konnte in 2023 nicht realisiert werden, was wiederum die Bildung von Haushaltsermächtigungen erfordert.

Auszahlungen für **Baumaßnahmen** waren für die Fördergebiete Sonnenstein, Friedenspark und Copitz veranschlagt. Umgesetzt wurden daraus u.a. Tiefbaumaßnahmen Dr.-Benno-Scholze-Straße, Cunnersdorf und Dr.-Otto-Nuschke-Straße sowie die Sanierung Schulgebäude Nicolaistraße 3. Verzögerungen im baulichen Ablauf bedingen erneut Haushaltsermächtigungen.

Der fortgeschriebene Ansatz für **Investitionsförderungsmaßnahmen** enthält überwiegend die Bezuschussung privater Einzelmaßnahmen in den Fördergebieten. Bei der Umsetzung sind nach wie vor zeitliche Verzögerungen zu verzeichnen. Sowohl die Vorbereitung und finanzielle Absicherung der Vorhaben, als auch die Beschluss- und Genehmigungsphasen nehmen immer längere, nicht absehbare Zeiträume in Anspruch. Baubeginn und Abfluss der Mittel verschieben sich somit weiterhin. Daher fällt das Rechnungsergebnis wesentlich geringer aus.

In diesem sind bspw. Buchungen zu folgenden Einzelmaßnahmen enthalten:

- Straße der Jugend 4, Ärztehaus
- Remscheider Straße 18-21
- Braustraße 10c
- Hauptstraße 28/29
- Rottwerndorfer Straße 49.

Diese Aufstellung ist nicht abschließend.

Produktbereich 52 Bau- und Grundstücksordnung

Einzahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Investitionsbeiträge und ähnliche Entgelte	0,00	34.800,00
Summe Einzahlungen	0,00	34.800,00

Investitionsbeiträge und ähnliche Entgelte wurden für die Stellplatzablöse gebucht.

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen

Einzahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Investitionszuwendungen	1.360.975,36	1.212.127,39
Investitionsbeiträge und ähnliche Entgelte	0,00	48,09
Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	3.049,70
Summe Einzahlungen	1.360.975,36	1.215.225,18

Investitionszuwendungen waren bspw. geplant für Radweg Gottliebatal, Erneuerung Dr.-Wilhelm-Külz-Str., Bahnüberweg ZOB und Buswartehallen. Im Rechnungsergebnis sind u.a.

Einzahlungen für den barrierefreien Ausbau der Bushaltestelle Heinrich-Heine-Str./Lohmener Str., den Neubau Bahnübergang am ZOB und die Fahrradweiche Knotenpunkt Hauptstraße / Fährstraße verbucht.

Einzahlungen im Bereich **Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen** erhielt die Stadt für Grundstücksveräußerungen und Entschädigungszahlungen.

Auszahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	7.462,01
Baumaßnahmen	2.759.829,05	548.354,77
Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	29.235,40	21.688,79
Investitionsförderungsmaßnahmen	575.000,00	128.141,00
Summe Auszahlungen	3.364.064,45	705.646,57

Der **Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen** war zentral im Teilhaushalt 11 veranschlagt.

Verbucht wurden Rechnungen für Beurkundungen im Zusammenhang mit Grunderwerb sachgerecht im Teilhaushalt 54.

Die mit Abstand größte Position im Produktbereich nehmen die **Baumaßnahmen** ein. Veranschlagt waren hier bspw. folgende größere Vorhaben: Struppener Straße, Radweg Gottleubatal und Dr.-Wilhelm-Külz-Straße. Im Rechnungsergebnis sind u.a. Auszahlungen für die Polleranlage Jacobäerstraße, Ausbau Bushaltestelle Heinrich-Heine-Straße, Radweg Gottleubatal und Umbau Dorfplatz Neundorf enthalten. Aufgrund von Verzögerungen im Bauablauf, langer Planungsverfahren und später Fördermittelzusagen war die Bildung Haushaltsermächtigungen erforderlich.

Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen war für die Anschaffung von Parkscheinautomaten veranschlagt. Im Ergebnis ist die Anschaffung von 2 Parkscheinautomaten und 4 Geschwindigkeitsanzeigetafeln (aus Haushaltsermächtigung) gebucht.

Die **Investitionsförderungsmaßnahmen** beinhalten den Fußgängerüberweg ZOB. Bauverzögerungen aufgrund verlängerter Lieferketten sind Grund für die nur teilweise Umsetzung der Maßnahme im Berichtsjahr und die Bildung von Haushaltsermächtigungen.

Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege

Einzahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Investitionszuwendungen	523.156,58	606.613,23
Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	43.390,18
Summe Einzahlungen	523.156,58	650.003,41

Investitionszuwendungen waren für Maßnahmen des Gewässerschutzes geplant. Mehreinzahlungen wurden für die Maßnahme Gestaltung Dorfplatz Liebethal und Stadtgärten Breite Str. generiert. Ausstehende Verwendungsnachweise bedingen die Bildung von Haushaltsermächtigungen.

Einzahlungen aus der **Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen** waren insgesamt im Produkt 11161 – Städtische Grundstücks- und Liegenschaftsangelegenheiten geplant, wurden dann jedoch im entsprechenden Produkt der tatsächlichen Einzahlungen gebucht.

Auszahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	78,00
Baumaßnahmen	802.648,87	88.123,16
Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	27.000,00	0,00
Summe Auszahlungen	829.648,87	88.201,16

Im **Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen** sind Grunderwerbskosten gebucht.

Zu den geplanten **Baumaßnahmen** zählten Auszahlungen für den Gewässerschutz, Brunnenanlagen, Wanderwege und Spielplätze. Das Rechnungsergebnis umfasst Zahlungen für die Maßnahmen Dorfplatz Liebethal, Stadtgärten Breite Straße und Spielgeräte. Ursache der geringen Erfüllung sind fehlende Zuwendungsbescheide sowie Verzögerungen in der Ausführung. Im Ergebnis dessen mussten wiederum Haushaltsermächtigungen gebildet werden.

Der **Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen** beinhaltet Maßnahmen der Stadtmöblierung. Aus Kapazitätsgründen konnten diese Maßnahmen nicht im Berichtsjahr realisiert werden.

Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus

Auszahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	20.000,00	20.000,00
Summe Auszahlungen	20.000,00	20.000,00

Der Planansatz unter **Erwerb von Finanzanlagevermögen** sah den Zuschuss für die Wirtschaftsförderung (SEP GmbH) vor, welcher auch ausgereicht wurde.

Produktbereich 61 Allgemeine Finanzwirtschaft

Einzahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Investitionszuwendungen	1.957.700,00	1.965.611,00
darunter: investive Schlüsselzuweisungen	1.957.700,00	1.965.611,00
Summe Einzahlungen	1.957.700,00	1.965.611,00

Unter den **Investitionszuwendungen** wird die investive Schlüsselzuweisung gebucht. Der Ansatz orientierte sich dabei an den im Planungs-Vorjahr geflossenen Zuwendungen sowie den Prognosedaten des SSG.

Produktbereich 70 Besondere Schadensereignisse

Einzahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Investitionszuwendungen	0,00	-50.983,78
Summe Einzahlungen	0,00	-50.983,78

Im Rechnungsergebnis **Investitionszuwendungen** sind, nach Prüfung der Verwendungsnachweise, Rückzahlungen von Zuwendungen (Hochwasser 2013) für den Hospital- und Schlosserbusch gebucht.

Auszahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	72,00
Baumaßnahmen	53.608,78	1.279,76
Summe Auszahlungen	53.608,78	1.351,76

Der **Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen** wird zentral im Teilhaushalt 11 veranschlagt. Im Rechnungsergebnis sind Gerichtskosten für Eigentumsumschreibung verbucht.

Die **Baumaßnahmen** der Hochwasserschadensbeseitigung 2013 sind größtenteils abgeschlossen. Der fortgeschriebene Ansatz resultiert hauptsächlich aus Haushaltsermächtigungen für die Maßnahme Hospital- und Schlosserbusch.

5.5.3 Darstellung der Einzahlungen und Auszahlungen der Finanzierungstätigkeit

Einzahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Aufnahme von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	8.993.420,00	0,00
Summe Einzahlungen	8.993.420,00	0,00

Der fortgeschriebene Ansatz setzt sich aus der geplanten Kreditaufnahme 2023 sowie der Übertragung der Kreditermächtigung aus dem Jahr 2022 zusammen. Obwohl die **Kredit**aufnahme zur Abfinanzierung aller geplanten Maßnahmen notwendig gewesen wäre, konnte sie auf Grund der vorhandenen Liquidität, die größtenteils gebunden ist, und dem Stand der Abarbeitung der Investitionen nicht erfolgen.

Auszahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Tilgung von Krediten	567.500,00	518.000,00
Summe Auszahlungen	567.500,00	518.000,00

Entsprechend der bestehenden **Tilgung**svereinbarungen erfolgte 2023 eine weitere Reduzierung der Kreditverbindlichkeiten. Da die geplante neue Kreditaufnahme nicht getätigt wurde, fielen die regelmäßigen Tilgungsverpflichtungen entsprechend geringer aus.

5.6 Erläuterungen zur Vermögensrechnung

5.6.1 Allgemein

Die Vermögensrechnung ist eine Stichtagsbetrachtung zum 31.12. eines Jahres. Ausgehend vom 31.12.2022 = 01.01.2023 wird die Entwicklung des kommunalen Vermögens und der Schulden im Haushaltsjahr dargestellt. Die Aktivseite spiegelt das Vermögen der Stadt wider. Sie zeigt, wofür die Stadt ihr Geld ausgegeben hat (Mittelverwendung). Die Passivseite informiert, wie das Vermögen finanziert wurde, ob mit eigenen Mitteln oder fremden Mitteln (Mittelherkunft).

Die Summe der Vermögensrechnung hat sich 2023 um rund 11,3 Mio. EUR erhöht. Dabei ist das Anlagevermögen um 3,0 Mio. EUR geschrumpft, während sich das Umlaufvermögen vor allem die liquiden Mittel um 15,6 Mio. EUR erhöhte. Auf der Passivseite stehen besonders steigende sonstige Verbindlichkeiten abnehmenden Sonderposten gegenüber.

5.6.2 Aktivseite der Vermögensrechnung

a) Überblick

Die Vermögensentwicklung stellt sich wie folgt dar:

AKTIVA	01.01.2023		31.12.2023		Veränderung
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR
Anlagevermögen	285.255,2	86,1	282.219,2	82,4	-3.036,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	178,8	0,1	186,6	0,1	7,80
Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	13.779,6	4,8	12.882,4	4,6	- 897,20
Sachanlagevermögen	254.543,9	89,2	252.010,4	89,3	-2.533,50
Finanzanlagevermögen	16.752,9	5,9	17.139,80	6,0	386,90
Umlaufvermögen	44.552,4	13,5	60.201,8	17,6	15.649,40
Vorräte, unfertige und fertige Erzeugnisse	130,5	0,3	180,1	0,3	49,60
öffentl.-rechtl. Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	24.750,6	55,6	24.482,2	40,7	- 268,40
privatrechtliche Forderungen	599,0	1,3	319,2	0,5	- 279,80
liquide Mittel	19.072,3	42,8	35.220,3	58,5	16.148,00
aktive Rechnungsabgrenzung	1.369,2	0,4	99,1	0,0	-1.270,10
Bilanzsumme	331.176,8	100,0	342.520,1	100,0	11.343,30

b) Anlagevermögen

Das **Anlagevermögen** setzt sich aus den immateriellen Vermögensgegenständen, den Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen sowie dem Sach- und Finanzanlagevermögen zusammen.

Das Anlagevermögen wird im Anlagenbuchhaltungsprogramm „Kommunale Vermögensverwaltung“ per EDV erfasst. Aus den EDV-Listen lassen sich die jeweiligen Vermögensgegenstände mit Inventarnummer, Anschaffungsjahr, Abschreibungsbetrag usw. ablesen. Die Entwicklung der einzelnen Posten ist unter Punkt 5.8.1 – Anlagenübersicht dem Anhang beigelegt. Erläuterungen zu wichtigen Veränderungen werden nachfolgend beschrieben.

Der Anteil des Anlagevermögens an der Summe der Vermögensrechnung ist zum 31.12.2023 auf 82,4 % gesunken. Damit wird deutlich, dass bei der Großen Kreisstadt Pirna der überwiegende Teil des kommunalen Vermögens des Kernhaushaltes im Anlagevermögen gebunden ist. Davon betrifft fast ein Drittel das Infrastrukturvermögen, wie die Infrastrukturquote unter Pkt. 6.4.1 zeigt. Es steht somit nicht zur Veräußerung zur Verfügung.

Die **immateriellen Vermögensgegenstände** mit 186,6 TEUR beinhalten vordergründig die für die Verwaltungstätigkeit notwendigen Softwarepakete bzw. Lizenzen. Aber auch eingetragene Dienstbarkeiten finden hier ihren Niederschlag. Wie der Anlagenübersicht unter Punkt 5.8.1 entnommen werden kann, wurden Erwerbszugänge bzw. Aktivierungen von 53,4 TEUR getätigt. Es fielen Abschreibungen in Höhe von 45,6 TEUR an.

Die **Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen** (Gewährung von eigenen bzw. Weiterleitung von Fördermitteln an Dritte für Investitionen) reduzierten sich im Haushaltsjahr um 897 TEUR. Es

wurden zwar Zugänge von über 1,4 Mio. EUR verzeichnet, jedoch fallen Abschreibungen mit 1,3 Mio. EUR an. Größter Rückgang ist mit fast 1 Mio. EUR eine Rückzahlung ausgereicher Mittel. Zuschüsse wurden, obgleich rückläufig, weiterhin vor allem im Bereich der Stadtsanierung gewährt, aber auch in anderen Fachgebieten, wie zum Beispiel beim Sport und der Kindertagespflege. Die übrigen Abgänge betreffen die abgeschrieben geleisteten Zuschüsse an Dritte.

Das **Sachanlagevermögen** (z. B. Schulen, Feuerwehrfahrzeuge, Straßen, EDV, Ausstattungen) wird zur Erfüllung der kommunalen Aufgaben eingesetzt. Es beinhaltet u. a. die unbebauten und bebauten Grundstücke, das Infrastrukturvermögen, die Betriebs- und Geschäftsausstattungen und die Anlagen im Bau. Es beläuft sich per 31.12.2023 auf 252,0 Mio. EUR. Das sind gegenüber dem Vorjahr 2,5 Mio. EUR weniger, so dass sich die künftigen Folgekosten geringfügig reduzieren.

Im Haushaltsjahr 2023 wurden über 1,6 Mio. EUR an Baumaßnahmen bzw. geleisteten Anzahlungen fertig gestellt, vordergründig betrifft es Maßnahmen aus dem Digitalpakt (Schulen), den Erweiterungsbau am Schiller-Gymnasium, eine weitere Teilfertigstellung der Grundschule am Friedenspark, die Fahrradweiche Stadtbrücke, die Bushaltestelle Heinrich-Heine-Straße, den Ausbau der Bernhard-Muth-Straße und der Weinleite. Dazu kommen weitere nicht so große Maßnahmen sowie diverse Nachaktivierungen. Bei den Betriebs- und Geschäftsausstattungen reduzierte sich der Bestand um 110 TEUR. Bei erworbenen bzw. aktivierten Kosten von 989 TEUR fielen Abschreibungen von 1,1 Mio. EUR an. Die Bilanzposition Maschinen, technischen Anlagen und Fahrzeuge erhöhte sich um 131 TEUR sich nur wenig. Bei den Kunstgegenständen sind nur unwesentliche Veränderungen zu verzeichnen. Das Infrastrukturvermögen ist dagegen trotz 0,6 Mio. EUR Investitionen um 2,9 Mio. EUR gesunken, verursacht durch den Werteverzehr von 3,4 Mio. EUR.

Das **Finanzanlagevermögen** für die Beteiligungen und Anteile an verbundenen Unternehmen wurde entsprechend der aktuellen Jahreszahlen aus den Bilanzen der Gesellschaften, der Service- und Beteiligungsgesellschaft Pirna mbH (SBP), der Stadtwerke Pirna GmbH (SWP), der Städtischen Wohnungsgesellschaft Pirna mbH (WGP) und der Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH (SEP) und Beteiligungen an der Kommunalen Beteiligungsgesellschaft mbH (KBO) sowie KISA fortgeschrieben. Beim Zweckverband IndustriePark Oberelbe wurden die Veränderungen aus dem Jahresabschluss erfasst (siehe auch 5.8.1).

c) Umlaufvermögen

Das Umlaufvermögen wird zum 31.12.2023 mit 60,2 Mio. EUR ausgewiesen. Das bedeutet einen Anstieg um 15,6 Mio. EUR. Ursache ist der Anstieg bei den liquiden Mitteln.

Im Umlaufvermögen sind **Vorräte** mit 180,1 TEUR enthalten. Diese Position unterliegt den normalen Schwankungen, jedoch werden nun wieder die über die Betriebskostenabrechnung abzugrenzenden laufenden Aufwendungen als unfertige Leistung ausgewiesen.

Im Bereich der **Forderungen** ist die gesetzlich vorgeschriebene Verbuchung der Förderbewilligungen ausgewiesen. Mit dem Zuwendungsbescheid werden eine öffentlich-rechtliche Forderung und eine Verbindlichkeit in Höhe der bewilligten Zuwendung eingebucht. Dies dient dem vollständigen Ausweis sämtlicher Forderungen und Verbindlichkeiten der Stadt. Die Forderung gleicht sich dann mit dem Zahlungseingang aus. Der Jahresabschluss 2023 weist eine leichte Reduzierung bei den öffentlich-rechtlichen Forderungen aus.

Die privatrechtlichen Forderungen haben sich fast halbiert.

Die konkrete Zusammensetzung der Forderungen ist in der Forderungsübersicht unter dem Punkt 5.8.3 dargestellt.

Zum 31.12.2023 betrugen die **liquiden Mittel** 35.220.305,52 EUR. Damit nahm der Bestand inkl. fremder Finanzmittel zum Stichtag des Vorjahres um 16.148.075,07 EUR zu.

d) Aktive Rechnungsabgrenzung

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten beinhalten bereits getätigte Auszahlungen für Leistungen, die erst in den Folgejahren ergebniswirksam werden, d. h. einen Aufwand darstellen. Dies betrifft u. a. einige Versicherungen und die Kfz-Steuern. Ein weiterer Bestandteil betrifft die Personalkosten der kommunalen Beamten. Ihre Bezüge müssen bereits zum Monatsanfang ausgezahlt werden, was zum Jahresende regelmäßig zu transitorischen Posten führt. Der Bestand der aktiven Rechnungsabgrenzungsposten verringerte sich zum Jahresabschluss um 1,3 Mio. EUR. Der Hintergrund war eine erneut termingerechte Überweisung der Betriebskostenzuschüsse an die freien Träger zum Jahresbeginn 2024.

e) Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag

Da das Vermögen bei der Stadt größer ist als die Schulden, erfolgt in dieser Position kein Ausweis. Wäre die Stadt überschuldet, in der freien Wirtschaft insolvent, wäre eine Ausweisung notwendig. Für die Kommunen gilt jedoch das sogenannte Überschuldungsverbot.

f) Summe Aktiva

Die Summe Aktiva hat sich im Haushaltsjahr 2023 im Ergebnis um 11,3 Mio. EUR gegenüber dem 31.12.2022 vergrößert. Die Veränderung resultiert aus der Haushaltsdurchführung 2023.

5.6.3 Passivseite der Vermögensrechnung

a) Überblick

Die Herkunft der Mittel entwickelt sich wie folgt:

PASSIVA	01.01.2023		31.12.2023		Veränderung
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR
Kapitalposition	135.663,0	41,0	146.921,1	42,9	11.258,2
Basiskapital	94.079,2	69,3	94.079,2	64,0	0,0
Rücklagen	41.583,8	30,7	52.841,9	36,0	11.252,2
Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	30.814,4	74,1	41.698,0	78,9	10.883,6
Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	10.769,4	25,9	11.144,0	21,1	374,6
Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
zweckgebundene und sonstige Rücklagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Fehlbeträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresfehlbetrag des Sonderergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresbetrag des ordentlichen Ergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus den Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonderposten	152.215,6	46,0	149.228,7	43,6	-2.987,0
Rückstellungen	4.249,2	1,3	4.539,1	1,3	289,9
Verbindlichkeiten	38.435,6	11,6	41.356,1	12,1	2.920,5
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	6.871,3	17,9	6.353,3	15,4	-518,0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.386,6	6,2	2.825,2	6,8	438,6
Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	265,1	0,7	357,6	0,9	92,5
sonstige Verbindlichkeiten	28.912,5	75,2	31.820,0	76,9	2.907,5
passive Rechnungsabgrenzung	613,4	0,2	475,2	0,1	-138,2
Bilanzsumme	331.176,8	100,0	342.520,1	100,0	11.343,3

b) Kapitalposition

Die **Kapitalposition** erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 11,3 Mio. EUR. Sie teilt sich auf in das Basiskapital, die Rücklagen und die Fehlbeträge. Ursache der Erhöhung sind die Veränderungen in der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses.

Das **Basiskapital** (siehe auch Punkt 5.1.3) wird in der vorgetragenen Höhe fortgeschrieben.

Der **Überschuss** des ordentlichen Ergebnisses von 10,9 Mio. EUR wird vollständig der **Rücklage** des ordentlichen Ergebnisses zugeführt.

Das positive Sonderergebnis wurde in Höhe von 0,4 Mio. EUR der **Rücklage** aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt. Bei den Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses dagegen ist keine Veränderung zu verzeichnen. Insgesamt steigt die Bilanzposition Rücklagen damit.

Konkret ergibt sich für die Rücklagenentwicklung folgendes Bild:

Bezeichnung	Anfangsbestand	Veränderung	Ende
	in EUR		
Rücklage ordentliches Ergebnis	30.814.403,71	10.883.550,59	41.697.954,30
Rücklage Sonderergebnis	10.769.376,76	374.611,44	11.143.988,20
Summe	41.583.780,47	11.258.162,03	52.841.942,50

Die Rücklage kann für den künftigen Ausgleich der nicht zahlungswirksamen Bestandteile des Ergebnishaushaltes verwendet werden. Für zahlungswirksame Vorgänge dagegen kann sie jedoch nicht eingesetzt werden, da sich dahinter nicht gleich liquide Mittel verbergen. Dazu müssen erst die frei verfügbaren liquiden Mittel separat ermittelt werden. Ausgehend von der konsequenten Umsetzung der Einnahmebeschaffungsgrundsätze sind diese bei der Stadt Pirna aber bloß in geringem Umfang vorhanden. Nur Veränderungen bei den zahlungswirksamen Inhalten des Ergebnishaushaltes führen letztlich zu einer Erhöhung des Handlungsrahmens.

Weitere Details zum Jahresüberschuss insgesamt sowie die Verwendung des Jahresergebnisses können der Ergebnisrechnung unter Punkt 2.1 sowie unter Punkt 5.4.1e) Gesamtergebnis entnommen werden.

c) Sonderposten

Unter den Sonderposten wurden die Mittel (Fördermittel, auch Schenkungen, Erschließungen oder investive Schlüsselzuweisungen) passiviert, die der Stadt von Dritten für den Kauf bzw. die Errichtung bestimmter Vermögensgegenstände zur Verfügung gestellt wurden. Die Sonderposten werden ergebniswirksam i. d. R. über die Lebensdauer der Investition aufgelöst. Sie verbessern somit das entsprechende Jahresergebnis. Der Bestand an Sonderposten ging um 3,0 Mio. EUR zurück bei einer regulären Auflösung der Sonderposten von 6,8 Mio. EUR, dem Vermögensabgang von 8 TEUR und neu zugeordneten Fördermitteln von 3,8 Mio. EUR.

d) Rückstellungen

Bei Rückstellungen handelt es sich um nicht genau definierte Zahlungsverpflichtungen. Diese sind zeitlich und/oder der Höhe nach, nicht feststehend. Somit ist unklar, wann bzw. in welcher Höhe ein Zahlungsmittelabfluss bzw. eine Auszahlung erfolgt.

Für die Stadt Pirna wurden Rückstellungen für Entgeltzahlungen konkret für Altersteilzeit, die Rekultivierung von Deponien, für Gerichtsverhandlungen bzw. Verwaltungsverfahren und dem rückständigen Grunderwerb gebildet. Des Weiteren waren Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung sowie für vertragliche Verpflichtungen gegenüber Dritten und sonstige Rückstellungen zu buchen. Die größten Veränderungen sind durch Verwaltungsverfahren im Bereich der Tagespflegepersonen und der Kreisumlage entstanden.

Die Entwicklung der Rückstellungen stellt sich wie folgt dar:

Bezeichnung	Anfang 2023	in Anspruch genommen	aufgelöst / korrigiert	Bildung	Ende 2023
	in EUR				
Rückstellung ATZ / Entgeltfortzahlung	778.765,82	389.241,01		238.735,79	628.260,60
Rückstellung für Deponie	377.346,00			22.263,41	399.609,41
Rückstellung für Gerichtsverfahren	1.598.397,73	173.884,51	24.894,15	190.166,95	1.589.786,02
Rückstellung unterlassene Instandhaltung	503.530,86	356.297,26	147.233,60	847.466,99	847.466,99
Rückstellungen für sonstige vertragliche Verpflichtungen	881.350,03	131.719,91	89.136,98	241.382,70	901.875,84
Rückstellungen Sonstiges	109.803,54	84.620,00		146.885,90	172.069,44
Gesamt	4.249.193,98	1.135.762,69	261.264,73	1.686.901,74	4.539.068,30

e) Verbindlichkeiten

Diese Vermögensposition gehört zum sogenannten Fremdkapital. Es handelt sich also um Geld, welches Dritten gehört und über kurz oder lang ausgezahlt werden muss.

Eine der wichtigsten Positionen hierbei sind die Kredite. Diese ermöglichen der Stadt finanzielle Spielräume, um die Investitionstätigkeit weiter auf hohem Niveau zu halten. Über die nächsten Jahre müssen sie aber entsprechend der vertraglichen Vereinbarungen zurückgezahlt werden. Die Kredite der Stadt werden über ein separates Modul, was mit dem HKR verknüpft ist, verwaltet und gebucht. Zum Jahreswechsel erfolgt der Vortrag der Tilgung für die weiteren Jahre. Hinzu kommen noch die entsprechenden Zinsaufwendungen in der Ergebnisrechnung.

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten oder Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen entstehen durch Zahlungsmodalitäten bei der Inanspruchnahme von Dienstleistungen oder Anschaffungen. Des Weiteren werden auch erhaltene Anzahlungen vornehmlich aus Betriebskostenvorauszahlungen ausgewiesen.

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind die Stellplatzabläse sowie sämtliche Zuwendungen, für die noch keine zweckgerechte Kostenzuordnung erfolgt ist, enthalten. Des Weiteren werden dort die Zahlungsverpflichtungen gegenüber der Stadtwerke Pirna GmbH (Gesellschaftereinlage Bäder) dargestellt, siehe auch unter Punkt 5.7.3 a) und b).

Zuwendungen sind entsprechend § 42 SächsKomHVO mit Erhalt des Bescheides als Forderung und Verbindlichkeit im HKR zu verbuchen. Mit Fertigstellung des bezuschussten Vermögensgegenstandes bzw. der Erfüllung des Zuwendungszweckes wurde die Verbindlichkeit in den entsprechenden Sonderposten bzw. in den Ergebnishaushalt umgebucht.

f) Passive Rechnungsabgrenzung

Hierunter fallen Zahlungseingänge, die entweder zum Teil oder ganz einen Ertrag der Folgejahre darstellen. So kann es sein, dass Bürger bereits im Dezember Pachten für den Januar des Folgejahres

bezahlt oder eine Erlaubnis eine Laufzeit bis in das Haushaltsjahr 2023 hat, während die Gebühr bereits 2022 fällig bzw. eingezahlt wurde.

Der größte Posten ist und bleibt jedoch die bereits erhaltene Pachtzahlung für die städtische Straßenbeleuchtung durch die Stadtwerke Pirna Energie GmbH. Diese wird mit dem jährlich anfallenden Betrag von 190 TEUR ergebniswirksam ausgebucht.

Da 2022 mehr passive Rechnungsabgrenzungsposten aufgelöst als neu gebildet wurden, sinkt diese Position um 138.225,47 EUR auf 475,2 TEUR.

g) Summe Passiva

Die Summe musste sich zum Ausgleich der Vermögensrechnung analog der Aktivseite ändern.

5.7 Weitere Erläuterungen

5.7.1 Patronatserklärungen

a) Überblick

Nr.	Kreditinstitut	Kreditart	Höhe der Besicherung in EUR	Stand 31.12.2023 in EUR
018111	Sparkasse	Ratentilgungsdarlehen	3.330.000,00	944.646,00
018112	Sparkasse	Ratentilgungsdarlehen	6.670.000,00	2.001.000,00
018321	DKB	Ratentilgungsdarlehen	3.600.000,00	1.530.000,00
018225	Volksbank Pirna eG	Darlehen	2.000.000,00	875.000,00
	Summe		15.600.000,00	5.350.646,00

b) Erläuterungen

Patronatserklärung ist der Sammelbegriff für in Inhalt und Umfang nicht normierte schuldrechtliche Erklärungen im Gesellschaftsrecht, wonach ein Unternehmen oder eine kommunale Gebietskörperschaft (Patron) dafür sorgen will, dass eine kreditnehmende Tochtergesellschaft ihre Kreditverpflichtungen erfüllt. Es wird zwischen **„weicher“** und **„harter“** Patronatserklärung unterschieden. Die **„weiche“** Patronatserklärung ist eine für den „Patron“ rechtlich unverbindliche **„Erklärung guten Willens“**. Hierin erklärt der Patron lediglich, dass er an der kreditnehmenden Tochtergesellschaft beteiligt ist und während der Kreditlaufzeit auch nicht beabsichtigt, diese Beteiligung zu veräußern. Ferner kommt der Patron seinen gesellschaftsrechtlichen Überwachungspflichten nach. Die **„harte“** Patronatserklärung geht über den Erklärungsumfang der „weichen“ Form hinaus. Danach verpflichtet sich der Patron während der Kreditlaufzeit uneingeschränkt, seine Tochtergesellschaft derart zu leiten und finanziell auszustatten, dass sie zur Erfüllung der gegenwärtigen und künftigen Verbindlichkeiten fristgemäß imstande ist.

Die Stadt Pirna ist lediglich **„weiche“** Patronatserklärungen eingegangen.

Die Patronatserklärung beinhaltet keine Übernahme der vertraglichen Zahlungsverpflichtungen des Patrons gegenüber den Gläubigern der Tochtergesellschaften, falls diese ihre Verbindlichkeiten nicht erfüllen.

Drei der Patronatserklärungen gelten für die Stadtwerke Pirna GmbH und eine für die Stadtwerke Pirna Energie GmbH. Die zugrundeliegenden Darlehensverträge dienen insbesondere der Finanzierung von Investitionen.

c) Entwicklung

Stand der Patronatserklärungen zum 31.12.2022	6.128.450,00 EUR
Stand der Patronatserklärungen zum 31.12.2023	5.350.646,00 EUR
Veränderung	777.804,00- 777.804,00 EUR

Durch die Tilgung der mit den Patronatserklärungen im Zusammenhang stehenden Kredite ändert sich jährlich die Höhe der Patronatserklärungen. Neue Patronatserklärungen wurden im Haushaltsjahr 2023 nicht abgegeben.

5.7.2 Bürgschaften

a) Überblick

ursprüngliche Höhe in EUR	Verwendungszweck	Stand 31.12.2023 in EUR
WGP		
6.457.636,92	Umschuldung von KfW für bspw. Remscheider Str. 16-21; Umstellung Erdgas-Zentrum; Erdgas-Copitz/Sonnenstein	4.223.858,12
1.600.000,00	Rückbau Remscheider Str. 3a	1.600.000,00
2.300.000,00	Rückbau Remscheider Str. 18 – 21	1.325.256,07
1.000.000,00	Rückbau Remscheider Str. 58/59	1.000.000,00
1.350.000,00	Rückbau Varkausring	1.350.000,00
500.000,00	Rückbau Schillerstr. 40-44	343.174,86
Summe WGP		9.842.289,05

Die Tilgung der Bürgschaften für einige Rückbauten setzt erst in späteren Jahren ein.

ursprüngliche Höhe in EUR	Verwendungszweck	Stand 31.12.2023 in EUR
SWP		
1.677.037,37	Verbesserung Infrastruktur	464.764,22
3.600.000,00	Sportschwimmhalle	2.137.500,00
9.928.184,09	Geschäftsanteile Stromversorgung Pirna GmbH	5.584.500,00
	Zwischensumme Allgemein	8.186.764,22
260.727,00	SM-Kanal Cunnersdorf	107.549,77
355.811,00	SM-Kanal Wasserwerk bis Steinplatz	146.771,92
100.647,82	Auflösung Mischsystem Joseph-Haydn-Str.	44.033,32
602.728,00	SM-Kanal Liebethal 2. BA	248.625,30
91.031,00	Ertüchtigung MW-Kanal Wirthstraße	37.550,17
83.944,54	Ertüchtigung MW-Sammler Postweg	36.725,59
4.759.045,07	AW-Überleitung Klosterstraße bis APW	3.688.259,63
346.740,00	Ertüchtigung SM-Sammler Thiermann-Str.	164.701,50
54.500,00	SW-Kanal Am Waldsaum	29.920,00
171.800,00	Ertüchtigung SM Lucas-Cranach-Str.	42.710,39
337.843,88	SW-Kanal Am Rundling, SW-Kanal Hauptplatz	170.955,40
1.197.837,00	Regenrückhaltebecken Sonnenstein	958.269,32
201.857,00	SW-Kanal Mühlenstraße	161.485,48
1.477.188,00	MW-Kanal Klosterstraße	1.181.750,24
1.658.785,55	AW-Überleitung Klosterstraße bis APW Gottleuba	1.327.009,55
259.469,87	Mozartstraße	209.197,48
231.626,87	Ober-/Niederleite und Quergasse	186.749,10
118.780,00	SW-Kanal Krietzschwitz	77.207,00
222.428,81	Resteerschließung Teil 1 von 4	186.283,87
325.528,15	Resteerschließung Teil 2a von 4	276.698,71
744.600,00	Vorfinanzierung Resteerschließung Teil 4 von 4	707.370,00
631.381,00	Vorfinanzierung Resteerschließung Teil 2b von 4	552.458,20
344.758,26	MWK Hohe Straße 1. BA	157.658,20
284.257,34	MWK Hohe Straße 2. BA	154.547,23
1.067.428,12	SW/RW Lug-. Lessing-, Damaschkestraße	549.102,46
298.624,09	MWK-Erneuerung Herder-/Goethestraße	129.816,28
142.565,98	MWK-Erneuerung Am Osthang	67.140,98
647.272,60	MWK-Erneuerung Karl-Liebknecht-Straße	351.179,30
433.200,90	Erneuerung PW Postweg, PW Grüner Weg, PW Emil-Gast-Straße	237.096,22
1.105.000,00	Resterschließung Pirna Teil 3 von 4	987.593,75
1.793.408,41	MWK Dr.-Wilhelm-Külz-Straße	964.915,00
216.901,14	MWK An der Ziegelei	118.139,94
154.703,15	MWK Erneuerung Töpfergasse	104.897,14
180.874,45	MWK Erneuerung Am Lindigt	145.974,87
980.063,18	MWK-Erneuerung Beethovenstraße	939.825,29
244.982,90	PW Pillnitzer Weg, Gertrud-Eysoldt-Straße	189.782,05
218.000,52	MWK-Erneuerung Erneuerung Schloßstraße/Burgstraße	118.942,43
71.232,33	MWK Erneuerung Seminarstraße	61.836,38
209.981,08	Erneuerung PW Heidenauer Straße	151.055,11

ursprüngliche Höhe in EUR	Verwendungszweck	Stand 31.12.2023 in EUR
457.866,72	MWK-Erneuerung Otto-Gedlich-Straße	249.728,63
	Zwischensumme Abwasser	16.221.513,20
Summe SWP		24.408.277,42
Stadtwerke Pirna Energie GmbH		
375.799,53	Erneuerungen	90.191,91
Summe SWPE		90.191,91

Die Summe aller von der Stadt Pirna übernommenen Bürgschaften beträgt 34.340.758,38 EUR.

a) Erläuterung

Durch den Bürgschaftsvertrag verpflichtet sich der Bürge gegenüber dem Gläubiger eines Dritten, für die Erfüllung der Verbindlichkeiten des Dritten einzustehen.

Im Falle der Stadt Pirna handelt es sich um Bürgschaftserklärungen (modifizierte Ausfallbürgschaften). Entsprechend dem Sicherungszweck der Bürgschaft ist die Bürgenhaftung subsidiär ausgestaltet. Dies ist gesetzlich dahingehend geregelt, dass dem Bürgen in der Regel die sogenannte Einrede der Vorausklage zusteht. Konkret bedeutet dies, dass der Bürge Zahlungen verweigern kann, solange der Gläubiger keine Zwangsvollstreckung gegen den Hauptschuldner ohne Erfolg versucht hat. Die Übernahme der Bürgschaft setzt zwingend deren Notwendigkeit zur Erfüllung einer gemeindlichen Aufgabe voraus. Durch die gewährten Bürgschaftsverträge der Stadt sind aus jetziger Sicht keine finanziellen Auswirkungen auf die Stadt erkennbar. Demzufolge wurden auch keine Rückstellungen gebildet.

b) Entwicklung

Stand der Bürgschaften zum 31.12.2022	37.514.169,27 EUR
Stand der Bürgschaften zum 31.12.2023	34.340.758,38 EUR
Veränderung	-3.173.410,89 EUR

Die Veränderung des Standes der Bürgschaften ergibt sich aus der planmäßigen Tilgung von verbürgten Krediten sowie der Inanspruchnahme von neuen Bürgschaften. Bei einigen Bürgschaften wird die Tilgung in den Folgejahren beginnen.

5.7.3 Gesellschaftereinlagen/Zuschüsse

a) Übersicht

Begünstigte(r)	2023 gezahlt in EUR
Stadtwerke Pirna GmbH	1.023.000,00
Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH	20.000,00
Zweckverband Industriepark Oberelbe	452.000,00
Stadtmarketing einschl. Dachverband	816.000,00
Gesamt	2.311.000,00

b) Erläuterung

Mit der Übergabe der **Bäder** an die **Stadtwerke Pirna GmbH** (SWP) wurde auch die Investition Geibeltbad übertragen. Die Stadt verpflichtete sich, als Gesellschafter an der Tilgung des dafür aufgenommenen Kredites in Form einer Gesellschaftereinlage mit zu beteiligen. Diese vertragliche Bindung läuft bis zum Jahr 2024.

Der jährliche Zuschuss an die **Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH** wurde 2023 in Höhe von 20 TEUR ausgereicht.

Des Weiteren wurde die Verbandsumlage an den **Zweckverband Industriepark Oberelbe** gezahlt. Zusätzlich erfolgte satzungsgemäß die Abführung der Grundsteuer 2023 sowie eine Rückrechnung für das Jahr 2022 in Höhe von 1.616,73 EUR.

5.7.4 Kreditähnliche Rechtsgeschäfte

Die Rechtsaufsichtsbehörde stufte den Vertrag über die Verpachtung der Straßenbeleuchtung und über die Ausleuchtung der Stadt Pirna, entgegen der Auffassung der Stadt und des Steuerberaters, als kreditähnliches Rechtsgeschäft ein. In der Vermögensrechnung werden die Verträge als Rechnungsabgrenzungsposten ausgewiesen. Weitere kreditähnlichen Rechtsgeschäfte bestehen über die Verpachtung von Photovoltaikanlagen.

5.7.5 Sonstiges

a) Grundschulden

Grundschuldbelastungen der Stadt Pirna an ihrem Eigentum sind nicht vorhanden.

b) Kommunalen Versorgungsverband

Die Große Kreisstadt Pirna ist Mitglied des Kommunalen Versorgungsverbandes Sachsen und zahlt für die Inanspruchnahme der Dienstleistungen in Zusammenhang mit der Lohnabrechnung ca. 81 TEUR.

c) Zweckverbände

Die Große Kreisstadt Pirna ist Mitglied im Verband Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen (KISA). Des Weiteren ist die Stadt Pirna Mitglied im Zweckverband Industriepark Oberelbe (IPO). Dafür wurde eine Verwaltungsumlage in Höhe von 452.424,00 EUR fällig.

d) Verwaltungsumlagen

Neben dem städtischen Haushalt erfolgt die Bearbeitung der kommunalen Stiftung mit dem Namen „Hospitalstiftung der Stadt Pirna“.

Für die **Kommunale Stiftung** erbringt die Stadt Leistungen, die sich in einem Ertrag aus einer Verwaltungsumlage niederschlagen.

Erträge fließen auch aus der Verwaltungsgemeinschaft mit der **Gemeinde Dohma**.

5.8 Anlagen

5.8.1 Anlagenübersicht

Anlagevermögen	Entwicklung der Anschaffungs- oder Herstellungskosten					Entwicklung der Abschreibungen						Buchwerte	
	Stand am 31.12.2022	Zugänge in 2023	Abgänge in 2023	Umbuchungen in 2023	Stand am 31.12.2023	Stand am 31.12.2022	Abschreibungen in 2023	Auflösungen in 2023	Umbuchungen in 2023	Zuschreibungen in 2023	Stand am 31.12.2023	am 31.12.2022	am 31.12.2023
	in €												
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	1.251.022,34	49.921,76	10.684,50	3.523,02	1.293.782,62	1.072.201,42	45.626,98	10.684,50	0,00	0,00	1.107.143,90	178.820,92	186.638,72
1.2 Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	22.980.080,58	1.406.318,74	1.649.764,10	0,00	22.736.635,22	9.200.515,55	1.332.465,17	678.764,10	0,00	0,00	9.854.216,62	13.779.565,03	12.882.418,60
1.3 Sachanlagevermögen	447.783.723,58	6.787.829,20	2.076.574,45	-3.523,02	452.491.455,31	193.239.789,00	8.949.002,33	1.707.701,17	0,00	0,45	200.481.089,71	254.543.934,58	252.010.365,60
1.3.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	17.902.499,91	1.750,00	391.551,76	23.362,32	17.536.060,47	3.929.631,81	433.904,95	338.497,18	0,00	0,00	4.025.039,58	13.972.868,10	13.511.020,89
1.3.1.1 Grünflächen	10.529.244,27	0,00	66.291,80	23.040,51	10.485.992,98	3.551.512,99	107.942,31	13.317,50	0,00	0,00	3.646.137,80	6.977.731,28	6.839.855,18
1.3.1.2 Ackerland	1.188.756,57	0,00	15,87	0,00	1.188.740,70	155.239,20	0,00	0,00	0,00	0,00	155.239,20	1.033.517,37	1.033.501,50
1.3.1.3 Wald und Forsten	5.436.405,31	0,00	0,00	321,81	5.436.727,12	198.691,46	160,90	0,00	0,00	0,00	198.852,36	5.237.713,85	5.237.874,76
1.3.1.4 Schutz- und Ausgleichsflächen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.1.5 Gewässer	429.605,04	1.750,00	325.244,09	0,00	106.110,95	24.188,16	325.801,74	325.179,68	0,00	0,00	24.810,22	405.416,88	81.300,73
1.3.1.6 Sonstige unbebaute Grundstücke	318.488,72	0,00	0,00	0,00	318.488,72	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	318.488,72	318.488,72
1.3.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	197.316.641,15	0,00	486.480,92	671.959,54	197.502.119,77	64.836.364,53	3.540.778,10	340.654,00	0,00	0,00	68.036.488,63	132.480.276,62	129.465.631,14
1.3.2.1 Wohnbauten	484.188,15	0,00	16.250,00	0,00	467.938,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	484.188,15	467.938,15
1.3.2.2 Soziale Einrichtungen	29.528.229,40	0,00	62.383,63	27.499,68	29.493.345,45	8.955.149,15	609.091,77	0,00	0,00	0,00	9.564.240,92	20.573.080,25	19.929.104,53
1.3.2.3 Schulen	113.866.132,77	0,00	392.834,60	635.770,36	114.109.068,53	36.845.109,39	2.023.321,20	340.654,00	0,00	0,00	38.527.776,59	77.021.023,38	75.581.291,94
1.3.2.4 Kulturanlagen	16.697.503,97	0,00	0,00	0,00	16.697.503,97	4.556.433,44	241.028,50	0,00	0,00	0,00	4.797.461,94	12.141.070,53	11.900.042,03
1.3.2.5 Sportanlagen	9.971.227,96	0,00	0,00	0,00	9.971.227,96	4.456.794,89	217.309,85	0,00	0,00	0,00	4.674.104,74	5.514.433,07	5.297.123,22
1.3.2.6 Gartenanlagen	1.781.455,38	0,00	14.940,14	0,00	1.766.515,24	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.781.455,38	1.766.515,24
1.3.2.7 Verwaltungsgebäude	12.579.657,46	0,00	0,00	8.994,02	12.588.651,48	4.502.900,02	198.491,06	0,00	0,00	0,00	4.701.391,08	8.076.757,44	7.887.260,40
1.3.2.8 Sonstige Gebäude	12.408.246,06	0,00	72,55	-304,52	12.407.868,99	5.519.977,64	251.535,72	0,00	0,00	0,00	5.771.513,36	6.888.268,42	6.636.355,63
1.3.3 Infrastrukturvermögen einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	193.812.895,52	111.244,60	101.246,54	480.053,57	194.302.947,15	106.518.799,37	3.440.803,82	17.140,00	0,00	0,00	109.942.463,19	87.294.096,15	84.360.483,96
1.3.3.1 Brücken, Tunnel und ingenieurtechnische Anlagen	41.201.408,23	0,00	0,00	957,95	41.202.366,18	16.950.624,87	648.174,46	0,00	0,00	0,00	17.598.799,33	24.250.783,36	23.603.566,85
1.3.3.2 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.3 Stromversorgungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.4 Gasversorgungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.5 Wasserversorgungsanlagen	76.553,15	0,00	0,00	0,00	76.553,15	11.358,27	2.843,93	0,00	0,00	0,00	14.202,20	65.194,88	62.350,95
1.3.3.6 Abfallbeseitigungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.7 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	6.128.973,39	0,00	0,00	40.696,52	6.169.669,91	756.473,33	129.856,36	0,00	0,00	0,00	886.329,69	5.372.500,06	5.283.340,22
1.3.3.8 Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	146.405.960,75	111.244,60	101.246,54	438.399,10	146.854.357,91	88.800.342,90	2.659.929,07	17.140,00	0,00	0,00	91.443.131,97	57.605.617,85	55.411.225,94
1.3.3.9 Sonstiges Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.4 Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.5 Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	5.232.910,56	68.233,00	0,00	0,00	5.301.143,56	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.232.910,56	5.301.143,56
1.3.6 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	16.252.080,63	377.207,60	7.302,81	189.791,95	16.811.777,37	7.161.493,49	435.842,07	7.302,81	0,00	0,00	7.590.032,75	9.090.587,14	9.221.744,62
1.3.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere	15.257.828,75	731.216,95	1.005.762,18	258.047,89	15.241.331,41	10.793.499,80	1.097.673,39	1.004.107,18	0,00	0,45	10.887.065,56	4.464.328,95	4.354.265,55
1.3.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	2.008.867,06	5.498.177,05	84.230,24	-1.626.738,29	5.796.075,58	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.008.867,06	5.796.075,58	5.796.075,58
1.4 Finanzanlagevermögen	12.460.314,10	0,00	0,00	0,00	12.460.314,10	-4.292.589,00	6.794,08	0,00	0,00	393.683,22	-4.679.478,14	16.752.903,10	17.139.792,24
1.4.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	12.343.577,12	0,00	0,00	0,00	12.343.577,12	-3.674.494,66	6.794,08	0,00	0,00	297.242,84	-3.964.943,42	16.018.071,78	16.308.520,54
1.4.2 Beteiligungen	116.736,98	0,00	0,00	0,00	116.736,98	-618.094,34	0,00	0,00	0,00	96.440,38	-714.534,72	734.831,32	831.271,70
1.4.3 Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4.4 Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4.5 Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	484.475.140,60	8.244.069,70	3.737.023,05	0,00	488.982.187,25	199.219.916,97	10.333.888,56	2.397.149,77	0,00	393.683,67	206.762.972,09	285.255.223,63	282.219.215,16

5.8.2 Verbindlichkeitenübersicht

Arten der Verbindlichkeiten	Stand zu Beginn	Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres mit einer Restlaufzeit			Stand zum Ende
	2023	bis zu einem Jahr	von mehr als einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren	2023
		Euro			
		1	2	3	
1. Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	6.871.333,19	518.000,00	3.355.333,19	2.480.000,00	6.353.333,19
2.1 von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2 von Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3 von Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.1 vom Bund	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.2 vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.3 von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.4 von Zweckverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.6 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.5 vom privaten Kreditmarkt	6.871.333,19	518.000,00	3.355.333,19	2.480.000,00	6.353.333,19
2.5.1 von Banken und Kreditinstituten	6.871.333,19	518.000,00	3.355.333,19	2.480.000,00	6.353.333,19
2.5.2 von übrigen Kreditgebern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.1 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.2 vom privaten Kreditmarkt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.386.620,14	2.811.712,37	13.493,16	0,00	2.825.205,53
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	265.106,49	357.568,96	0,00	0,00	357.568,96
7. Sonstige Verbindlichkeiten	28.912.545,94	31.820.000,96	0,00	0,00	31.820.000,96
8. Summe aller Verbindlichkeiten	38.435.605,76	35.507.282,29	3.368.826,35	2.480.000,00	41.356.108,64

5.8.3 Forderungsübersicht

Arten der Forderungen	Stand zu Beginn	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres mit einer Rest- laufzeit			Stand zum Ende
	2023	bis zu einem Jahr	von mehr als einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren	2023
	Euro				
	1	2	3	4	5
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	24.750.565,17	20.987.799,20	3.494.396,71	0,00	24.482.195,91
1.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	349.451,23	267.167,48	104,00	0,00	267.271,48
1.2 Steuerforderungen	675.650,60	1.141.575,18	1.512,72	0,00	1.143.087,90
1.3 Forderungen aus Transferleistungen	58.239,38	338.011,99	50.000,00	0,00	388.011,99
1.4 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	23.667.223,96	19.241.044,55	3.442.779,99	0,00	22.683.824,54
2. Privatrechtliche Forderungen	599.036,92	319.177,96	0,00	0,00	319.177,96
davon gegen verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Summe aller Forderungen	25.349.602,09	21.306.977,16	3.494.396,71	0,00	24.801.373,87

5.8.4 Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen

a) Finanzhaushalt – Einzahlungen investiv

lfd. Nr.	Produkt	a	HE 2022	Anordnung auf verfügbare Mittel	Rechnerisch möglicher Rest	Bestätigte Haushaltsermächtigung	Erläuterungen
		b	Plan 2023				
		c	Haushaltsveränd.				
		d	Sperrung				
	Finanzhaushalt	e	gesamt 2023 in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	
Budget 137							
2	12611.68119000 Investitionsnr. 126110 Ersatzbeschaffung TLF Graupa	a	-				Fördermittelbescheid liegt vor → Auszahlung erst nach Lieferung/Rechnungslegung in 2024
		b	115.000,00				
		c	-				
		d	-				
		e	115.000,00	-	115.000,00	115.000,00	
3	12611.68119000 Investitionsnr. 126114001 Überdachung FTZ	a	-				Auszahlung der restlichen Fördermittel nach Prüfung Verwendungsnachweis → 2024
		b	18.000,00				
		c	17.250,00				
		d	-				
		e	35.250,00	14.400,00	20.850,00	20.850,00	
4	12611.68119000 Investitionsnr. 126110 Betriebstechnik Feuerwehr, Umbau ELW	a	-				Auszahlung der restlichen Fördermittel nach Prüfung Verwendungsnachweis → 2024
		b	-				
		c	26.697,98				
		d	-				
		e	26.697,98	12.668,08	14.029,90	13.421,27	
Budget 240							
5	21111/21511/21711/68119000 Investitionsnr. 211110, 215110, 217110 Digitalisierung Schulen	a	531.300,00				Bewilligungszeitraum der Fördermittel bis 31.12.2024 → Realisierung der Maßnahme und Abruf der Mittel in 2024
		b	480.200,00				
		c	-				
		d	-				
		e	1.011.500,00	-	1.011.500,00	1.011.500,00	

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



lfd. Nr.	Produkt	a b c d e	HE 2022 Plan 2023 Haushaltsveränd. Sperrung gesamt 2023 in EUR	Anordnung auf verfügbare Mittel in EUR	Rechnerisch möglicher Rest in EUR	Bestätigte Haushalts- ermächtigung in EUR	Erläuterungen
	Finanzhaushalt						
	Budget 260						
6	54111.68119600 Investitionsnr. 5411161 Radweg Gottliebatal, 1. BA	a b c d e	- 160.000,00 - - 160.000,00	-	160.000,00	160.000,00	Zuwendungsbescheid vom 16.10.2023 für 1. Bauabschnitt → Mittelabruf mit Vorlage der Baurechnungen in 2024
7	54111/68100000 Investitionsnr. 54111601 Umgestaltung Dohnaischer Platz	a b c d e	30.000,00 - - 30.000,00	13.500,00	16.500,00	16.500,00	Zuwendungsbescheid vom 14.11.2022 → Teilbetrag in 2023 abgerufen → mit Baufortschritt erfolgt Abruf der restlichen Mittel in 2024
8	54801.68119300 Investitionsnr. 548010 Bushaltestellen	a b c d e	197.599,00 112.000,00 - - 309.599,00	138.108,97	171.490,03	167.085,00	Maßnahmen Umbau Bushaltestellen in 2023 weiterge- führt und teilweise abgeschlossen → mit Fertigstellung erfolgt Mittelabruf in 2024
	Budget 261						
9	55531.68119310 Investitionsnr. 555315 Dorfplatzgestaltung Liebenthal	a b c d e	156.000,00 - 114.382,28 - 270.382,28	-	270.382,28	270.382,28	Zuwendungsbescheid vom 18.11.2022 → Umsetzung in 2024 → Mittelabruf mit Abschluss der Baumaßnahme
	Zwischensumme		1.958.429,26	178.677,05	1.779.752,21	1.774.738,55	

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



lfd. Nr.	Produkt	a b c d e	HE 2022 Plan 2023 Haushaltsveränd. Sperrung gesamt 2023 in EUR	Anordnung auf verfügbare Mittel in EUR	Rechnerisch möglicher Rest in EUR	Bestätigte Haushaltser- mächtigung in EUR	Erläuterungen
	Finanzhaushalt						
	Budget 900						
10	61211.69273100 Kreditaufnahme Sonstige Allgemeine Finanzwirt- schaft	a b c d e	- 3.060.300,00 - - 3.060.300,00	-	3.060.300,00	3.060.300,00	Kreditaufnahme aufgrund rückständiger Baumaßnahmen in 2023 nicht gegeben; bei Erfordernis einer Kreditaufnahme erfolgt entsprechende Beschluss- fassung
	Summe		5.018.729,26	178.677,05	4.840.052,21	4.835.038,55	

b) Finanzhaushalt – Auszahlungen investiv

lfd. Nr.	Produkt	a HE 2022 b Plan 2023 c Haushaltsver- änd. d Sperrung e gesamt 2023 in EUR	Anordnung auf verfü- bare Mittel in EUR	rechnerisch möglicher Rest in EUR	bestätigte Haushaltser- mächtigung in EUR	Erläuterungen
Budget 101						
1	11128/78150000 Investitionsnr. 111282 Digitaler Hörerlebnispfad	a - b 184.600,00 c - d 8.957,04 e 175.642,96	-	175.642,96	175.642,96	Maßnahme in 2023 begonnen und bereits Leistungen erbracht, Gesamtabrechnung erfolgt in 2024
Budget 110						
2	11152/78310020/783242000 DK 1152 EDV-Ausstattung	a 196.540,44 b 238.000,00 c 1.271,20 d - e 435.811,64	188.747,82	247.063,82	246.998,28	Projekte in 2022/2023 ausgeschrieben/begonnen und teilweise umgesetzt → aufgrund Verzögerungen bei Ausführung und Lieferung erfolgt Leistungserbringung/Rechnungslegung in 2024
3	51211/78320400 Investitionsnr. 512111 IT-Ausstattung GIS	a - b - c 13.850,00 d - e 13.850,00	3.691,05	10.158,95	10.000,00	Angebot für GIS-Arbeitsplatz aus 2023 → Realisierung in 2024
Budget 120						
4	11161/78211000 Investitionsnr. 111612 Grunderwerb	a 5.700,00 b 160.000,00 c - d - e 165.700,00	-	165.700,00	50.450,00	Ankauf von Flurstücken mit rückständigem Grunderwerb (gem. Sächs. Straßengesetz) → Eigentumsumschreibung im Grundbuch noch nicht erfolgt → Realisierung in 2024 Projekt in 2023 begonnen → Realisierung 2024

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



lfd. Nr.	Produkt	a	HE 2022	Anordnung auf verfügbare Mittel	rechnerisch möglicher Rest	bestätigte Haushaltsermächtigung	Erläuterungen
	Finanzhaushalt	b	Plan 2023				
		c	Haushaltsveränd.				
		d	Sperrung				
		e	gesamt 2023				
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	
Budget 137							
5	12611/78326200 Investitionsnr. 126110 Ersatzbeschaffung TLF Graupa	a	-				
		b	210.000,00				
		c	31.610,00		-		Vergabe in 11/2023 erfolgt → Realisierung 2024
		d	-		-		
		e	241.610,00	-	241.610,00	241.610,00	
6	12611/78324300 Investitionsnr. 126110 u. 1261102 Betriebstechnik Feuerwehr, Umbau ELW u. Ausrüstung	a	-				
		b	35.000,00				
		c	12.629,88		-		Aufträge in 2023 erteilt → teilweise umgesetzt → vollständige Realisierung in 2024
		d	-		-		
		e	47.629,88	13.036,49	34.593,39	32.813,00	
7	12611/78511050 Investitionsnr. 126114001 Überdachung FTZ	a	-				
		b	25.000,00				
		c	28.500,00		-		Maßnahme in 12/2023 begonnen → vollständige Realisierung in 2024
		d	-		-		
		e	53.500,00		53.500,00	44.460,00	
8	12611/78511050 Investitionsnr. 1261102 Beschaffung Sirenen	a	116.952,25				
		b	-				Beschaffung Sirenen in 12/2023 abgeschlossen → Rechnung in 01/2024 überwiesen
		c	12.388,06		-		Beschaffung von 9 MRT-Funkgeräten → 10/2023 Zuschlag erteilt → Lieferung in 2024
		d	-		-		
		e	129.340,31	2.732,73	126.607,58	126.089,83	
9	12611/78326200 Investitionsnr. 126110 Ersatzbeschaffung TSF-W Birkwitz-Pratzschwitz	a	26.315,02				
		b	-				
		c	-		-		Lieferung TSF in 10/2022 → Teile der Beladung fehlen noch → Hersteller hat Lieferung und Rechnungslegung für 2024 zugesagt
		d	-		-		
		e	26.315,02	7.658,02	18.657,00	18.657,00	

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



lfd. Nr.	Produkt	a b c d e	HE 2022 Plan 2023 Haushaltsver- änd. Sperrung gesamt 2023 in EUR	Anordnung auf verfügbare Mittel in EUR	rechnerisch möglicher Rest in EUR	bestätigte Haushaltser- mächtigung in EUR	Erläuterungen
Budget 240							
10	21511/78511300 Investitionsnr. 2151130 Pestalotzzi Oberschule - Fettabscheider	a b c d e	- 19.000,00 - - 19.000,00				Auftrag in 11/2023 erteilt - Realisierung in 2024
11	42111/78189900 Investitionsnr. 421110 Neuerrichtung Mistplatte, Reit- und Fahrverein	a b c d e	- 13.459,00 - - 13.459,00	-	13.459,00	13.459,00	Auftrag in 2023 ausgelöst → Umsetzung witterungsbedingt erst in 2024
12	36521/78511080 Investitionsnr. 36521003420001 Neubau Kita "Kinder Garten Eden"	a b c d e	283.557,74 - - - 283.557,74	225.206,25	58.351,49	58.351,49	Baumaßnahme ist abgeschlossen → Realisierung von Restleistungen für Außenanlagen incl. Bewässerung in 2024
13	36211/78189900 Investitionsnr. 362111 Ausstattung Kinder- und Jugendtreff Altstadt	a b c d e	- 10.000,00 - - 10.000,00		10.000,00	10.000,00	Anschaffung von Büromöbeln und Sitzgruppen für 2023 geplant → Räume waren 2023 noch nicht bezugsfertig (dienten als Ausweichobjekt für Speiseraum Grundschule) → Realisierung in 2024
14	21111/78320000 Investitionsnr. 2111111, 2111120, 2111132, 2111142, 2111152 u. 2111162 Grundschulen bewegliche Vermögensgegenstände	a b c d e	- 91.550,00 20.323,74 - 111.873,74	47.271,38	64.602,36	58.126,77	Aufträge für Beschaffung von Möbeln teilweise ausgelöst und realisiert → aufgrund Sammelbestellung Verzögerung der Lieferung → vollständige Umsetzung in 2024

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



lfd. Nr.	Produkt	a HE 2022 b Plan 2023 c Haushaltsver- änd. d Sperrung e gesamt 2023 in EUR	Anordnung auf verfügbare Mittel in EUR	rechnerisch möglicher Rest in EUR	bestätigte Haushaltser- mächtigung in EUR	Erläuterungen
Finanzhaushalt						
15	21511.78320000 Investitionsnr. 2151112, 2151123 u. 2151132 Oberschulen bewegliche Ver- mögensgegenstände	a 4.568,01 b 18.500,00 c 19.913,88 d - e 42.981,89	13.131,42	29.850,47	28.700,00	Aufträge für Beschaffung von Möbeln teilweise ausgelöst und rea- lisiert → aufgrund Sammelbestellung Verzögerung der Lieferung → vollständige Umsetzung in 2024
16	21711/78320000 Investitionsnr. 2171112, 2171122 u. 2171150 Gymnasien bewegliche Ver- mögensgegenstände	a 15.748,48 b 146.850,00 c 102.749,00 d - e 265.347,48	28.094,09	237.253,39	218.207,57	Aufträge für Beschaffung von Möbeln teilweise ausgelöst und rea- lisiert → aufgrund Sammelbestellung Verzögerung der Lieferung → vollständige Umsetzung in 2024
17	21111/78511040 Investitionsnr. 211114019001 Grundschule Neundorf, Turn- raum	a 48.812,61 b 250.000,00 c - d - e 298.812,61	4.662,75	294.149,86	294.149,86	Anmeldung der Maßnahme über Richtlinie Ganztagsinvestitionen in 11/2023 erfolgt → Übertragung der Finanzmittel für Finanzie- rung von Planungsleistungen in 2024
18	21711/78511210 Investitionsnr. 21711131 Schiller Gymnasium, Erweite- rungsbau	a 366.733,03 b - c - d - e 366.733,03	349.565,19	17.167,84	10.365,24	Bauvorhaben abgeschlossen → für Leistungsphase 9 und erwar- tete Nachforderungen aus Rechtsstreit → Mittelübertragung nach 2024
19	21111/78511010 Investitionsnr. 2111121 GS Sonnenstein, WLAN-Struktur	a 15.500,00 b - c - d - e 15.500,00	527,99	14.972,01	14.972,01	Maßnahme in 2023 begonnen → Restleistungen und Rechnungs- legung in 2024

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



lfd. Nr.	Produkt	a HE 2022 b Plan 2023 c Haushaltsver- änd. d Sperrung e gesamt 2023 in EUR	Anordnung auf verfügbare Mittel in EUR	rechnerisch möglicher Rest in EUR	bestätigte Haushaltser- mächtigung in EUR	Erläuterungen
	Finanzhaushalt					
20	21111/21511/21711/78320401 u. 78511900 Investitionsnr. 211110, 215110 u. 217110 Digitalisierung Schulen	a 943.281,60 b 1.103.570,00 c 25.142,02 d - e 2.071.993,62	477.003,86	1.594.989,76	1.594.989,76	Fortführung der Maßnahmen aus Förderprogramm Digitalpakt Schulen (Bewilligungszeitraum 17.05.2019 - 31.12.2024) → Realisierung in 2024
	Budget 260					
21	11160/78320000 Investitionsnr. 11160002 Anschaffung Abrollcontainer	a 111.558,49 b 308.000,00 c - 30.401,26 d - e 389.157,23	342.540,93	46.616,30	4.642,43	Auftrag/Bestellung in 2023 ausgelöst → Lieferung und Rechnungslegung erst in 2024
22	54311/78512700 Investitionsnr. 54311062 Struppener Straße	a 233.637,86 b 450.000,00 c - d - e 683.637,86	14.868,25	668.769,61	668.769,61	Entwurfsplanung mit BVL-22/0652-60.2 beschlossen, Planungsleistungen LP 5-9 inkl. Örtliche Bauüberwachung mit BVL-23/0781-60.2 vergeben u. Planungsauftrag erteilt, Kooperationsvereinbarung mit SWP und SWPE in 12/2023 geschlossen → Bauausführung der Komplexmaßnahme im Zeitraum 04/2024 bis 07/2025
23	54111/78512720 Investitionsnr. 5411161 Aufweitung Elberadweg, Elbschlösschen	a - b - c 29.000,00 d - e 29.000,00	3.183,70	25.816,30	25.816,30	Vorplanung mit Beschlussfassung (BVL-23/0754-60.2) → LP 3-9 in 09/2023 vergeben → Bauausführung im Herbst 2024
24	54801/78118000 Investitionsnr. 54801001 Fußgängerüberweg ZOB/Bhf.	a - b 575.000,00 c - d - e 575.000,00	127.207,20	447.792,80	447.792,80	Maßnahmen in 2023 begonnen → Bauverzögerung aufgrund verlängerter Lieferketten → Fertigstellung in 2024

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



lfd. Nr.	Produkt		HE 2022	Anordnung auf verfügbare Mittel	rechnerisch möglicher Rest	bestätigte Haushaltsermächtigung	Erläuterungen
			Plan 2023 Haushaltsveränd. Sperrung gesamt 2023 in EUR				
	Finanzhaushalt			in EUR	in EUR	in EUR	
25	11160/ 78320000 Investitionsnr. 11160002 Anschaffung Fahrzeug u. Müllpresse	a b c d e	78.296,13 - - - 78.296,13	43.519,05	34.777,08	34.777,08	Zuschlag für Beschaffung Trägerfahrzeug (BVL-22/0720-68.2) und Müllpresse (BVL-22/0716-68.2) → Trägerfahrzeug in 2023 geliefert → Lieferung Müllpresse erst Anfang 2024
26	54111/78512570 Investitionsnr. 5411153 Brücke Kohlbergstraße	a b c d e	80.000,00 60.000,00 - - 140.000,00	9.544,10	130.455,90	130.455,90	Planungsleistung LP 1-3 erbracht → weiterführende Planung und Bauausführung in 2024
27	54111/78512060 Investitionsnr. 5411141 Gehweg Radeberger Straße	a b c d e	50.646,26 - 58.113,00 - 108.759,26	7.999,11	100.760,15	100.760,15	Maßnahme in 2023 ausgeschrieben und begonnen → aufgrund weiterer Leistungen der Stadtwerke (Austausch Trinkwasserleitung und Medien) kam es zu Bauverzögerungen → Fertigstellung in 2024
28	54311/78512010 Investitionsnr. 54311051 Verkehrsanlagen Brücke Wesenitz	a b c d e	279.265,22 - - - 279.265,22	-	279.265,22	279.265,22	Planung LP 1-2 in 2023 vergeben → weiterführende Planung in 2024 (EU-weite Ausschreibung) → bauliche Umsetzung in 2026/2027 (Bestandteil der Mittelfristplanung)
29	54311/78512740 Investitionsnr. 5431120 Radweg Äußere Pillnitzer Straße	a b c d e	- 50.000,00 - - 50.000,00	-	50.000,00	50.000,00	Planungsleistung bis LP 4 vergeben → Abrechnung und weiterführende Planung sowie Baubeginn in 2024

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



lfd. Nr.	Produkt	a b c d e	HE 2022 Plan 2023 Haushaltsver- änd. Sperrung gesamt 2023 in EUR	Anordnung auf verfügbare Mittel in EUR	rechnerisch möglicher Rest in EUR	bestätigte Haushaltser- mächtigung in EUR	Erläuterungen
30	54311/78512000 Investitionsnr. 54311043 Buswendestelle "Neundorf"	a b c d e	300,00 - - - 300,00	-	300,00	300,00	Maßnahme in 2022 abgeschlossen → LP 9 bis 2026
31	54311/78512030 Investitionsnr. 5431130 Cottaer Straße (Dorfplatz)	a b c d e	35.000,00 - 24.000,00 - 59.000,00	20.178,91	38.821,09	38.821,09	Planung bis LP 3 in 12/2023 abgeschlossen → Kostenberechnung höher als Kostenschätzung → Rechnungslegung in 2024
32	54411/78512000 Investitionsnr. 5441119001 Ortsumgehung B 172	a b c d e	70.235,57 - - - 70.235,57	11.015,59	59.219,98	50.000,00	Objektplanung für Verkehrsanlagen LP 1- 8 vergeben → Mittel in Auftrag gebunden
33	54111/78512000 Investitionsnr. 5411169 Jacobäerstraße	a b c d e	86.723,39 - - - 86.723,39	81.119,56	5.603,83	5.603,83	Maßnahme in 2023 abgeschlossen → Nacharbeiten an Pflasterfu- genbauwerk erforderlich
34	54111/78512000 Investitionsnr. 5411129 Dr.-Wilhelm-Külz-Str.	a b c d e	6.000,00 250.000,00 681,70 - 256.681,70	3.998,40	252.683,30	252.683,30	Maßnahme in 2023 ausgeschrieben → Realisierung in 2024

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



lfd. Nr.	Produkt	a	HE 2022	Anordnung auf verfügbare Mittel	rechnerisch möglicher Rest	bestätigte Haushaltsermächtigung	Erläuterungen
	Finanzhaushalt	b	Plan 2023				
		c	Haushaltsveränd.				
		d	Sperrung				
		e	gesamt 2023				
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	
35	54111/78512720 Investitionsnr. 5411161 Radweg Gottliebubatal, 1. BA	a	191.729,40				
		b	200.000,00				
		c	-				Zuwendungsbescheid Fördermittel LASuV vom 16.10.2023 → Umsetzung der Maßnahme in 2024
		d	-				
		e	391.729,40	64.112,26	327.617,14	327.617,14	
36	54801/78513000 Investitionsnr. 548010 Bushaltestellen	a	140.000,00				
		b	266.313,11				Maßnahme Bushaltestelle Heinrich-Heine-Str. in 2023 umgesetzt → Maßnahme Bushaltestelle Bonnewitz in 2023 ausgeschrieben → Umsetzung in 2024
		c	-				Umbau von weiteren 9 Bushaltestellen → Fördermittel in 2023 beantragt → Umsetzung in 2024
		d	-				
		e	406.313,11	170.320,81	235.992,30	235.992,30	
37	54111/78512000 Investitionsnr. 54111601 Umgestaltung Dohnaischer Platz	a	-				
		b	-				
		c	40.000,00				Zuwendungsbescheid Fördermittel vom 14.11.2022 (Bewilligungszeitraum bis 30.03.2025) → Maßnahme in 2023 begonnen → Teilabrechnungen in 2024 → Abschluss bis 30.03.2025
		d	-				
		e	40.000,00	-	40.000,00	40.000,00	
38	54111/78513730 Investitionsnr. 5411170 Dynamisches Parkleitsystem	a	-				
		b	35.000,00				Angebotseinholung in 2023 ohne Erfolg → Aufgabenstellung zur Angebotsabforderung überarbeitet → Beauftragung Planungsleistung LP 1-2
		c	-				
		d	-				
		e	35.000,00	-	35.000,00	35.000,00	
39	54111/78513740 Investitionsnr. 5411171 Ersatzneubau Stützmauer BW 621	a	-				
		b	-				
		c	52.240,00				Bauwerk wurde bei Hauptprüfung mit "ungenügender Zustand" bewertet → Fördermittel in 11/2023 beantragt → Umsetzung der Maßnahme in 2024
		d	-				
		e	52.240,00	26.262,78	25.977,22	25.977,22	

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



lfd. Nr.	Produkt	a b c d e	HE 2022 Plan 2023 Haushaltsver- änd. Sperrung gesamt 2023 in EUR	Anordnung auf verfügbare Mittel in EUR	rechnerisch möglicher Rest in EUR	bestätigte Haushaltser- mächtigung in EUR	Erläuterungen
40	11160/78326400 Investitionsnr. 11160 Streuautomat	a b c d e	- - 39.401,26 - 39.401,26	-	39.401,26	39.401,26	Ersatzbeschaffung Streuautomat in 2023 erfolgt → Rechnung mit Fälligkeit in 01/2024
41	54111/78328000 Investitionsnr. 54111612 Anschaffung Geschwindigkeits- anzeigetafeln	a b c d e	6.622,20 - 6.500,00 - 13.122,20	6.622,20	6.500,00	6.500,00	Auftrag in 2023 erteilt → Lieferung und Rechnungslegung in 2024
42	11160/78511000 Investitionsnr. 11160001 Ersatzneubau Bauhof	a b c d e	- 60.000,00 - - 60.000,00	-	60.000,00	60.000,00	Auftrag für Variantenvergleich in 2023 erteilt → Rechnungslegung in 01/2024 sowie für weiterführende Planung
Budget 261							
43	55531/78512050 Investitionsnr. 555315 Dorfplatzgestaltung Liebethal	a b c d e	244.513,46 - 139.382,28 - 383.895,74	23.291,75	360.603,99	360.603,99	Realisierung der Maßnahme in 2023 begonnen → lt. Zuwendungsbescheid vom 18.11.2022 endet der Bewilligungszeitraum am 31.12.2024 → Umsetzung der Maßnahme in 2024
44	55111/78513000 Investitionsnr. 5511119001 Stadtgärten Breite Straße	a b c d e	28.306,97 - 10.052,41 - 38.359,38	36.905,90	1.453,48	1.109,58	Gewährleistung → LP 9, bis 2026

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



lfd. Nr.	Produkt	a b c d e	HE 2022 Plan 2023 Haushaltsver- änd. Sperrung gesamt 2023 in EUR	Anordnung auf verfüg- bare Mittel in EUR	rechnerisch möglicher Rest in EUR	bestätigte Haushaltser- mächtigung in EUR	Erläuterungen
45	55531/78513010 Investitionsnr. 555313 Tschaikowskiplatz	a b c d e	35.000,00 - - - 35.000,00	-	35.000,00	35.000,00	Planung bis LP 4 sollte in 2023 erfolgen, aufgrund fehlender Kapazitäten im Planungsbüro konnte Leistung nicht in 2023 erbracht werden → Planung in 2024
46	51112/78513000 Investitionsnr. 511120 Beschilderungskonzept	a b c d e	25.000,00 5.000,00 - - 30.000,00	-	30.000,00	22.681,40	Auftrag in 2023 erteilt → Umsetzung in 2024
47	55111/78513010 Investitionsnr. 5511112 Spielplatz Gärtnerweg	a b c d e	56.965,81 25.000,00 - 25.000,00 - 56.965,81	22.372,02	34.593,79	17.000,00	Angebot liegt vor → aufgrund fehlender Kapazitäten in 2023 kann Umsetzung erst in 2024 erfolgen
Budget 268							
48	51122/78..... DK 5218 Sonnenstein	a b c d e	1.619.169,09 1.221.480,00 850.000,00 - 3.690.649,09	1.287.175,31	2.403.473,78	2.403.473,78	Abfinanzierung der vertraglich gebundenen Maßnahmen im Fördergebiet → bspw. Maßnahmen Ärztehaus; Benno-Scholze-Str.; Varkausring Querspange sowie die gesamten EFRE-Maßnahmen
49	51122/78..... DK 5219 Rote Kasernen	a b c d e	553.107,26 773.000,00 29.000,00 - 1.355.107,26	- 548.241,05	1.903.348,31	1.903.348,31	Abfinanzierung der vertraglich gebundenen Maßnahmen im Fördergebiet → bspw. Maßnahmen Sanierung ehemalige Heine-Schule; Grunderwerb Spielplatz und Buswendestelle Rottwern-dorfer Straße

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



lfd. Nr.	Produkt	a HE 2022 b Plan 2023 c Haushaltsver- d änd. e Sperrung gesamt 2023 in EUR	Anordnung auf verfügbare Mittel in EUR	rechnerisch möglicher Rest in EUR	bestätigte Haushaltser- mächtigung in EUR	Erläuterungen
	Finanzhaushalt					
50	51122/78..... DK 5216 Friedenspark	a 1.118.154,52 b 3.650.000,00 c 388.560,00 d - e 5.156.714,52	3.267.028,33	1.889.686,19	1.889.686,19	Abfinanzierung der vertraglich gebundenen Maßnahmen im Fördergebiet → Maßnahmen Nicolaistraße 3 (Grundschule Am Friedenspark) und Braustraße 10c
51	51122/78..... DK 5213 Alt-Copitz	a 242.600,00 b 180.000,00 c - d - e 422.600,00	128.798,14	293.801,86	153.876,00	Abfinanzierung der vertraglich gebundenen Maßnahmen im Fördergebiet → Maßnahme Hauptstraße 28/29 sowie Pestalozzi-Oberschule (mit Prüfung Verwendungsnachweis → nichtförderfähige Kosten)
	Summe	19.801.813,05	6.511.152,29	13.290.660,76	12.913.997,65	

Budget-Summen

Budget 101	e	175.642,96	-	175.642,96	175.642,96
Budget 110	e	449.661,64	192.438,87	257.222,77	256.998,28
Budget 120	e	165.700,00	-	165.700,00	50.450,00
Budget 137	e	498.395,21	23.427,24	474.967,97	463.629,83
Budget 240	e	3.499.259,11	1.145.462,93	2.353.796,18	2.320.321,70
Budget 260	e	3.843.862,33	932.492,85	2.911.369,48	2.860.175,63
Budget 261	e	544.220,93	82.569,67	461.651,26	436.394,97
Budget 268	e	10.625.070,87	4.134.760,73	6.490.310,14	6.350.384,28
Summe		19.801.813,05	6.511.152,29	13.290.660,76	12.913.997,65

c) Ergebnishaushalt - Aufwendungen/Auszahlungen nichtinvestiv

Ifd. Nr.	Produkt	a	HE 2022	Anordnung auf verfügbare Mittel	rechnerisch möglicher Rest	bestätigte Haushaltser- mächtigung	Erläuterungen
		b	Plan 2023				
		c	Haushaltsver- änd.				
		d	Sperrung				
		e	gesamt 2023				
Ergebnishaushalt			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	
Budget 101							
1	12215.44290009	a	2.027,95				Verbleibende Spendenmittel werden in 2024 für weitere Veranstaltungen im Stadtteil Copitz verwendet.
		b	-				
		c	-1.889,42				
		d	-				
		e	138,53				
2	11113.44290009	a	-				Das Erbe ist bis zur zweckgerechten Verwendung zu über- tragen.
		b	-				
		c	39.625,78				
		d	-				
		e	39.625,78				
Budget 110							
3	11156.42530000	a	-				2023 wurde ein Auftrag für 13 Bürodrehstühle ausgelöst und teilweise realisiert. Rest-Lieferung erfolgte erst am 16.01.2024.
		b	10.000,00				
		c	-				
		d	-				
		e	10.000,00				
4	11122.44233000	a	-				Auftrag für Einrichtung Modul Stellenplan und Zeitwirt- schaft in 2023 ausgelöst -> Realisierung 2024
		b	10.000,00				
		c	15.000,00				
		d	-				
		e	25.000,00				

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



lfd. Nr.	Produkt		a	HE 2022	Anordnung auf verfügbare Mittel	rechnerisch möglicher Rest	bestätigte Haushaltser- mächtigung	Erläuterungen
			b	Plan 2023				
	Ergebnishaushalt	c	Haushaltsver- änd.					
		d	Sperrung					
		e	gesamt 2023					
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR		
	Budget 120							
5	11163.44290000 Sonderleistungen WGP wg. § 2b UStG	a	-					Prüfung diverser Pacht-/Mietverträge durch die WGP aufgrund der Anforderungen von § 2b UstG in 2023 begonnen -> Abschluss in 2024
		b	40.000,00					
		c	-					
		d	-					
		e	40.000,00	34.200,00	5.800,00	3.000,00		
	Budget 130							
6	12222.42550000 Restauration histor. Schreibtisch Trausaal	a	-					Beauftragung im August 2023; aus terminl. Gründen erfolgt Durchführung in 2. KW 2024
		b	-					
		c	900,00					
		d	-					
		e	900,00	-	900,00	900,00		
7	12214.42110000 Einbau einer neuen Dusche	a	-					Einbau verzögerte sich, da Zuständigkeit lt. Mietvertrag erst über Rechtsabteilung der WGP geprüft werden musste (da Einbaugesegenstand in den Mieträumen).
		b	3.000,00					
		c	-					
		d	-					
		e	3.000,00	-	3.000,00	3.000,00		
8	12231.42550000 Sensoren + Asphalt Blitzer Graupa	a	-					Auftragsvergabe ist erfolgt; Ausführung konnte durch die Witterung nicht mehr in 2023 realisiert werden.
		b	19.455,25					
		c	-					
		d	-					
		e	19.455,25	-	19.455,25	19.455,25		

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



lfd. Nr.	Produkt	a	HE 2022	Anordnung auf verfügbare Mittel	rechnerisch möglicher Rest	bestätigte Haushaltser- mächtigung	Erläuterungen
		b	Plan 2023				
		c	Haushaltsver- änd.				
		d	Sperrung				
		e	gesamt 2023				
	Ergebnishaushalt		in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	
	Budget 137						
9	12611.42550000 Ersatzbeschaffung Hohlstrahlrohre	a	-				Bezuschlagung am 28.11.2023 -> geliefert und in Rech- nung gestellt wurde die Ware am 02.01.2024
		b	8.500,00				
		c	-				
		d	-				
		e	8.500,00	-	8.500,00	7.830,20	
10	12611.44290009 Spendenübertrag FW	a	1.463,94				Spendenübertrag 2023
		b	-				
		c	9.172,09				
		d	1.403,44				
		e	9.232,59	-	9.232,59	9.232,59	
	Budget 240						
11	28111.42110300 Stadtbibliothek	a	-				Sachverständigenprüfung zur Brandmeldeanlage und zur Sicherheitsbeleuchtung in der Stadtbibliothek -> Zuschlag am 20.10.2023 erteilt -> Realisierung in 2024
		b	2.936,92				
		c	-				
		d	-				
		e	2.936,92	-	2.936,92	2.936,92	
12	28111.44290009 Spenden Kultur	a	3.746,94				Spendenübertrag 2023
		b	-				
		c	-894,00				
		d	-				
		e	2.852,94	-	2.852,94	2.852,94	
13	21711.42530000 LehrerEndgeräteErgänzungsVO	a	-				Neue Endgeräte für Lehrkräfte -> ZWB vom 17.11.2023 -> zweckgebundene Mittel -> Anschaffung in 2024
		b	-				
		c	6.543,33				
		d	-				
		e	6.543,33	-	6.543,33	6.543,33	

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



lfd. Nr.	Produkt	a	HE 2022	Anordnung auf verfügbare Mittel	rechnerisch möglicher Rest	bestätigte Haushaltsermächtigung	Erläuterungen
	Ergebnishaushalt	b	Plan 2023				
		c	Haushaltsveränd.				
		d	Sperrung				
		e	gesamt 2023				
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	
14	21111.42530000 iPad Tastaturen GS Graupa	a	-				
		b	15.660,00				
		c	-				
		d	1.865,33				
		e	13.794,67	10.303,06	3.491,61	1.900,00	Zuschlag am 30.11.2023 erteilt -> Aufgrund Lieferschwierigkeiten Realisierung in 2024
15	21711.42530000 Internat Sach- und Dienstleistungen	a	-				
		b	14.140,00				
		c	115.061,37				
		d	-				
		e	131.040,76	41.672,70	89.368,06	117.099,00	Größere Reparaturen und Erneuerung der Küchen und eines Dienstzimmers im Internat-> Umsetzung in Sommerferien 2024 geplant
16	21711.42530000 Möbel Sekretariat Herder Gym.	a	-				
		b	14.140,00				
		c	117.099,00				
		d	2.037,63				
		e	129.201,37	41.611,00	87.590,37	1.030,65	Hauptlieferung/Montage erfolgte im Oktober 2023 -> Lieferung der Restmöbel erst in 2. KW 2024
17	21111.44290009 Spendenübertrag GS	a	-				
		b	-				
		c	235,72				
		d	-				
		e	235,72	-	235,72	235,72	Spendenübertrag 2023
18	21111.44315300 GS Neundorf Altstoffe	a	2.309,66				
		b	-				
		c	-681,80				
		d	-				
		e	1.627,86	-	1.627,86	1.627,86	Übertragung der nicht verwendeten Einnahmen

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



lfd. Nr.	Produkt	a b c d e	HE 2022 Plan 2023 Haushaltsver- änd. Sperrung gesamt 2023 in EUR	Anordnung auf verfügbare Mittel in EUR	rechnerisch möglicher Rest in EUR	bestätigte Haushaltser- mächtigung in EUR	Erläuterungen
19	21111.44315202 GS Sonnenstein brotZeit	a b c d e	6.482,23 6.000,00 - 2.919,54 9.562,69	5.311,85	4.250,84	4.250,84	Übertragung nicht verwendeter, zweckgebundener Mittel aus Projekt brotZeit
20	21111.44315200 GTA Grundschulen	a b c d e	- 111.207,05 - - 111.207,05	108.569,84	2.637,21	3.619,67	Rückzahlung nicht ausgeschöpfter Fördermittel für GTA Schuljahr 2022/2023 an SAB im Jahr 2024.
21	21711.44315200 GTA Gymnasien	a b c d e	- 63.373,09 - - 63.373,09	63.248,23	124,86	124,86	Rückzahlung nicht ausgeschöpfter Fördermittel für GTA Schuljahr 2022/2023 an SAB im Jahr 2024.
22	21111.44315203 GTA Corona Grundschulen	a b c d e	- 68.755,20 - - 68.755,20	58.631,14	10.124,06	10.124,06	Rückzahlung nicht ausgeschöpfter Fördermittel für GTA "Aufholen nach Corona" an SAB im Jahr 2024.
23	21711.44315203 GTA Corona Gymnasien	a b c d e	- 37.516,00 - - 37.516,00	9.245,78	28.270,22	28.270,22	Rückzahlung nicht ausgeschöpfter Fördermittel für GTA "Aufholen nach Corona" an SAB im Jahr 2024.

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



lfd. Nr.	Produkt	a	HE 2022	Anordnung auf verfügbare Mittel	rechnerisch möglicher Rest	bestätigte Haushaltsermächtigung	Erläuterungen
	Ergebnishaushalt	b	Plan 2023				
		c	Haushaltsveränd.				
		d	Sperrung				
		e	gesamt 2023				
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	
24	21111.44315200 GTA Grundschulen	a	-				Übertragung restl. Mittel aus Zuwendung für GTA Schuljahr 2023/2024, da Bewilligungszeitraum erst am 31.07.2024 endet.
		b	41.389,24				
		c	-				
		d	-				
		e	41.389,24	27.847,77	13.541,47	13.541,47	
25	21511.44315200 GTA Oberschulen	a	-				Übertragung restl. Mittel aus Zuwendung für GTA Schuljahr 2023/2024, da Bewilligungszeitraum erst am 31.07.2024 endet.
		b	58.787,17				
		c	-				
		d	-				
		e	58.787,17	49.715,15	9.072,02	9.072,02	
26	21711.44315200 GTA Gymnasien	a	-				Übertragung restl. Mittel aus Zuwendung für GTA Schuljahr 2023/2024, da Bewilligungszeitraum erst am 31.07.2024 endet.
		b	22.390,14				
		c	-				
		d	-				
		e	22.390,14	18.954,53	3.435,61	3.435,61	
27	21111.44315400 Inklusion Grundschule	a	3.311,34				Zuweisung für Schüler mit sonderpädagogischen Förderbedarf. Übertragung restl. Mittel, da Verwendung an keinen Zeitraum gebunden.
		b	3.230,00				
		c	-				
		d	-				
		e	6.541,34	2.498,71	4.042,63	4.044,86	
28	21511.44315400 Inklusion Oberschule	a	7.546,16				Zuweisung für Schüler mit sonderpädagogischen Förderbedarf. Übertragung restl. Mittel, da Verwendung an keinen Zeitraum gebunden.
		b	4.250,00				
		c	-				
		d	-				
		e	11.796,16	2.909,43	8.886,73	8.886,73	

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



lfd. Nr.	Produkt	a	HE 2022	Anordnung auf verfügbare Mittel	rechnerisch möglicher Rest	bestätigte Haushaltsermächtigung	Erläuterungen
	Ergebnishaushalt	b	Plan 2023				
		c	Haushaltsveränd.				
		d	Sperrung				
		e	gesamt 2023				
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	
29	21711.44315400 Inklusion Gymnasien	a	2.788,90				
		b	2.210,00				
		c	-				
		d	-				
		e	4.998,90	1.713,18	3.285,72	3.285,72	Zuweisung für Schüler mit sonderpädagogischen Förderbedarf. Übertragung restl. Mittel, da Verwendung an keinen Zeitraum gebunden.
Budget 260							
30	54111.44315000 BÜ Breitbandausbau Vodafone Süd	a	-				
		b	500,00				
		c	50.000,00				
		d	-				
		e	50.500,00	-	50.500,00	50.000,00	Bauüberwachung Breitbandausbau
Budget 261							
31	55111.42210000 Grünflächenpflege	a	-				
		b	390.000,00				
		c	-				
		d	-				
		e	390.000,00	324.889,27	65.110,73	29.000,00	Aufträge wurden 2023 erteilt -> aufgrund der Witterungsbedingungen Restleistungen in 2024
32	55112.44290009 Spenden Baumschutz	a	1.995,30				
		b	-				
		c	2.523,14				
		d	-				
		e	4.518,44	-	4.518,44	4.518,44	Übertrag nicht verwendete Spendenmittel Baumneupflanzungen

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



lfd. Nr.	Produkt	a b c d e	HE 2022 Plan 2023 Haushaltsver- änd. Sperrung gesamt 2023 in EUR	Anordnung auf verfügbare Mittel in EUR	rechnerisch möglicher Rest in EUR	bestätigte Haushaltser- mächtigung in EUR	Erläuterungen
	Ergebnishaushalt						
33	55111.44290009 Spenden Naturschutz	a b c d e	404,26 - - - 404,26	-	404,26	404,26	Übertrag nicht verwendete zweckgebundene Spendenmittel
34	51112.44291000 Preisgeld "Ab in die Mitte"	a b c d e	19.000,00 - 15.000,00 - 34.000,00	5.206,50	28.793,50	28.793,50	Preisgelder Städtewettbewerb "Ab in die Mitte" -> Auszahlung der zweckgebundenen Mittel am Jahresende -> Abrechnung erfolgt erst im Folgejahr
35	53600.44310700 Breitband Zuschuss	a b c d e	- 7.170.208,00 - - 7.170.208,00	-	7.170.208,00	717.022,00	Baumaßnahmen Breitbandausbau 2020 begonnen -> lt. Fördermittelbescheid ist Fertigstellung 2024 geplant
36	53600.44315000 Breitbandausbau - örtliche Bauüberwachung	a b c d e	- 30.000,00 - - 30.000,00	6.685,27	23.314,73	23.314,73	Vergabe von externen Leistungen zur Bauüberwachung in 2022 -> Realisierung in 2024 und Folgejahre
37	51111.44314000 Planungsleistungen zur Fortschreibung des Landschaftsplans	a b c d e	- 130.000,00 - - 130.000,00	225,00	129.775,00	110.000,00	Planungsleistungen in 2023 ausgeschrieben -> Beschluss SEA am 12.12.2023 -> Umsetzung 2024

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



lfd. Nr.	Produkt	a	HE 2022	Anordnung auf verfügbare Mittel	rechnerisch möglicher Rest	bestätigte Haushaltsermächtigung	Erläuterungen
	Ergebnishaushalt	b	Plan 2023				
		c	Haushaltsveränd.				
		d	Sperrung				
		e	gesamt 2023				
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	
38	55111.42110000 Unterhaltung Spielgeräte	a	5.139,97				Aufträge in 2023 erteilt -> Aufgrund wiederkehrender Hochwasser vom Dezember bis Februar 2024 musste Fallschutzkies auf Elbespielplatz komplett ausgetauscht werden.
		b	44.000,00				
		c	-				
		d	-				
		e	49.139,97	28.527,67	20.612,30	20.612,30	
39	51112.44315000 Smart City	a	19.992,00				Fortschreibung Konzepte "Pirna wird smart(er)" um Maßnahmenkatalog -> Beauftragung in 2023 -> Realisierung in 2024
		b	35.000,00				
		c	-15.000,00				
		d	-				
		e	39.992,00	13.231,33	26.760,67	19.783,00	
40	52121.44290000 Programmumstellung ProBauG	a	4.710,00				Mittel in Auftrag gebunden -> Übertragung zur Sicherung der Finanzierung
		b	10.000,00				
		c	-				
		d	-				
		e	14.710,00	1.761,20	12.948,80	2.948,80	
41	55112.42110000 Baumpflanzung	a	-				Aufträge in 2023 erteilt -> Umsetzung in Gänze im Februar/März 2024
		b	3.500,00				
		c	-				
		d	-				
		e	3.500,00	-	3.500,00	3.500,00	
42	55311.42411300 Unterhaltung Kleindenkmale	a	-				Durch wiederkehrenden Mitarbeiter-Ausfall konnte die vorgesehene Maßnahme (Mauersanierung Denkmal Alt-Rottwerndorf) nicht in 2023 abgeschlossen werden.
		b	5.000,00				
		c	-				
		d	-				
		e	5.000,00	-	5.000,00	5.000,00	

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



lfd. Nr.	Produkt		HE 2022	Anordnung auf verfügbare Mittel	rechnerisch möglicher Rest	bestätigte Haushaltser- mächtigung	Erläuterungen
			Plan 2023 Haushaltsver- änd. Sperrung gesamt 2023 in EUR				
	Ergebnishaushalt	a b c d e		in EUR	in EUR	in EUR	
	Budget 263						
43	56100.44314000 Wärmeplanung	a b c d e	32.145,19 97.500,00 36.259,66 - 165.904,85	41.083,56	124.821,29	18.703,00	ZWB zur Erarbeitung einer Kommunalen Wärmeplanung vom 23.04.2023, Bewilligungszeitraum bis 30.11.2024

Budget-Summen

Budget 101	e	39.764,31	-	39.764,31	39.764,31
Budget 110	e	35.000,00	11.658,53	23.341,47	11.283,44
Budget 120	e	40.000,00	34.200,00	5.800,00	3.000,00
Budget 130	e	23.300,25	-	23.300,25	23.355,25
Budget 137	e	17.732,59	-	17.732,59	17.062,79
Budget 240	e	724.550,55	442.232,37	282.318,18	222.882,48
Budget 260	e	50.500,00	-	50.500,00	50.000,00
Budget 261	e	7.871.472,67	380.526,24	7.490.946,43	964.897,03
Budget 263	e	165.904,85	41.083,56	124.821,29	18.703,00
Summe		8.968.225,22	909.700,70	8.058.524,52	1.350.948,30

6. Rechenschaftsbericht

6.1 Vorbemerkungen

Nach § 88 Abs. 2 der SächsGemO ist dem Jahresabschluss ein Rechenschaftsbericht beizufügen.

Im Rechenschaftsbericht sind der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Stadt Pirna unter dem Gesichtspunkt der Sicherung der stetigen Aufgabenerfüllung so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Ertrags-, Vermögens-, Schuldens- und Finanzlage vermittelt wird.

Dabei sind die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses zu erläutern und eine Bewertung der Abschlussrechnungen vorzunehmen.

Ebenfalls darzustellen sind:

- die Erreichung der wesentlichsten Ziele,
- Angaben zum Stand der Aufgabenerfüllung,
- Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind und
- zu erwartende positive Entwicklungen und mögliche Risiken von besonderer Bedeutung.

6.2 Grundlagen

Die mittelfristige Haushalts- und Finanzplanung als Herzstück stellt den rahmengebenden Kern der Planung von Aufwendungen und Investitionen der Kommune dar. Dabei gilt es den Einsatz eigener Haushaltsmittel unter dem Gesichtspunkt der Nachhaltigkeit zur Umsetzung des Leitbildes so effektiv wie möglich zu gestalten. Neben der Erschließung aller eigenen Finanzierungsquellen einschließlich der Beachtung des Rücksichtnahmegebotes ist die Inanspruchnahme aller, für die kommunale Aufgabenerfüllung erforderlichen und geeigneten Förderprogramme unerlässlich. Nur so kann die Verschuldung begrenzt werden. Auch die demografische Entwicklung ist kontinuierlich zu beachten. Neben den Pflichtaufgaben sind die freiwilligen Aufgaben zum Erhalt einer lebens- und liebenswerten Stadt im Rahmen der Leistungsfähigkeit wahrzunehmen.

6.3 Darstellung des Verlaufs der Haushaltswirtschaft

6.3.1 Allgemein

Der Stadtrat hat am 28.03.2023 die **Haushaltssatzung** für die Jahre 2023/2024 der Großen Kreisstadt Pirna beschlossen. Mit Bescheid vom 09.05.2023 des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde wurde der Doppelhaushalt 2023/2024 unter Bedingungen rechtsaufsichtlich genehmigt. Die Satzung für zwei Jahre enthielt als genehmigungspflichtige Bestandteile Kreditaufnahmen und Verpflichtungsermächtigungen.

Nach der Auslegung des Haushaltsplanes für die Jahre 2023/2024 in der Zeit vom 30.05.2023 bis 06.06.2023 trat die Rechtskraft der Haushaltssatzung 2023 zum 01.01.2023 ein.

6.3.2 Ergebnisentwicklung

Gemäß Haushaltsplan war von einem negativen ordentlichen Ergebnis in Höhe von -4.071.898 EUR auszugehen. Das außerordentliche Ergebnis war mit 304.916 EUR geplant. **Insgesamt** wurde ein **Fehlbetrag von 3.766.982 EUR im Plan** veranschlagt. Durch Fortschreibung kam es zu Veränderungen. Die Differenz ergibt sich im ordentlichen Ergebnis aus der Übertragung von zweckgebundenen Mitteln aus dem Jahre 2022.

Letztlich wurde im **Gesamtergebnis ein Überschuss von 11.258.162,03 EUR** realisiert. Davon entfallen 10.883.550,59 EUR auf das ordentliche Ergebnis und 374.611,44 EUR auf das außerordentliche Ergebnis.

Die Verbesserung im ordentlichen Ergebnis resultiert aus dem Mehrertrag der Gewerbesteuer und den höheren Schlüsselzuweisungen. Erheblichen Minderaufwendungen entstanden insbesondere durch den Verzug beim Breitbandausbau.

Damit ist eine deutliche Verbesserung des geplanten negativen ordentlichen Ergebnisses zu verzeichnen und folglich auch des Gesamtergebnisses.

a) Entwicklung der Ertragspositionen

Durch die Haushaltssatzung 2023 waren im Ergebnishaushalt **ordentliche Erträge** in Höhe von 91,9 Mio. EUR festgesetzt. Die Fortschreibung weist Erträge in Höhe von 92,5 Mio. EUR aus.

Der Jahresabschluss weist ordentliche Erträge in Höhe von 97,3 Mio. EUR aus.

Das entspricht einer Erfüllung von ca. 105,2 %.

Die ordentlichen Erträge stellen sich wie folgt dar:

Ertragsart	Fortgeschriebener Ansatz	Jahresergebnis	Differenz
in EUR			
Steuern und ähnliche Abgaben	31.265.000,00	39.003.679,32	7.738.679,32
Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	52.954.432,69	47.655.689,64	-5.298.743,05
Sonstige Transfererträge	0,00	695,21	695,21
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.409.660,00	3.028.113,65	618.453,65
privatrechtliche Leistungsentgelte	1.527.063,97	1.674.150,64	147.086,67
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.173.592,00	1.345.579,61	171.987,61
Zinsen und sonstige Finanzerträge	121.000,00	560.408,44	439.408,44
aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	42.231,55	42.231,55
sonstige ordentliche Erträge	3.098.300,00	3.968.212,29	869.912,29
Summe ordentlicher Erträge	92.549.048,66	97.278.760,35	4.729.711,69

Die Erträge aus **Steuern und ähnliche Abgaben** wurden übererfüllt. Im Wesentlichen ist dieser Mehrertrag auf die Gewerbesteuer zurückzuführen.

Die Stadt erhielt durch die Verzögerung beim Breitbandausbau weniger **Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten** als geplant.

Unter den **sonstigen Transfererträgen** ist der Ausgleichsbetrag der Gewerbesteuer 2021 erfasst, welcher gemäß Ausgleichsvereinbarung zwischen KBO, LH Dresden, SachsenEnergie AG und TWD für den Erhebungszeitraum 2021 fällig wurde.

Bei den **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten** wurden Mehrerträge u.a. im Pass- und Meldewesen, bei den Bürger- und Ordnungsangelegenheiten, der Feuerwehr, in der Bauordnungen, bei den Parkgebühren und bei der Gästetaxe erzielt.

Bei den Erträgen aus **privatrechtlichen Leistungsentgelten**, welche vorwiegend aus Vermietungen und Verpachtungen generiert wurden, konnten die Planansätze übererfüllt werden.

Höhere **Kostenerstattungen** resultieren unter anderem aus der Kostenpauschale für die Gymnasien vom Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, aus Erstattungen des Fremdgemeindeanteils für in Pirnaer Einrichtungen betreute Fremdgemeindekinder sowie aus Leistungen für den Zweckverband IndustriePark Oberelbe.

Das Jahresergebnis der **Finanzerträge** ist deutlich über dem fortgeschriebenen Ansatz ausgefallen. Neben Zinserträgen von Kreditinstituten und Nachzahlungszinsen im Steuerbereich wurden in dieser Position Gewinnausschüttungen aus verbundenen Unternehmen, Bereitstellungszinsen für Bürgschaften sowie das entsprechende laufende Entgelt für die Bürgschaften verbucht.

Die **Bestandsveränderungen** enthalten bspw. im Bereich Feuerwehr, Kindertagesstätten und Schulen Abgrenzungen für unfertige Leistungen aus Betriebskosten der Kommune als Vermieter. Im Bereich des Bauhofes sind zum Beispiel Vorräte des Bauhoflagers (Material für den Winterdienst, Poller, Papierkörbe etc.) sowie der Heizölbestand gebucht worden.

Die **sonstigen ordentlichen Erträge** beinhalten unter anderem die Konzessionsabgaben, Bußgelder und Säumniszuschläge. Übererfüllt wurden sie jedoch insbesondere durch die nichtzahlungswirksamen Zuschreibungen für die Anteile an verbundenen Unternehmen. Dies ist auf die positive Entwicklung der Beteiligungen zurückzuführen.

b) Entwicklung der Aufwandspositionen

Durch die Haushaltssatzung waren im Ergebnishaushalt **ordentliche Aufwendungen** in Höhe von 96,0 Mio. EUR festgesetzt. Die Fortschreibung ergab 97,0 Mio. EUR.

Der Jahresabschluss weist ordentliche Aufwendungen in Höhe von 86,4 Mio. EUR aus. Das entspricht einer Inanspruchnahme von 89,1 %, also 10,6 Mio. EUR weniger.

Die Aufwendungen stellen sich wie folgt dar:

Aufwandsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Jahresergebnis	Differenz
	in EUR		
Personalaufwendungen	16.475.293,11	15.665.533,72	-809.759,39
Versorgungsaufwendungen	116	0	-116,00
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	13.260.930,09	12.215.847,59	-1.045.082,50
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	8.787.990,00	8.697.167,41	-90.822,59
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	278.000,00	237.356,46	-40.643,54
Transferaufwendungen u. Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitions- förderungsmaßnahmen	44.201.571,00	44.553.992,68	352.421,68
sonstige ordentliche Aufwendungen	13.995.181,29	5.025.311,90	-8.969.869,39
Summe ordentlicher Aufwendungen	96.999.081,49	86.395.209,76	-10.603.871,73

Die **Personalaufwendungen** wurden nicht in vollem Umfang in Anspruch genommen, wie bereits unter Punkt 5.4.2c) erläutert.

Die Einsparungen liegen in folgenden konkreten Punkten begründet:

Auf Grund von Kündigungsfristen bzw. Fachkräftemangel kann bei einer Neubesetzung von Stellen zum Teil keine nahtlose Besetzung der unbesetzten Stellen gewährleistet werden. Demnach fallen während dieser Zeiten keine Personalkosten an. Bei Neueinstellungen von Beschäftigten erfolgt die Einstufung gemäß Tarifvertrag in der Regel in einer niedrigeren Stufe. Weitere Einsparungen erfolgten zudem durch unbesetzte Stellen bei Langzeiterkrankung, Elternzeit und Teilzeitbeschäftigung.

Insgesamt waren 5 Beamte (inkl. 2 Ortsvorsteher), 240 Angestellte (davon 4 in Elternzeit, 1 in befristeter EU-Rente und 10 in ATZ-Freizeitphase) und 18 Arbeiter beschäftigt. Hinzu kommen 8 Auszubildende (inkl. 1 Studenten) und 1 geringfügig Beschäftigter.

Die Ansätze bei den **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** wurden im Ergebnis nicht vollständig in Anspruch genommen. Ausgehend von der ungewissen Entwicklung der Erträge musste von Beginn des Haushaltsjahres an zur Gewährleistung des Haushaltsausgleiches gegengesteuert werden. Minderaufwendungen sind sowohl im Produktbereich 21-24 (Schulträgeraufgaben) vorwiegend bei den Betriebskosten und den Gebäudedienstleistungen der Schulen zu verzeichnen, als auch im Produktbereich 54 (Verkehrsflächen und -anlagen) für die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens. Das Rechnungsergebnis weist Minderaufwendungen in Höhe von 1,0 Mio. EUR aus.

Aufgrund von Änderungen bei den Investitionen wurden die ursprünglich errechneten **planmäßigen Abschreibungen** nicht gänzlich ausgeschöpft.

Die Kreditaufnahmen konnten, wie bereits erläutert, nicht in der geplanten Höhe erfolgen, dementsprechend waren dafür auch keine Zinsaufwendungen zu verbuchen. Das Kreditportfolio der Stadt basiert vollständig auf variablen Zinsvereinbarungen, womit die positiven Effekte der Niedrigzinsphase der EZB umfänglich genutzt werden konnten. Im Ergebnis waren so bei den **Zinsen und ähnlichen Aufwendungen** Einsparungen zu verzeichnen.

Bei den **Transferaufwendungen u. Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen** fiel das Rechnungsergebnis etwas höher aus, als es der fortgeschriebene Ansatz vorsah. Hintergrund sind geringere zu verbuchende Abschreibungen im Produkt der Stadtsanierung, auf der anderen Seite fielen höhere Gewerbesteuer- und Kreisumlagen an. Die Kreisumlage konnte nur geringfügig durch die Inanspruchnahme der gebildeten Rückstellung kompensiert werden, da wiederum eine Rückstellung gebildet wurde.

Bei den **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** spiegelt sich die Verzögerung bei der Umsetzung des Breitbandausbaues analog der Erträge wider.

6.3.3 Auswertung der Kennzahlen der Schlüsselprodukte

a) 12611 Brandschutz

Abwehrender Brandschutz	Einheit	Ist 2022	Plan 2023	Ist 2023	Δ Plan / Ist
Gesamteinsätze (Brandbekämpfung/technische Hilfeleistung)	Anzahl	717	600	808	208
davon zahlungswirksame Einsätze	Anzahl	121	150	294	144
davon überörtliche Einsätze	Anzahl	70	80	76	-4
davon interne Dienstleistungen	Anzahl	k.A.	30	k.A.	

Vorbeugender Brandschutz	Einheit	Ist 2022	Plan 2023	Ist 2023	Δ Plan / Ist
Brandverhütungsschau	Anzahl	25	50	28	-22
Beteiligung an Baugenehmigungsverfahren	Anzahl	k.A.	100	k.A.	
Beratung Bauherren	Anzahl	k.A.	50	k.A.	
Brandschutzerziehung/Öffentlichkeitsarbeit	Anzahl	20	25	20	-5
Sonstiges	Anzahl	k.A.	20	k.A.	

FTZ (Feuerwehrtechnisches Zentrum)	Einheit	Ist 2022	Plan 2023	Ist 2023	Δ Plan / Ist
Atemschutzwerkstatt (PA/LA/MA- und CSA-Technik prüfen und warten)	Anzahl	4.358	8.000	8.464	464
Schlauchwerkstatt (Schlauchkupplungen, Schlauchwäsche, vulkanisieren)	Anzahl	3.141	3.000	2.970	-30
Reinigung Einsatzkleidung (mit und ohne Imprägnierung)	Anzahl	957	1.500	1.057	-443
Fahrzeugprüfungen	Anzahl	46	30	13	-17
Geräteprüfungen	Anzahl	2	10	k.A.	
Aus- und Weiterbildung Dritter	Anzahl	6	10	1	-9
Überprüfung Feuerlöscher für SV Pirna	Anzahl	311	250	252	2
Sonstiges	Anzahl	k.A.	5	k.A.	

Einsatzpersonal laut Brandschutzbedarfsplan	Einheit	Ist 2022	Plan 2023	Ist 2023	Δ Plan / Ist
Hauptwache inkl. Verwaltung	Anzahl	33	33	32	-1
Hauptwache – Brandmeisteranwärter in Ausbildung	Anzahl	2	1	0	-1
Altstadt	Anzahl	44	45	44	-1
Copitz	Anzahl	33	33	40	7
Neundorf	Anzahl	19	19	18	-1
Liebethal	Anzahl	18	20	18	-2
Graupa	Anzahl	25	25	26	1
Birkwitz-Pratzschwitz	Anzahl	14	14	15	1

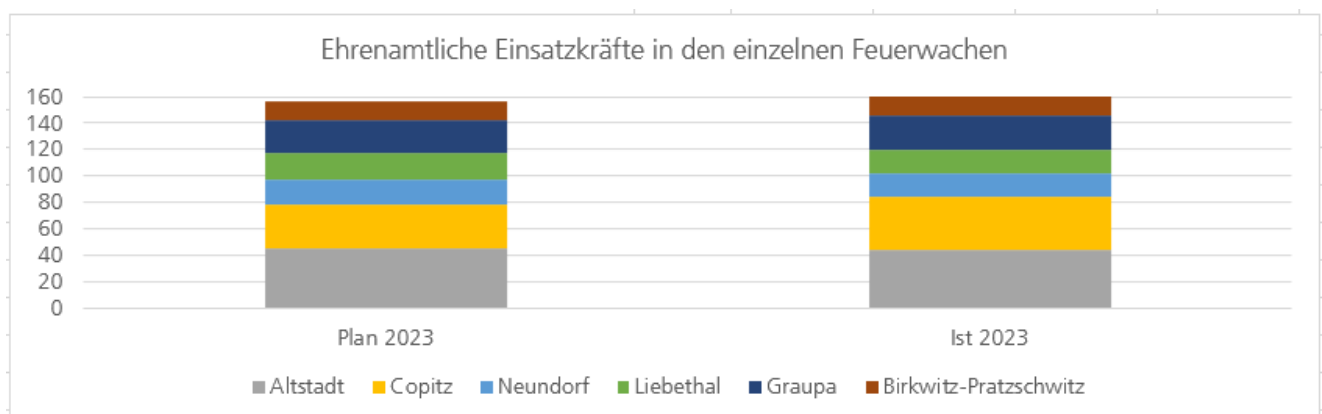
Sonstiges Personal	Einheit	Ist 2022	Plan 2023	Ist 2023	Δ Plan / Ist
Altersabteilung und Reserveabteilung	Anzahl	45	46	44	-2
Jugendfeuerwehr	Anzahl	89	85	86	1
Bambinifeuerwehr	Anzahl	14	15	16	1

Die Anzahl der Einsätze des Abwehrenden Brandschutzes liegt bei 808 und demnach um 34,7 % über den geplanten 600 Einsätzen.

Die Nachfrage nach Dienstleistungen des Feuerwehrtechnischen Zentrums entwickelte sich in der Verteilung wie erwartet. Während die tatsächliche Inanspruchnahme der Atemschutzwerkstatt mit 8.464 Benutzungen um 5,8 % über dem Plan lag, verfehlte die tatsächliche Benutzung der Schlauchwerkstatt mit 2.970 die geplanten 3.000 Anwendungen nur um 1,0 %.

Die Anzahl der ehrenamtlichen Kameraden ist bis auf Copitz nahezu auf dem Vorjahresniveau geblieben. In Copitz konnten dagegen die geplanten Einsatzkräfte um 7 Männer und Frauen übertroffen werden. Damit lag die Gesamtanzahl der freiwilligen Kameraden 3,2 % über der geplanten Anzahl.

Auch in der Altersabteilung und Reserveabteilung, der Jugendfeuerwehr und der Bambinifeuerwehr konnte die Anzahl der geplanten Mitglieder nahezu auf dem Vorjahresniveau gehalten werden.



b) 21111 Grundschulen

Grundschulen	Einheit	IST 2021 (SJ 2021/22)	IST 2022 (SJ 2022/23)	Plan 2023	IST 2023 (SJ 2023/24)	Δ Plan / Ist	
						absolut	in %
Grundschulen	Anzahl	7	7	7	7	0	0,0%
Klassen	Anzahl	57	57	60	62	2	3,3%
Schüler	Anzahl	1.299	1.294	1.368	1.389	21	1,5%
Kosten pro Schüler	EUR	1.605	1.556	1.887	1.546	-341	-18,1%
Kosten pro Klasse	EUR	36.570	35.329	43.031	34.626	-8.405	-19,5%
Kosten pro Grundschule	EUR	297.784	287.682	368.838	306.685	-62.153	-16,9%

Grundlage der Planzahlen 2023 war die Schülerzahlprognose, welche sich aus der Bevölkerungsprognose ergeben hat. In den tatsächlichen Schülerzahlen spiegeln sich vorzeitige Einschulungen, Rückstellungen, Abgänge auf Förderschulen oder freie Träger wider.

Den Kosten pro Schüler, Klasse und Schule werden die im Produkt gebuchten Aufwendungen und Erträge zugrunde gelegt; exklusive des Aufwendungsersatzes von anderen Gemeinden und sonstigen Erlösen, denen keine kausal verursachten Kosten gegenüberstehen. Der in den Schlüsselzuweisungen nach SächsFAG enthaltene Anteil für Grundschüler wird nicht im Produkt 21111 berücksichtigt.

Die damit ins Verhältnis gesetzten Kosten im Produkt Grundschulen liegen mit 2.147 TEUR um 435 TEUR unter den geplanten Kosten i. H. v. 2.582 TEUR.

c) 21511 Oberschulen

Oberschulen	Einheit	IST 2021 (SJ 2021/22)	Ist 2022 (SJ 2022/23)	Plan 2023	Ist 2023 (SJ 2023/24)	Δ Plan / Ist	
						absolut	in %
Oberschulen	Anzahl	3	3	3	3	0	0,0%
Klassen	Anzahl	42	40	39	43	4	10,3%
Schüler	Anzahl	988	992	1.031	1.069	38	3,7%
Kosten pro Schüler	EUR	1.676	1.850	2.070	1.873	-197	-9,5%
Kosten pro Klasse	EUR	39.427	45.889	54.726	46.570	-8.156	-14,9%
Kosten pro Oberschule	EUR	551.981	611.859	711.437	667.496	-43.941	-6,2%

Grundlage der Planzahlen 2023 war die Schülerzahlprognose, welche sich aus der Bevölkerungsprognose ergeben hat. Die Ist-Zahlen berücksichtigt tatsächliche Zugänge von Oberschülern aus Pirna und aus anderen Gemeinden.

Den Kosten pro Schüler, Klasse und Schule werden die im Produkt gebuchten Aufwendungen und Erträge zugrunde gelegt; exklusive sonstigen Erlösen, denen keine kausal verursachten Kosten gegenüberstehen. Der in den Schlüsselzuweisungen nach SächsFAG enthaltene Anteil für Oberschüler wird nicht im Produkt 21511 berücksichtigt.

Die damit ins Verhältnis gesetzten Kosten im Produkt Oberschulen liegen mit 2.002 TEUR um 132 TEUR unter den geplanten Kosten i. H. v. 2.134 TEUR.

d) 21711 Gymnasien

Gymnasien	Einheit	IST 2021 (SJ 2021/22)	IST 2022 (SJ 2022/23)	Plan 2023	IST 2023 (SJ 2023/24)	Δ Plan / Ist	
						absolut	in %
Gymnasien	Anzahl	2	2	2	2	0	0,0%
Klassen	Anzahl	82	82	77	82	5	6,5%
Schüler	Anzahl	1.705	1.685	1.790	1.731	-59	-3,3%
Kosten pro Schüler	EUR	1.242	1.385	1.640	1.657	17	1,0%
Kosten pro Klasse	EUR	25.817	28.462	38.113	34.979	-3.134	-8,2%
Kosten pro Gymnasium	EUR	1.058.479	1.166.941	1.467.363	1.434.145	-33.218	-2,3%
Aufwendungen Internat	EUR	354.852	407.772	481.160	628.231	147.071	30,6%

Grundlage der Planzahlen 2023 war die Schülerzahlprognose, welche sich aus der Bevölkerungsprognose ergeben hat. Den Kosten pro Schüler, Klasse und Schule werden die im Produkt gebuchten Aufwendungen und Erträge zugrunde gelegt; exklusive der Ausgleichszahlungen des Landkreises und sonstigen Erlösen, denen keine kausal verursachten Kosten gegenüberstehen. Der in den Schlüsselzuweisungen nach SächsFAG enthaltene Anteil für Gymnasiasten wird nicht im Produkt 21711 berücksichtigt. Die Aufwendungen und Erträge des Binationalen Internats werden separat von denen der Gymnasien ausgewiesen.

Die tatsächlich entstandenen Kosten für die Gymnasien liegen mit 2.868 TEUR um 2,3 % unter den ursprünglich geplanten Kosten von 2.935 EUR.

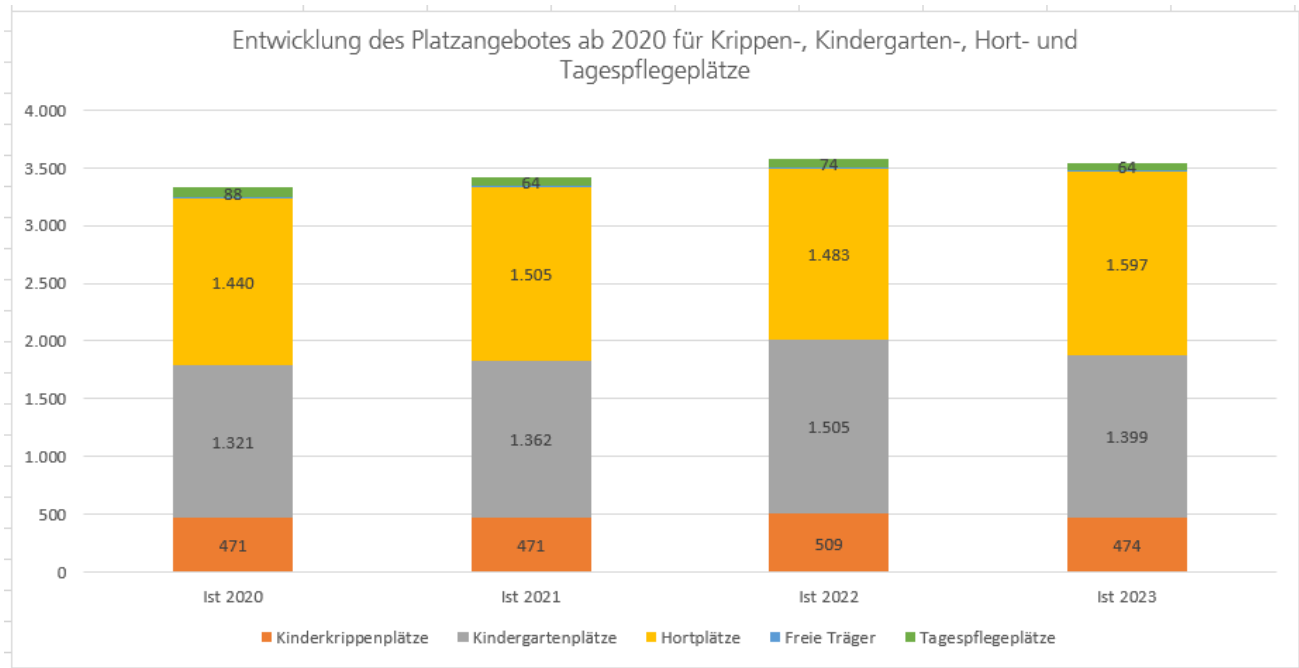
e) 36521 Verwaltung Kindertagesstätten und 36120 Tagespflege

Verwaltung Kindertagesstätten	Einheit	Ist 2021	Ist 2022	Plan 2023	Ist 2023	Δ Plan / Ist	
						absolut	in %
Einrichtungen	Anzahl	28	29	30	29	-1	-3,3%
Kinderkrippenplätze	Anzahl	471	509	519	474	-45	-8,7%
Kindergartenplätze	Anzahl	1.362	1.505	1.515	1.399	-116	-7,7%
Hortplätze	Anzahl	1.505	1.483	1.483	1.597	114	7,7%
Freie Träger	Anzahl	11	11	11	11	0	

Fremdgemeindekinder in Pirna	Anzahl	152	174	166	155	-11	-6,6%
Betreuung Kinder außerhalb Pirnas	Anzahl	106	125	112	108	-4	-3,6%
Platzkosten Krippe	EUR	1.335,62	1.378,38	1.490,03	1.522,34	32,31	2,2%
Platzkosten Kindergarten	EUR	556,5	574,33	620,83	634,3	13,47	2,2%
Platzkosten Hort	EUR	300,51	310,14	335,25	342,53	7,28	2,2%

Tagespflege	Einheit	Ist 2021	Ist 2022	Plan 2023	Ist 2023	Δ Plan / Ist	
						absolut	in %
Tagespflegeplätze	Anzahl	64	74	69	64	-5	-7,2%
Tagespflegepersonen	Anzahl	15	18	15	13	-2	-13,3%
Platzkosten Tagespflege	EUR	1.042,84	1.102,78	1.149,73	1.185,66	35,93	3,1%

Die Platzkosten 2023 wurden im Pirnaer Anzeiger Nr. 12/24 veröffentlicht.



Infolge der rückläufigen Geburtenzahlen hat sich die Nachfrage nach Betreuungsplätzen verringert und wird sich tendenziell ebenfalls reduzieren. Zwei Tagespflegepersonen haben ihre Verträge auf eigenen Wunsch beendet. Eine Nachbesetzung wird seitens der Kommune bislang nicht vorgesehen. Die Kita „Spatzennest“ wurde planmäßig im Sommer 2023 geschlossen, was zu einem Abbau von 45 Krippenplätzen und 114 Kindergartenplätzen führte. Auch die Nachfrage nach Betreuungsplätzen für Kinder von außerhalb ist rückläufig. Gleichzeitig stiegen jedoch die Kosten pro Platz aufgrund von Tarifsteigerungen und Inflationsauswirkungen. Trotz dieser finanziellen Herausforderungen ist es wichtig, die Angebote in der frühen Betreuung weiterhin zu evaluieren und an die geänderten Bedürfnisse stetig anzupassen.

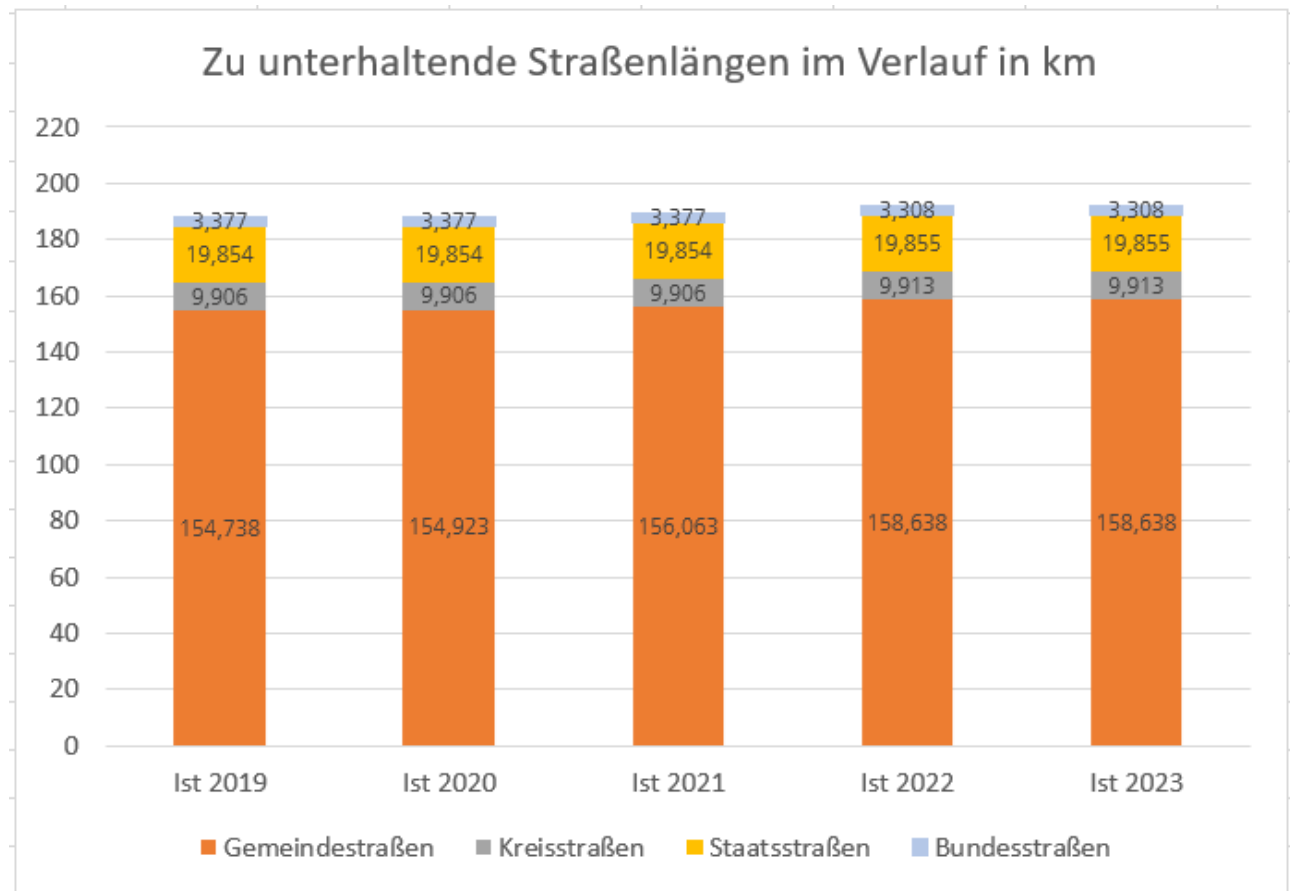
f) 54111, 54211, 54311, 54411 Gemeinde-, Kreis-, Staats- und Bundesstraßen

aa) Straßenlängen und Unterhaltungsaufwand

		Straßenlängen in km						
Produkt		Ist 2019	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Plan 2023 (Werte 01/2023)	Ist 2023	Δ Plan / Ist
54111	Gemeindestraßen	154,738	154,923	156,063	158,638	158,638	158,638	0,00
	davon beschränkt öffentlich	20,478	20,478	21,579	24,679	24,679	24,679	0,00
54211	Kreisstraßen	9,906	9,906	9,906	9,913	9,913	9,913	0,00
54311	Staatsstraßen	19,854	19,854	19,854	19,855	19,855	19,855	0,00
54411	Bundesstraßen	3,377	3,377	3,377	3,308	3,308	3,308	0,00
	Gesamtstraßenlänge	187,875	188,060	189,200	191,714	191,714	191,714	0,00

Die zu unterhaltende Gesamtstraßenlänge betrug im Jahr 2023 191,714 km und ist gegenüber dem Vorjahr unverändert. Im Jahr 2023 wurden keine neuen Straßen gebaut oder in die Straßenbaulast übernommen.

Die Angaben der Straßenlängen bei den klassifizierten Straßen beruhen auf statistischen Angaben des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr (LASuV).



Die Stadt Pirna ist Baulastträger für die Gemeinde-, Kreis- und Staatsstraßen, nicht aber für Bundesstraßen. Die Fahrbahnen der Bundesstraßen liegen in der Verantwortung des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr (LASuV). Einzig die Instandhaltung der Gehwege entlang der Bundesstraßen obliegt der Stadt Pirna.

Die folgende Übersicht zeigt Höhe und Zusammensetzung der Unterhaltungskosten.

Produktkonto	Bezeichnung	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023
Gemeindestraßen					
54111.42210000	Unterhaltung unbewegl. Vermögen	228.580,59	66.067,89	41.273,51	132.468,28
54111.42210100	Straßenbegleitgrün	172.074,54	107.727,47	108.461,97	239.192,04
54111.42210110	Unterhaltung sonst. unbewegl. Vermögen	0,00	0,00	0,00	23.346,65
54111.42210200	Brückenunterhaltung	14.984,05	2.559,20	7.182,56	0,00
54111.42210220	Straßenbeleuchtung und Lichtsignalanlagen	20.041,64	17.531,58	270.303,75	12.318,88
54111.42210230	Brückenprüfungen	14.452,16	7.804,96	12.694,80	17.516,03
54111.42210240	sonst. Unterhaltung	96.837,02	96.492,44	103.735,47	135.098,19
54111.42210250	Verkehrssicherungsmaßnahmen	8.130,41	1.264,38	9.453,31	8.192,00
Kosten der Unterhaltung Gemeindestraßen*		555.100,41	299.447,92	553.105,37	568.132,07
Kosten der Unterhaltung pro km Gemeindestraße		3.583,07	1.918,76	3.486,59	3.581,31

*) inklusive Straßenbeleuchtung und Lichtsignalanlagen sowie Verkehrssicherungsmaßnahmen

Kreisstraßen					
54211.42210000	Unterhaltung unbewegl. Vermögen	0,00	9.035,98	0,00	0,00
54211.42210100	Straßenbegleitgrün	14.826,38	10.155,94	14.810,00	20.744,45
Kosten der Unterhaltung Kreisstraßen		14.826,38	19.191,92	14.810,00	20.744,45
Kosten pro km Kreisstraße		1.496,71	1.937,40	1.494,00	2.092,65
Staatsstraßen					
54311.42210000	Unterhaltung unbewegl. Vermögen	29.760,28	10.390,51	127.111,75	227.152,45
54311.42210100	Straßenbegleitgrün	30.121,43	14.433,98	30.506,02	24.132,89
Gesamtkosten Staatsstraßen		59.881,71	24.824,49	157.617,77	251.285,34
Kosten pro km Staatsstraße		3.016,10	1.250,35	7.938,44	12.656,02
Bauhof**					
11160.42210000	Unterhaltung unbewegl. Vermögen	75.615,36	29.379,25	71.438,51	77.624,41

**) ohne Unterscheidung nach Straßenart

Gesamtkosten Gemeinde-, Kreis- und Staatsstraßen	705.423,86	372.843,58	796.971,65	917.786,27
Gesamtkosten pro km Straße (ohne Bundesstraßen)	3.819,65	2.006,44	4.230,08	4.871,32

In den Unterhaltungskosten der Gemeinde- und Staatsstraßen sind folgende Maßnahmen enthalten:

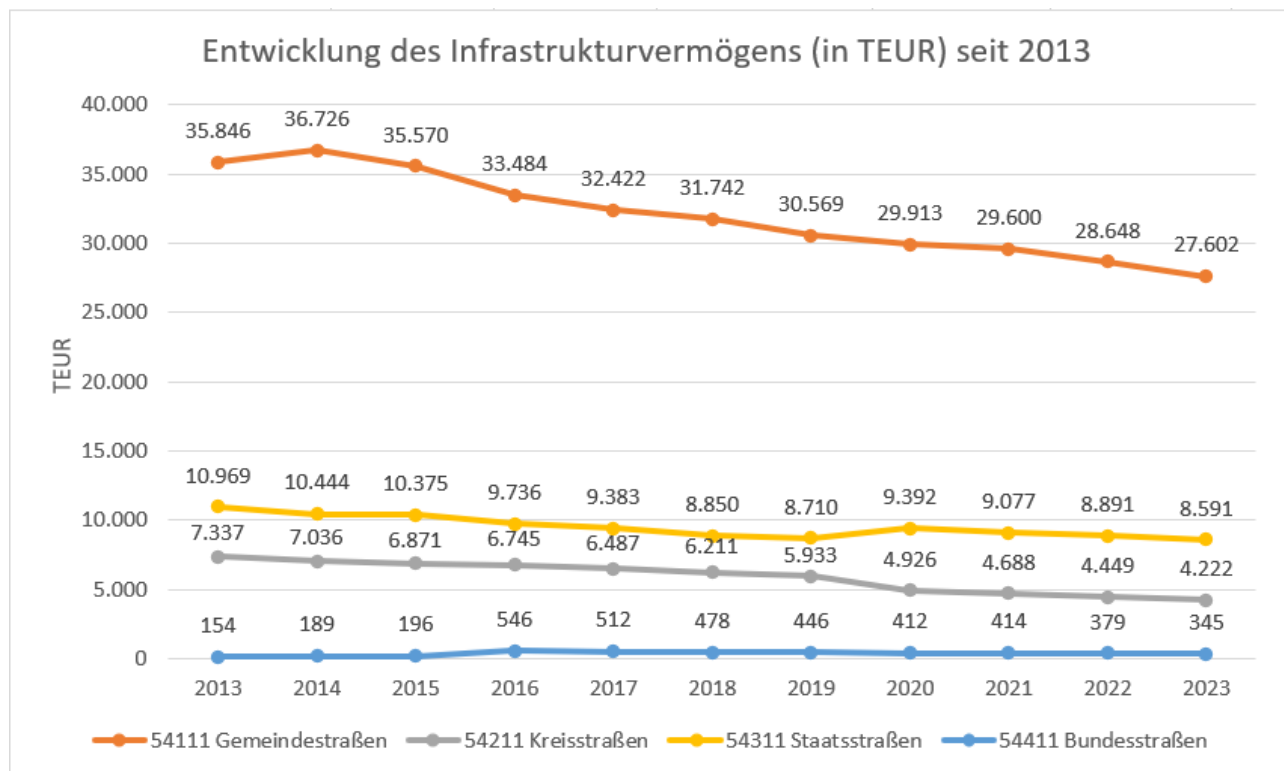
- TWE-Erneuerung (Tageswassereinlauf-Erneuerung) Barbiergasse,
- TWE-Erneuerung Emil-Schlegel-Straße,
- TWE-Ergänzung Max-Schwarze-Straße. im Zuge der Maßnahme SWP Waschhausweg,
- Ertüchtigung Weinleite,
- Deckenerneuerung Rottwerndorfer Straße (S174),
- Verbreiterung Bernhard-Muth-Straße,
- Erneuerung Asphalt-Oberfläche/Beseitigung Spurrillen Schillerstraße.

bb) Infrastrukturvermögen

Zum Infrastrukturvermögen einschließlich Grundstücke gehören neben den Straßen, u. a. Geh- und Radwege, Verkehrslenkungsanlagen, Brücken, Tunnel, Durchlässe und Stützmauern.

Anlagen im Bau, erhaltene Fördermittel auf Anlagen im Bau sind nicht im Infrastrukturvermögen enthalten. Die auf der Passivseite der Vermögensrechnung gebuchten Sonderposten werden als wertmindernd bei der Auswertung des Infrastrukturvermögens einbezogen. Sonderposten für geleistete Zuwendungen, welche auf der Aktivseite der kommunalen Bilanz erfasst werden, fließen werterhöhend in die Auswertung ein.

Entwicklung des Infrastrukturvermögens von 2013 – 2023:



Der Entwicklung der Vorjahre entsprechend hat das Anlagevermögen der Gemeinde- und Kreisstraßen im Berichtsjahr wiederum abgenommen. Die Abschreibungen liegen weiterhin über den Investitionen.

Im Produkt der Staatsstraßen wurden einige Grundstücksankäufe (Kreisverkehr Rottwerndorfer Straße/ Zehistaer Straße) vorgenommen.

g) 55111 Natur- und Landschaftspflege

Leistungsumfang	Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022	Ist 2023	Plan 2023	Δ Plan/ Ist
Touristische Wanderwege	Länge in km	85	85	85	85	85	0
	Unterhaltungskosten in EUR	9.040	5.995	6.644	3.350	7.415	-4.065
	Kosten je km in EUR	106,35	70,53	78,17	39,41	87,24	-47,83
Öffentliche Kinderspielplätze der Stadt Pirna	Gesamtfläche in m²	32.906	32.906	30.904	28.719	30.904	-2.185
	Stückzahl	17	16	17	16	17	-1
	Fläche in m² je Kind**	5,605	5,544	5,070	4,635	5,019	-0,384
	Unterhaltungskosten in EUR	46.518	53.015	50.926	43.987	51.488	-7.501
	Kosten je m² in EUR	1,41	1,61	1,65	1,53	1,67	-0,14
Pflanzkübel	Anzahl	105	105	104	104	104	0
Rabatten mit Wechselbepflanzung	m²	368	368	368	368	368	0
Unland ohne Pflege	m²	120.060	120.060	120.060	120.060	120.060	0
Brunnen	Anzahl	15	15	15	15	15	0
Öffentliche Grünanlagen und Kinderspielplätze (ohne Straßenbegleitgrün)	Gesamtfläche in m²	522.693	527.778	524.426	522.268	524.426	-2.158
	Unterhaltung in €	379.941	335.856	361.813	388.010	310.864	77.146
	Kosten je m² in EUR	0,73	0,64	0,69	0,74	0,59	0,15

** zum Stichtag 31.12.2023 waren in Pirna 6.196 Kinder im Alter von 0-16 Jahren mit Hauptwohnung gemeldet

Die Unterhaltungskosten der Wanderwege liegen im Berichtsjahr mit 39,41 EUR pro km unter dem Plan (87,24 EUR pro km).

Die Unterhaltungskosten für die Öffentlichen Kinderspielplätze der Großen Kreisstadt Pirna betragen im Berichtsjahr 1,53 EUR pro m². Damit liegen Sie um 7,3% unter dem Vorjahreswert. Die Anzahl der Kinder in Pirna zwischen 0 und 16 Jahren ist, wie bereits im Vorjahr, auch in 2023 wieder gestiegen (2022: 6.095 / 2023: 6.196).

h) 61111 und 61112 Steuern, Abgaben, allgemeine Zuweisungen und Umlagen

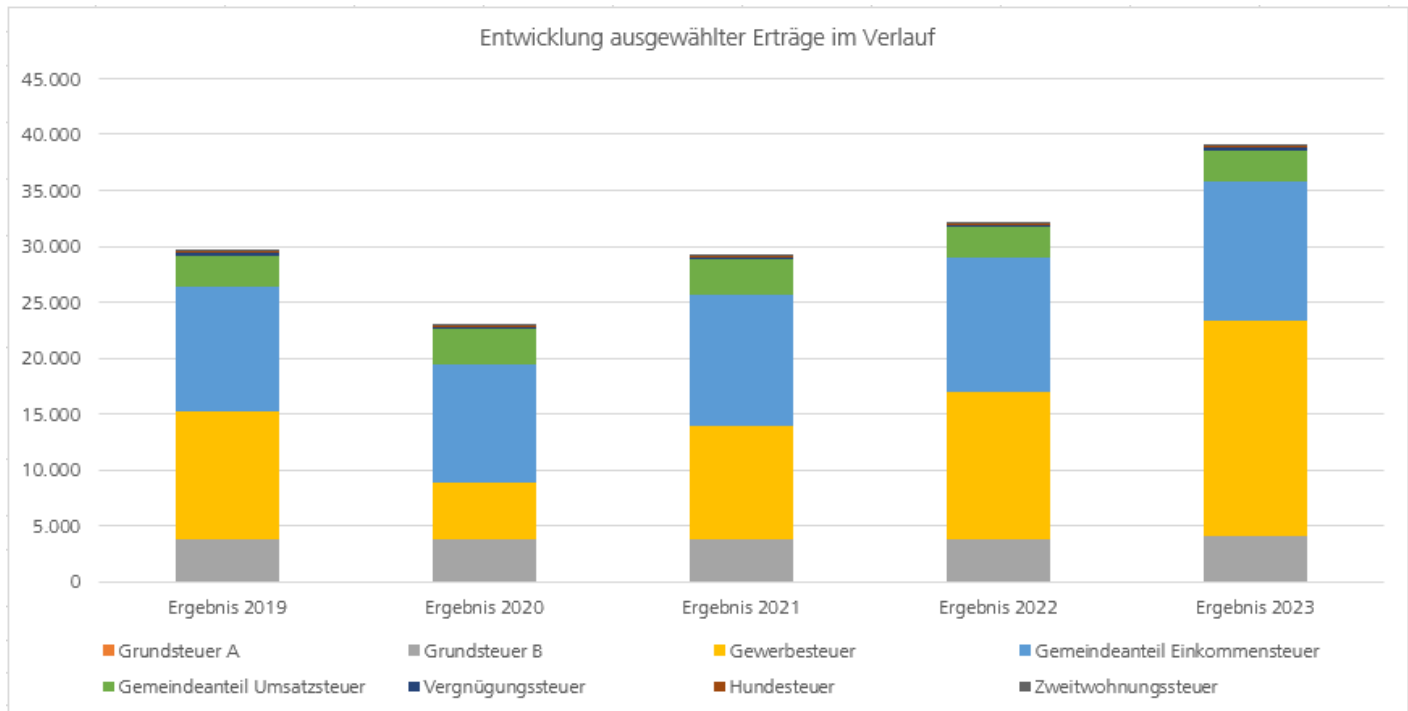
aa) Steuern und Abgaben

Erträge in TEUR	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Δ Ansatz/ Ergebnis
Grundsteuer A	40	26	34	33	35	37	2
Grundsteuer B	3.701	3.758	3.791	3.842	3.800	4.004	204
Gewerbesteuer	11.466	5.079	10.186	13.074	12.000	19.276	7.276
Gemeindeanteil Einkommenssteuer	11.131	10.620	11.702	11.981	12.250	12.417	167
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	2.867	3.160	3.146	2.777	2.750	2.821	71
Vergnügungssteuer	290	184	131	152	270	284	14
Hundesteuer	120	124	126	135	135	139	4
Zweitwohnungssteuer	25	22	28	28	25	26	1
Gesamt	29.640	22.973	29.144	32.021	31.265	39.004	7.739

Hebesätze	2019	2020	2021	2022	2023
Grundsteuer A	350	350	350	350	350
Grundsteuer B	440	440	440	440	440
Gewerbsteuer	400	400	400	400	400

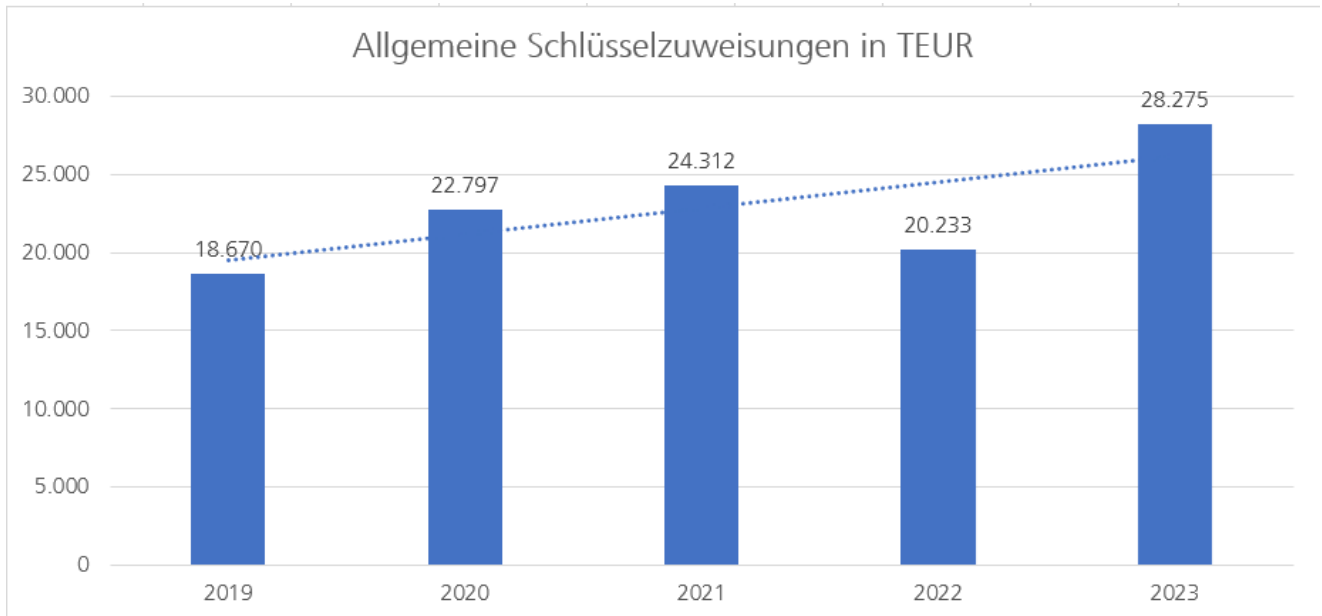
Grundsteuer A: Betriebe der Land- und Forstwirtschaft

Grundsteuer B: in der Gemeinde liegende Grundstücke



bb) Allgemeine Zuweisungen:

Erträge in TEUR	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Δ Ansatz/ Ergebnis
Allgemeine Schlüsselzuweisung	18.670	22.797	24.312	20.233	28.100	28.275	175

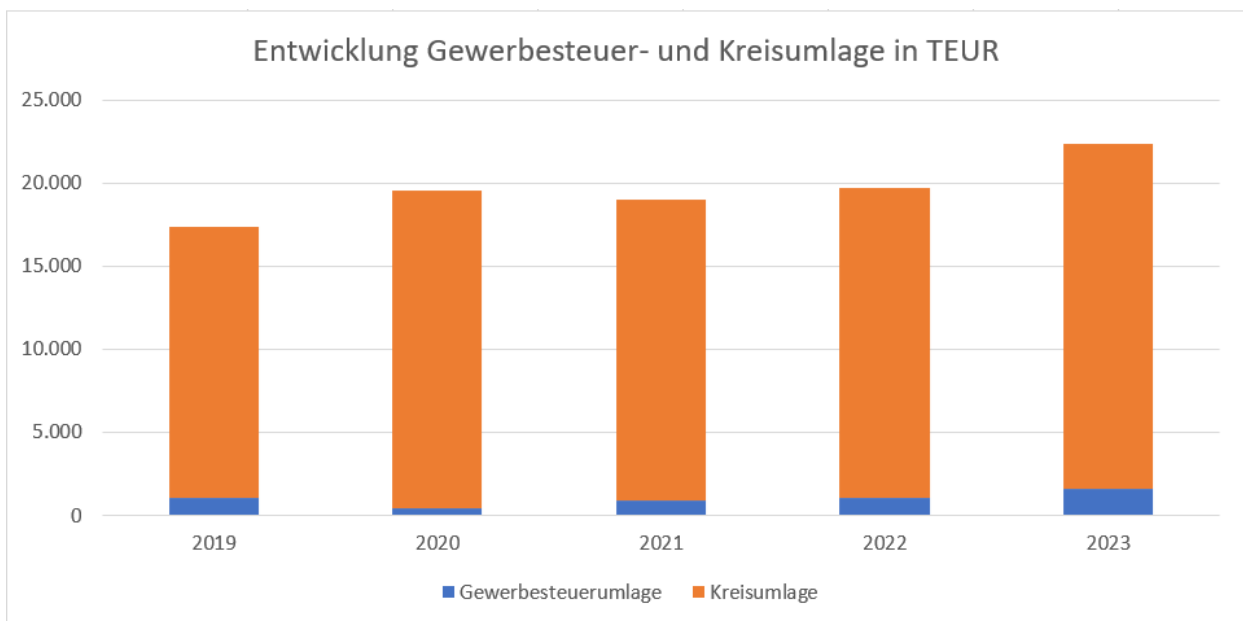


cc) Umlagen:

Erträge in TEUR	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Δ Ansatz/ Ergebnis
Gewerbesteuerumlage	1.037	485	892	1.110	1.050	1.640	590
Kreisumlage	16.301	19.033*	18.078	18.555	19.650	20.714	1.064
Gesamt	17.338	19.518	18.970	19.665	20.700	22.354	1.654

*) inkl. Rückstellung Kreisumlage im Zusammenhang mit Bescheid über Zuwendungen zur Bewältigung der Corona-Pandemie

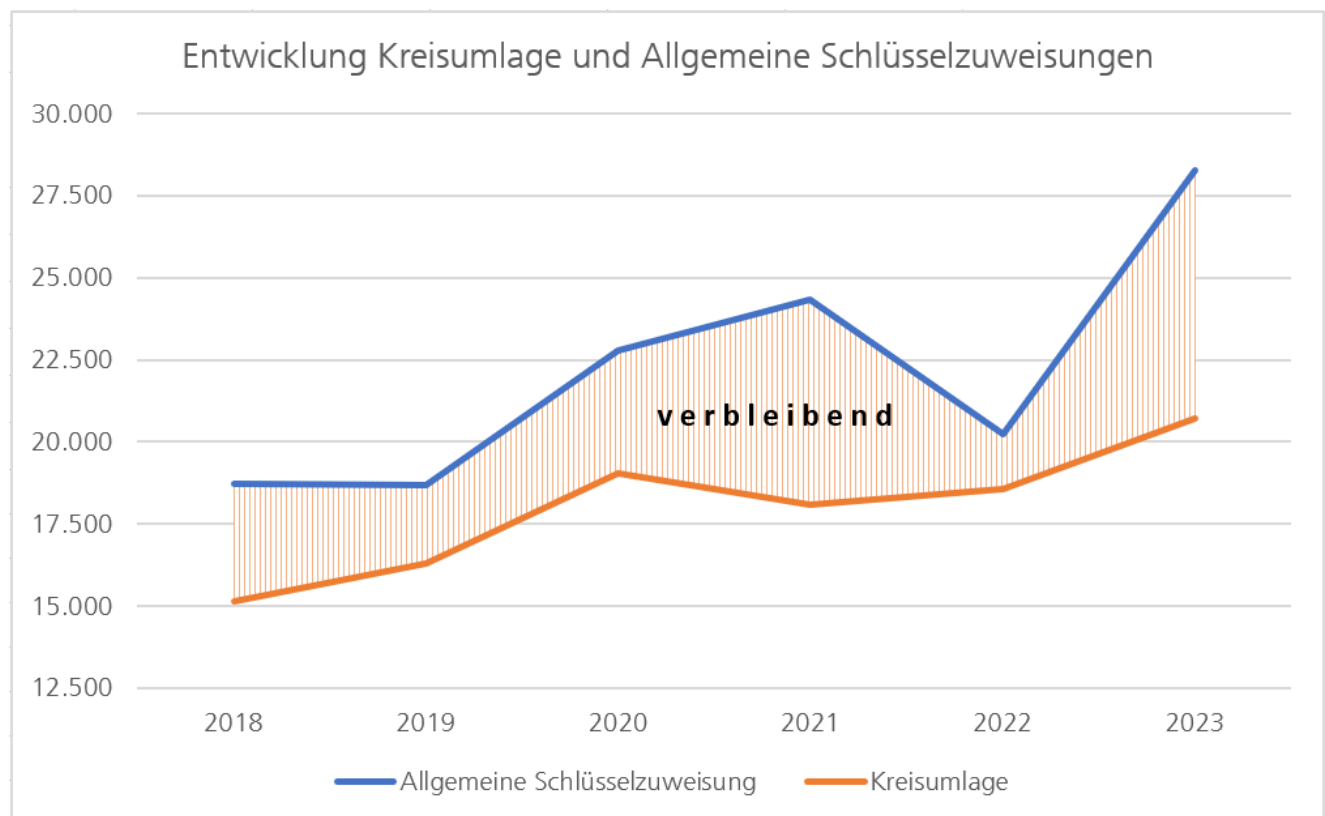
Hebesätze	2019	2020	2021	2022	2023
Gewerbesteuerumlage	35,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Kreisumlage	33,9	33,9	33,9	33,9	33,9



dd) Gegenüberstellung der allgemeinen Schlüsselzuweisung zur Kreisumlage:

Erträge in TEUR	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Δ Ansatz/ Ergebnis
Allgemeine Schlüsselzuweisung	18.670	22.797	24.312	20.233	28.100	28.275	175
Kreisumlage	16.301	19.033*	18.078	18.555	19.650	20.714	1.064
Saldo (verbleibend)	2.369	3.764	6.234	1.678	8.450	7.561	-889

*) inkl. Rückstellung Kreisumlage im Zusammenhang mit Bescheid über Zuwendungen zur Bewältigung der Corona-Pandemie



6.3.4 Finanzentwicklung

a) Einzahlungsarten

Einzahlungsarten	Fortgeschrie- bener Ansatz	IST-Ergebnis	Differenz
	in EUR		
Steuern und ähnliche Abgaben	31.265.000,00	39.098.486,77	7.833.486,77
Zuwendungen und Umlagen für laufende Ver- waltungstätigkeit	47.575.610,01	41.289.804,52	-6.285.805,49
darunter: allg. Schlüsselzuweisungen	28.100.000,00	28.274.556,01	174.556,01
sonstige allgemeine Zuweisungen	727.000,00	850.737,48	123.737,48
sonstige Transfereinzahlungen	0,00	1.025,78	1.025,78
öffentl.-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	2.449.665,59	3.076.075,35	626.409,76
privatrechtliche Leistungsentgelte	1.338.803,85	1.398.865,64	60.061,79
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.202.429,35	1.345.381,05	142.951,70
Zinsen und ähnliche Einzahlungen	121.000,00	435.762,16	314.762,16
sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufen- der Verwaltungstätigkeit	3.098.300,00	2.984.770,99	-113.529,01
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	87.050.808,80	89.630.172,26	2.579.363,46
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	10.883.375,92	8.030.821,24	-2.852.554,68
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u. ähnlichen Entgelten f. Investitionstätigkeit	0,00	39.749,24	39.749,24
Einzahlungen aus der Veräußerung von Grund- stücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	1.000.000,00	493.617,12	-506.382,88
Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	33,32	1.315,00	1.281,68
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	11.883.409,24	8.565.502,60	-3.317.906,64
Einz. aus der Aufn. v. Krediten	8.993.420,00	0	-8.993.420,00
Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern		3.045.959,46	3.045.959,46

Die Abweichungen für die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit und für die Investitionstätigkeit wurden bereits in den Punkten 5.5.1d) und 5.5.2 erläutert.

Die Einzahlungen von Verwahrungen spiegeln sich in den durchlaufenden Geldern wider. Das schlägt sich auch auf der Auszahlungsseite nieder.

b) Auszahlungsarten

Auszahlungsarten	Fortgeschrie- bener Ansatz	IST-Ergebnis	Differenz
	in EUR		
Personalauszahlungen	16.436.518,57	15.773.775,63	-662.742,94
Versorgungsauszahlungen	116,00	0,00	-116,00
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	14.787.516,82	10.538.880,36	-4.248.636,46
Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	279.476,97	238.356,46	-41.120,51
Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungs- tätigkeit	44.042.045,61	42.143.272,31	-1.898.773,30
Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufen- der Verwaltungstätigkeit	14.547.890,40	4.898.312,56	-9.649.577,84
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	90.093.564,37	73.592.597,32	-16.500.967,05
Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit als Zahlungsmittelüberschuss/bedarf	-3.042.755,57	16.037.574,94	19.080.330,51
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	97.987,37	55.832,51	-42.154,86
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögen- gegenständen	413.746,49	7.638,31	-406.108,18
Auszahlungen für Baumaßnahmen	14.313.103,17	5.422.218,90	-8.890.884,27
Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sach- anlagevermögen	2.819.554,82	1.067.016,39	-1.752.538,43
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermö- gen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	20.000,00	20.000,00	0,00
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	4.269.252,29	1.313.283,51	-2.955.968,78
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	21.933.644,14	7.885.989,62	-14.047.654,52
Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit	-10.050.234,90	679.512,98	10.729.747,88
Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-13.092.990,47	16.717.087,92	29.810.078,39
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	567.500,00	518.000,00	-49.500,00
Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit	8.425.920,00	-518.000,00	-8.943.920,00
Änderung des Finanzmittelbestandes im Haus- haltsjahr	-4.667.070,47	16.199.087,92	20.866.158,39
Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern		3.096.972,31	
Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen		-51.012,85	
Bestand an liquiden Mitteln zu Beginn des Haushalts- jahres	19.072.230,45	19.072.230,45	
Bestand an liquiden Mitteln am Ende des Haus- haltsjahres	14.405.159,98	35.220.305,52	

c) Finanzrechnung im Überblick

Stufe	Fortgeschrie- bener Ansatz	IST-Ergebnis	Differenz
	in EUR		
Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.042.755,57	16.037.574,94	19.080.330,51
Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit	-10.050.234,90	679.512,98	10.729.747,88
Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit	8.425.920,00	-518.000,00	-8.943.920,00
Änderung des Finanzmittelbestandes	-4.667.070,47	16.199.087,92	20.866.158,39

Statt eines geplanten Verbrauches finanzieller Mittel in Höhe von 4,7 Mio. EUR erhöhte sich der **Finanzmittelbestand** um 16,2 Mio. EUR.

In allen drei Bestandteilen der Finanzrechnung sind erheblich Abweichungen zu verzeichnen.

Mit 16,0 Mio. EUR liegt der positive **Zahlungsmittelsaldo aus der laufenden Verwaltungstätigkeit** 19,1 Mio. EUR über dem fortgeschriebenen Planansatz, was auf Mehreinzahlungen bei der Gewerbesteuer und auf den Verzug beim Breitbandausbau zurückzuführen ist.

Der **Saldo aus der Investitionstätigkeit** mit 0,7 Mio. EUR weicht 10,7 Mio. EUR vom fortgeschriebenen Planansatz ab. Dies ergibt sich besonders aus den Verschiebungen bei den investiven Maßnahmen. Allerdings waren dafür als Folge erneut erhebliche Haushaltsermächtigungen (Übertragungen) zu bilden.

Für die Tilgung waren 0,5 Mio. EUR erforderlich. Die Verringerung ist auf die Nicht-Inanspruchnahme der Kreditermächtigungen zurückzuführen. Daher verschlechterte sich auch der **Zahlungsmittelsaldo aus der Finanzierungstätigkeit** um 8,9 Mio. EUR.

d) Haushaltsermächtigungen

Die zu übertragenden Haushaltsermächtigungen für Auszahlungen betragen 12.913.997,65 EUR. Dem stehen einzahlungsseitig 1.774.738,55 EUR zuzüglich einer Kreditermächtigung in Höhe von 3.060.300,00 EUR gegenüber. Der **Saldo** beträgt somit, ungeachtet der Kreditermächtigung, **11.139.259,10 EUR**. Durch Verzögerungen bei der Bewilligung von beantragten Zuwendungen und Verschiebungen bei Bauabläufen konnten die finanziellen Mittel nicht in den geplanten Größenordnungen zum Einsatz kommen. Dieser Betrag ist dann entsprechend in den liquiden Mitteln vorzuhalten, um die Abfinanzierung der geplanten Investitionen sicherzustellen. Die Mittel sind somit bereits gebunden.

Große Anteile an den Haushaltsermächtigungen haben nach wie vor die Stadtteilentwicklung mit den einzelnen Fördergebieten, der Bereich Tiefbau mit Maßnahmen zum Bau bzw. zur Modernisierung von Straßen, Gehwegen und Brücken sowie der Bereich Schulen und Soziales mit Maßnahmen zur Modernisierung und Digitalisierung der Schulstandorte.

Die konkrete Übersicht aller investiven Haushaltsermächtigungen wird unter Punkt 5.8.4 erläutert.

e) Finanzmittelbestand

Der Finanzmittelbestand am Jahresende 2022, also folglich **zu Beginn** des Haushaltsjahres 2023 betrug **19.072.230,45 EUR**.

Die Große Kreisstadt Pirna verfügt **zum 31.12.2023** über liquide Mittel in Höhe von **35.220.305,52 EUR**, was eine Erhöhung um **16.148.075,07 EUR** bedeutet.

Diese Mittel sind jedoch nicht frei verfügbar, sondern bereits gebunden.

Durch die mehrjährigen Maßnahmen der Stadtteilentwicklung, der Baumaßnahmen im Bereich Tiefbau und den Maßnahmen zur Modernisierung der Schulstandorte wurde erneut die Übertragung von enormen Haushaltsermächtigungen erforderlich. Die mittelfristige Finanzplanung zeigt weiterhin, dass in den Folgejahren neue Kreditaufnahmen für Investitionen anstehen, wenn es keine Verbesserung der finanziellen Situation gibt oder andere Finanzierungsquellen erschlossen werden.

6.3.5 Vermögensentwicklung

Trotz stetig hohem Investitionsniveau sinkt das Anlagevermögen weiter. Mehrere große Maßnahmen befanden sich in der Umsetzung, darunter die Sanierung der Grundschule am Friedenspark, die Errichtung der Sirenenstandorte, die Umsetzung des Digitalpaktes in den Schulen, die Straßenbaumaßnahmen Dr.-Benno-Scholze-Str., Cunnersdorf, Dr.-Otto-Nuschke-Str., der Bushaltestelle Heinrich-Heine-Straße und weiterer kleiner Investitionen. Durch Fertigstellung von Maßnahmen erfolgte eine Umschichtung des Vermögens von der Position geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau in die anderen Positionen des Sachanlagevermögens. Die liquiden Mittel erhöhten sich um 16,2 Mio. EUR, gleichzeitig erfolgte nur eine geringe Reduzierung der öffentlich-rechtlichen Forderungen von 0,3 Mio. EUR, wodurch sich insgesamt das Umlaufvermögen erhöhte. Die Vermögenssumme der **Aktivseite** veränderte sich nach oben. Der in diesem Zusammenhang fortgeschriebene Planansatz für Instandhaltungen lag im Haushaltsjahr 2023 bei 4.158 TEUR. Tatsächlich wurden in diesem Zeitraum 4.009 TEUR verbraucht. Allerdings liegen bereits die geplanten Aufwendungen für Instandhaltungen der städtischen Gebäude weit unter dem von der KGSt empfohlenen Richtwert in Höhe von 1,2 % des Wiederbeschaffungszeitwertes.

Das positive Gesamtergebnis führt zu einem Anstieg der Kapitalposition auf der **Passivseite**. Der Bestand der Sonderposten verringerte sich durch die ergebniswirksame Auflösung der Fördermittel. Die sonstigen Verbindlichkeiten, in denen überwiegend Zuwendungen ausgewiesen werden, solange sie nicht zweckgerecht eingesetzt worden sind, stiegen an. Da keine neuen Kredite aufgenommen wurden, sanken aufgrund der ordentlichen Tilgung die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen ab.

a) Kreditaufnahmen

Die übertragene Kreditermächtigung 2022 konnte wegen der Einhaltung der Vorschriften des § 73 SächsGemO nicht in Anspruch genommen werden. Die geplante Kreditaufnahme 2023 wurde ebenfalls nicht getätigt, da für eine endgültige Inanspruchnahme die konkreten Gegebenheiten zum Zeitpunkt des tatsächlichen Erfordernisses ausschlaggebend sind.

Gültig wäre die Kreditermächtigung bis zum Erlass der Haushaltssatzung des übernächsten Jahres (2025).

Zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit der Stadt kam auch 2023, wie in den Vorjahren, die eigentliche Kassenkreditlinie nicht zum Tragen. Die Liquidität war zu jeder Zeit gewährleistet.

b) Verpflichtungsermächtigungen

Im Haushaltsjahr 2023 standen 15.182.210 EUR als Verpflichtungsermächtigungen (VE) für Investitionen zur Verfügung. Es ergibt sich folgendes Bild:

Große Kreisstadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Produkt/Konto	VE 2023	Sperre	Veränderung	VE gesamt	Inanspruchnahme per 31.12.2023
	in EUR				
11152 78324200 PC/APL	90.000	0	0	90.000	-
11160 78511000 Ersatzneubau Bauhof	90.000	0	0	90.000	-
12611 78326200 TLF Graupa	0	0	210.000	210.000	-
12611 78511050 Baukosten	45.000	0	-45.000	0	
21111 78320401 Grundschulen Digitalpakt - EDV	22.660	0	0	22.660	-
21111 78511040 GS Neundorf - Neubau Turnhalle	930.000	0	-65.000	865.000	-
21511 78320401 Oberschulen Digitalpakt - EDV	23.770	0	0	23.770	-
21711 78320401 Gymnasien Digitalpakt - EDV	23.780	0	0	23.780	-
51122 78180700 SUO "Rote Kasernen" Investitionszuschüsse an priv. Dritte	7.227.000	0	0	7.227.000	7.227.000
51122 78511300 SDP "Friedenspark" - Hochbau	700.000	0	0	700.000	700.000
51122 78513000 EFRE- Sonnenstein - sonst. Baumaßn.	2.345.000	0	0	2.345.000	-
51122 78513070 SUO "Rote Kasernen" - sonst. Baumaßn.	200.000	0	0	200.000	-
54111 78512720 Radweg Gottliebatal 1. BA	1.230.000	0	0	1.230.000	-
54111 78512000 Umgestaltung Dohnaischer Platz	75.000	0	0	75.000	15.000

Produkt/Konto	VE 2023	Sperre	Veränderung	VE gesamt	Inanspruchnahme per 31.12.2023
	in EUR				
54311 78512010 Brücke R.-Renner-Straße. über Wesenitz	160.000	0	0	160.000	-
54311 78512700 Struppener Straße	1.420.000	0	0	1.420.000	-
54311 78512740 Radweg Äußere Pillnitzer Straße	500.000	0	0	500.000	-
54801 78512000 Erweiterung P+R Bahnhof	100.000	0	-100.000	0	-
Summe	15.182.210	0	0	15.182.210	7.942.000

Die Nichtinanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen ist darauf zurückzuführen, dass die Maßnahmen nicht gemäß vorgesehenem Zeitplan realisiert wurden. Gründe dafür sind z.B. Ausschreibungen ohne verwertbares Ergebnis, insbesondere durch fehlende Kapazitäten der bauausführenden Unternehmen, lange Lieferzeiten und verspätete Fördermittelzusagen.

In den Programmen der Stadtteilentwicklung, dem größten Bereich, ist die Stadt auf externe Partner angewiesen. Kommt es hier zu Verzögerungen, können die Verträge nicht wie geplant unterzeichnet werden. Folge ist einerseits zum Teil eine Nichtinanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen und andererseits ein zögerlicher Mittelabfluss.

Insgesamt wurden im Ergebnis Verpflichtungen, Vorbelastungen für die Folgejahre, in Höhe von 7,9 Mio. EUR eingegangen. Sie sind aber für einen kontinuierlichen Bauablauf zur termingemäßen Realisierung der Baumaßnahmen unbedingt erforderlich. Haushaltstechnisch sind damit bereits Mittel der Folgejahre gebunden.

c) **Schuldenstand, Verbindlichkeiten**

Ausgehend von den nicht mehr zur Verfügung stehenden Kreditaufnahmen beträgt der Schuldenstand aus Kreditaufnahmen im Kernhaushalt zum 31.12.2023 insgesamt 6.353,3 TEUR. Dahinter verbergen sich zwei Darlehen mit Zinsbindung von 3 bzw. 5 Jahren.

Weitere Verbindlichkeiten, die zum Schuldenstand zählen, sind das kreditähnliche Rechtsgeschäft Straßenbeleuchtung mit dem noch offenen Rückzahlungsbetrag von 727,4 TEUR sowie die in der Vermögensrechnung zum Stichtag ausgewiesenen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von 2.825,2 TEUR.

Dies ergibt eine Pro-Kopf-Verschuldung von insgesamt ca. 256 EUR pro Einwohner (Einwohnerzahl Stand 30.06.2022 = 38.681). Aber nicht diese Zahl ist für weitere Entscheidungen ausschlaggebend, sondern die Fähigkeit, die Folgekosten der Investitionen einschließlich der Zins- und Tilgungszahlungen für die Dauer der Belastung zu tragen, wodurch der originäre Handlungsspielraum immer enger wird.

d) Rücklagen

Der Überschuss des ordentlichen Ergebnisses des Jahres von 10.883.550,59 EUR wird der Rücklage des ordentlichen Ergebnisses zugeführt. Mit dem Überschuss des Sonderergebnisses in Höhe von 374.611,44 EUR erfolgt eine Zuführung in die Rücklage des Sonderergebnisses.

	Anfangsbe- stand	Zuführung / Entnahme	Verrechnung	Endstand
	in EUR			
Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	30.814.403,71	10.883.550,59	0,00	41.697.954,30
Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	10.769.376,76	374.611,44	0,00	11.143.988,20
Gesamt neu	41.583.780,47	11.258.162,03	0,00	52.841.942,50

Da sich das Ergebnis aus zahlungswirksamen und nichtzahlungswirksamen Vorgängen zusammensetzt, stehen den Rücklagen explizit keine liquiden Mittel direkt zur Verwendung gegenüber. Dazu ist eine weitere Betrachtung der frei verfügbaren liquiden Mittel erforderlich. Die Rücklagen kommen somit vordergründig nur für die Gewährleistung des künftigen Haushaltsausgleiches zur Erreichung eines genehmigungsfähigen Haushaltes zum Einsatz.

e) Bürgschaften/Patronatserklärungen

Die Große Kreisstadt Pirna hat zum 31.12.2023 Bürgschaften in Höhe von insgesamt 34.340.758,38 EUR übernommen, davon für

- die Stadtwerke Pirna GmbH (SWP) 24.408.277,42 EUR,
- die SWP Energie GmbH 90.191,91 EUR und
- die Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH (WGP) 9.842.289,05 EUR.

Weiche Patronatserklärungen durch die Stadt wurden in Höhe von 5.350.646,00 EUR für die SWP und SWP Energie GmbH ausgegeben.

6.4 Analyse der Vermögens-, Kapital-, Ergebnis- und Liquiditätsstruktur

6.4.1 Vermögens- und Kapitallage

a) Vermögenssumme je Einwohner

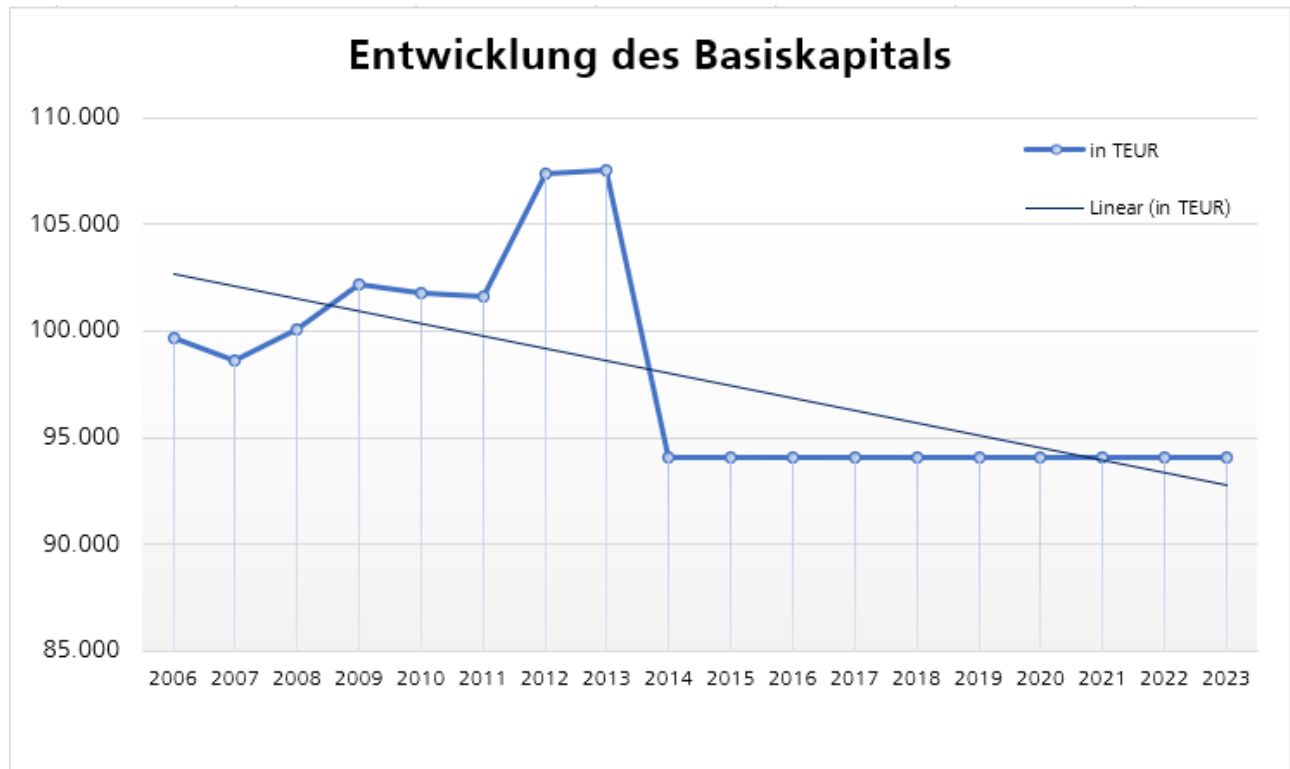
Die Vermögensrechnung der Stadt Pirna wies am 31.12.2022 eine Summe von 331.177 TEUR aus. Dies waren 8.654 EUR pro Einwohner (Einwohnerzahl Stand 30.06.2021 = 38.269). Im Jahr 2023 steigt die Summe um 11.343 TEUR auf 342.520 TEUR.

Unter Beachtung der Entwicklung der Einwohnerzahl (Einwohnerzahl Stand 30.06.2022 = 38.681) sind das 8.855 EUR pro Einwohner. Die Veränderung ergibt sich aus den verschiedenen Positionen auf der Passiv- und Aktivseite der Vermögensrechnung.

b) Entwicklung Basiskapital

Die wichtigste Kennzahl einer Kommune ist das Basiskapital. Aber nicht die Höhe der Ausgangsgröße in der Eröffnungsbilanz ist entscheidend, sondern die Entwicklung im Zeitverlauf.

Aufgabe ist es, das kommunale Vermögen unter dem Aspekt des demographischen Wandels zu erhalten. Bei gleichbleibendem Leistungsangebot sollte das Basiskapital also langfristig konstant bleiben.



Das Basiskapital hat sich von 2022 nach 2023 nicht verändert, es wird auf Punkt 5.1.3. verwiesen. Die Schwankungen in den Vorjahren resultieren aus Berichtigungen der Eröffnungsbilanz und Gesetzesänderungen.

c) Eigenkapitalquote

Die Eigenkapitalquote setzt die gesamte Kapitalposition aus der Vermögensrechnung (also das Basiskapital inklusive der Rücklagen und des Jahresfehlbetrages) unter Berücksichtigung eines möglichen nicht durch Kapitalposition gedeckten Fehlbetrages ins Verhältnis zur Summe der Vermögensrechnung. Sie ist ein wichtiger Bonitätsfaktor.

	31.12.2022	31.12.2023
Eigenkapitalquote	41,0 %	42,9 %
	in TEUR	in TEUR
= $\frac{\text{Kapitalposition}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$	<u>135.663,0</u>	<u>146.921,1</u>
	331.176,8	342.520,1

Die Eigenkapitalquote der Stadt Pirna liegt bei 42,9 %.

Je höher die Eigenkapitalquote einer Kommune ist, desto unabhängiger ist die Kommune von Fremdkapitalgebern. Die Eigenkapitalquote bei mittelständischen Unternehmen in Deutschland liegt im Durchschnitt bei ca. 30,6 %. Damit liegt die Stadt Pirna über dem Durchschnitt im Vergleich zu Unternehmen. Ein Vergleich mit Kommunen ist wegen fehlender Datengrundlagen bei allen Kennzahlen weiterhin nicht möglich.

d) Fremdkapitalquote

Die Fremdkapitalquote gibt das Verhältnis von Fremdkapital zum Gesamtkapital (Bilanzsumme) an und ist somit ein Indikator der Verschuldung. Daher sind hier neben den klaren Verbindlichkeiten auch die unklaren Verbindlichkeiten (Rückstellungen) heranzuziehen.

	31.12.2022	31.12.2023
Fremdkapitalquote	12,9 %	13,4 %
	in TEUR	in TEUR
= $\frac{\text{Verbindlichkeiten} + \text{Rückstellungen}}{\text{Gesamtkapital}} \times 100$	<u>42.684,8</u>	<u>45.895,2</u>
	331.176,8	342.520,1

Die Fremdkapitalquote belief sich im Jahr 2023 auf 13,4%. Sie erhöhte sich. Ursache dafür sind die höhere Instandhaltungsrückstellungen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen. Es gilt für eine Kommune, je geringer die Fremdkapitalquote ist, desto besser ist es. Die Fremdkapitalquote zum Beispiel bei mittelständischen Unternehmen in Deutschland liegt 2023 im Durchschnitt bei ca. 69,4 %.

Hinzuzufügen bei der Auswertung der Eigen- und Fremdkapitalquote ist, dass ein weiterer großer Bereich – die Sonderposten – hier nicht näher betrachtet wird!

e) Vermögensaufbau (Konstitution)

	31.12.2022	31.12.2023
Anlagenintensität	86,1 %	82,4 %
	in TEUR	in TEUR
= $\frac{\text{Anlagevermögen}}{\text{Gesamtkapital}} \times 100$	<u>285.225,2</u>	<u>282.219,2</u>
	331.176,8	342.520,1
Anteil des Umlaufvermögens	13,5 %	17,6 %
	in TEUR	in TEUR
= $\frac{\text{Umlaufvermögen}}{\text{Gesamtkapital}} \times 100$	<u>44.552,4</u>	<u>60.201,8</u>
	331.176,8	342.520,1
Forderungsquote	7,7 %	7,2 %
	in TEUR	in TEUR
= $\frac{\text{Forderungen}}{\text{Gesamtvermögen}} \times 100$	<u>25.349,6</u>	<u>24.801,4</u>
	331.176,8	342.520,1
Anteil der liquiden Mittel	5,8 %	10,3 %
	in TEUR	in TEUR
= $\frac{\text{liquide Mittel}}{\text{Gesamtvermögen}} \times 100$	<u>19.072,2</u>	<u>35.220,3</u>
	331.176,8	342.520,1

Das Vermögen der Stadt Pirna besteht zu mehr als acht Zehnteln aus Anlagevermögen. Die Anlagenintensität von 82,4% bedeutet, dass über 4/5 des Gesamtvermögens als Anlagevermögen in der Kommune gebunden sind.

f) Infrastrukturquote

Die Infrastrukturquote beleuchtet als Verfeinerung der Anlagenintensität das bei der Kommune vorhandene Infrastrukturvermögen.

	31.12.2022	31.12.2023
Infrastrukturquote	26,4 %	24,6 %
	in TEUR	in TEUR
= $\frac{\text{Infrastrukturvermögen} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	<u>87.294,1</u>	<u>84.360,5</u>
Bilanzsumme	331.176,8	342.520,1

Ungefähr 1/4 des kommunalen Vermögens ist Infrastrukturvermögen.

g) Anlagendeckungsgrad

Die Kennzahl Anlagendeckungsgrad gibt an, wie das Anlagevermögen finanziert wurde.

	31.12.2022	31.12.2023
Deckungsgrad I	100,9 %	104,9 %
	in TEUR	in TEUR
= $\frac{\text{Kapitalposition} + \text{Sonderposten}}{\text{Anlagevermögen}} \times 100$	<u>135.663,0</u>	<u>146.921,1</u>
	<u>+ 152.215,6</u>	<u>+ 149.228,7</u>
	285.225,2	282.219,2
Deckungsgrad II	102,4 %	105,8 %
	in TEUR	in TEUR
(Langfristiges Fremdkapital	4.281,3	2.480,0
+ Kapitalposition	135.663,0	146.921,1
= $\frac{+ \text{Sonderposten}}{\text{Anlagevermögen}} \times 100$	<u>+ 152.215,6</u>	<u>+ 149.228,7</u>
	285.225,2	282.219,2

Die Finanzierung des Anlagevermögens durch das Eigenkapital (Kapitalposition) einschließlich Sonderposten (**Deckungsgrad 1**) und durch das gesamte langfristige Kapital (**Deckungsgrad 2**) ist ein wichtiger Maßstab zur Beurteilung der Kapitalausstattung und damit der finanziellen Stabilität.

Der **Deckungsgrad 1** gibt darüber Auskunft, inwieweit das Anlagevermögen durch das eigene Kapital gedeckt ist. Da die Sonderposten in den Kommunen „Eigenkapitalcharakter“ haben, wird die Wertgröße Kapitalposition um die Sonderposten erweitert. Die Deckung des Anlagevermögens erhöhte sich im Laufe des Jahres 2023. Das Anlagevermögen der Stadt Pirna wurde unter Einbeziehung der Förderungen zu 104,9 % aus eigenen Mitteln finanziert.

Langfristiges Vermögen soll auch langfristig finanziert sein (goldene Bilanzregel!). Da zum langfristigen Kapital auch das langfristige Fremdkapital zählt (Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren) und beim

Deckungsgrad 1 nur Eigenkapital und Sonderposten einbezogen werden, kann der Deckungsgrad 1 auch unter 100 % liegen. Wird jedoch das langfristige Fremdkapital hinzugerechnet (Deckungsgrad 2), so sollte die Kennzahl 100 % betragen.

Der **Deckungsgrad 2** liegt per 31.12.2023 über 100 %. Damit wurde langfristiges Anlagevermögen ausschließlich aus langfristigem Kapital finanziert. Ursache ist das Kreditportfolio der Stadt, die Nutzung des Euribors (geringster Zinssatz). Hier ist aber kurzfristig (innerhalb von 3 Monaten) jederzeit eine Umschuldung möglich.

h) Investitionsdeckung

Allgemein stellen die Abschreibungen den Werteverzehr des Vermögens dar. Um das Vermögen zu erhalten, sind Investitionen in dieser Größenordnung im Durchschnitt erforderlich. Das Verhältnis aus Abschreibungen des Anlagevermögens zu den Investitionsauszahlungen sollte unter 100 % liegen. Allerdings wurde auch nur in Teilen die Investitionsauszahlungen getätigt, wie geplant. Dies lässt sich an den übertragenen Haushaltsermächtigungen erkennen, siehe 5.8.4b).

	31.12.2022	31.12.2023
	84,3 %	128,8 %
	in TEUR	in TEUR
= <u>Abschr. aus Sachanlagevermögen x 100</u>	<u>8.792,0</u>	<u>8.465,9</u>
Investitionsausz. aus Sachanlagevermögen	10.430,4	6.572,7

i) Grad der Verschuldung

Der Grad der Verschuldung stellt die Verbindlichkeiten einschließlich der Rückstellungen ins Verhältnis zum Eigenkapital, also der Kapitalposition.

	31.12.2022	31.12.2023
	31,5 %	31,2 %
	in TEUR	in TEUR
= <u>Verbindlichkeiten (inkl. Rückst.) x 100</u>	<u>42.684,8</u>	<u>45.895,2</u>
Kapitalposition	135.663,0	146.921,1

Der Grad der Verschuldung ist gegenüber dem Vorjahr fast unverändert.

j) Durchschnittliche rechnerische Tilgungsdauer

Die durchschnittliche rechnerische Tilgungsdauer ergibt sich aus dem Schuldenstand (nur Verbindlichkeiten aus Krediten) durch die getätigte Tilgung. Der reine Schuldenstand aus Kreditverbindlichkeiten zum 31.12.2023 beträgt 6.353.333,19 EUR und die ordentliche Tilgung 2023 insgesamt 518.000,00 EUR. Somit ergibt sich eine rechnerische Tilgungsdauer von rund 12 Jahren.

Die durchschnittliche Tilgungsdauer sollte nicht höher sein, als die durchschnittliche Nutzungsdauer des gesamten abnutzbaren Anlagevermögens (siehe Punkt 6.4.1.I) und 20 Jahre nicht überschreiten. Die durchschnittliche Tilgungsdauer liegt nicht über der maximalen Tilgungsdauer bezogen auf die durchschnittliche Abschreibung der Sachanlagen von rund 55 Jahren.

k) Anlagenabnutzungsgrad

Der Anlagenabnutzungsgrad errechnet sich aus dem Verhältnis der in der Anlagenübersicht für das gesamte abnutzbare Anlagevermögen ausgewiesenen kumulierten Abschreibungen zu den Anschaffungs- oder Herstellungskosten des Sachanlagevermögens. Für das Haushaltsjahr 2023 ergibt sich ein Anlagenabnutzungsgrad von 44,37 %. Dies bedeutet, dass das Sachanlagevermögen weiterhin im Durchschnitt bereits zu fast zur Hälfte abgeschrieben ist. Bei Erfordernis des Sachanlagevermögens zur Aufgabenerfüllung ergeben sich hieraus die künftigen Investitionen.

l) Durchschnittliche Nutzungsdauer des Anlagevermögens

Die Berechnung der durchschnittlichen Nutzungsdauer des Anlagevermögens wurde auf Grundlage der Beschreibung des Frühwarnsystems ermittelt und errechnet sich aus dem Verhältnis der ursprünglichen Anschaffungs- oder Herstellungskosten zu den Abschreibungen gemäß § 2 Abs.1 Nr.14 SächsKomHVO. Das Anlagevermögen der Stadt hat eine durchschnittliche Nutzungsdauer von 54,79 Jahren.

6.4.2 Ertrags- und Aufwandslage

a) Steuerquote

	31.12.2022	31.12.2023
	38,6%	40,1%
	in TEUR	in TEUR
= <u>Netto-Steuererträge x 100</u>	<u>32.021,8</u>	<u>39.003,7</u>
ordentliche Erträge	83.062,6	97.278,8

Die Steuerquote ist in den neuen Bundesländern noch relativ niedrig. Sie beträgt 2023 in Pirna über 40 %. Grund für die Verbesserung gegenüber dem Vorjahr ist der Mehrertrag der Gewerbesteuer.

b) Zuwendungsquote

	31.12.2022	31.12.2023
	45,6%	49,0%
	in TEUR	in TEUR
= <u>Erträge aus Zuwendungen x 100</u>	<u>37.858,8</u>	<u>47.655,7</u>
ordentliche Erträge	83.062,6	97.278,8

Die Zuwendungsquote gibt einen Hinweis darauf, inwieweit die Stadt von Zuwendungen und damit von Leistungen Dritter abhängig ist. Da die eigene Steuerkraft der Stadt eher gering ist, ist sie von Zuwendungen abhängig. Knapp die Hälfte der Erträge sind Zuwendungen. Die Ermittlung der Zuwendungsquote schließt die außerordentlichen Erträge nicht mit ein.

c) Personalaufwandsquote

	31.12.2022	31.12.2023
	18,2%	18,1%
	in TEUR	in TEUR
= <u>Personalaufwendungen x 100</u>	<u>14.720,9</u>	<u>15.665,5</u>
ordentliche Aufwendungen	80.774,8	86.395,2

Die Personalintensität gibt den Anteil der Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen an. Im Hinblick auf den interkommunalen Vergleich dient diese Kennzahl dazu, die Frage zu beantworten, welcher Teil der Aufwendungen üblicherweise für Personal aufgewendet wird. Sie liegt in der Stadt Pirna unter 20 %, was sehr gering ist. Zu beachten ist hier jedoch, dass Aufgaben und Leistungen privatisiert wurden, die ihre Wirkung in anderen Aufwandsarten haben. Dennoch liegt die Stadt mit ihrer Personalausstattung unter dem Richtwert von 6,4 Vollzeitäquivalenten (VZÄ) pro 1.000 Einwohnern.

Als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft mit Dohma ist die Einwohnerzahl aller an der Verwaltungsgemeinschaft zusammenzuzählen.

d) Transferaufwandsquote

	31.12.2022	31.12.2023
	49,4%	51,6%
	in TEUR	in TEUR
= <u>Transferaufwendungen x 100</u>	<u>39.915,5</u>	<u>44.554,0</u>
ordentliche Aufwendungen	80.774,8	86.395,2

Die Kennzahl Transferaufwandsquote stellt einen Bezug zwischen den Transferaufwendungen und den ordentlichen Aufwendungen her. Der Haushalt der Stadt ist mit 51,6 % von einem hohen Transfer (Weitergabe/Durchleitung der finanziellen Mittel) gekennzeichnet. Ursachen sind die zu zahlenden Umlagen und geleisteten Zuschüsse.

e) Zinsaufwandsquote

	31.12.2022	31.12.2023
	0,1%	0,3%
	in TEUR	in TEUR
= <u>Zinsaufwendungen x 100</u>	<u>62,7</u>	<u>237,4</u>
ordentliche Aufwendungen	80.774,8	86.395,2

Die Zinsaufwandsquote ist mit 0,3 % durch das Kreditportfolio der Stadt Pirna (Euribor) und dem Schuldenstand sehr gering. Anzumerken hierbei ist, dass Negativzinsen (Verwahrentgelte) aufgrund von Vorgaben nicht als Zinsen auszuweisen sind. Der Anstieg gegenüber dem Vorjahr begründet sich durch die Umstellung der beiden Darlehen von variabel auf festverzinst. Hintergrund war die Entwicklung am Kapitalmarkt infolge der Verschlechterung der Konjunkturlage und einem Anstieg der Inflationsrate. In der Folge wurden der Leitzins durch die EZB schrittweise angehoben, die Prognosewerte für den

3-Monats-Euribor lagen bei 3,2 %. Somit wäre ein Beibehalten einer variablen Verzinsung wirtschaftlich ungünstiger gewesen, als eine Zinsfestschreibung.

6.4.3 Liquiditäts- und Finanzierungslage

Liquiditätsgrade	31.12.2022	31.12.2023
Liquidität 1. Grades	61,4 %	99,2 %
	in TEUR	in TEUR
= $\frac{\text{liquide Mittel} \times 100}{\text{kurzfristige Verbindlichkeiten}}$	<u>19.072,2</u>	<u>35.220,3</u>
	31.058,2	35.507,3
Liquidität 2. Grades	121,0 %	159,2 %
	in TEUR	in TEUR
= $\frac{(\text{Geldvermögen} + \text{Wertpapiere} + \text{kurzfristige Forderungen}) \times 100}{\text{kurzfristige Verbindlichkeiten}}$	<u>19.072,2</u>	<u>35.220,3</u>
	<u>18.501,1</u>	<u>21.307,0</u>
	31.058,2	35.507,3
Liquidität 3. Grades	143,4 %	169,5 %
	in TEUR	in TEUR
= $\frac{\text{Umlaufvermögen} \times 100}{\text{kurzfristige Verbindlichkeiten}}$	<u>44.552,4</u>	<u>60.201,8</u>
	31.058,2	35.507,3

Die **Liquidität 1. Grades** sagt aus, inwieweit derzeitige Zahlungsverpflichtungen ohne Berücksichtigung der Forderungen durch liquide Mittel erfüllt werden können. Die Liquidität 1. Grades sollte im Normalfall im Bereich von etwa 25 % liegen. Mit 99 % ist damit ein sehr guter Wert erreicht, der sich im Vergleich zum Vorjahr wiederum verbessert hat.

Die **Liquidität 2. Grades** gibt Auskunft, ob kurzfristige Verbindlichkeiten bezahlbar sind. Sollte sie kleiner als 100 % sein, wird ein Teil der kurzfristigen Verbindlichkeiten nicht durch kurzfristig zur Verfügung stehendes Vermögen gedeckt. Dadurch kann ein Liquiditätsengpass entstehen. Die Liquidität 2. Grades sollte bei mindestens 100 % liegen, um die Zahlungsfähigkeit zu gewährleisten. Mit 159,1 % ist sie gewährleistet. Gegenüber dem Vorjahr ist eine Verbesserung zu erkennen.

Die **Liquidität 3. Grades** ergibt sich aus dem Verhältnis des Umlaufvermögens zu den kurzfristigen Verbindlichkeiten. Ist sie kleiner als 100 %, dann wird ein Teil der kurzfristigen Verbindlichkeiten nicht durch das Umlaufvermögen gedeckt, das heißt unter Umständen ist Anlagevermögen zur Deckung der Verbindlichkeiten zu verkaufen. Es ist eine Liquidität von mindestens 125 % anzustreben. Das wurde mit 169,5 % sogar überboten. Gegenüber dem Vorjahr ist eine Verbesserung von 26,1 % zu verzeichnen.

Hinweis: Bei der Untersuchung der Liquidität blieben die gebildeten Haushaltsermächtigungen völlig unberücksichtigt, die wieder im zweistelligen Millionenbereich gebildet wurden.

6.5 Erreichung der wesentlichen Ziele

Das oberste Ziel der Stadt Pirna ist es, unter Einbeziehung der Darstellung des vollständigen Ressourcenverbrauches ein ausgeglichenes Gesamtergebnis zu erwirtschaften, um dem Vermögenserhalt zur geforderten Generationengerechtigkeit zu entsprechen.

Das Haushaltsjahr 2023 konnte im Wesentlichen durch die Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer mit einem deutlich verbesserten ordentlichen Ergebnis abgeschlossen werden, als es der Haushaltsplan ursprünglich vorsah.

Das **Sonderergebnis** wurde gegenüber dem fortgeschriebenen Ansatz geringfügig verbessert.

Das **Gesamtergebnis** liegt somit insgesamt bei 11,3 Mio. EUR.

Davon werden 10,9 Mio. EUR der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses und 0,4 Mio. EUR der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt.

In der **Finanzrechnung** liegt das Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit mit einer Höhe von 16,0 Mio. EUR über dem erforderlich zu erwirtschaftenden ordentlichen Tilgungsbetrag von 0,5 Mio. EUR. Somit konnten 15,5 Mio. EUR als Eigenmittel für die Investitionstätigkeit zur Verfügung gestellt werden. Der Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit weist entgegen dem fortgeschriebenen Ansatz von -10,1 Mio. EUR ein positives Ergebnis von 0,7 Mio. EUR aus. Aus den vorgenannten Gründen konnte die geplante Kreditaufnahme bislang nicht in Anspruch genommen werden. Durch Anreicherung mit Fördermitteln stand letztlich wiederum ein enormes Investitionsvolumen zur Verfügung, was leider nicht so zügig umgesetzt werden konnte wie planungsseitig unterstellt.

Inhaltlich wurden die im Leitbild festgeschriebenen Leitsätze weitestgehend weiterverfolgt. Trotz der angespannten weltpolitischen Lage wurden die Investitionen allgemein auf hohem Niveau fortgeführt, so im Bereich der Schulen und Kindertagesstätten als auch im Tiefbau. Auch die Vereine und Freien Träger erhielten städtische Zuschüsse im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten, um mit einem breiten Angebot wirken zu können.

6.6 Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Haushaltsjahres

Das erreichte Gesamtergebnis des Jahresabschlusses 2023 bildet eine überdurchschnittliche Grundlage für das zukünftige Handeln der Stadt. Allerdings ist davon auszugehen, dass die folgenden Jahre weiterhin durch zahlreiche Unvorhersehbarkeiten und nicht steuerbare Einflüsse von außen gekennzeichnet sind. Neben den Nachwirkungen der Corona-Pandemie werden die Kommunen sowohl durch die Klima- und Energiekrise als auch dem Ukraine-Krieg mit weiteren zusätzlichen Belastungen kämpfen müssen. Die zur Verfügung stehenden Ressourcen sind nicht ausreichend, um den zur Erfüllung aller Aufgaben erforderlichen erhöhten Bedarf zu decken. Die weitere Entwicklung der Gewerbesteuererträge bleibt abzuwarten. Im Rahmen der künftigen Haushaltsdurchführungen ist daher trotz der positiven Entwicklung des Haushaltsjahres 2023 mit Einschränkungen und zusätzlichen Arbeitsbelastungen zu rechnen.

Um den aktuellen Entwicklungen auch in der Zukunft zumindest ein Stück weit entgegenzuwirken, bedarf es weiterhin einer konsequenten Aufgabenkritik, so dass die zur Verfügung stehenden Ressourcen effektiv und ergebnisorientiert eingesetzt werden können und die Stadt Pirna auch dauerhaft im Sinne des Selbstverwaltungsrechtes handlungsfähig und damit sowohl wirtschaftlich als auch gesellschaftlich attraktiv bleibt.

6.7 Prognose und Risiken der künftigen Entwicklung

Für das Jahr 2024 zeichnete sich Mitte des Jahres lediglich ein verhaltener Aufschwung ab. Führende Wirtschaftsforschungsinstitute gehen überwiegend von einem sehr schwachen bis gar keinem Wachstum aus. Erst für das Jahr 2025 wird wieder ein moderates Wirtschaftswachstum erwartet. Laut der Frühjahrsprojektion 2024 der Bundesregierung soll das Bruttoinlandsprodukt 2024 um 0,3 Prozent gegenüber dem Vorjahr wachsen, was einer leichten Erholung der Wirtschaft entsprechen würde. Es wird ferner von sinkenden Energiepreisen und einem Rückgang der Inflation ausgegangen, was letztendlich die Kaufkraft der Menschen wieder stärken soll. Ein ähnlicher Trend wird demnach auch für 2025 erwartet.

Risiken für die künftige Entwicklung des kommunalen Haushalts bestehen hauptsächlich im Hinblick auf den tatsächlichen Verlauf der wirtschaftlichen Entwicklung, vor allem in Bezug auf die weitere Entwicklung des Energiemarktes, die Auswirkungen des Ukraine-Krieges und des Nahostkonfliktes. Ob und wie sich Bund oder Land konkret an der Bewältigung der Folgen für die Kommunen beteiligen, bleibt offen. Zusätzliche Belastungen sind aufgrund des demographischen Wandels im Hinblick auf die Veränderung der Einwohnerzahl und der Altersstruktur zu erwarten. Auch ist mit weiteren Preis- und Tarifsteigerungen in vielen Bereichen zu rechnen, ebenso stellt die Entwicklung der Kreisumlage ein entsprechendes Risiko dar, da sie eine wesentliche Aufwandsgröße im Ergebnishaushalt ist. Die Umsetzung in Verbindung mit der gesetzlichen **Neuregelung der Grundsteuer** ab dem Jahr 2025 stellt personell eine weitere Herausforderung dar, wobei die Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt bereits mit dem Beschluss zur Aufkommensneutralität definiert wurden.

Der Haushaltsplan für das Jahr 2024 wurde planmäßig mit einem negativen Ergebnis aufgestellt. Aufgrund der sich bereits schon jetzt abzeichnenden Gewerbesteuerentwicklung, wird sich das Ergebnis voraussichtlich auch im laufenden Jahr deutlich verbessern. Dies resultiert maßgeblich aus einer kaufmännisch sehr vorsichtigen Schätzung des Steueraufkommens der Stadt Pirna, deren Entwicklung vor allem im Zusammenhang mit der Coronapandemie nur sehr schwer abzusehen war. Die tatsächliche Entwicklung bleibt jedoch abzuwarten. Eine weitere **Chance** stellt die konsequente Weiterverfolgung der „40.000 + Strategie“ dar. Da die Einwohnerzahl eine zentrale Schlüsselgröße im Sächsischen Finanzausgleichsgesetz ist, steht sie direkt in Verbindung mit der kommunalen Finanzausstattung. Zusätzlich kann dadurch auch die Zahl der Gewerbetreibenden erhöht werden. Letztendlich können nur im Rahmen der zur Verfügung stehenden Finanzmittel die kommunalen Aufgaben wahrgenommen werden.

Nach wie vor schiebt die Stadt enorm **hohe Haushaltsermächtigungen** aus Investitionen vor sich her. Der Planansatz für die Auszahlungen von Investitionen hat sich im fortgeschriebenen Ansatz im Jahr 2023 nahezu verdoppelt und bindet damit hohe Summen der liquiden Mittel. Vor deren vollständiger Abarbeitung sollten nach Möglichkeit keine neuen Investitionen in Angriff genommen werden. Mit den zur Verfügung stehenden Kapazitäten gilt es zunächst, die bereits begonnenen Investitionen abzuarbeiten. Sofern keine Fördermittel für Investitionen bewilligt werden, so ist die Maßnahme nochmals kritisch zu überprüfen und einer entsprechenden Risikobewertung zu unterziehen, sowohl unter Berücksichtigung etwaiger Konsequenzen bei Nichtumsetzung als auch im Hinblick auf die Finanzierung. Die Verschuldung muss letztlich finanzierbar bleiben.

Die Summe der Abschreibungen für die enorme Investitionstätigkeit hat sich im Vergleich zum Vorjahr zwar reduziert, belastet die Stadt aber weiterhin auf hohem Niveau. Im Sinne des Vermögenserhalts sollte sich die Investitionstätigkeit im Durchschnitt grundsätzlich an den planmäßigen Abschreibungen orientieren. Höhere Investitionen ziehen höhere Abschreibungen nach sich, was die Handlungsfähigkeit

der Stadt weiter einschränkt. Die kritische Überprüfung der Investitionstätigkeit stellt somit eine **Chance** in der vor uns liegenden Entwicklung dar. Zur Realisierung der künftigen Haushaltsausgleiche und dem Erhalt der dauernden Leistungsfähigkeit sollten nach Möglichkeit nur Investitionen in Angriff genommen werden, deren Fokus auf absehbaren und notwendigen Projekten im Bereich der städtischen Infrastruktur liegt.

Vermögen, was nicht benötigt wird, muss unverzüglich veräußert werden, um keine unnötigen Belastungen tragen zu müssen und dem Wertverlust entsprechend entgegenzuwirken. Der Erwerb von neuem Vermögen darf nur im Zusammenhang mit unabdingbaren Aufgaben erfolgen.

Die Vielfalt und der enorme **Umfang der Aufgabenwahrnehmung** im freiwilligen Bereich belasten den städtischen Haushalt ebenfalls. Dies zeichnet die Lebensqualität der Stadt Pirna aus, allerdings müssen bezüglich der finanziellen Unterstützung noch mehr Prioritäten gesetzt werden. Das Bewusstsein der finanziellen Auswirkungen und der jeweiligen Folgekostenentwicklungen muss in der Verwaltung und den politischen Gremien noch intensiver im Fokus stehen. Es gilt, sich auf nachhaltige Schwerpunkte zu konzentrieren, um die künftigen Herausforderungen zu bewältigen und weiterhin an Attraktivität für Bürger, Touristen und Gewerbetreibende zu gewinnen. In Ergänzung der Pflichtaufgaben können die freiwilligen Aufgaben zum Erhalt einer lebens- und liebenswerten Stadt aber nur im Rahmen der Leistungsfähigkeit wahrgenommen werden. Hier gilt es deshalb umso mehr, die richtige Balance zu finden.

Die Konzernstruktur und die Aufgabenwahrnehmung im Konzern Stadt Pirna bedürfen einer kontinuierlichen Reflexion und Evaluierung. Darüber hinaus ist eine fortlaufende Optimierung der Zahlungsströme erforderlich, um Effizienz und Nachhaltigkeit zu gewährleisten. Das in die Beteiligungen ausgegliederte kommunale Vermögen muss für die der Stadt obliegende Daseinsvorsorge im Interesse der Bürger vollumfänglich mit zum Einsatz kommen.

Pirna, 15.01.2026



Tim Lochner
Oberbürgermeister

7. Angaben zu Organen nach § 88 SächsGemO

7.1 Stadtrat

Oberbürgermeister	Herr Klaus-Peter Hanke
Bürgermeister	Herr Markus Dreßler
Stadtkämmerin	Frau Birgit Erler
Mitglieder des Stadtrats	Herr Peter Baldauf
	Herr Uwe Gebauer
	Frau Maria Giesing
	Herr Prof. Dr. Thomas Gischke
	Frau Jutta Häcker
	Herr Gernot Heerde
	Herr Tilo Kloß
	Herr Bernd Kühnel
	Herr Andre Kurth
	Herr Tim Lochner
	Herr Frank Ludwig
	Herr Thomas Mache
	Herr Walter Matzke
	Herr Frank Protze-Lindner
	Herr Ralf Wätzig
	Frau Kathrin Dollinger-Knuth
	Herr Dietmar Wagner
	Herr Ralf Thiele
	Herr Ralf Böhmer
	Herr Dr. med. Sebastian Gilbert
	Herr Bodo Herath
	Herr Bernd Schneider
	Herr Thomas Wolf
	Herr Armin Marschall
	Herr Andre Liebscher

7.2 Mitgliedschaft in Aufsichtsräten

Name	Aufsichtsrat (AR), Geschäftsführung (GF)
Klaus-Peter Hanke	Service- und Beteiligungsgesellschaft Pirna mbH (AR) Stadtwerke Pirna GmbH (AR) Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH (AR) Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH (AR) Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH (AR) Stadtwerke Pirna Energie GmbH (AR)
Birgit Erler	Stadtwerke Pirna Energie GmbH (AR) Service- und Beteiligungsgesellschaft Pirna mbH (GF)
Peter Baldauf	Stadtwerke Pirna Energie GmbH (AR)
Ralf Böhmer	Service- und Beteiligungsgesellschaft Pirna mbH (AR) Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH (AR)
Kathrin Dollinger-Knuth	Stadtwerke Pirna GmbH (AR) Service- und Beteiligungsgesellschaft Pirna mbH (AR)
Uwe Gebauer	Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH (AR)
Dr. Thomas Gischke	Volksbank Pirna e. G. (AR) Agrarproduktion „Am Bärenstein“ Struppen e. G. (AR)
Bodo Herath	Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH (AR)
Tilo Kloß	Service- und Beteiligungsgesellschaft Pirna mbH (AR)
Andre Liebscher	Service- und Beteiligungsgesellschaft Pirna mbH (AR)
Tim Lochner	Service- und Beteiligungsgesellschaft Pirna mbH (AR) Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH (AR) Stadtwerke Pirna Energie GmbH (AR)
Frank Ludwig	Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH Diakonie Pirna (AR) GH Projekt AG Königstein (AR) Dr. Ludwig & Partner GmbH (GF)
Armin Marschall	Stadtwerke Pirna GmbH (AR)
Thomas Mache	Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH (AR)
Ralf Thiele	Stadtwerke Pirna GmbH (AR) Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH (AR)
Thomas Wolf	Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH (AR)
Dietmar Wagner	Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH (AR)

Herausgeber

Große Kreisstadt Pirna
Fachbereich I – Fachgruppe 20 Finanzen
Am Markt 1/2
01796 Pirna

Foto Titelseite

Stadtverwaltung Pirna

Copyright beim Herausgeber

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Herausgebers die Daten des Jahresabschlusses oder Teile daraus zu vervielfältigen und in elektronischen Systemen zu speichern und anzubieten.

Stand

Januar 2026